geco
E-AUTOMOBILE

mobilität neu erleben

AMY

GECO-AUTOMOBILE.DE



DE
EN
FR
NL
PL

BEDIENUNGSANLEITUNG

VERS. 1.4 | 28.04.2026

COPYRIGHT© 2026 GECO E-AUTOMOBILE
ALL RIGHTS RESERVED."GECO E-AUTOMOBILE" IS A REGISTERED TRADEMARK OF MENILA IMPORT. DRUCKFEHLER UND IRRTÜMER VORBEHALTEN.
Geco E-Automobile | Hafenbahnstr. 5 | 45881 Gelsenkirchen | E-Mail: info@geco-automobile.de

HANDBUCH & BEDIENUNGSANLEITUNG EEC Elektroauto Geco AMY

Art.Nr.: 2010801

Hersteller / Importeur: Menila Import GmbH Wilhelmstraße 61

44649 Herne Deutschland

Telefon: +49 (0) 209 38068390

E-Mail: kontakt@menilagroup.de

GECO

E-AUTOMOBILE

Vorwort

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Fahrzeug von Geco Automobile entschieden haben.

Dieses Handbuch ist ein wichtiges Nachschlagewerk für das sichere Fahren der Fahrzeuge unseres Unternehmens. Bitte lesen Sie das Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Fahrzeug zum ersten Mal benutzen, um die Funktionen, Vorsichtsmaßnahmen, Wartungs- und Sicherheitsinformationen des Fahrzeugs zu verstehen. Nutzen Sie die hervorragende Leistung des Fahrzeugs in vollem Umfang, um Sicherheit und störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, und warten Sie Ihr Fahrzeug ordnungsgemäß.

Dieses Handbuch gilt für allgemeine Erklärungen und Beschreibungen der Modelle, der Standardausstattung und der optionalen Teile unserer Produkte. Daher werden Sie feststellen, dass einige der in diesem Handbuch aufgeführten Geräte möglicherweise nicht mit den Modellen ausgestattet sind, die Sie besitzen.

Die Informationen und Spezifikationen in diesem Handbuch sind die genauesten Informationen bis zum Datum der Veröffentlichung. Geco Automobile behält sich das Recht vor, Spezifikationen oder Konstruktionen jederzeit ohne Vorankündigung zu beenden oder zu ändern, und ist nicht an irgendwelche Verpflichtungen gebunden.

Weitere Informationen finden Sie in anderen Handbüchern oder in den Fahrzeuginformationen.

geco
E-AUTOMOBILE

An unsere Kunden

Das Unternehmen erinnert Sie freundlich daran, dass Sie sich bitte strikt an die Regeln des Straßenverkehrs halten und Ihr Fahrzeug gemäß den folgenden Anforderungen benutzen.

Besondere Erinnerung: Wenn alle Arten von Änderungen oder Ergänzungen an unseren Produkten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Änderungen an elektrischen Geräten, Bremsen, Blinkern und anderen Systemen, die die Produktsicherheit betreffen, oder die Hinzufügung anderer Ausrüstungen, zu einer Verringerung der Sicherheitsleistung des Fahrzeugs führen, was zu Unfällen, Fahrzeugbränden und Schäden am Fahrzeug führt, ist unser Unternehmen nicht für alle daraus resultierenden Risiken verantwortlich.

Bitte bewahren Sie die Konformitätsbescheinigung auf, und der QR-Code sollte nicht zerknittert oder beschädigt sein.

Wenn Sie während der Nutzung Probleme mit Ihrem Fahrzeug feststellen, empfehlen wir Ihnen, es von einem Geco Automobile-Händler überholen zu lassen. Bei der Überholung haben unser Unternehmen oder die Geco Automobile-Händler das Recht, je nach Situation im Rahmen der Reparatur oder des Austauschs von Teilen zu entscheiden.

Bitte verwenden Sie die vom Unternehmen gelieferten Teile und Komponenten (als "Originalteile" bezeichnet) und kaufen Sie "Originalteile" bei einem Geco Automobile-Händler. Wir übernehmen keine Verantwortung für direkte oder indirekte Schäden, die durch die Verwendung von Nicht-Originalteilen entstehen.

GECO
E-AUTOMOBILE

Kapitel I: Einführung

Das sollten Sie wissen, bevor Sie die Anleitung lesen.

Dieses Handbuch enthält wichtige Anweisungen und Tipps zum täglichen Fahren und zur routinemäßigen Wartung, um Sie mit der Handhabung des Fahrzeugs vertraut zu machen. Je mehr Sie über Ihr Fahrzeug wissen, desto mehr können Sie für Ihre Fahrsicherheit, Ihre Wirtschaftlichkeit und Ihre Freude am Fahren sorgen.

Eine unsachgemäße Bedienung kann Ihr Fahrzeug beschädigen und zum Verlust der Garantie führen.

Besondere Aufmerksamkeit:

1. Minderjährige sowie Personen mit Herzerkrankungen, Psychosen und Epilepsie dürfen nicht fahren.
2. Die Fahrer sollten das Fahrzeug in den von den örtlichen Behörden und Verkehrsverwaltungsabteilungen vorgeschriebenen Bereichen benutzen.

Warnhinweise in diesem Handbuch

Achtung: Wie lassen sich beim Einsatz von Fahrzeugen Schäden an Fahrzeugen und Ausrüstung verringern und Verletzungen von Personen vermeiden? In diesem Handbuch ist die Antwort auf diese Frage in der Notation mit dem Delta-Symbol△ enthalten. Bitte lesen und beachten Sie den Inhalt sorgfältig.

Wir müssen unsere Pflicht und Schuldigkeit zum Schutz der Umwelt tun. Die korrekte Nutzung von Fahrzeugen und die gesetzeskonforme Entsorgung ausgedienter Reinigungs- und Schmiermittel sind wichtige Schritte, um dieses Ziel zu erreichen. Dieses Handbuch hebt die Informationen in Form von Symbolen hervor ◊.

E-AUTOMOBILE

Liste der Fahrzeugparameter

Unternehmen	Einheiten	Parameter
Gesamtlänge	mm	2900
Gesamtbreite	mm	1400
Gesamthöhe	mm	1500
Radstand	mm	1900
Radstand vorne/hinten	mm	1245/1235
Überhang vorne/hinten	mm	482/518
Anzahl der Türen	Stück	5
Mindestbodenfreiheit (voll beladen)	mm	≥125
Minimaler Wenderadius	m	≤4.5
Maximale Steigung	%	≥20
Reifenspezifikation	/	145/70 R12
Anzahl der Reifen	Stück	4

GECO
E-AUTOMOBILE

Kapitel II: Schnellstart

Vor dem Betreten des Fahrzeugs

- Prüfen Sie, ob Fenster, Rückspiegel und Scheinwerfer sauber und unbeschädigt sind.
- Prüfen Sie, ob der Reifendruck normal ist.
- Prüfen Sie die 12V-Bordnetzbatterie im vorderen Fach auf Anschluss und Dichtigkeit (Lithium-Version).
- Prüfen Sie die Umgebung des Fahrzeugs auf Hindernisse.

Vor der Fahrt

- Bestätigen Sie, dass Sie den Zustand und die Ausrüstung Ihres Fahrzeugs kennen und wissen, wie Sie es sicher bedienen können.
- Ob der Trennschalter herausgezogen ist (d.h. unter Spannung steht)
- Sitzposition einstellen;
- Stellen Sie den Winkel des inneren und äußeren Rückspiegels ein
- Prüfen Sie, ob das Getriebe in Gangstellung "N" steht.
- Ist die Handbremse vollständig angezogen?

△Überprüfen Sie bitte die Fenster, die Front- und Heckscheiben auf Beschädigungen, alle Leuchten, Signalübertragungssysteme und Alarmanzeigen.

Netzschalter



1. One-Touch-Start

In der Nähe der rechten Lenksäule befindet sich eine One-Touch-Starttaste.

Kurzes Drücken, um in den EIN-Zustand zu gelangen: Die Stromversorgung des Antriebssystems und des elektrischen Zubehörs wird eingeschaltet, die grüne Anzeigeleuchte und die blaue Hintergrundbeleuchtung sind eingeschaltet.

E-AUTOMOBILE

Erneut kurz drücken, um in den AUS-Zustand zu gelangen: Die gesamte Stromversorgung wird ausgeschaltet, die Anzeige und die Hintergrundbeleuchtung sind aus.

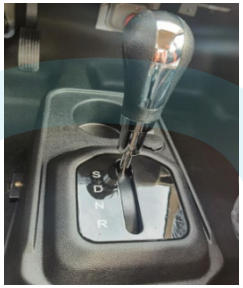
Fahren mit dem Fahrzeug

D-Stufe (Vorwärtsfahrt / Eco-Modus) Die Fahrstufe D ist für die normale Vorwärtsfahrt vorgesehen. In dieser Stellung fährt das Fahrzeug energieeffizient und mit größerer Reichweite.



1. Stellen Sie den Fahrstufenschalter auf „D“.
2. Kontrollieren Sie, ob die Anzeige „D“ im Kombiinstrument leuchtet.
3. Lösen Sie die Feststellbremse.
4. Treten Sie das Fahrpedal langsam und gleichmäßig.

S-Stufe (Vorwärtsfahrt / Sportmodus) Die Fahrstufe S ist für die Vorwärtsfahrt im Sportmodus vorgesehen. In dieser Stellung steht mehr Leistung zur Verfügung, die Reichweite kann sich jedoch verringern.



1. Stellen Sie den Fahrstufenschalter auf „S“.
2. Kontrollieren Sie, ob die Anzeige „S“ im Kombiinstrument leuchtet.
3. Lösen Sie die Feststellbremse.
4. Treten Sie das Fahrpedal langsam und gleichmäßig.

R-Stufe (Rückwärtsfahrt) Die Fahrstufe R ist für das Rückwärtsfahren vorgesehen.

1. Stellen Sie den Fahrstufenschalter auf „R“.
2. Kontrollieren Sie, ob die Anzeige „R“ im Kombiinstrument leuchtet.
3. Lösen Sie die Feststellbremse.
4. Treten Sie das Fahrpedal langsam und vorsichtig.

Hinweis: Betätigen Sie das Fahrpedal beim Anfahren stets langsam, um Batterie, Motor und Antriebssystem zu schonen.

E-AUTOMOBILE

Fahrzeugbremsung

Bremsen während der Fahrt

Betätigen Sie das Bremspedal, um die Geschwindigkeit des Fahrzeugs zu verringern oder das Fahrzeug kontrolliert abzubremsen.

Anhalten des Fahrzeugs

Gehen Sie beim Abstellen des Fahrzeugs wie folgt vor:

1. Treten Sie das Bremspedal, bis das Fahrzeug vollständig zum Stillstand gekommen ist.
2. Stellen Sie den Fahrstufenschalter auf „N“.
3. Ziehen Sie die Handbremse an.
4. Schließen Sie alle Fenster.
5. Drehen Sie den Zündschlüssel auf „OFF“ bzw. drücken Sie bei Fahrzeugen mit Push-Start kurz die OFF-Taste.
6. Verlassen Sie das Fahrzeug, nehmen Sie den Schlüssel mit und verriegeln Sie alle Türen.

Aufladen der Batterie und Sicherheitshinweise

Ladeanschluss

Der Ladeanschluss befindet sich auf der linken hinteren Seite des Fahrzeugs. Zum Öffnen ziehen Sie den Entriegelungshebel im Fußraum auf der Fahrerseite. Öffnen Sie anschließend die äußere Abdeckung des Ladeanschlusses, klappen Sie die innere Schutzabdeckung auf und stecken Sie den Ladestecker ein.

Stromversorgung und Ladegerät

Die Batterie darf nur mit einer 220-Volt-Haushaltsstromversorgung oder mit einer dafür vorgesehenen Ladestation / einem Ladeschrank geladen werden. Der erforderliche Leitungsquerschnitt beträgt 3 mm².

E-AUTOMOBILE

Ladevorgang

1. Verbinden Sie ein Ende des Ladekabels fest mit der Ladebuchse des Fahrzeugs.
2. Verbinden Sie das andere Ende mit einer 220V / 16A / 3-poligen Steckdose bzw. mit einer geeigneten Ladesäule oder einem Ladeschrank.
3. Der Ladevorgang beginnt nach dem korrekten Anschluss automatisch.

Ladezeit

Die Ladezeit beträgt ungefähr:

- Lithium-Ionen-Modelle: ca. 6–7 Stunden
- Blei-Säure-Modelle: ca. 8–10 Stunden

Der Ladevorgang sollte bei einer Umgebungstemperatur von 20 °C bis 50 °C durchgeführt werden.

Nach dem Ladevorgang

Nach Abschluss des Ladevorgangs gehen Sie wie folgt vor:

1. Ziehen Sie zuerst den Stecker aus der 220-Volt-Steckdose bzw. der Ladesäule.
2. Ziehen Sie anschließend den Stecker aus dem Ladeanschluss des Fahrzeugs.
3. Verstauen Sie das Ladekabel für den nächsten Gebrauch im Fahrzeug.
4. Schließen Sie die Schutzabdeckung des Ladeanschlusses sorgfältig, damit kein Staub oder Wasserdampf in die Ladebuchse eindringen kann.

LED-Anzeige während des Ladevorgangs

Die Ladeanzeige zeigt den Ladezustand wie folgt an:

- Rotes Blinklicht: Ladezustand unter 80 %
- Gelbes Blinklicht: Ladezustand von 80 % bis unter 98 %
- Grünes Blinklicht: Ladezustand von 98 % bis unter 100 %
- Grünes Dauerlicht: Ladevorgang abgeschlossen

Sicherheitshinweise beim Laden

- Die verwendete 220V / 16A / 3-polige Steckdose bzw. Ladesäule muss ordnungsgemäß geerdet sein.
- Steckdose, Anschlussleiste und Ladeeinrichtung müssen für einen 16A-Dauerstrom geeignet sein.

E-AUTOMOBILE

- Laden Sie das Fahrzeug nicht im Freien bei Regen.
- Spritzen Sie während des Ladevorgangs kein Wasser in die Nähe des Ladeanschlusses.
- Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung sicher und für den Ladevorgang geeignet ist.

Sicherheits- und Nutzungshinweise im Fahrbetrieb

Beachten Sie vor und während der Nutzung des Fahrzeugs die folgenden Hinweise:

1. Vergewissern Sie sich vor Fahrtantritt, dass das Ladekabel vollständig entfernt wurde und der Ladeanschluss ordnungsgemäß geschlossen ist. Prüfen Sie außerdem, ob die Anzeigen im Kombiinstrument sowie eventuelle Warn- oder Alarmanzeigen einen normalen Betriebszustand anzeigen.
2. Lassen Sie die Stromversorgung des Fahrzeugs nicht über längere Zeit eingeschaltet, wenn das Fahrzeug nicht benutzt wird. Dadurch kann eine Tiefenentladung der Batterie vermieden werden.
3. In bestimmten Situationen kann sich die Fahrgeschwindigkeit verringern, obwohl das Fahrzeug weiterhin normal fahrbereit ist. Dies kann eine systembedingte Schutzfunktion sein und stellt nicht unbedingt eine Störung dar.
4. Beachten Sie für weitere Betriebs- und Sicherheitshinweise die Angaben in dieser Bedienungsanleitung.

WARNUNG Wenn das Fahrzeug überflutet wurde, die Räder im Wasser standen oder das Fahrzeug teilweise unter Wasser geraten ist, darf es nicht gestartet werden. Andernfalls können Motor und weitere elektrische Komponenten beschädigt werden. Wenden Sie sich in diesem Fall an eine autorisierte Servicewerkstatt von Geco Automobile.

Fahren unter erschwerten Straßenbedingungen

Bei Fahrten auf nasser, verschneiter, vereister, schlammiger oder sandiger Fahrbahn sowie auf ähnlich schwierigen Straßenverhältnissen sind folgende Hinweise zu beachten:

- Fahren Sie langsam und besonders vorsichtig, da sich der Bremsweg auf solchen Fahrbahnen deutlich verlängern kann.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit plötzliche Bremsmanöver und ruckartige Lenkbewegungen.
- Betätigen Sie beim Bremsen das Bremspedal gleichmäßig und wiederholt, um das Fahrzeug kontrolliert zum Stillstand zu bringen.

E-AUTOMOBILE

- Wenn das Fahrzeug in Schnee, Schlamm oder Sand gerät, betätigen Sie das Fahrpedal nur vorsichtig, um ein Durchdrehen der Hinterräder zu vermeiden.
- Wenn das Fahrzeug in Schnee, Eis oder Schlamm feststeckt, können Steine, Salz, Reifenketten oder andere rutschhemmende Hilfsmittel unter die Antriebsräder gelegt werden, um die Haftung zu verbessern.

⚠ **HINWEIS Passen Sie Ihre Fahrweise stets den aktuellen Straßen- und Wetterverhältnissen an. Bei schwierigen Fahrbahnverhältnissen ist mit verminderter Traktion und eingeschränkter Fahrzeugkontrolle zu rechnen**

Kapitel 3 – Hinweise vor der Fahrt

Schlüssel

Zum Fahrzeug gehören zwei Schlüsselarten:

- ein Funkschlüssel
- ein mechanischer Schlüssel

Beide Schlüssel sind für die vorhandenen Schließsysteme des Fahrzeugs vorgesehen.



⚠ **Hinweis beim Verlassen des Fahrzeugs Beachten Sie beim Abstellen und Verlassen des Fahrzeugs folgende Punkte:**

1. Lassen Sie den Schlüssel nicht im Fahrzeug zurück.
2. Verriegeln Sie das Fahrzeug vollständig.
3. Nehmen Sie alle Schlüssel mit.

Türschloss

1. Öffnen und Verriegeln mit dem Schlüssel

Die linke Vordertür kann von außen mit dem mitgelieferten mechanischen Schlüssel geöffnet oder verriegelt werden.



E-AUTOMOBILE

- Durch Drehen des Schlüssels gegen den Uhrzeigersinn wird die linke Vordertür entriegelt.
- Durch Drehen des Schlüssels im Uhrzeigersinn wird die linke Vordertür verriegelt.

2. Öffnen und Verriegeln mit der Fernbedienung

Innerhalb einer Entfernung von bis zu 20 Metern können die Türschlösser mit dem Funkschlüssel ver- oder entriegelt werden. Die tatsächliche Reichweite hängt vom Ladezustand der Schlüsselbatterie ab.

⚠ Hinweis Vergewissern Sie sich beim Verlassen des Fahrzeugs, dass alle Türen und die Heckklappe vollständig verriegelt sind, wenn das Fahrzeug unbeaufsichtigt bleibt.

3. Verriegelung und Entriegelung von innen

Die Türen können auch von innen über die Verriegelungstasten im Bereich der inneren Türöffnungsgriffe ver- und entriegelt werden.

3.1 Verriegelung von außen

Beim Verlassen des Fahrzeugs können die Türen von außen verriegelt werden, indem die Verriegelungstasten gedrückt und die Türen anschließend geschlossen werden.

3.2 Mechanische Verriegelung

Alternativ kann der mechanische Schlüssel in den Schließzylinder eingesetzt werden.

- Drehen im Uhrzeigersinn: Türen verriegeln
- Drehen gegen den Uhrzeigersinn: Türen entriegeln

4. Öffnen der Türen

Nach dem Entriegeln können die Türen wie folgt geöffnet werden:

- von außen: durch Anheben des äußeren Türgriffs
- von innen: durch Anheben des inneren Türgriffs

WARNUNG Lassen Sie Kinder oder Tiere niemals allein im Fahrzeug zurück.

Dies gilt insbesondere aus folgenden Gründen:

1. Bei hohen Temperaturen besteht Erstickungs- und Gesundheitsgefahr.
2. Es kann zu unbeabsichtigten Fahrzeugbewegungen oder Fehlbedienungen kommen.

E-AUTOMOBILE

Bremsanlage und Hinweise zur sicheren Bremsfunktion

Das Bremssystem des Fahrzeugs ist so ausgelegt, dass unter unterschiedlichen Betriebsbedingungen eine ausreichende Bremsleistung gewährleistet ist, auch bei voller Beladung.

Das Fahrzeug verfügt über:

- Scheibenbremsen an der Vorderachse
- Trommelbremsen an der Hinterachse

Tritt eine Störung im Bremsflüssigkeitskreislauf auf, darf das Fahrzeug nicht weiter betrieben werden. Wenden Sie sich in diesem Fall umgehend an eine von Geco Automobile autorisierte Servicestelle, um das Bremssystem überprüfen und instand setzen zu lassen.

Wenn das Bremspedal nicht in seine normale Ausgangsstellung zurückkehrt oder der Pedalweg ungewöhnlich groß ist, kann dies auf eine Störung des Bremssystems hinweisen. Auch in diesem Fall ist das Fahrzeug durch eine autorisierte Servicestelle überprüfen zu lassen.

WARNUNG

1. Wenn die Bremsanlage überhitzt ist und die Bremswirkung nachlässt, darf das Bremspedal nicht dauerhaft betätigt werden.
2. Nach Wartungsarbeiten oder nach dem Waschen des Fahrzeugs ist die Bremswirkung bei niedriger Geschwindigkeit vorsichtig zu prüfen. Halten Sie dabei ausreichend Abstand zu anderen Fahrzeugen. Betätigen Sie das Bremspedal mehrmals leicht, bis die volle Bremswirkung wiederhergestellt ist.
3. Fahren Sie nicht dauerhaft mit dem Fuß auf dem Bremspedal. Dies kann zu vorzeitigem Verschleiß der Bremsbeläge und Bremsscheiben führen.

Feststellbremse (Handbremse)

Der Handbremshebel befindet sich zwischen den beiden Vordersitzen.

Funktion der Handbremse

Beim Anziehen der Handbremse werden die Hinterräder blockiert und das Fahrzeug gegen Wegrollen gesichert.

Handbremse anziehen

E - AUTOMOBILE

Ziehen Sie den Handbremshebel nach oben. Bei angezogener Handbremse leuchtet die Handbremsanzeige im Kombiinstrument auf.

Handbremse lösen

Drücken Sie den Knopf am oberen Ende des Handbremshebels, ziehen Sie den Hebel leicht an und führen Sie ihn anschließend vollständig nach unten. Nach dem Lösen der Handbremse erlischt die Handbremsanzeige im Kombiinstrument.

WARNUNG

1. Ziehen Sie die Handbremse beim Parken stets vollständig an, insbesondere auf Steigungen, Gefällen oder unebenem Untergrund, um ein Wegrollen des Fahrzeugs zu verhindern.
2. Vergewissern Sie sich vor Fahrtbeginn, dass die Handbremse vollständig gelöst ist. Das Fahren mit angezogener Handbremse kann die Bremsanlage beschädigen.
3. Wenn die Bremswirkung der Handbremse nachlässt, lassen Sie diese von einer autorisierten Servicewerkstatt von Geco Automobile überprüfen und einstellen



Elektrische Fensterheber und Fensterverriegelung

Die Fensterheber werden über die Schalter in der Fahrertür bedient. Von dort aus können alle vier Seitenfenster gesteuert werden.

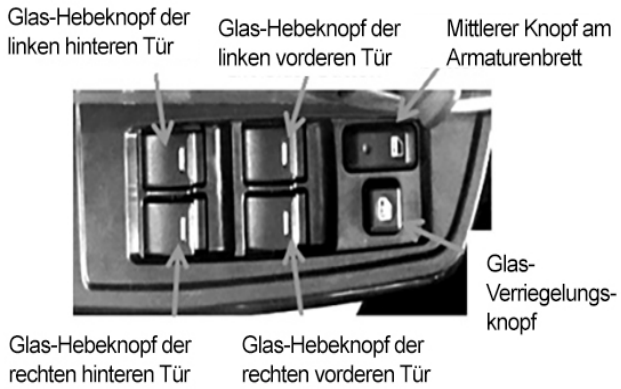
Bedienelemente in der Fahrertür

- Schalter linke Vordertür – Fenster der linken Vordertür
- Schalter rechte Vordertür – Fenster der rechten Vordertür
- Schalter linke Hintertür – Fenster der linken Hintertür
- Schalter rechte Hintertür – Fenster der rechten Hintertür
- Mittlerer Knopf am Armaturenbrett / Türverriegelungsschalter – Verriegeln und Entriegeln der Türen

E-AUTOMOBILE

Fensterbedienung

1. Die Schalter in der Fahrertür ermöglichen die Bedienung aller vier Seitenfenster.
2. Drücken Sie den jeweiligen Fensterheberschalter nach unten, um das Fenster zu öffnen.
3. Ziehen Sie den jeweiligen Fensterheberschalter nach oben, um das Fenster zu schließen.
4. Wird der Schalter losgelassen, stoppt die Fensterbewegung sofort.



Automatische Absenkfunktion

Alle vier Türen verfügen über eine Fenster-Absenkfunktion. Wird der jeweilige Schalter kurz betätigt (weniger als 300 ms), senkt sich das Fenster automatisch.

Türverriegelung

Mit dem mittleren Verriegelungsschalter können die Türen zentral ver- und entriegelt werden:

- Betätigung in Richtung Fahrzeugfront: Türen verriegeln
- Betätigung in Richtung Fahrzeugheck: Türen entriegeln

Fensterverriegelung

Mit dem Glas-Verriegelungsknopf kann die Bedienung der übrigen Fenster gesperrt werden. Ist die Sperrfunktion aktiviert, kann nur noch das Fenster auf der Fahrerseite bedient werden. Die anderen drei Fenster lassen sich dann nicht mehr über ihre Schalter betätigen.

WARNUNG

- Achten Sie darauf, dass sich beim Öffnen oder Schließen der Fenster keine Körperteile oder Gegenstände im Bewegungsbereich befinden.
- Kinder dürfen die Fensterheber nur unter Aufsicht bedienen.
- Vergewissern Sie sich vor dem Verlassen des Fahrzeugs, dass alle Fenster vollständig geschlossen sind.



Außenspiegel

Stellen Sie die Außenspiegel vor Fahrtantritt so ein, dass Sie den seitlichen Verkehrsraum sowie den Bereich hinter dem Fahrzeug möglichst gut einsehen können.

E-AUTOMOBILE

Die Außenspiegel können durch Verstellen des Spiegelglases in die gewünschte Position gebracht werden, um den Sichtbereich optimal anzupassen.

Die Außenspiegel sind als konvexe Spiegel ausgeführt. Dadurch erscheinen Objekte im Spiegel näher, als sie tatsächlich sind.

WARNUNG

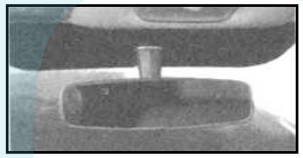
- Eine falsche Einstellung der Außenspiegel kann die Sicht auf den rückwärtigen Verkehr einschränken und das Unfallrisiko erhöhen.
- Stellen Sie die Außenspiegel daher immer vor Fahrtbeginn richtig ein.
- Prüfen Sie außerdem, ob die Spiegeloberfläche sauber und unbeschädigt ist.
- Berücksichtigen Sie, dass der tatsächliche Abstand zu anderen Fahrzeugen größer sein kann, als es im Außenspiegel erscheint.
- Achten Sie darauf, dass der Sichtbereich nach hinten nicht durch Gegenstände oder Ladung im Fahrzeug eingeschränkt wird.

Innenrückspiegel

Der Innenrückspiegel kann von Hand verstellt werden, um eine möglichst gute Sicht nach hinten zu erhalten.

Stellen Sie den Innenrückspiegel so ein, dass die Fahrbahn hinter dem Fahrzeug möglichst vollständig eingesehen werden kann.

Sitzverstellung für Fahrer- und Beifahrersitz



Die Sitze für Fahrer und Beifahrer können in Längsrichtung verstellt werden, um eine ergonomische und sichere Sitzposition einzustellen.

Zum Verstellen gehen Sie wie folgt vor:

1. Ziehen Sie den Bedienhebel an der Vorderseite unter dem Sitz nach oben.
2. Schieben Sie den Sitz nach vorne oder hinten in die gewünschte Position.
3. Lassen Sie den Hebel los und prüfen Sie, ob der Sitz sicher eingerastet ist.

WARNUNG

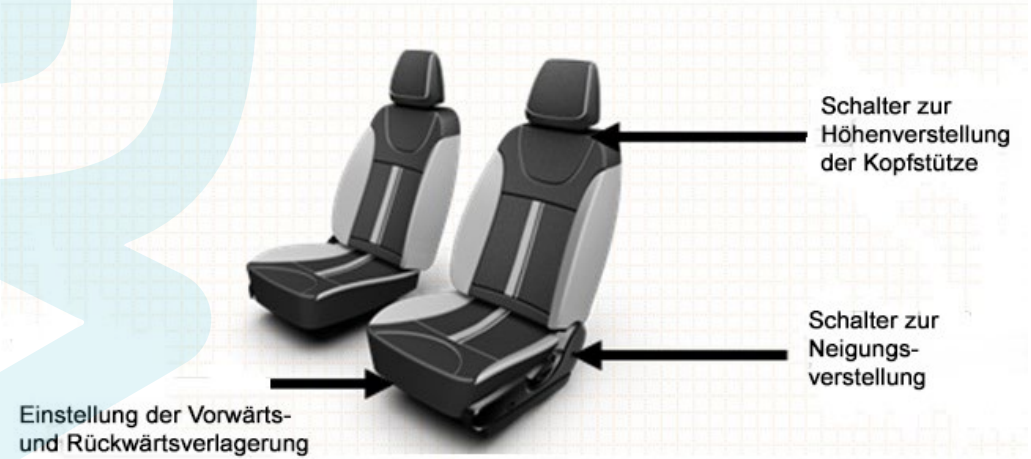
- Verstellen Sie den Fahrersitz niemals während der Fahrt. Andernfalls kann das Fahrzeug außer Kontrolle geraten.

E-AUTOMOBILE

- Legen Sie keine Gegenstände unter den Sitz, da diese den Verstellmechanismus blockieren oder beschädigen können.

Neigungsverstellung der Fahrer- und Beifahrersitze

Die Rückenlehne von Fahrer- und Beifahrersitz kann in der Neigung verstellt werden, um eine bequeme und ergonomische Sitzposition einzustellen.



Zum Verstellen der Rückenlehne gehen Sie wie folgt vor:

1. Ziehen Sie den Bedienhebel an der Seite des Sitzes nach oben.
2. Bringen Sie die Rückenlehne in den gewünschten Winkel.
3. Lassen Sie den Bedienhebel los, sobald die gewünschte Position erreicht ist.
4. Prüfen Sie anschließend, ob die Rückenlehne sicher eingerastet ist.

Kopfstütze

Die Kopfstütze dient dazu, das Risiko von Nacken- und Halswirbelsäulenverletzungen zu verringern.

Zur Höhenverstellung der Kopfstütze:

1. Drücken Sie den Entriegelungsschalter an der Kopfstütze.
2. Ziehen Sie die Kopfstütze nach oben oder drücken Sie sie nach unten, bis die gewünschte Höhe erreicht ist.
3. Achten Sie darauf, dass die Kopfstütze nach dem Einstellen sicher einrastet.

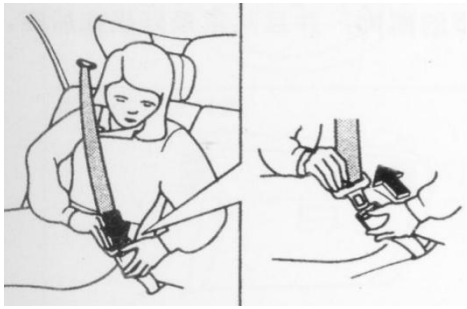
WARNUNG

- Fahren Sie nicht, ohne die Kopfstütze korrekt eingestellt zu haben.
- Die Kopfstütze muss so eingestellt werden, dass sich der Hinterkopf ungefähr mittig vor der Kopfstütze befindet.
- Vergewissern Sie sich vor Fahrtbeginn, dass die Kopfstütze richtig eingestellt und sicher befestigt ist.

Sicherheitsgurte

E-AUTOMOBILE

Anlegen des Sicherheitsgurts



1. Ziehen Sie die Gurtzunge langsam über Schulter und Brust.
2. Stecken Sie die Gurtzunge in das Gurtschloss an der Sitzseite, bis sie hörbar einrastet.
3. Ziehen Sie anschließend leicht am Gurt, um den sicheren Sitz zu prüfen.

Lösen des Sicherheitsgurts

Drücken Sie den roten Knopf am Gurtschloss. Die Gurtzunge wird gelöst und der Sicherheitsgurt kann zurückgeführt werden.

Rückführung des Gurts

Führen Sie die Gurtzunge nach dem Abschnallen zurück. Der Gurt rollt sich automatisch auf und die Gurtzunge bleibt in ihrer Halterung.

Hinweise zur Benutzung

Jeder Sicherheitsgurt darf nur von einer Person benutzt werden.

Ein Sicherheitsgurt darf nicht gleichzeitig von zwei Personen verwendet werden, auch nicht von Kindern.

Locker sitzende oder dicke Kleidung kann die Schutzwirkung des Sicherheitsgurts beeinträchtigen.

Vorsichtsmaßnahmen

Stellen Sie die Sitzlehne in eine normale, aufrechte Position.

Sitzen Sie aufrecht mit dem Rücken an der Lehne.

Achten Sie darauf, dass der Sicherheitsgurt eng am Körper, insbesondere an Brust und Schulter, anliegt.

E-AUTOMOBILE

WARNUNG

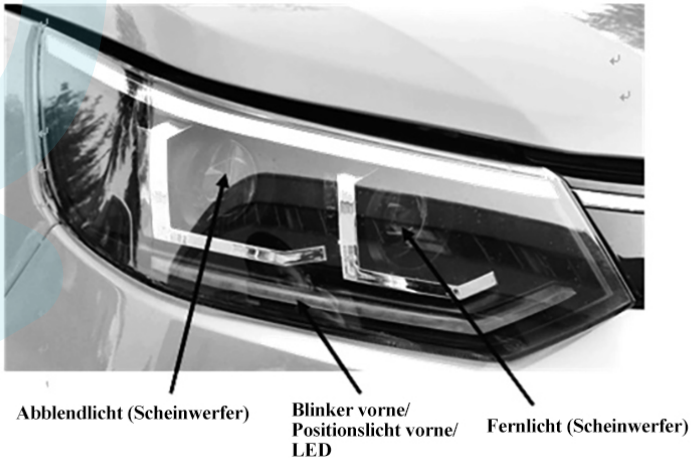
Fahren Sie nur, wenn alle Insassen ordnungsgemäß angeschnallt sind. Ein falsch angelegter oder lose sitzender Sicherheitsgurt kann die Schutzwirkung erheblich verringern.

Vorderer und hinterer Kombischeinwerfer

Vorderer Kombischeinwerfer

Der vordere Kombischeinwerfer besteht aus folgenden Leuchtelementen:

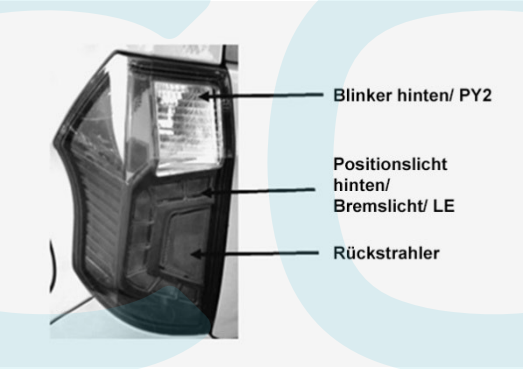
- Abblendlicht (Scheinwerfer) – H1, 55 W
- Blinker vorne / vorderes Positionslicht – LED
- Fernlicht (Scheinwerfer)



Hinterer Kombischeinwerfer

Der hintere Kombischeinwerfer besteht aus folgenden Leuchtelementen:

- Hinterer Blinker – PY21W
- Hinteres Positionslicht / Bremslicht – LED
- Rückstrahler



Hinweis

Die Abbildungen zeigen die Anordnung der einzelnen Leuchten im vorderen und hinteren Kombischeinwerfer.

Nebelschlussleuchte und Rückfahrscheinwerfer

Die Leuchteneinheit umfasst folgende Funktionen:

- Nebelschlussleuchte – P21W
- Rückfahrscheinwerfer – P21W

E-AUTOMOBILE



Sonnenblende

Die Sonnenblende dient dem Schutz vor blendendem Licht. Sie kann nach unten geklappt sowie zur Seite geschwenkt werden, um den Sichtbereich des Fahrers besser abzuschirmen.

Ladeanschluss



Der Ladeanschluss befindet sich auf der linken hinteren Seite des Fahrzeugs.

Öffnen der Schutzabdeckung

Zum Öffnen des Ladeanschlusses heben Sie die äußere Abdeckung an. Öffnen Sie anschließend die innere Schutzabdeckung von Hand und schließen Sie danach den Ladestecker an die Ladebuchse an.

Schließen der Schutzabdeckung

Nach dem Ladevorgang ziehen Sie den Ladestecker aus der Ladebuchse. Schließen Sie anschließend zuerst die innere Schutzabdeckung und danach die äußere Abdeckung des Ladeanschlusses.

Hinweis

Achten Sie stets darauf, dass die Abdeckung des Ladeanschlusses vollständig geschlossen ist. Dadurch wird verhindert, dass Feuchtigkeit oder Wasserdampf in den Ladeanschluss eindringt und die Sicherheit oder Funktion des Fahrzeugs beeinträchtigt.

E-AUTOMOBILE

Frontklappe

Öffnen der Frontklappe

1. Ziehen Sie den Entriegelungsgriff für die Frontklappe an der linken unteren Seite des Armaturenbretts. Dadurch wird das Schloss der Frontklappe entriegelt.
2. Drücken Sie den Verriegelungshaken nach oben und heben Sie die Frontklappe an.
3. Lösen Sie die Haltestange aus der Kunststoffhalterung an der Innenseite der Klappe und setzen Sie sie in die vorgesehene Öffnung ein, um die Frontklappe abzustützen.

Schließen der Frontklappe

1. Entfernen Sie die Haltestange aus der Halteöffnung und drücken Sie sie wieder in die vorgesehene Kunststoffhalterung.
2. Senken Sie die Frontklappe ab.
3. Lassen Sie die Frontklappe aus einer Höhe von etwa 30 cm ins Schloss fallen, damit sie sicher einrastet.
4. Prüfen Sie anschließend durch leichtes Ziehen an der Vorderkante, ob die Frontklappe vollständig verriegelt ist.



WARNUNG

- Eine nicht vollständig geschlossene Frontklappe kann während der Fahrt die Sicht nach vorne beeinträchtigen und zu Unfällen führen.
- Kontrollieren Sie daher vor jeder Fahrt, ob die Frontklappe ordnungsgemäß geschlossen und verriegelt ist.
- Betätigen Sie den Entriegelungsgriff der Frontklappe nicht während der Fahrt.
- Das Fahrzeug darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn die Frontklappe geöffnet oder nicht vollständig geschlossen ist.

E-AUTOMOBILE

Hintere Tür

Die hintere Tür wird über den Öffnungsgriff auf der linken Seite im unteren Bereich des Hauptrahmens entriegelt. Nach der Entriegelung kann die hintere Tür von außen angehoben und geöffnet werden.

Trennschalter (für Fahrzeuge mit Blei-Säure-Batterie)

Der Trennschalter befindet sich mittig an der Frontverkleidung.

Funktion des Trennschalters

Schalter gedrückt: Das Fahrzeug wird ausgeschaltet und die Batterie vom elektrischen Bordnetz getrennt.

Schalter herausgezogen: Das Fahrzeug wird mit Strom versorgt und die Batterie ist mit dem Fahrzeugstromkreis verbunden.

Hinweis

Wenn das Fahrzeug über einen längeren Zeitraum abgestellt wird, sollte der Trennschalter gedrückt werden, um die Batterie vom Stromkreis zu trennen.

GECO E-AUTOMOBILE

Kapitel 4 – Mess- und Kontrollgeräte

Armaturenbrett und Bedienelemente



1 Lenkrad	4 Bedienfeld für Klimaanlage / Heizung / Warnblinkanlage	7 Fahrstufenschalter
2 Kombiinstrument / Fahrerdisplay	5 Startknopf	8 Feststellbremse (Handbremse)
3 Multimediadisplay	6 Türbedienfeld / Fensterheberschalter (Fahrerseite)	9 Mittelkonsole mit Ablagefach / Getränkehalter

Tachometer

Der Tachometer zeigt die aktuelle Fahrgeschwindigkeit des Fahrzeugs an.

Bei einer Geschwindigkeit von über 45 km/h wechselt die Anzeige bzw. Skalenfarbe auf Rot. Dies weist darauf hin, dass sich das Fahrzeug in einem hohen Geschwindigkeitsbereich befindet.

Ein Geschwindigkeitsbereich von unter 45 km/h wird empfohlen, um die Fahrsicherheit zu erhöhen und eine möglichst große Reichweite zu gewährleisten.

E-AUTOMOBILE

Hinweis: Halten Sie die Fahrgeschwindigkeit nach Möglichkeit im empfohlenen Bereich, um Sicherheit und Energieeffizienz des Fahrzeugs zu verbessern.

Spannungsmesser

Der Spannungsmesser zeigt die aktuelle Batteriespannung an, sobald der Zündschlüssel in die Stellung „ON“ gedreht wird.

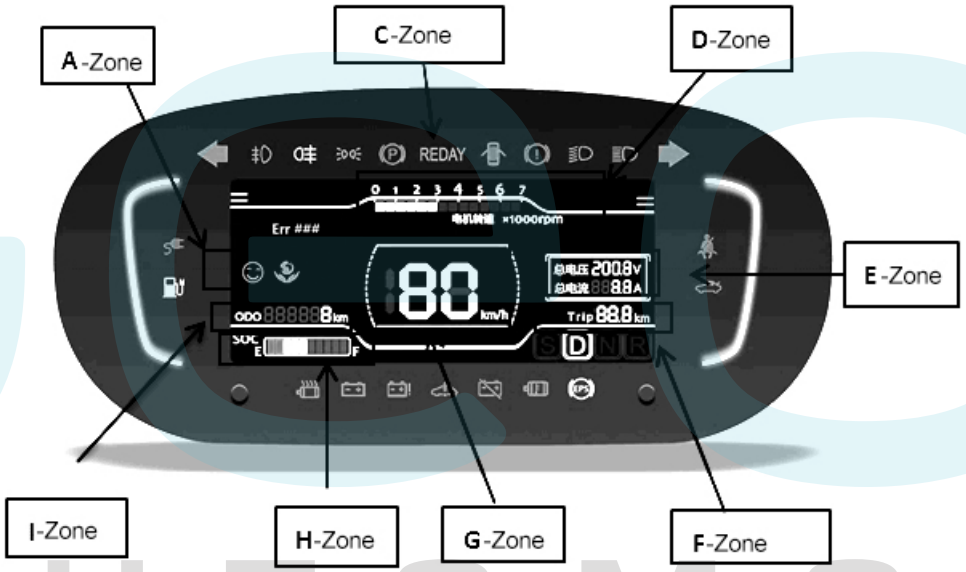
Sinkt der Anzeigewert auf 20 % oder darunter, beginnt die Ladezustandswarnung zu blinken und es ertönt ein akustisches Warnsignal. Dies weist darauf hin, dass der Ladezustand der Batterie niedrig ist und die Batterie zeitnah geladen werden sollte.

Hinweis: Bei starkem Anfahren oder Beschleunigen kann die Spannungsanzeige deutlich schwanken. Für eine möglichst genaue Beurteilung der Batteriespannung sollte die Anzeige daher bei stehendem Fahrzeug abgelesen werden.

Kombiinstrument / Anzeigen im Display

Je nach Fahrzeugausstattung kann das Fahrzeug mit unterschiedlichen Varianten des Kombiinstruments ausgestattet sein. Die einzelnen Anzeigezonen haben folgende Funktionen:

Kombiinstrument Typ I



GECO E-AUTOMOBILE

Zone A – Statusanzeige / Eco-Anzeige

Diese Zone zeigt den Fahrzeugstatus sowie Symbole für umweltbewusstes und energiesparendes Fahren an.

- Das Smiley-Symbol zeigt an, dass das Fahrzeug im Normalzustand ist und keine Störung vorliegt.
- Bei Fahrstufe D leuchtet das Eco-Symbol, um den energiesparenden Fahrmodus anzuzeigen.
- Bei Fahrstufe S ist der Sportmodus aktiv; in diesem Modus ist der Energieverbrauch höher.

Zone C – READY-Anzeige

Wenn die READY-Kontrollleuchte leuchtet, ist das Fahrzeug fahrbereit.

Zone D – Zusatzinformationen

In dieser Zone werden – je nach Ausführung – zusätzliche Betriebsdaten angezeigt, zum Beispiel:

- aktueller Spannungswert (V)
- aktueller Stromwert (A)
- Energierückgewinnung / Rekuperationswert (falls vorhanden)

Zone E – Zusatzanzeige / Rekuperation

Anzeige von Zusatzinformationen wie Energierückgewinnung oder weiteren aktuellen Betriebswerten, sofern diese Funktion vorhanden ist.

Zone F – Tageskilometerzähler (TRIP)

Der Tageskilometerzähler zeigt die seit der letzten Rückstellung gefahrene Strecke an.

- Messbereich: 0 bis 999,9 km
- Auflösung: 0,1 km
- Der Wert kann manuell zurückgesetzt werden.
- Wird die Stromversorgung des Kombiinstruments unterbrochen oder die Batterie abgeklemmt, kann der TRIP-Wert auf Null zurückgesetzt werden.

Zone G – Geschwindigkeitsanzeige

Digitale Anzeige der aktuellen Fahrzeuggeschwindigkeit in km/h.

Zone H – Ladezustand der Batterie (SOC)

E - AUTOMOBILE

Anzeige des aktuellen Ladezustands der Batterie.

Zone I – Gesamtkilometerstand (ODO)

Der Gesamtkilometerstand zeigt die insgesamt gefahrene Strecke des Fahrzeugs an.

- Messbereich: 0 bis 999999 km

Achtung: 1. der Bereich ist nur als Referenzanzeige, aufgrund unterschiedlicher Fahrzeugumgebung, unterschiedlicher Fahrgewohnheiten und anderer Gründe kann es zu Fehlern kommen, wenn die Leistung nicht ausreicht, laden Sie rechtzeitig.

2. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass es aufgrund der Aktualisierung des Displays zu einer Verzögerung bei der Aktualisierung des Inhalts dieses Handbuchs kommen kann.

Warn- und Kontrollleuchten (falls ausgestattet)

Icon	Name	Beschreibung	Icon	Name	Beschreibung
	Links/Rechts-Blinker	Beginnt zu blinken, wenn der linke/rechte Blinker eingeschaltet oder der Doppelblinkerschalter gedrückt wird.		Blinker für Abblendlicht	Diese Anzeige leuchtet, wenn das Abblendlicht eingeschaltet ist.
	Fernlicht-Blinker	Diese Anzeige leuchtet auf, wenn das Fernlicht eingeschaltet ist.		Anzeige nicht angelegter Sicherheitsgurte (falls vorhanden)	Diese Anzeige leuchtet auf, wenn der Hauptfahrersicherheitsgurt nicht angelegt ist.
	Anzeige der Nebelscheinwerfer (falls vorhanden)	Diese Kontrollleuchte leuchtet auf, wenn die Nebelscheinwerfer in Betrieb sind.		Licht der Feststellbremse	Diese Leuchte leuchtet auf, wenn sich die Handbremse des Fahrzeugs im Bremszustand befindet, und das Instrument wird durch einen akustischen Alarm darauf aufmerksam gemacht, wenn Sie

E-AUTOMOBILE

					weiterfahren, während diese Leuchte leuchtet.
	Kleine Leuchtanzeige	Diese Leuchte leuchtet, wenn der kleine Lichtschalter eingeschaltet ist.		Warnleuchte für niedrigen Bremsflüssigkeitsstand	Die Leuchte leuchtet auf, wenn der Bremsflüssigkeitsstand niedrig ist.
	Anzeige der Nebelschlussleuchte	Die Leuchte leuchtet auf, wenn die Nebelschlussleuchten in Betrieb sind.		Anzeige für Batterieausfall	Die rote Kontrollleuchte leuchtet auf, wenn der Akku eine Störung aufweist.
	Warnleuchte für niedrige Batteriespannung (falls vorhanden)	Diese Warnleuchte leuchtet auf, wenn die Spannung der Batterie unter 9 V sinkt.		Motor- und Reglerüberhitzungswarnlampe	Diese Lampe leuchtet, wenn die Temperatur des Motors und des Reglers zu hoch ist.
	Anzeigelampe für Systemausfälle	Leuchtet auf, wenn eine Störung im Stromnetz vorliegt.		Anzeige für erforderliche Ladung	Wenn der Zeiger des Messgeräts 20 % oder weniger erreicht, leuchtet die Lampe auf und die Batterie muss rechtzeitig aufgeladen werden.
	Strom Batterieaufladung	Wenn der Akku zu laden beginnt, leuchtet das Licht rot und blinkt während des Ladevorgangs. Die Farbe		Anzeige der Fahrzeugbereitschaft	Es liegt kein Fehler im elektrischen System vor und das Fahrzeug kann normal gefahren werden.

E-AUTOMOBILE

		wechselt von rot zu gelb, wird grün und hört auf zu blinken, wenn der Akku voll ist.			

Wenn die oben genannte Störungsanzeige oder Warnleuchte aufleuchtet, wenden Sie sich bitte so schnell wie möglich an die von Jinzhi New Energy Vehicles benannten 4S-Fachhändler und halten Sie sich an die Empfehlungen des Wartungspersonals und des Behandlungsprogramms, um unnötige Schäden an Ihrem Fahrzeug durch Weiterfahren zu vermeiden.

Rückwärtsganganzeige

Stellen Sie den Gang in die Position "R", die R-Kontrollleuchte am Kombinationsmessgerät leuchtet auf.

Anzeige des Leerlaufs

Drehen Sie den Gang in die Position "N", die N-Kontrollleuchte am Kombiinstrument leuchtet auf.

Anzeige für den Vorwärtsgang

Schalten Sie den Gang in die Stellung "D", die Kontrollleuchte D am Kombiinstrument leuchtet auf.

Sport-Gang-Anzeigeleuchte

Schalten Sie in die Stellung "S", die Anzeige S leuchtet im Kombiinstrument auf.

Gefahrenwarnschalter



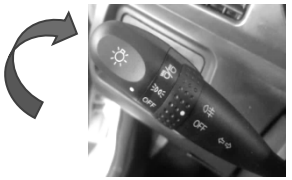
Schalter für die Warnblinkanlage

Um die Warnblinkanlage einzuschalten, drücken Sie den roten Druckknopfschalter, um die Warnblinkanlage einzuschalten, und alle Blinker werden gleichzeitig eingeschaltet.

E-AUTOMOBILE

Drücken Sie den Schalter erneut, um sie auszuschalten.

Verwenden Sie die Warnblinkanlage, um andere Fahrer beim Anhalten zu warnen in Notfällen oder bei Verkehrsbehinderungen.



Aus-Stellung

Wenn sich der Schalter in dieser Stellung befindet, sind die Lichter des gesamten Fahrzeugs ausgeschaltet.



Positionslicht

Wenn sich der Schalter in dieser Stellung befindet, leuchten die kleinen Lampen, die Nummernschildbeleuchtung und die Hintergrundbeleuchtung im Innenraum.

Scheinwerfer



Wenn sich der Schalter in dieser Stellung befindet, werden die Scheinwerfer eingeschaltet, wobei das Abblendlicht nach oben und das Fernlicht nach unten gerichtet ist und gleichzeitig das Überhollicht durch ständiges Auf- und Abbewegen eingeschaltet wird.



Blinker

Schalten Sie den Kombischalter nach vorne, um den rechten Blinker einzuschalten, und nach hinten, um den linken Blinker einzuschalten.



GECO E-AUTOMOBILE

Nebelscheinwerfer (falls vorhanden)

Wenn der Schalter für das Fernlicht eingeschaltet ist, drücken Sie den Schalter für die Nebelscheinwerfer und die Nebelscheinwerfer werden eingeschaltet; schalten Sie die Nebelscheinwerfer oder den Schalter für das Fernlicht aus und die Nebelscheinwerfer werden ausgeschaltet.





Nebelschlussleuchten

Nachdem der Schalter für die vorderen Nebelscheinwerfer eingeschaltet wurde (wenn keine vorderen Nebelscheinwerfer vorhanden sind, schalten Sie den Schalter für die Nebelscheinwerfer direkt nach dem Einschalten der kleinen Scheinwerfer ein), drücken Sie den Schalter für die hinteren Nebelscheinwerfer, um die hinteren Nebelscheinwerfer einzuschalten; drücken Sie den Schalter für die hinteren Nebelscheinwerfer oder schalten Sie die vorderen Nebelscheinwerfer aus, um die hinteren Nebelscheinwerfer auszuschalten.

Bitte überprüfen Sie die Beleuchtung des gesamten Fahrzeugs regelmäßig und tauschen Sie sie umgehend aus, wenn sie defekt ist, um Unfälle zu vermeiden.

Frontscheibenwischer

Wenn der Zündschalter in die Stellung "ON" gedreht wird, können die Scheibenwischer und die Wassersprühanlage betätigt werden.

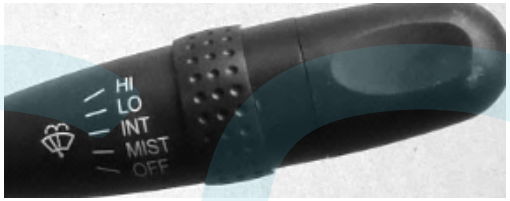
(OFF) - Wischer ausgeschaltet;

(MIST) - Wischerzündung

(INT) - Wischer mit Intervallschaltung;

(LO) - Wischer mit niedriger Geschwindigkeit;

(HI) - Wischer mit hoher Geschwindigkeit;



Wenn das Wischerblatt abgenutzt ist, kann es nicht mehr richtig wischen, was die Sicht nach vorne beeinträchtigt, und das abgenutzte Wischerblatt sollte rechtzeitig ausgetauscht werden. Wenn Sie ohne Wasser arbeiten, zerkratzt die Scheibe und das Wischerblatt nutzt sich vorzeitig ab, wodurch die Sicht beeinträchtigt wird. Verwenden Sie den Wischer nicht ohne Wasser.

Frontscheibensprayer (Sprühen und Wischen) - Symbol für die Scheibenwaschanlage;

Wenn der Scheibenwischer in der Position "ON" steht, kippen Sie den Kombischalter in Richtung Lenkrad, Sie können Wasser sprühen, die Anhebezeit beträgt weniger als 1 Sekunde, der Scheibenwischer wischt nur einmal; die Anhebezeit beträgt mehr als 2 Sekunden, der Scheibenwischer wischt mehrmals und hört dann automatisch auf zu arbeiten.



E-AUTOMOBILE

Scheibenwaschanlage Tank ohne Wasser, wird nicht in der Lage sein, die Windschutzscheibe zu waschen, bringen versteckte Gefahr für Ihre Fahrsicherheit, so:

1. Wenn Sie fahren, halten Sie bitte an, um Waschflüssigkeit nachzufüllen, und benutzen Sie den Wasserstrahl nicht, wenn der Wasserstrahlbehälter zu niedrig ist, um Schäden an der Wasserstrahlpumpe zu vermeiden.

2. Prüfen Sie vor Fahrtantritt, wo sich die Waschflüssigkeit befindet. Bei kaltem Wetter kann die Windschutzscheibe einfrieren und die Sicht behindern; erwärmen Sie die Windschutzscheibe, bevor Sie die Waschanlage benutzen. Betätigen Sie die Waschanlage nicht, wenn sich kein Wasser im Waschflüssigkeitsbehälter befindet, und betätigen Sie die Waschanlage nicht länger als 10 Sekunden ununterbrochen, um Schäden am Waschmotor durch Überhitzung zu vermeiden. Bei kaltem Wetter kann sich die Waschflüssigkeit ausdehnen und den Waschflüssigkeitsbehälter beschädigen, was zu einer Funktionsstörung der Waschanlage führt. Daher reicht es aus, den Waschflüssigkeitsbehälter bei kalter Witterung zu 3/4 seines Volumens zu füllen.

Taste Hupe



Der Hupenknopf befindet sich am Lenkrad, wie durch den Pfeil unten angezeigt,

und muss gedrückt werden, um zu funktionieren.

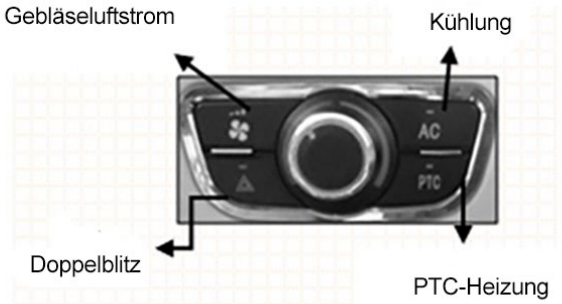
PTC-Panel-Schalter

1. Drücken Sie den PTC-Schalter, das elektrische Heizsystem beginnt zu arbeiten.
2. Drücken Sie den Luftstromschalter, das Luftzufuhrsystem sendet die heiße Luft aus.
3. Es gibt einen Schalter für die Warnblinkanlage auf dem PTC-Bedienfeld. Wenn Sie sich in einer unerwarteten Situation befinden, drücken Sie den Schalter, um andere Fahrzeuge zu warnen, damit sie rechtzeitig ausweichen.



E-AUTOMOBILE

Bedienfeld der Klimaanlage (für Modelle mit Klimaanlage, Typ I)



Schalter für die Klimaanlage :

Wird verwendet, um das Gebläse ein- und auszuschalten, hauptsächlich zum Entfrosten, Blasen Oberfläche verwendet. Schalten Sie das Zündschloss in den ACC-Gang, drücken Sie den Gebläsesteuerungsschalter, dann drücken Sie den AC-Schalter Kühlseite arbeiten kann, wenn das Gebläse aufhört zu arbeiten, AC Kühlung auch aufhört zu arbeiten.

Hinweis: Gebläseluftstrom;

Kühlung;

Doppelter Blitz;

PTC-Heizung.

Windgeschwindigkeit:

Fan on off-Taste, nach einem kurzen Druck auf die Taste zurückgesetzt und geben Sie den Wind Zustand, die Kontrollleuchte, nach einem weiteren kurzen Druck auf die Taste zurückgesetzt und stoppen den Wind, die Kontrollleuchte aus, die Windgeschwindigkeit Arbeit Standard einen Block.

Windgeschwindigkeit-:

Windgeschwindigkeit senken Einstelltaste, Windgeschwindigkeit senken, Windgeschwindigkeit ist im ersten Gang kann nicht eingestellt werden, Windgeschwindigkeit blockieren aus Zustand kann die Arbeit nicht kontrollieren.

Windgeschwindigkeit+:

Windgeschwindigkeit erhöhen Anpassungstaste, Windgeschwindigkeit zu erhöhen, Windgeschwindigkeit im dritten Gang kann nicht eingestellt werden, Windgeschwindigkeit Gang aus Zustand kann nicht kontrollieren Arbeit;

Klimaanlage (bei Modellen mit Klimaanlage):

Klimaanlage Kühlfunktion, Windgeschwindigkeit Taste, Klimaanlage Taste eingeschaltet ist zur gleichen Zeit, nach einem kurzen Druck, die Taste zurückgesetzt und geben Sie die kontinuierliche Arbeitsbedingungen, die Kontrollleuchte leuchtet, nach einem kurzen Druck wieder, die Taste zurückgesetzt und aufhören zu arbeiten, die Kontrollleuchte ist aus (schalten Sie die Funktion, das Gebläse weiter zu arbeiten).

E - AUTOMOBILE

Warme Luft:

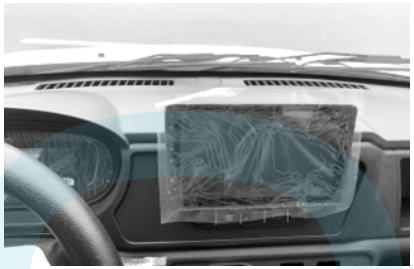
Warmluftheizfunktion, Windgeschwindigkeitstaste und Warmlufttaste werden gleichzeitig eingeschaltet, die Taste wird zurückgesetzt und geht nach kurzem Drücken in den Dauerbetrieb über, die Kontrollleuchte leuchtet, nach erneutem kurzem Drücken wird die Taste zurückgesetzt und hört auf zu arbeiten, die Kontrollleuchte ist aus; (Aus-Funktion, der Ventilator arbeitet weiter).

△Klimaanlage und Warmluft sind im Verriegelungsmodus, die Windgeschwindigkeit ist eingeschaltet (Windgeschwindigkeit im ersten, zweiten und dritten Gang), wenn die Klimaanlage zum Kühlen arbeitet, kann die Warmluftfunktion direkt durch Drücken der Heizungstaste umgeschaltet werden, und nach dem Umschalten wird die Kühlfunktion der Klimaanlage ausgeschaltet; wenn die Warmluft zum Heizen arbeitet, kann die Kühlfunktion direkt durch Drücken der Klimatisierungstaste umgeschaltet werden, und nach dem Umschalten wird die Warmluftheizfunktion ausgeschaltet.

Entfroster an der Vorderseite

Durch diese Entlüftung wird warme Luft zum Entfrosten und Beschlagen der Frontscheibe geleitet.





Schalter zur Aktivierung der Reichweitenverlängerung (für Modelle mit erweiterter Reichweite)

Drücken Sie den Range-Extender-Schalter auf der linken Seite des Armaturenbretts. Der Modus wechselt von "reinem Elektromodus" zu "manuellem Modus" oder "automatischem Modus", im "manuellen Modus" wird der Range-Extender gezündet. Im "Manuellen Modus" wird der Range Extender durch die Zündung aktiviert (die Batterieleistung kann nur aktiviert werden, wenn die Batterieleistung unter 95 % liegt; wenn Sie den Range Extender einschalten möchten, wird empfohlen, den manuellen Start zu aktivieren, wenn die Batterieleistung unter 90 % liegt, und nachdem die Batterieleistung wieder auf 95 % gestiegen ist, wird der Range Extender ausgeschaltet) und füllt die Batterieleistung nach Betätigung des Gaspedals wieder auf. Im "Auto-Modus" wird der Range Extender automatisch gestartet, wenn der SOC (Batteriestand) etwa 50% beträgt.

*Einige Modelle sind mit dieser Funktion ausgestattet, bei Modellen ohne diese Funktion ist der entsprechende Vorgang ungültig;

E-AUTOMOBILE

Um die Lebensdauer des Akkus und des Range Extenders zu verlängern, wird empfohlen, den Range Extender nicht zu starten, wenn der Akkustand weniger als 20 % beträgt. (Für Range Extender-Modelle)

Kapitel V: Tonanlage

Funksyster



Lautstärke + Taste

Lauter

Lautstärke - Taste

Das Volumen nimmt ab

Ein/Aus/Stumm-Taste



Dient zum Ein- und Ausschalten der Audiofunktion, kurzes Drücken schaltet sie stumm,

Langes Drücken zum Ein- und Ausschalten.

Auswahltaste nach unten

Im Radiobetrieb können Sie diese Taste kurz drücken, um nach Sendern zu suchen; drücken Sie diese Taste 2 Sekunden lang, um automatisch nach Sendern zu suchen.

E-AUTOMOBILE

Im MP3-Wiedergabestatus können Sie durch kurzes Drücken dieser Taste einen einzelnen Titel abwärts auswählen; durch langes Drücken dieser Taste können Sie einen Titel abwärts und schnell vorwärts auswählen; lassen Sie die Taste los, um die aktuelle Wiedergabe fortzusetzen.

Auswahltaste nach oben

Im Radiobetrieb drücken Sie diese Taste kurz, um die Sendersuche zu starten; drücken Sie diese Taste 2 Sekunden lang, um die automatische Sendersuche zu starten.

Im MP3-Wiedergabemodus drücken Sie diese Taste kurz, um einen einzelnen Titel auszuwählen; drücken Sie diese Taste lange, um einen Titel schnell vorzuspulen; lassen Sie sie los, um die aktuelle Wiedergabe fortzusetzen.

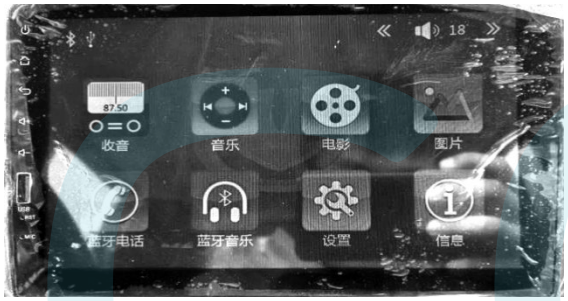
Modus-Taste

Wird verwendet, um den Arbeitsstatus des Funkgeräts und der externen Geräte zu ändern, die Reihenfolge der Umwandlung ist der Funk-/USB-Arbeitsmodus.

Wenn kein USB-Datenträger vorhanden ist, hat diese Taste keine Wirkung.

MP5 Montage





E-AUTOMOBILE

Die Hauptfunktionen

1. Digitales Hi-Fi-Funksystem;
2. USB-kompatibel mit MP3-Wiedergabefunktion;
3. Unterstützt Bluetooth-Funktion;
4. Unterstützt Wiedergabefunktion für mobile Festplatten mit hoher Kapazität.





Begleitende Werkzeuge

Anhängerkupplung, Wagenheber, Ersatzreifen sind vom Benutzer bereitzustellen.

Reifen wechseln

Um Unfälle beim Reifenwechsel zu vermeiden, empfiehlt es sich, vorrangig eine professionelle Werkstatt aufzusuchen. Wenn Sie den Reifen selbst ersetzen müssen, beachten Sie bitte die folgenden Empfehlungen:

- ●Fahren Sie das Fahrzeug aus der Fahrspur an eine sichere Stelle ohne Fahrzeuge;
- ●Stellen Sie das Fahrzeug auf einer ebenen Straße ab;
- ●Ziehen Sie die Handbremse an;
- ●Bitten Sie alle Insassen, das Fahrzeug zu verlassen;
- ●Legen Sie einen Keil oder einen Gegenstand, der als Hindernis verwendet werden kann, auf das diagonale Rad hinter und vor dem zu ersetzenden Rad, um das Rad zu fixieren.

E-AUTOMOBILE

Ersetzte Schritte

●Bei Stahlfelgen bitte zuerst die Radzierblende abnehmen.

●Lösen Sie jede Radmutter mit einem Radmutternschlüssel um eine Umdrehung, aber entfernen Sie die Mutter nicht, bevor das Rad vom Boden abgehoben ist;

●Die Positionierungspunkte des Wagenhebers an der Vorder- und Rückseite des Fahrzeugs sind in der nachstehenden Abbildung dargestellt (Abbildung 1);

●Setzen Sie den Wagenheber senkrecht an der vorgesehenen Stelle in der Nähe der Vorder- oder Rückseite des zu ersetzenden Rades an. Drehen Sie die Wagenheberschraube von Hand im Uhrzeigersinn, bis die Oberseite des Wagenhebers die Unterseite des Fahrzeugs berührt. Führen Sie die Einstellstange des Wagenhebers in das Loch für die Wagenheberschraube ein, und drehen Sie den Griff der Einstellstange im Uhrzeigersinn, um das Fahrzeug anzuheben, bis das Rad vom Boden abgehoben ist (etwa 3 cm). Heben Sie das Fahrzeug nicht zu hoch an;







● Lösen Sie die Radmuttern mit einem Radmutternschlüssel gegen den Uhrzeigersinn;

●Überprüfen Sie nochmals die Position des Wagenhebers, um ein Verrutschen zu verhindern, wenn der Wagenheber das Fahrzeug berührt und beginnt, das Fahrzeug anzuheben;

●Drehen Sie die Radmutter gegen den Uhrzeigersinn, um die Mutter zu entfernen, und nehmen Sie dann das Rad ab;

●Montieren Sie das Reserverad und ziehen Sie die Radmutter im Uhrzeigersinn mit der Hand an;

●Drehen Sie den Wagenheber-Steuerhebel gegen den Uhrzeigersinn, um das Fahrzeug auf den Boden abzusenken;

●Ziehen Sie die Radmuttern mit einem Radmutternschlüssel über Kreuz an;

●Richten Sie die halbkreisförmige Aussparung der Radzierblende auf das Ventil aus und klemmen Sie sie in das Rad (bei Aluminiumrädern entfällt dieser Vorgang);

E-AUTOMOBILE

●Verwenden Sie geeignete Radmuttern. Wenn Sie ungeeignete Radmuttern verwenden oder die Muttern nicht richtig angezogen sind, lösen sich die Räder oder fallen ab, wodurch das Fahrzeug außer Kontrolle gerät;

●Achten Sie darauf, dass die Radmuttern richtig sitzen und zuverlässig angezogen sind;

Verwenden Sie kein Motoröl oder Fett für die Radschrauben, um ein Lösen der Muttern zu vermeiden.

Abschleppen Ihres Fahrzeugs

Achtung beim Abschleppen Ihres Fahrzeugs:

● Öffnen Sie vorsichtig die Abdeckung der Abschleppöse am vorderen Stoßfänger und befestigen Sie das Seil an der Abschleppöse;

Stellen Sie den Netzschalter in die Position "ON";

Schalten Sie die Warnblinkanlage an beiden Fahrzeugen ein;

Stellen Sie den Schalthebel auf "N" und lösen Sie die Handbremse;

● Setzen Sie keine anderen Personen als den Fahrer, der die Lenkung und die Bremsen bedienen kann, in das abgeschleppte Fahrzeug;

Beginnen Sie langsam, um Stöße und Vibrationen zu vermeiden.

Selbstrettung nach Betreten der weichen Straße

Wenn Ihr Fahrzeug auf einer weichen Straße in einer Grube feststeckt und nicht herausgezogen werden kann, müssen Sie das Fahrzeug zu diesem Zeitpunkt aus der Grube herausholen. Bitte schalten Sie wiederholt vom Vorwärtsgang in den Rückwärtsgang und dann vom Rückwärtsgang in den Vorwärtsgang. Treten Sie gleichzeitig leicht auf das Gaspedal. Wenn das Fahrzeug nach mehreren Vorgängen immer noch festsitzt, rufen Sie Hilfe.

E-AUTOMOBILE

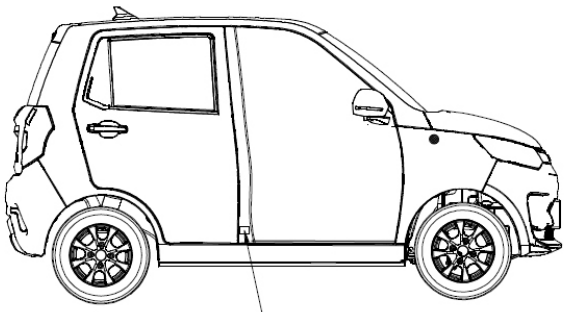
Fahrzeug-Identifikationsnummer (VIN)

1. Die Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN) ist auf der Vorderseite des Fahrzeugs eingraviert.

Zugang zum hinteren Gepäckraum;

2. Die Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN) ist auf der linken Seite der Instrumententafel angebracht;

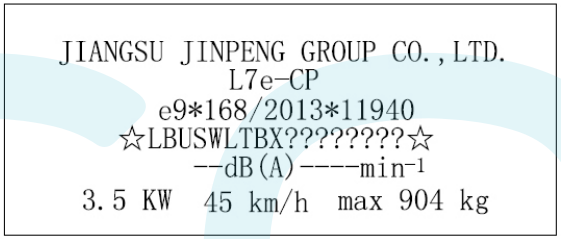
3. Die Fahrzeug-Identifikationsnummer (VIN) ist auf der linken Seite der vorderen Stirnwand angebracht.



Hersteller-Typenschild

Kfz-Kennzeichen

Auf dem Nummernschild, das sich auf der rechten Seite unterhalb der B-Säule befindet, sind das Fahrzeugmodell, die Anzahl der Insassen und die Fahrzeugidentifikationsnummer sowie weitere Informationen angegeben.



Bedingungen und Verfahren für den ersten obligatorischen Wartungsdienst

Das Fahrzeug muss nach 1 Jahr oder 2000 km zur Inspektion je nachdem was eher eintritt. Dann sind die Inspektion nach dem Leitfaden weiter zu machen. Siehe Serviceheft.

E-AUTOMOBILE

1. Bedingungen

1.1. Rechnung oder Beleg (oder Kopie) und Benutzerhandbuch zum Zeitpunkt des Kaufs.

1.2 Innerhalb eines Monats nach dem Kaufdatum beträgt die Fahrleistung zwischen 1000 km und 1500 km oder einen Monat (je nachdem, was zuerst eintritt).

1.3 Innerhalb der angegebenen Kilometerleistung muss der Benutzer die nächste autorisierte Servicestation für die erste Wartung aufsuchen (4500 km zum Austausch des Schmieröls des Hinterachsgetriebes). Wenn der Benutzer die autorisierte Servicestation nicht zur Wartung aufsucht, bietet das Unternehmen keinen "Drei-Garantien"-Service an, und alle sich daraus ergebenden Konsequenzen gehen zu Lasten des Benutzers.

1.4 Nach der ersten Wartung des Fahrzeugs muss alle 3000-4000 km eine Routinewartung durchgeführt werden.

2. Verfahren

2.1 Nach dem Kauf des Fahrzeugs muss sich der Nutzer mit der Wartungsbescheinigung innerhalb der festgelegten Wartungsfrist zur obligatorischen Wartung an eine autorisierte Servicestelle wenden.

2.2 Die autorisierte Servicestelle führt die obligatorische Wartung gemäß den Inhalten und Anforderungen der obligatorischen Wartung durch.

2.3 Nach Abschluss der Fahrzeugwartung füllt die autorisierte Servicestelle das Registrierungsformular für die obligatorische Wartung aus, bringt das offizielle Siegel an und erhält die Unterschrift des Benutzers zur Genehmigung. Das Registrierungsformular für die obligatorische Wartung wird in dreifacher Ausfertigung erstellt: Die erste Kopie wird vom Benutzer zusammen mit diesem Handbuch aufbewahrt und dient als notwendige Bescheinigung, damit das Fahrzeug in den Genuss des "Drei-Garantien"-Service kommt; die zweite Kopie wird von der autorisierten Servicestelle aufbewahrt; die dritte Kopie wird von der autorisierten Servicestelle an die Kundendienstabteilung des Unternehmens zurückgeschickt und schließlich in das Benutzerdateisystem des Unternehmens aufgenommen.

GECO E-AUTOMOBILE

Punkte und Anforderungen für die obligatorische Wartung (Hinweis: Die Wartung muss gemäß den Bestimmungen im Benutzerhandbuch durchgeführt werden).

Nummer	Wartungspunkte und -anforderungen
1	Prüfen Sie, ob das Benutzerhandbuch, die Kaufrechnung oder der Kaufbeleg (oder eine Kopie) und andere Verfahren vollständig sind.
2	Prüfen Sie, ob das Kaufdatum und der Kilometerstand innerhalb des angegebenen Bereichs liegen.
3	Den Zustand und das Aussehen des gesamten Fahrzeugs zu überprüfen
4	Überprüfen Sie die Entlüftungsöffnung der Batterie, damit sie nicht verstopft wird.
5	Prüfen Sie, ob die Batterieverkabelung locker ist und befestigen Sie sie ggf.
6	Prüfen Sie die Bremsflüssigkeit. Wenn der Flüssigkeitsstand unter der minimalen Skalenmarkierung liegt. Dot3 Standard-Bremsflüssigkeit nachfüllen.
7	Das Schmieröl des Hinterachsgetriebes austauschen.
8	Prüfen Sie, ob das Motoranschlusskabel befestigt ist und befestigen Sie es, wenn es lose ist.
9	Prüfen Sie, ob der Reifendruck den Anforderungen entspricht.
10	Überprüfen Sie die Bremsen und die Lenkung, stellen Sie sie bei Anomalien sofort ein und prüfen Sie, ob das Unterdrucksystem normal funktioniert.
11	Überprüfung und Beseitigung von versteckten Störungen verschiedener Beleuchtungs-, Signal- und anderer elektrischer Geräte.
12	Überprüfen Sie den Zustand des Schmierfetts an jedem Schmierteil und füllen Sie es bei Mangel auf.
13	Prüfen und befestigen Sie verschiedene Rohrleitungsverbindungen und beseitigen Sie mögliche Wasser-, Öl- und Luftlecks, um sicherzustellen, dass alle zirkulierenden Rohrleitungen frei von Hindernissen sind.
14	Prüfen Sie die relevanten Schrauben, Muttern und andere freiliegende Schrauben, die mit der Lenkung, dem Getriebe, der Bremsanlage, der Radnabe usw. verbunden sind, und ziehen Sie sie fest.
15	Überprüfen Sie, ob das Controller-Steckmodul und die Bolzenpressung locker sind (Anzugsdrehmoment: 9 Nm), und ziehen Sie sie gegebenenfalls fest.
16	Prüfen Sie, ob die Eingangs- und Ausgangsleitungen des Ladegeräts lose und abgenutzt sind.
17	Prüfen Sie, ob die DC-DC-Eingangs- und Ausgangsleitungen beschädigt sind und ob die Isolierhaut faltig ist.

E-AUTOMOBILE

Kapitel I: Notfallbedingungen

Fehlerprüfung und Fehlerbehebung

1. Prüfen und beseitigen Sie die Ladestörungen

Das Störungsphänomen	Analyse der Ursachen	Methode zur Beseitigung
Die Batterie überhitzt / gast stark aus	**Die Batterie hat einen Kurzschluss und der Akku ist beschädigt**	**Prüfen Sie die Batterie und tauschen Sie die beschädigte Batterie aus.**
Totaler Leistungsverlust nach vollständiger Aufladung der Batterie	**Defektes Ladegerät, Kurzschluss am Akkupack**	**Tauschen Sie das Ladegerät aus, ersetzen Sie den beschädigten Akku, und führen Sie den Austausch durch, bevor der Akku ausreichend geladen ist**
	Das Ladekabel ist länger als 5 m, was zu einem übermäßigen Leitungsverlust führt; **Der Querschnitt des Ladekabels ist zu gering, um die Normanforderungen zu erfüllen.**	**Bringen Sie das Ladekabel wieder auf die Standardlänge;** **Ersetzen Sie das Standard-Ladekabel**
Die Anzeige on ist an	**Überprüfen Sie die Anschlüsse des Ladegeräts und der Batterie auf lose oder beschädigte Anschlüsse des Ladegeräts.**	**Schließen Sie die beschädigten Elektrogeräte wieder an und ersetzen Sie sie**
Die Batterie ist normal, aber sie wird nicht geladen	**Überprüfen Sie die Batteriespannung und die Polarität der Batterie**	**Schließen Sie die beschädigten Elektrogeräte wieder an und ersetzen Sie sie**

Wenn das Ladegerät nach den oben genannten Vorgängen immer noch nicht normal funktioniert, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Servicestelle. Bei unzureichender Batterieleistung verwenden Sie bitte das zum Modell passende Ladegerät, um rechtzeitig aufzuladen, damit der Strom nicht ausfällt. Verwenden Sie beim Aufladen kein offenes Feuer, geschweige denn einen Schraubenschlüssel, um die Teile festzuziehen.

Es ist verboten, Strom aus einem einzelnen Teil des gesamten Akkupacks zu entnehmen, da dies zu einem Spannungsungleichgewicht des gesamten Akkupacks führt und die Lebensdauer und Leistung des Akkupacks ernsthaft beeinträchtigt (dieser Artikel gilt für Blei-Säure-Modelle).

E-AUTOMOBILE

2. Wenn das Elektrofahrzeug nicht normal starten kann, kann es entsprechend den spezifischen Problemen behandelt werden. Im Folgenden finden Sie einige Notfall-Wartungsmethoden für häufigere Probleme.

Das Störungsphänomen	Analyse der möglichen Ursachen	Methode zur Beseitigung
Das Fahrzeug ruckelt beim Anfahren und startet nicht	**Wassereintritt oder schlechter Kontakt im Geberstecker**	**Entfernen Sie das Abwasser aus dem Stecker und ziehen Sie den Anschluss fest.**
Nach dem Öffnen des Schlüssels ist das System blockiert, das elektrische Instrument zeigt keine Spannung und andere Informationen an, keine Reaktion	**Vorladesicherung ist durchgebrannt**	**Ersetzen Sie die Vorladesicherung**
Nach dem Öffnen des Schlüssels wird das System nicht eingeschaltet, die Instrumententafel wird nicht angezeigt, die Hupe, die Scheinwerfer usw. können nicht normal funktionieren.	**Prüfen Sie, ob der Ausschalter eingeschaltet ist.**	**Schalten Sie den Ausschaltknopf ein**
	Der DC-Wandler ist defekt	**Erinnern Sie das Kundendienstpersonal daran, sie zu ersetzen**
Nach dem Einschalten des Schlüssels wird das System normal mit Strom versorgt und das Fahrzeug ist nicht in Betrieb.	**Schwere Störung des Motors oder der Steuerung**	**Benachrichtigen Sie das Kundendienstpersonal, damit es sich darum kümmert.**
Das Fahrzeug zeigt eine Störungsmeldung an und kann nicht gefahren werden	Ausfall des Lithium-Batteriesystems (Lithium-Modelle)	**Benachrichtigen Sie das Kundendienstpersonal, damit es sich darum kümmert.**

E-AUTOMOBILE

Kapitel II: Vorbereitung vor dem Start

Benutzen Sie das Fahrzeug richtig, entwickeln Sie gute Fahrgewohnheiten, machen Sie sich vor jeder Fahrt mit dem Zustand aller Teile des Fahrzeugs vertraut und führen Sie die folgenden Kontrollen durch:

1. Um die Reisesicherheit zu gewährleisten, muss geprüft werden, ob der Sitz und andere Funktionen normal funktionieren.
2. Vergewissern Sie sich vor der Abfahrt, dass Sie und die anderen Fahrgäste Platz genommen haben, und stellen Sie den Fahrersitz so weit wie möglich ein, um eine gute Sicht und eine effektive Kontrolle über Lenkung, Bremsen und Gaspedal zu gewährleisten.
3. Prüfen Sie, ob die Anzeigen auf dem Armaturenbrett normal sind. Wenn eine Fehleranzeige vorhanden ist, muss sie vor der Fahrt entfernt werden.
4. Stellen Sie den Beifahrersitz so weit wie möglich nach hinten.
5. Vergewissern Sie sich, dass Säuglings- und Kindersitze vorschriftsmäßig angebracht sind, um im Falle eines Unfalls maximalen Schutz zu gewährleisten.
6. Achten Sie auf der Lauffläche auf Steine, Nägel, Glas oder andere scharfe Gegenstände, prüfen Sie, ob der Reifen Kratzer oder Risse hat, prüfen Sie, ob der Reifendruck und der Reifendruck angemessen sind, und ersetzen Sie den Reifen (einschließlich des Ersatzreifens), wenn er stark abgenutzt ist.
7. Prüfen Sie, ob der externe Blinker normal funktioniert, und prüfen Sie die Blinker- und andere Lichtanzeigen auf dem Armaturenbrett.
8. Überprüfen Sie vor der Abfahrt die auf dem Messgerät angezeigte Restleistung, um sicherzustellen, dass sie den Anforderungen der Reise entspricht.

GECO E-AUTOMOBILE

Kapitel III: Inhalt der Wartung

Die Bedeutung der Wartung

Die Leistung des Fahrzeugs ändert sich mit zunehmender Laufleistung und unter dem Einfluss verschiedener Ursachen, was zu einer Verschlechterung der dynamischen Leistung und der Zuverlässigkeit des Fahrzeugs führt. Daher ist es im Laufe der Nutzung des Fahrzeugs notwendig, die notwendige Wartung des Fahrzeugs durchzuführen, die nicht nur die Lebensdauer der Batterie verlängern und die Leistung des Fahrzeugs verbessern kann, sondern auch versteckte Gefahren rechtzeitig erkennt, um das Auftreten von Fehlern zu verhindern.

Vorsichtsmaßnahmen für die Wartung

Wenn es während der Wartung notwendig ist, Teile zu demontieren und zu zerlegen, sollten Sie sich an die Bedienungsanleitung halten und sich an eine autorisierte Servicestation wenden.

Wenn Sie die Teile markieren möchten, um Fehler beim Wiederzusammenbau zu vermeiden und den Zusammenbau zu erleichtern, sollten Sie bei der Arbeit die Teile markieren, die die Arbeitsleistung und das Aussehen der Teile nicht beeinträchtigen, und Folgendes tun:

1. Legen Sie die Teile in der genauen Ausbaureihenfolge ab;
2. Bestimmen Sie, welche Teile Sie ersetzen und welche Sie wiederverwenden möchten;
3. Wenn Sie Schrauben, Muttern usw. ersetzen müssen, achten Sie darauf, dass Sie die gleichen Spezifikationen verwenden und ziehen Sie sie mit dem angegebenen Drehmoment an.

Wenn Sie die folgenden Teile ausbauen, müssen Sie sie durch neue Teile ersetzen:

1. Dichtung
2. Versiegelungsdichtung
3. O-Ring
4. Splint
5. Selbstsichernde Mutter
6. Gummibeschichtete Bolzen und Muttern

GECO E-AUTOMOBILE

Ersatzteile sollten die gleiche Qualität und die gleichen Spezifikationen wie die Originalteile aufweisen, um die Leistung des Fahrzeugs nicht zu beeinträchtigen.

Achten Sie darauf, dass bei der Wartung kein Schmieröl, Bremsöl usw. verspritzt wird, da dies zu einer gewissen Korrosion von Gummi und Lack führen kann.

Sicherheitsvorkehrungen bei der Wartung

Bei der Wartung des Fahrzeugs sollten Sie besondere Vorsicht walten lassen, um Unfallschäden zu vermeiden. Die effektivsten Sicherheitsvorkehrungen sollten für den tatsächlichen Betrieb geeignet und durchführbar sein. Bitte beachten Sie unbedingt die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

1. Vermeiden Sie nach dem Anlaufen des Motors den Kontakt zwischen Händen, Kleidung und Werkzeugen und der Abtriebswelle des Motors und ziehen Sie zuerst den Ring, die Handschuhe, Krawatten und andere Dinge aus;

2. Rauchen Sie nicht in der Nähe der Batterie, Zündung, berühren Sie nicht die Batterieelektrode und den blanken Teil des leitenden Metalls;

3. die Verwendung eines Wagenhebers zum Anheben des Fahrzeugs, Menschen können das Auto nicht betreten;

4. Bei der Bedienung des Fahrzeugbodens ist eine Augenschutzvorrichtung erforderlich, um zu verhindern, dass herabfallende Gegenstände oder Flüssigkeiten die Augen verletzen. Außerdem sollten Augenwaschvorrichtungen vorhanden sein;

5. Vermeiden Sie, dass leitfähiges Metall auf die Batterie fällt, legen Sie keine Schraubenschlüssel oder andere Werkzeuge auf die Batterie, um einen Kurzschluss zu vermeiden.

Tägliche Wartung

Die tägliche Wartung bezieht sich auf die tägliche Routine der technischen Wartung von Elektrofahrzeugen, so dass das Fahrzeug oft in einem vollständigen und intakten technischen Zustand ist.

E-AUTOMOBILE

Die tägliche Wartung kann vom Fahrer jeden Tag vor dem Auto, unterwegs und nach dem Auto durchgeführt werden, nimmt also nicht die Zeit des Autos in Anspruch. Die tägliche Wartung dauert nur wenige Minuten, was die Sicherheit und den Komfort des Fahrens gewährleisten und mögliche Sicherheitsrisiken beseitigen kann, was für die Fahrer sehr wichtig ist. Gleichzeitig sollten Sie bei der Überprüfung des Fahrzeugs zumindest die folgenden Inspektions- oder Reinigungsarbeiten durchführen:

1. Überprüfen Sie den Reifen visuell. Messen Sie den Reifendruck mit einem Barometer und pumpen Sie ihn rechtzeitig auf, um sicherzustellen, dass der Reifendruck zwischen 220-250 kpa liegt, und überprüfen Sie, ob die Nabenmutter locker ist oder abfällt;

2. Prüfen Sie vor jeder Fahrt, ob die Gesamtspannung der Batterie und die Bremsflüssigkeit ausreichend sind. Wenn sie nicht ausreicht, sollten Sie sie rechtzeitig aufladen oder Standard-Bremsflüssigkeit gemäß den Vorschriften nachfüllen;

3. Prüfen Sie, ob die wichtigen elektrischen Teile normal funktionieren, wie z.B.: Hupe, Kombiinstrument, Scheibenwischer, Scheinwerfer, Bremslicht, Blinker, vorderes kleines Licht, wenn es ein Problem gibt, sollte es sofort repariert werden;

4. das Innere und Äußere des Autos, entfernen Sie Staub und Schmutz innerhalb und außerhalb des Autos, wischen Sie den Lack der Karosserie ab, entfernen Sie die vordere Windschutzscheibe, den Rückspiegel und die Außenseite des Autos

Regelmäßige Inspektion

Ihr Fahrzeug sollte täglich und regelmäßig einer Inspektion unterzogen werden

1. Prüfen Sie, ob der Bremsflüssigkeitsvorrat den Normen entspricht;

2. Blasen Sie den Motor und den Kühlkörper des Steuergeräts aus, um sicherzustellen, dass der Kühler des Motors und des Steuergeräts nicht mit Sand bedeckt ist und die Wärmeableitung beeinträchtigt wird;

3. Prüfen Sie den Reifendruck, kontrollieren Sie den Reifenverschleiß und prüfen Sie, ob sich Fremdkörper im Reifen befinden;

4. Um die Lebensdauer und Ausdauer der Batterie zu gewährleisten, wird empfohlen, dass Sie sich regelmäßig an die nahegelegene Geco Automobile Spezialwerkstatt für Elektrofahrzeuge wenden, um die Batterie und andere elektrische Komponenten zu überprüfen;

5. Um die Korrosion des Fahrzeugs während der Lagerung zu vermeiden, wird den Benutzern empfohlen, das Fahrzeug an einem sauberen, regensicheren, belüfteten und trockenen Ort zu lagern und von Feuer fernzuhalten, um die Korrosion von Säuren, Laugen, Ölen und schädlichen Stoffen zu vermeiden; unterbrechen Sie die Stromversorgung des Fahrzeugs während der Lagerung und laden Sie die Batterie alle zwei Monate auf.

E-AUTOMOBILE

6. Prüfen Sie, ob der Parkgriff normal funktioniert und ob das Bremspedal normal funktioniert;

7. Prüfen Sie die Betriebszeit des Range Extenders und wechseln Sie das Motoröl regelmäßig nach Bedarf (gilt für das Range Extender-Modell).

8. Prüfen Sie, ob die Scheinwerfer, Positionslichter, Seitenlichter, Rücklichter, Blinklichter und Bremslichter ordnungsgemäß funktionieren;

9. Prüfen Sie den Klang der Hupe.

Sonstige Selbstwartung

Prüfen Sie Bremspedal und Feststellbremse

1. Prüfen Sie den Spielraum des Bremspedals: Schalten Sie den Motor aus, treten Sie vorsichtig auf das Bremspedal, bis es einen Widerstand gibt, und messen Sie dann den Abstand. Liegt der Spielraum nicht im Bereich von 4-8 mm, sollten Sie sich zur Einstellung an eine autorisierte Servicestelle wenden;

2. Überprüfung der Feststellbremse: Wenn Sie den Griff der Feststellbremse langsam nach oben ziehen und ein kontinuierliches Klicken hören, ist der Regler in Ordnung; andernfalls sollten Sie ihn zur Wartung und Einstellung an eine autorisierte Servicestation schicken;

3. Prüfen Sie die Bremsflüssigkeit: Prüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand visuell. Er sollte sich innerhalb von 10 mm von der „MAX“-Linie befinden. Wenn der Flüssigkeitsstand zu niedrig ist, sollten Sie rechtzeitig Bremsflüssigkeit nachfüllen. Beim Nachfüllen von Standard-Bremsflüssigkeit sollten Sie darauf achten, nicht zu spritzen, da die Bremsflüssigkeit schädlich für die Augen und den Autolack ist. Schrauben Sie abschließend die Verschlusskappe wieder auf. Wenn die Bremsflüssigkeit länger als ein Jahr mit der Luft in Berührung gekommen ist, kann sie nicht mehr verwendet werden, da die Bremsflüssigkeit das Wasser in der Luft aufnehmen kann. Wenn zu viel Wasser eingeatmet wird, verringert sich die Wirksamkeit der Bremsflüssigkeit, und die Standard-Bremsflüssigkeit sollte regelmäßig ersetzt werden.

4. Wartung der Reifen: Ein übermäßiger Verschleiß oder ein falscher Reifendruck kann leicht zu Unfällen führen und die Sicherheit der Passagiere gefährden. Der Aufprall auf den Fahrbahnrand, der Sprung über Schlaglöcher, der Zusammenstoß mit unerwarteten Hindernissen und das häufige Fahren auf schlechtem Straßenbelag ist ein wichtiger Grund für Reifenschäden. Versuchen Sie beim Fahren, die oben genannten Bedingungen zu vermeiden.

E-AUTOMOBILE

Aufblasen

Geben Sie dem Reifen die richtige Luft, um den idealen Fahrzustand zu erreichen, aber auch um die Lebensdauer des Reifens zu verlängern. Zu viel oder zu wenig Luft gefährdet nicht nur die Sicherheit, sondern führt auch zu ungleichmäßigem Reifenverschleiß, macht Ihre Fahrt instabiler, erhöht die Wahrscheinlichkeit von Überhitzungsschäden und führt bei unzureichendem Aufpumpen zu einer schnelleren Entladung der Batterie.

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Reifen täglich visuell zu überprüfen, mindestens einmal im Monat mit einem Barometer, und den Druck in den Reifen zu überprüfen, während diese abkühlen (1 Stunde nach dem Abstellen).

Eine Sichtprüfung

Prüfen Sie die Reifen regelmäßig auf Schäden, ausgenommen sind Einsätze, die in den Reifen eindringen (Steine, Glas, Metall usw.), da diese die Reifenkarkasse ernsthaft beschädigen können. Wenn Sie feststellen, dass ein Teil der Reifenseite oder des Reifenbodens hervorsteht und unebene Stellen aufweist, der Reifenboden Schnitte oder Risse hat oder der Reifenboden übermäßig abgenutzt ist, müssen Sie ihn rechtzeitig austauschen. Wenn Sie einen Reifen wechseln, sollten Sie ihn von einem Fachmann überprüfen lassen, um einen sicheren Gebrauch zu gewährleisten.

Wischerblatt austauschen

Wenn das Wischerblatt die Windschutzscheibe nicht vollständig abwischen kann,

Das Wischerblatt ist möglicherweise abgenutzt oder gebrochen und muss ersetzt werden.



Elektrische Teile Selbstwartung

1. Batterie（Geeignet für Blei-Säure-Modelle）

Überprüfen Sie die Batterieklemme, z.B. Korrosion, die Anwendung von Sodawasser und Bürste, um die Klemme zu reinigen, nachdem Sie die Batterie mit sauberem Wasser gewaschen haben, aber seien Sie vorsichtig, die Reinigungsflüssigkeit darf nicht in die Batterie gelangen; Wenn die Verbindung locker ist, ziehen Sie sie fest.

E-AUTOMOBILE

2. Lithium-Batterie-Pack (für die Lithium-Version)

Dinge, die Sie beachten müssen

● Bitte laden Sie das Fahrzeug beim ersten Mal nach dem Kauf oder bei längerer Lagerung vollständig auf und füllen Sie den Strom rechtzeitig für den normalen Gebrauch wieder auf. Trennen Sie den Minuspol der Blei-Säure-Batterie im vorderen Fach ab, wenn Sie das Fahrzeug über einen längeren Zeitraum lagern, und achten Sie darauf, die Batterie jeden Monat aufzuladen;

Schließen Sie die Plus- und Minuspole der Eingangs- und Ausgangsklemmen des Batteriestrangs nicht kurz.

●Halten Sie das Gerät von Kindern fern; halten Sie es von Feuer und Wärmequellen fern. Nicht ins Feuer werfen.

●Gewaltsame Vibrationen, Stöße und Extrusion sind strengstens verboten ;

●Achten Sie auf die Wasserdichtigkeit, damit der Akku nicht mit Wasser in Berührung kommt.

●Ladebetriebstemperatur: 0 ~ 45°C; Betriebstemperatur beim Entladen: -20 ~ 45°C;

●Im Inneren der Batteriebox befindet sich kein Zubehör für die Wartung. Nehmen Sie es nicht selbst auseinander. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an den Kundendienst des Unternehmens oder an Händler;

●Es ist strengstens untersagt, nicht von Geco Automobile zugelassene Ladegeräte zum Laden des Lithium-Batteriekastens zu verwenden.

3. Äußere Beleuchtung

Sie sollten den Funktionszustand der Außenbeleuchtung mindestens einmal im Monat überprüfen. Wenn die Scheinwerfer beschädigt sind, wird Ihre Sicht eingeschränkt und andere Fahrer können Ihre Fahrabsichten missverstehen, was Ihrer Sicherheit schadet. Wenn Sie feststellen, dass die Fahrzeugbeleuchtung beschädigt ist, sollten Sie sie entsprechend dem angegebenen Modell und den Spezifikationen kaufen und ersetzen.

Sie sollten die folgenden Elemente regelmäßig überprüfen: Scheinwerfer (einschließlich Fern- und Nahlicht), Blinker, Rücklichter, Bremslichter, Warnblinker.

E-AUTOMOBILE

4. Prüfen und ersetzen Sie Sicherungen

Wenn einige elektrische Teile nicht richtig funktionieren, kann es sich um eine durchgebrannte Sicherung handeln, die so bald wie möglich überprüft werden sollte. Die Sicherung befindet sich unter dem vorderen Fach und der Instrumententafel. Schalten Sie die Zündung aus, bevor Sie den Deckel des Sicherungskastens öffnen. Auf dem Etikett auf dem Deckel des Kastens finden Sie die Anordnung und Funktion der einzelnen Sicherungen. Bei der Überprüfung von Sicherungen sollten Sie folgende Punkte beachten:

1)Prüfen Sie die Sicherung sorgfältig. Wenn eine Sicherung defekt ist, ersetzen Sie sie sofort durch eine Sicherung mit den gleichen Spezifikationen;

2)Wenn Sie die Sicherung austauschen, ersetzen Sie die Sicherung entsprechend der auf dem Sicherungskasten angegebenen Nennstromstärke. Verwenden Sie niemals eine Sicherung mit einer höheren Nennstromstärke als die ursprüngliche, und installieren Sie keine anderen Drähte an der Sicherung (die Sicherung muss der Norm entsprechen);

3)Wenn die Sicherung der Norm entspricht, brennt sie sofort nach dem Gebrauch durch. Bitte wenden Sie sich zur Überprüfung und Fehlerbehebung an eine autorisierte Servicestelle.

Kapitel IV: Anforderungen an die Produktgarantie

1. Die Fahrzeuggarantiezeit beträgt 1 Jahr oder 20.000 Kilometer (zwei über ein Jahr hinaus ist außerhalb der Garantie).

2. Die Garantiezeit bei mangelhafter Herstellung, Nichtbetrieb und Wartung aller unsachgemäß auftretenden Fehler ist durch die Garantie abgedeckt.

3. Die folgenden Situationen sind nicht von der Garantie abgedeckt:

1) Nach Ablauf der Garantiezeit;

2) Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung und Wartung verursacht wurden;

3) Die zum normalen Verschleiß von Teilen gehören;

4) Nichtbeantragung eines gültigen Produktbenutzerhandbuchs oder Änderung und Fälschung;

5) Der Elektromotor ist durch Überlastung durchgebrannt;

6) Schäden, die durch zu schnelles Fahren während der Einfahrzeit des neuen Fahrzeugs oder durch die gewerbliche Nutzung oder Nutzung als Fahrschulfahrzeug verursacht wurden;

7) Der Benutzer hat das Fahrzeug selbst zerlegt, und der Fehler wurde durch unsachgemäße Einstellung verursacht;

E-AUTOMOBILE

8) Ausfall durch unsachgemäße Bedienung und Kollision;

Alle Arten von Verschleißteilen, Verbrauchsteilen, Glühbirnen verschiedener Spezifikationen, alle Arten von Stahlseilen des Manövrierteils, Dichtungen des Nutzungssystems, Normteile, Gummiteile, Kunststoffteile, flexible Wellenkombinationen, Sicherungen und Glas des gesamten Fahrzeugs.

GECO E-AUTOMOBILE

geco
E-AUTOMOBILE

mobilität neu erleben

Anschrift:
Menila Import GmbH
Hafenbahnstraße 5
45881 Gelsenkirchen
Deutschland

Webadresse:
www.geco-automobile.de

E-Mail-Adresse
info@geco-automobile.de

Telefonnummer:
0209/380683916

Service und Ersatzteilanfrage:
www.geco-automobile.de/service

(oder QR-Code scannen)

/gecoeautomobile
/geco_automobile
/@gecoeauto
/@geco_automobile

geco
E-AUTOMOBILE

mobilität neu erleben



DE
EN
FR
NL
PL

AMY

GECO-AUTOMOBILE.DE

OWNER'S MANUAL

V. 1.4 | 28.04.2026

COPYRIGHT© 2024 GECO E-AUTOMOBILE.
ALL RIGHTS RESERVED. "GECO E-AUTOMOBILE" IS A REGISTERED TRADEMARK OF MENILA IMPORT. TYPING ERRORS AND OMISSIONS EXCEPTED.
Geco E-Automobile | Hafenbahnstr. 5 | 45881 Gelsenkirchen | E-Mail: info@geco-automobile.de

MANUAL & USER GUIDE EEC Electric Car Geco AMY

Item No.: 2010801

Manufacturer / Importer: Menila Import GmbH Wilhelmstraße 61

44649 Herne Germany

Phone: +49 (0) 209 38068390

Email: kontakt@menilagroup.de

GECO

E-AUTOMOBILE

Foreword

Thank you for choosing a vehicle from Geco Automobile.

This manual is an important reference guide for the safe operation of our company's vehicles. Please read the manual carefully before using the vehicle for the first time to understand its functions, precautions, maintenance, and safety information. Make full use of the vehicle's excellent performance to ensure safety and trouble-free operation, and maintain your vehicle properly.

This manual provides general explanations and descriptions of our products' models, standard equipment, and optional parts. Therefore, you may find that some of the equipment listed in this manual is not included in the models you own.

The information and specifications in this manual are the most accurate available as of the date of publication. Geco Automobile reserves the right to discontinue or change specifications or designs at any time without notice and is not bound by any obligations.

For more information, please refer to other manuals or the vehicle information.

geco
E-AUTOMOBILE

To Our Customers

The company kindly reminds you to strictly adhere to traffic regulations and to use your vehicle in accordance with the following requirements.

Special Note: If any modifications or additions to our products—including, but not limited to, changes to electrical components, brakes, turn signals, and other systems affecting product safety, or the addition of other equipment—result in a reduction in the vehicle's safety performance, leading to accidents, vehicle fires, or damage to the vehicle, our company shall not be liable for any resulting risks.

Please keep the certificate of conformity, and ensure the QR code is not creased or damaged.

If you encounter any issues with your vehicle while using it, we recommend having it serviced by a Geco Automobile dealer. During the service, our company or the Geco Automobile dealers reserve the right to decide, depending on the situation, whether to repair or replace parts.

Please use the parts and components supplied by the company (referred to as "genuine parts") and purchase "genuine parts" from a Geco Automobile dealer. We assume no responsibility for any direct or indirect damages resulting from the use of non-genuine parts.

geco
E-AUTOMOBILE

Chapter I: Introduction

What you should know before reading the manual.

This manual contains important instructions and tips on daily driving and routine maintenance to help you become familiar with operating the vehicle. The more you know about your vehicle, the better you can ensure your safety, fuel efficiency, and driving enjoyment.

Improper operation can damage your vehicle and void the warranty.

Special Note:

1. Minors and individuals with heart conditions, mental disorders, or epilepsy must not drive.
2. Drivers should use the vehicle only in areas designated by local authorities and traffic management departments.

Warnings in this manual

Attention: How can damage to vehicles and equipment be minimized and personal injury prevented when operating vehicles? The answer to this question is indicated in this manual by the delta symbol △. Please read and follow the instructions carefully.

We must fulfill our duty to protect the environment. The proper use of vehicles and the legally compliant disposal of used cleaning agents and lubricants are important steps toward achieving this goal. This manual highlights this information using the symbol ◊.

GECO E-AUTOMOBILE

List of Vehicle Parameters

Company	Units	Parameter
Overall length	mm	2900
Overall width	mm	1400
Overall height	mm	1500
Wheelbase	mm	1900
Front/rear wheelbase	mm	1245/1235
Front/rear overhang	mm	482/518
Number of doors	units	5
Minimum ground clearance (fully loaded)	mm	≥125
Minimum turning radius	m	≤4.5
Maximum gradient	%	≥20
Tire specification	/	145/70 R12
Number of tires	pieces	4

GECO E-AUTOMOBILE

Chapter II: Quick Start

Before entering the vehicle

- Check that the windows, rearview mirrors, and headlights are clean and undamaged.
- Check that the tire pressure is normal.
- Check the 12V onboard battery in the front compartment for proper connection and leaks (lithium version).
- Check the area around the vehicle for obstacles.

Before driving

- Please confirm that you are familiar with the condition and equipment of your vehicle and know how to operate it safely.
- Whether the circuit breaker is pulled out (i.e., energized)
- Adjust the seat position;
- Adjust the angle of the interior and exterior rearview mirrors
- Check that the transmission is in neutral ("N").
- Is the parking brake fully engaged?

△Please check the windows, front and rear windshields for damage, as well as all lights, signal transmission systems, and warning indicators.

Power switch



1. One-touch start

There is a one-touch start button located near the right-hand side of the steering column.

Press briefly to turn the system ON: Power is supplied to the drive system and electrical accessories; the green indicator light and blue backlight are on.

E-AUTOMOBILE

Press briefly again to turn the system OFF: All power is turned off; the indicator light and backlight are off.

Driving the vehicle

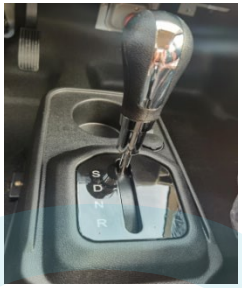
D Mode (Forward Drive / Eco Mode) D mode is intended for normal forward driving. In this mode, the vehicle operates efficiently and achieves a longer range.

1. Set the gear selector to “D”.
2. Check that the “D” indicator is lit in the instrument cluster.
3. Release the parking brake.
4. Press the accelerator pedal slowly and evenly.



S mode (Forward driving / Sport mode) S mode is intended for forward driving in Sport mode. In this position, more power is available, but the range may be reduced.

1. Set the drive mode selector to "S".
2. Check to see if the “S” indicator is lit in the instrument cluster.
3. Release the parking brake.
4. Press the accelerator pedal slowly and evenly.



R gear (reverse) The R gear is intended for driving in reverse.

1. Set the gear selector to “R”.
2. Check that the “R” indicator in the instrument cluster is lit.
3. Release the parking brake.
4. Press the accelerator pedal slowly and carefully.

Note: Always press the accelerator pedal slowly when starting off to protect the battery, engine, and drive system.

E-AUTOMOBILE

Vehicle Braking: Braking

While Driving

Press the brake pedal to reduce the vehicle's speed or to slow the vehicle down in a controlled manner.

Stopping the vehicle

When parking the vehicle, proceed as follows:

1. Press the brake pedal until the vehicle has come to a complete stop.
2. Set the gear selector to “N”.
3. Apply the parking brake.
4. Close all windows.
5. Turn the ignition key to “OFF” or, for vehicles with push-start, briefly press the OFF button.
6. When you leave the vehicle, take the key with you and lock all the doors.

Charging the Battery and Safety Instructions Charging

Port

The charging port is located on the left rear side of the vehicle. To open it, pull the release lever in the footwell on the driver’s side. Then open the outer cover of the charging port, flip up the inner protective cover, and plug in the charging connector.

Power supply and charger

The battery may only be charged using a 220-volt household power supply or a designated charging station/charging cabinet. The required cable cross-section is 3 mm².

GECO E-AUTOMOBILE

Charging process

1. Securely connect one end of the charging cable to the vehicle's charging port.
2. Connect the other end to a 220V / 16A / 3-pin outlet, a suitable charging station, or a charging cabinet.
3. Charging begins automatically once the connection is correct.

Charging time

The charging time is approximately:

- Lithium-ion models: approx. 6–7 hours
- Lead-acid models: approx. 8–10 hours

Charging should be performed at an ambient temperature of 20 °C to 50 °C.

After charging

Once charging is complete, follow these steps:

1. First, unplug the connector from the 220-volt outlet or the charging station.
2. Then unplug the connector from the vehicle’s charging port.
3. Store the charging cable in the vehicle for future use.
4. Carefully close the protective cover of the charging port to prevent dust or moisture from entering the charging socket.

LED display during charging

The charging indicator displays the charge level as follows:

- Red flashing light: Charge level below 80%
- Yellow flashing light: Charge level between 80% and just under 98%
- Flashing green light: Charge level from 98% to less than 100%
- Solid green light: Charging complete

Safety instructions for charging

- The 220V / 16A / 3-pin outlet or charging station used must be properly grounded.
- The outlet, power strip, and charging equipment must be rated for a continuous 16A current.

E-AUTOMOBILE

- Do not charge the vehicle outdoors in the rain.
- Do not spray water near the charging port during the charging process.
- Make sure the power supply is safe and suitable for charging.

Safety and Usage Instructions While Driving

Observe the following instructions before and during use of the vehicle:

1. Before starting your journey, make sure that the charging cable has been completely removed and that the charging port is properly closed. Also check that the displays in the instrument cluster, as well as any warning or alarm indicators, show normal operating conditions.
2. Do not leave the vehicle's power supply switched on for extended periods when the vehicle is not in use. This helps prevent the battery from becoming deeply discharged.
3. In certain situations, the driving speed may decrease even though the vehicle remains fully operational. This may be a system-related safety feature and does not necessarily indicate a malfunction.
4. For further operating and safety instructions, refer to the information in this owner's manual.

WARNING If the vehicle has been flooded, the wheels were submerged in water, or the vehicle was partially submerged, it must not be started. Otherwise, the engine and other electrical components may be damaged. In this case, contact an authorized Geco Automobile service center.

Driving in Difficult Road Conditions

When driving on wet, snowy, icy, muddy, or sandy roads, as well as in similarly difficult road conditions, observe the following instructions:

- Drive slowly and with extra caution, as braking distances can be significantly longer on such road surfaces.
- Avoid sudden braking and jerky steering movements whenever possible.
- When braking, apply the brake pedal evenly and repeatedly to bring the vehicle to a controlled stop.

E-AUTOMOBILE

- If the vehicle gets stuck in snow, mud, or sand, press the accelerator pedal only gently to prevent the rear wheels from spinning.
- If the vehicle is stuck in snow, ice, or mud, stones, salt, tire chains, or other traction aids can be placed under the drive wheels to improve traction.

NOTE: Always adapt your driving style to current road and weather conditions. In difficult road conditions, reduced traction and limited vehicle control are to be expected

Chapter 3 – Pre-trip Check

Keys

The vehicle comes with two types of keys:



- a key fob
- a mechanical key

Both keys are designed for the vehicle's existing locking systems.

Note when leaving the vehicleWhen parking and leaving the vehicle, please note the following:

1. Do not leave the key in the vehicle.
2. Lock the vehicle completely.
3. Take all keys with you.

Door lock

1. Opening and locking with the key

The left front door can be opened or locked from the outside using the supplied mechanical key.



E-AUTOMOBILE

- Turning the key counterclockwise unlocks the left front door.
- Turning the key clockwise locks the left front door.

2. Opening and Locking with the Remote Control

The door locks can be locked or unlocked with the remote key within a range of up to 20 meters. The actual range depends on the charge level of the key's battery.

NoteWhen leaving the vehicle, make sure that all doors and the tailgate are fully locked if the vehicle is left unattended.

3. Locking and unlocking from the inside

The doors can also be locked and unlocked from the inside using the lock buttons located near the interior door handles.

3.1 Locking from the outside

When leaving the vehicle, the doors can be locked from the outside by pressing the lock buttons and then closing the doors.

3.2 Mechanical locking

Alternatively, the mechanical key can be inserted into the lock cylinder.

- Turn clockwise: Lock doors
- Turn counterclockwise: Unlock doors

4. Opening the doors

After unlocking, the doors can be opened as follows:

- From the outside: by lifting the outer door handle
- From the inside: by lifting the inner door handle

WARNING Never leave children or pets alone in the vehicle.

This is especially important for the following reasons:

1. High temperatures pose a risk of suffocation and health hazards.
2. Unintended vehicle movements or incorrect operation may occur.

E-AUTOMOBILE

Braking System and Notes on Safe Braking

The vehicle's braking system is designed to ensure sufficient braking performance under various operating conditions, even when fully loaded.

The vehicle is equipped with:

- Disc brakes on the front axle
- Drum brakes on the rear axle

If a malfunction occurs in the brake fluid system, the vehicle must not be driven any further. In this case, contact a Geco Automobile authorized service center immediately to have the brake system inspected and repaired.

If the brake pedal does not return to its normal position or if the pedal travel is unusually long, this may indicate a malfunction in the brake system. In this case as well, the vehicle must be inspected by an authorized service center.

WARNING

1. If the brake system is overheated and braking performance is reduced, do not keep the brake pedal depressed.
2. After maintenance work or after washing the vehicle, carefully check the braking performance at low speeds. Keep a safe distance from other vehicles while doing so. Gently press the brake pedal several times until full braking performance is restored.
3. Do not drive with your foot on the brake pedal continuously. This can lead to premature wear of the brake pads and brake discs.

Parking brake (handbrake)

The parking brake lever is located between the two front seats. Function of the

parking brake

When the parking brake is applied, the rear wheels are locked, preventing the vehicle from rolling away.

Applying the parking brake

E-AUTOMOBILE

Pull the parking brake lever upward. When the parking brake is engaged, the parking brake indicator in the instrument cluster illuminates.

Releasing the parking brake

Press the button at the top of the parking brake lever, pull the lever slightly, and then push it all the way down. After releasing the parking brake, the parking brake indicator in the instrument cluster goes out.

WARNING

1. Always apply the parking brake fully when parking, especially on inclines, declines, or uneven surfaces, to prevent the vehicle from rolling away.
2. Before starting your journey, make sure the parking brake is fully released. Driving with the parking brake engaged can damage the braking system.
3. If the handbrake's braking effectiveness decreases, have it inspected and adjusted by an authorized Geco Automobile service center



Power Windows and Window Locks

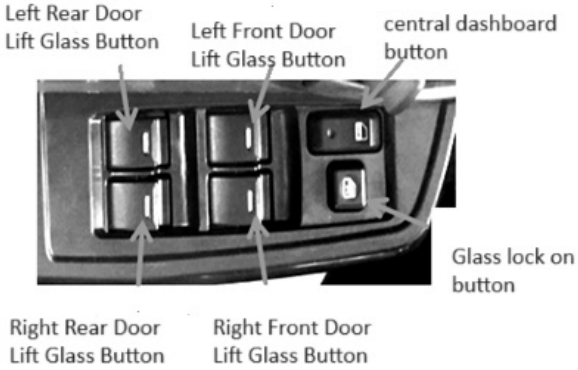
The power windows are operated using the switches in the driver's door. All four side windows can be controlled from there. Controls in the driver's door

- Switch on the left front door – Window of the left front door
- Switch for the right front door – Window of the right front door
- Switch for left rear door – left rear door window
- Switch on the right rear door – Right rear door window
- Center button on the dashboard / door lock switch – Locking and unlocking the doors

E-AUTOMOBILE

Window controls

1. The switches in the driver's door allow you to operate all four side windows.
2. Press the respective window switch down to open the window.
3. Pull the corresponding window switch up to close the window.
4. When the switch is released, the window stops moving immediately.



Automatic lowering function

All four doors are equipped with a window lowering function. If the respective switch is pressed briefly (less than 300 ms), the window lowers automatically.

Door locking

The center lock switch allows the doors to be locked and unlocked centrally:

- Press toward the front of the vehicle: Lock doors
- Press toward the rear of the vehicle: Unlock doors

Window lock

The window lock button can be used to lock the operation of the other windows. If the lock function is activated, only the driver's side window can be operated. The other three windows can then no longer be operated via their switches.

WARNING

- Make sure that no body parts or objects are within the window's range of motion when opening or closing the windows.
- Children may only operate the window regulators under supervision.
- Before leaving the vehicle, make sure that all windows are fully closed.



Side Mirrors

Before driving, adjust the exterior mirrors so that you have the best possible view of the traffic on either side of the vehicle and the area behind it.

E-AUTOMOBILE

The side mirrors can be adjusted to the desired position by moving the mirror glass to optimize the field of view.

The exterior mirrors are convex mirrors. This makes objects in the mirror appear closer than they actually are.

WARNING

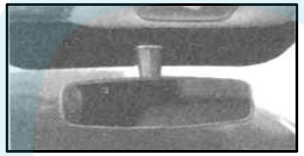
- Incorrect adjustment of the exterior mirrors can restrict your view of traffic behind and increase the risk of an accident.
- Therefore, always adjust the exterior mirrors correctly before driving.
- Also check that the mirror surface is clean and undamaged.
- Keep in mind that the actual distance to other vehicles may be greater than it appears in the side mirror.
- Make sure that your rearview is not obstructed by objects or cargo in the vehicle.

Interior rearview mirror

The interior rearview mirror can be adjusted manually to ensure the best possible rear view.

Adjust the interior rearview mirror so that the road behind the vehicle is as visible as possible.

Seat adjustment for driver and front passenger seats



The driver's and front passenger's seats can be adjusted lengthwise to achieve an ergonomic and safe seating position.

To adjust the seats, proceed as follows:

1. Pull the control lever at the front, under the seat, upward.
2. Slide the seat forward or backward to the desired position.
3. Release the lever and check that the seat is securely locked in place.

WARNING

- Never adjust the driver's seat while driving. Doing so could cause you to lose control of the vehicle.

E-AUTOMOBILE

- Do not place any objects under the seat, as they may block or damage the adjustment mechanism.

Reclining the Driver and Passenger Seats

The backrest of the driver's and front passenger's seats can be adjusted for recline to achieve a comfortable and ergonomic seating position.



To adjust the backrest, proceed as follows:

1. Pull the control lever on the side of the seat upward.
2. Adjust the backrest to the desired angle.
3. Release the control lever as soon as the desired position is reached.
4. Then check to make sure the backrest is securely locked in place.

Headrest

The headrest is designed to reduce the risk of neck and cervical spine injuries.

To adjust the height of the headrest:

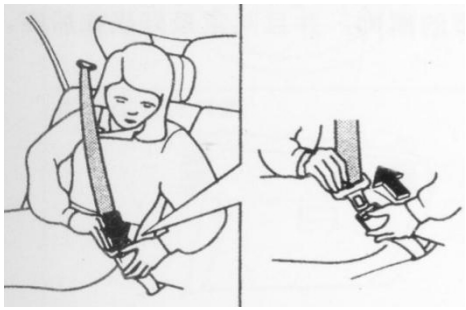
1. Press the release switch on the headrest.
2. Pull the headrest up or push it down until the desired height is reached.
3. Make sure the headrest locks securely into place after adjustment.

WARNING

- Do not drive without adjusting the headrest properly.
- The headrest must be adjusted so that the back of your head is approximately centered in front of the headrest.
- Before starting your journey, make sure the headrest is correctly adjusted and securely fastened.

Seat belts

E-AUTOMOBILE



Putting on the seat belt

1. Slowly pull the belt tongue over your shoulder and across your chest.
2. Insert the belt tongue into the buckle on the side of the seat until it clicks into place.
3. Then gently pull on the belt to check that it is secure.

Unfastening the seat belt

Press the red button on the seat belt buckle. The buckle tongue will release, and the seat belt can be retracted.

Retracting the belt

After unbuckling, guide the buckle back into place. The belt will retract automatically, and the buckle will remain in its holder.

Instructions for use

Each seat belt may only be used by one person.

A seat belt must not be used by two people at the same time, not even by children. Loose-fitting or thick clothing

can reduce the effectiveness of the seat belt.

Precautions

Adjust the seatback to a normal, upright position. Sit upright with

your back against the seatback.

Make sure the seat belt fits snugly against your body, especially across your chest and shoulder.

E-AUTOMOBILE

WARNING

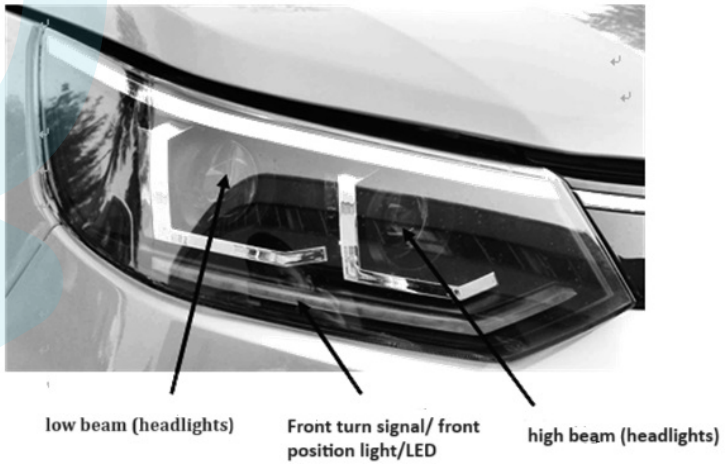
Drive only when all occupants are properly buckled up. An incorrectly fastened or loose seat belt can significantly reduce its protective effect.

Front and rear combination headlamps

Front combination headlight

The front combination headlight consists of the following lighting elements:

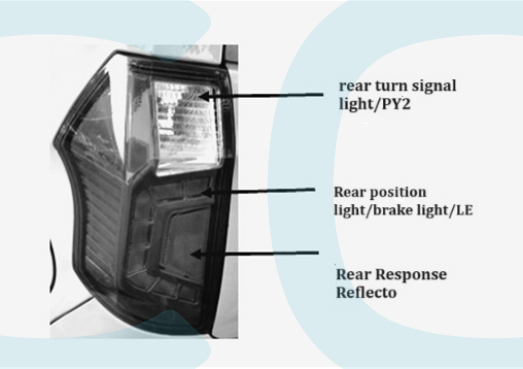
- Low beam (headlights) – H1, 55 W
- Front turn signals / front parking lights – LED
- High beam (headlights)



Rear combination lamp

The rear combination lamp consists of the following lighting elements:

- Rear turn signal – PY21W
- Rear parking light / brake light – LED
- Reflector



Note

The illustrations show the arrangement of the individual lights in the front and rear combination lamps.

Rear fog light and reverse light

The lighting unit includes the following functions:

- Rear fog light – P21W
- Reversing light – P21W

E-AUTOMOBILE



Sun visor

The sun visor is designed to protect against glare. It can be folded down or swiveled to the side to better shield the driver's field of vision.

Charging port



The charging port is located on the left rear side of the vehicle. Opening the

protective cover

To open the charging port, lift the outer cover. Then open the inner protective cover by hand and connect the charging plug to the charging socket.

Closing the protective cover

After charging, unplug the charging cable from the charging port. Then close the inner protective cover first, followed by the outer cover of the charging port.

Note

Always ensure that the charging port cover is fully closed. This prevents moisture or water vapor from entering the charging port and compromising the vehicle’s safety or functionality.

E-AUTOMOBILE

Front flap

Opening the front flap

1. Pull the front flap release handle located on the lower left side of the dashboard. This unlocks the front flap.
2. Push the locking latch upward and lift the front cover.
3. Release the support rod from the plastic bracket on the inside of the cover and insert it into the designated opening to support the front cover.

Closing the front flap

1. Remove the support rod from the retaining opening and press it back into the designated plastic bracket.



2. Lower the front flap.
3. Let the front flap drop into the lock from a height of about 30 cm so that it snaps securely into place.
4. Then check whether the front flap is fully locked by gently pulling on the front edge.

WARNING

- A front flap that is not fully closed can obstruct forward visibility while driving and lead to accidents.
- Therefore, check before every trip that the front flap is properly closed and locked.
- Do not operate the front flap release handle while the vehicle is in motion.
- The vehicle must not be operated if the front flap is open or not fully closed.

GECO E-AUTOMOBILE

Rear door

The rear door is unlocked using the opening handle on the left side at the bottom of the main frame. Once unlocked, the rear door can be lifted and opened from the outside.

Disconnect switch (for vehicles with a lead-acid battery)

The disconnect switch is located in the center of the front panel.

Function of the disconnect switch

Switch pressed: The vehicle is turned off and the battery is disconnected from the vehicle's electrical system.

Switch pulled out: The vehicle is powered and the battery is connected to the vehicle electrical system.

Note

If the vehicle is to be parked for an extended period, the disconnect switch should be pushed in to disconnect the battery from the circuit.

GECO E-AUTOMOBILE

Chapter 4 – Instrumentation and Controls

Dashboard and Controls



1 Lenkrad	4 Bedienfeld für Klimaanlage / Heizung / Warnblinkanlage	7 Fahrstufenschalter
2 Kombiinstrument / Fahrerdisplay	5 Startknopf	8 Feststellbremse (Handbremse)
3 Multimediadisplay	6 Türbedienfeld / Fensterheberschalter (Fahrerseite)	9 Mittelkonsole mit Ablagefach / Getränkehalter

Speedometer

The speedometer displays the vehicle's current speed.

When the speed exceeds 45 km/h, the display or scale color changes to red. This indicates that the vehicle is traveling at a high speed.

A speed range below 45 km/h is recommended to enhance driving safety and ensure the greatest possible range.

E-AUTOMOBILE

Note: Whenever possible, keep your driving speed within the recommended range to improve the vehicle's safety and energy efficiency.

Voltage meter

The voltage gauge displays the current battery voltage as soon as the ignition key is turned to the "ON" position.

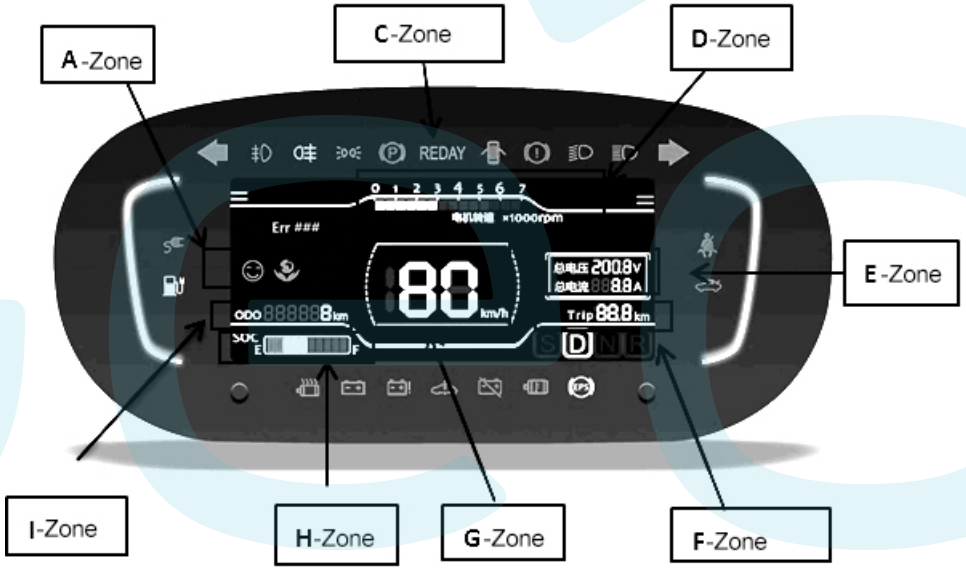
If the display value drops to 20% or below, the charge level warning begins to flash and an audible warning signal sounds. This indicates that the battery charge level is low and the battery should be charged promptly.

Note: The voltage reading may fluctuate significantly during heavy acceleration or sudden starts. For the most accurate assessment of the battery voltage, the reading should therefore be taken while the vehicle is stationary.

Instrument cluster / Display indicators

Depending on the vehicle's equipment, it may be equipped with different versions of the instrument cluster. The individual display zones have the following functions:

Instrument cluster Type I



E-AUTOMOBILE

Zone A – Status Display / Eco Display

This zone displays the vehicle status as well as symbols for eco-friendly and energy-efficient driving.

- The smiley symbol indicates that the vehicle is in normal operating condition and there are no malfunctions.
- In Drive mode D, the Eco symbol illuminates to indicate energy-saving driving mode.
- When the gear is set to S, Sport mode is active; in this mode, fuel consumption is higher.

Zone C – READY indicator

When the READY indicator light is on, the vehicle is ready to drive.

Zone D – Additional Information

Depending on the model, this zone displays additional operating data, such as:

- current voltage (V)
- current (A)
- Energy recovery / recuperation value (if available)

Zone E – Additional Display / Recuperation

Display of additional information such as energy recovery or other current operating values, if this function is available.

Zone F – Trip Meter (TRIP)

The trip odometer displays the distance traveled since the last reset.

- Measuring range: 0 to 999.9 km
- Resolution: 0.1 km
- The value can be reset manually.
- If the power supply to the instrument cluster is interrupted or the battery is disconnected, the TRIP value may be reset to zero.

Zone G – Speed display

Digital display of the current vehicle speed in km/h.

Zone H – Battery State of Charge (SOC)

E-AUTOMOBILE

Display of the current state of charge of the battery.

Zone I – Total mileage (ODO)

The total mileage indicates the total distance the vehicle has traveled.

- Measurement range: 0 to 999,999 km

Note: 1. This reading is for reference only; due to varying vehicle conditions, driving habits, and other factors, errors may occur. If the battery is low, please recharge it in a timely manner.

2. Please understand that there may be a delay in updating the content of this manual due to the display update.

Warning and indicator lights (if equipped)

Icon	Name	Description	Icon	Name	Description
	Left/Right Turn Signal	Starts flashing when the left/right turn signal is activated or the double-flashing switch is pressed.		Low-beam turn signal	This indicator lights up when the low beams are on.
	High-beam indicator	This indicator illuminates when the high beams are on.		Seat belt reminder indicator (if equipped)	This indicator illuminates when the driver's seat belt is not fastened.
	Indicator for fog lights (if equipped)	This indicator light comes on when the fog lights are on.		Parking brake light	This light comes on when the parking brake of vehicle is applied, and the instrument panel alerts the driver with an audible alarm if you

E-AUTOMOBILE

					continue driving, while this light is on.
	Small indicator light	This light comes on when the small light switch is turned on.		Warning light for low brake fluid level	The light comes on when the brake fluid level is low.
	Indicator the Rear fog light	The light comes on when the rear fog lights are in use.		Battery failure indicator	The red warning light illuminates if there is a problem with the battery.
	Low battery voltage warning light (if equipped)	This warning light illuminates when the battery voltage drops below 9 V.		Motor and ESC Overheating Warning Light	This light comes on when the temperature of the motor and controller is too high.
	Indicator light for system failures	Lights up when there is a fault in the power supply.		Indicator for required charge	When the meter needle reaches 20% or less, the light comes on and the battery must be recharged in a timely manner be charged.
	Power Battery Charging	When the battery begins charging, the light turns red and flashes during the charging process. The color		indicator of the Vehicle readiness	There is no fault in the electrical system, and the vehicle can be driven normally.

E-AUTOMOBILE

		changes from red to yellow, turns green, and stops flashing when the battery is fully charged.			

If the above-mentioned fault indicator or warning light illuminates, please contact the 4S dealerships designated by Jinzhi New Energy Vehicles as soon as possible and follow the recommendations of the maintenance staff and the service program to avoid unnecessary damage to your vehicle caused by continuing to drive.

Reverse Gear Indicator

Shift the gear into the "R" position; the R indicator light on the instrument cluster will illuminate.

Idle Indicator

Shift the gear lever to the "N" position; the "N" indicator light on the instrument cluster will illuminate.

Forward gear indicator

Shift the gear lever to the "D" position; the D indicator light on the instrument cluster will illuminate.

Sport mode indicator light

Shift to the "S" position; the "S" indicator on the instrument cluster will illuminate.

Hazard warning switch



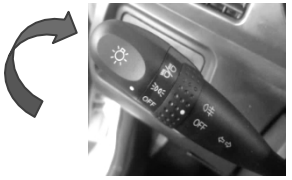
Hazard light switch

To turn on the hazard warning lights, press the red push-button switch; this will activate the hazard warning lights and all turn signals simultaneously.

E-AUTOMOBILE

Press the switch again to turn them off.

Use your hazard lights to warn other drivers when you stop in an emergency or due to traffic congestion.



Off position

When the switch is in this position, all the vehicle's lights are turned off.



Parking lights

When the switch is in this position, the small lights, the license plate light, and the interior lighting are on.

Headlights



When the switch is in this position, the headlights turn on, with the low beams directed upward and the high beams directed downward, while the passing lights are activated by continuously moving the switch up and down.



Turn signals

Move the combination switch forward to turn on the right turn signal and backward to turn on the left turn signal.



GECO
E-AUTOMOBILE

Fog lights (if equipped)

When the high-beam switch is on, press the fog light switch to turn on the fog lights; turn off the fog lights or the high-beam switch to turn off the fog lights.





Rear fog lights

After turning on the front fog light switch (if there are no front fog lights, turn on the fog light switch immediately after turning on the low beams), press the rear fog light switch to turn on the rear fog lights; Press the rear fog light switch or turn off the front fog lights to turn off the rear fog lights.

Please check the vehicle's lighting regularly and replace any defective bulbs immediately to prevent accidents.

Windshield Wipers

When the ignition switch is turned to the "ON" position, the windshield wipers and washer system can be operated. (OFF) - Wipers off;

(MIST) - Wipers on

(INT) - Wipers with intermittent operation;

(LO) - Low-speed wipers; (HI) - High-speed wipers;



If the wiper blade is worn out, it can no longer wipe properly, which impairs forward visibility, and the worn wiper [illegible]ner. If you operate the wipers without water, the windshield will be scratched and the wiper blade will wear out prematurely [illegible] without water.

Windshield washer (spray and wipe) - Symbol for the windshield washer system;

When the windshield wiper is in the "ON" position, tilt the combination switch toward the steering wheel; you can spray water. If the lift time is less than 1 second, the wiper will wipe once; if the lift time is more than 2 seconds, the wiper will wipe several times and then automatically stop working.



E-AUTOMOBILE

If the windshield washer fluid reservoir is empty, the system will not be able to wash the windshield, posing a hidden danger to your driving safety. Therefore:

1. If you are driving, please pull over to refill the washer fluid, and do not use the windshield washer when the fluid level is too low to avoid damaging the washer pump.

2. Check the windshield washer fluid level before driving. In cold weather, the windshield may freeze and obstruct your view; warm up the windshield before using the washer system. Do not operate the washer system if there is no water in the washer fluid reservoir, and do not operate the washer system continuously for more than 10 seconds to prevent damage to the washer motor due to overheating. In cold weather, the washer fluid can expand and damage the washer fluid reservoir, causing the washer system to malfunction. Therefore, in cold weather, it is sufficient to fill the washer fluid reservoir to 3/4 of its capacity.

Horn button



The horn button is located on the steering wheel, as indicated by the arrow below,

and must be pressed to operate.

PTC Panel Switch

1. Press the PTC switch, and the electric heating system will start working.

2. Press the airflow switch, and the air supply system will blow out hot air.

3. There is a hazard light switch on the PTC control panel. If you find yourself in an unexpected situation, press the switch to warn other vehicles so they can take evasive action in time.

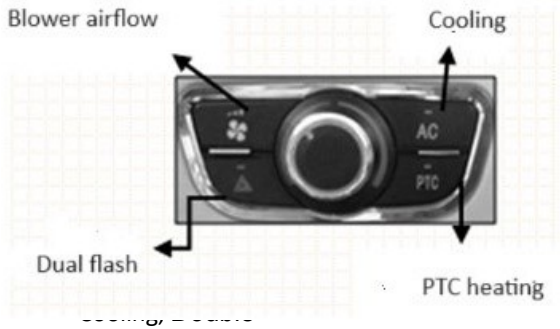


E-AUTOMOBILE

Air conditioning control panel (for models with air conditioning, Type I)

Air conditioning switch:

Used to turn the blower on and off, primarily for defrosting and blowing air onto the windshield. Turn the ignition switch to the ACC position, press the blower control switch, then press the AC switch to activate cooling; when the blower stops, AC cooling also stops.



Note: Fan airflow;

flash; PTC

heater.

Fan speed:

Fan on/off button: Press briefly to reset and enter fan mode; the indicator light turns on. Press briefly again to reset and stop the fan; the indicator light turns off. The fan speed operates at the standard setting.

Wind speed:

Wind Speed Decrease: Press the adjustment button to decrease the wind speed. The wind speed cannot be adjusted in first gear. If the wind speed is locked in the off position, operation cannot be controlled.

Wind speed+:

Fan speed up adjustment button, increase fan speed, fan speed cannot be adjusted in third gear, fan speed cannot control operation when in off state;

Air conditioning (on models with air conditioning):

E-AUTOMOBILE

Air conditioning cooling function, fan speed button, and air conditioning button are all pressed at the same time; after a brief press, the button resets and the system returns to continuous operation, with the indicator light on; after another brief press, the button resets and the system stops operating, with the indicator light off (the function is turned off, but the fan continues to run).

Warm air:

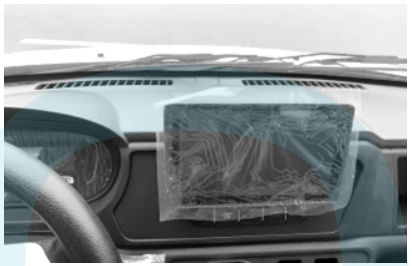
Hot air heating function: When the hot air heating button and fan speed button are pressed simultaneously, the button resets and switches to continuous operation after a short press; the indicator light turns on. After another short press, the button resets and stops operating; the indicator light turns off (function off, but the fan continues to run).

△The air conditioning and defroster are in lock mode, and the fan speed is active (fan speed in first, second, and third gears). When the air conditioning is in cooling mode, the defroster function can be activated directly by pressing the heater button, and after switching, the air conditioning's cooling function is turned off; When the heater is operating, the cooling function can be switched on directly by pressing the climate control button, and after switching, the heater function is turned off.

Front defroster

This vent directs warm air to defrost and prevent fogging of the windshield.





Range Extender Switch (for models with extended range)

Press the range extender switch on the left side of the dashboard. The mode switches from "pure electric mode" to "manual mode" or "automatic mode"; in "manual mode," the range extender is activated. In "Manual Mode," the range extender is activated by the ignition (the range extender can only be activated when the battery charge is below 95%; if you wish to turn on the range extender, it is recommended to activate manual start when the battery charge is below 90%, and once the battery charge has risen back to 95%, the range extender will turn off) and replenishes the battery charge when the accelerator pedal is pressed. In "Auto Mode," the range extender starts automatically when the SOC (battery level) is approximately 50%.

E-AUTOMOBILE

*Some models are equipped with this feature; for models without this feature, the corresponding procedure does not apply;

To extend the battery life of the battery and the range extender, it is recommended that you do not start the range extender when the battery level is below 20%. (For range extender models)

Chapter V: Audio System

Radio Syste



Volume + button

Volume Up

Volume - button

The volume decreases

On/Off/Mute button



Used to turn the audio function on and off; a short press mutes it,

A long press turns it on or off.

Down selection button

E-AUTOMOBILE

In radio mode, you can briefly press this button to search for stations; press and hold this button for 2 seconds to perform an automatic station search.

In MP3 playback mode, briefly press this button to skip down one track; press and hold this button to skip down one track and fast-forward; release the button to resume playback.

Up Selection Button

In radio mode, press this button briefly to start the station search; press and hold this button for 2 seconds to start the automatic station search.

In MP3 playback mode, press this button briefly to select a single track; press and hold this button to fast-forward through a track; release it to resume playback.

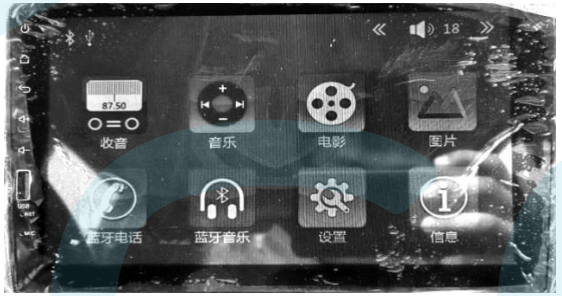
Mode button

Used to change the operating status of the radio and external devices; the switching sequence is radio/USB operating mode.

If no USB storage device is connected, this button has no effect.

MP5 Installation





E-AUTOMOBILE

Main Functions

1. Digital Hi-Fi wireless system;
2. USB-compatible with MP3 playback;
3. Supports Bluetooth;
4. Supports playback of high-capacity portable hard drives.





Accompanying tools

Tow hitch, jack, and spare tire must be provided by the user.

Changing a tire

To avoid accidents when changing a tire, it is recommended that you visit a professional repair shop first. If you must replace the tire yourself, please follow these recommendations:

- Move the vehicle out of the lane to a safe location where there are no other vehicles;
- Park the vehicle on a level road;
- Apply the parking brake;
- Ask all passengers to exit the vehicle;

E-AUTOMOBILE

- Place a chock or an object that can be used as a barrier on the wheel diagonally behind and in front of the wheel to be replaced to secure the vehicle.

Replacement steps

- For steel rims, please remove the wheel cover first.
- Loosen each lug nut one turn using a lug wrench, but do not remove the nut until the wheel is off the ground;
- The jacking points on the front and rear of the vehicle are shown in the figure below (Figure 1);
- Place the jack vertically at the designated spot near the front or rear of the wheel to be replaced. Turn the jack screw clockwise by hand until the top of the jack touches the underside of the vehicle. Insert the jack's extension bar into the jack screw hole, and turn the extension bar handle clockwise to raise the vehicle until the wheel is off the ground (about 3 cm). Do not raise the vehicle too high;







- Loosen the lug nuts counterclockwise using a lug nut wrench;
- Double-check the position of the jack to prevent it from slipping when it makes contact with the vehicle and begins to lift it;
- Turn the lug nut counterclockwise to remove it, and then remove the wheel;
- **Install the spare tire and tighten the lug nut clockwise by hand;**
- Turn the jack handle counterclockwise to lower the vehicle to the ground;

E-AUTOMOBILE

- Tighten the wheel nuts in a crisscross pattern using a wheel nut wrench;
- Align the semicircular recess of the wheel cover with the valve and clip it onto the wheel (this step is not necessary for aluminum wheels);
- Use the correct wheel nuts. If you use the wrong wheel nuts or if the nuts are not tightened properly, the wheels may loosen or fall off, causing the vehicle to become uncontrollable;
- Make sure the wheel nuts are properly seated and securely tightened;

Do not use engine oil or grease on the wheel bolts to prevent the nuts from coming loose.

Towing Your Vehicle

Caution when towing your vehicle:

- Carefully open the cover of the tow hook on the front bumper and attach the rope to the tow hook; Set the power switch to the "ON"

position;

Turn on the hazard lights on both vehicles; Put the gearshift in "N"

and release the parking brake;

- Do not allow anyone other than the driver, who can operate the steering and brakes, to sit in the towed vehicle; Start slowly to avoid jolts

and vibrations.

Self-rescue after driving onto a soft road

If your vehicle is stuck in a ditch on a soft road and cannot be pulled out, you must get the vehicle out of the ditch at that point. Please repeatedly shift from forward to reverse and then from reverse to forward. At the same time, gently press the accelerator pedal. If the vehicle is still stuck after several attempts, call for help.

E-AUTOMOBILE

Chapter VII. Vehicle Identification Information

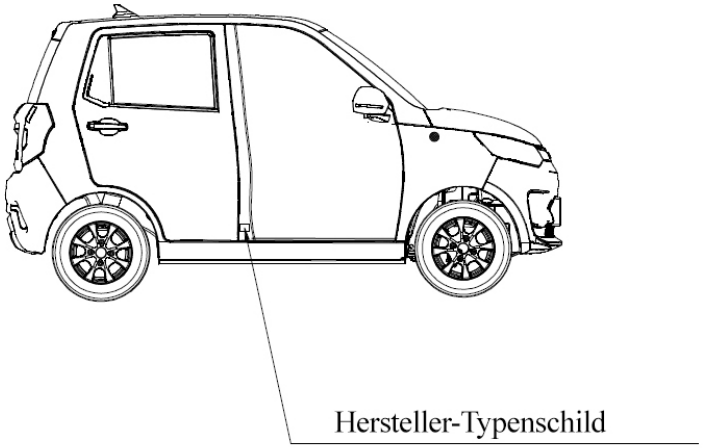
Vehicle Identification Number (VIN)

1. The Vehicle Identification Number (VIN) is engraved on the front of the vehicle.

Access to the rear cargo area;

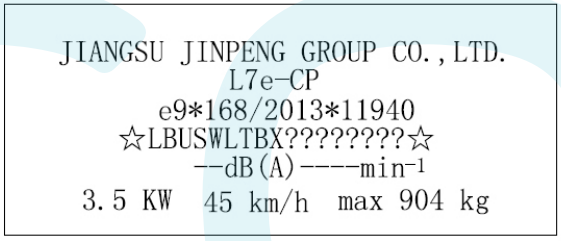
2. The Vehicle Identification Number (VIN) is located on the left side of the instrument panel;

3. The Vehicle Identification Number (VIN) is located on the left side of the front bulkhead.



License plate

The license plate, located on the right side below the B-pillar, displays the vehicle model, the number of passengers, the vehicle identification number, and other information.



Conditions and Procedures for the First Mandatory Maintenance Service

The vehicle must be inspected after 1 year or 2,000 km, whichever comes first. The inspection must then
See the service booklet.

E-AUTOMOBILE

1. Requirements

1.1. Invoice or receipt (or copy) and owner’s manual at the time of purchase.

1.2 Within one month of the purchase date, the mileage must be between 1,000 km and 1,500 km or one month (whichever comes first).

1.3 Within the specified mileage, the user must visit the nearest authorized service station for the first maintenance (4,500 km for rear axle differential oil change). If the user does not visit the authorized service station for maintenance, the company will not provide the "Three Guarantees" service, and all resulting consequences will be the user’s responsibility.

1.4 After the vehicle’s first maintenance, routine maintenance must be performed every 3,000–4,000 km.

2. Procedure

2.1 After purchasing the vehicle, the user must present the maintenance certificate to an authorized service center for mandatory maintenance within the specified maintenance period.

2.2 The authorized service center performs the mandatory maintenance in accordance with the scope and requirements of the mandatory maintenance.

2.3 Upon completion of the vehicle maintenance, the authorized service center fills out the mandatory maintenance registration form, affixes the official seal, and obtains the user’s signature for approval. The mandatory maintenance registration form is issued in triplicate: The first copy is retained by the user along with this manual and serves as the necessary certification for the vehicle to qualify for the "Three Guarantees" service; the second copy is retained by the authorized service center; the third copy is returned by the authorized service center to the company’s customer service department and is ultimately entered into the company’s user file system.

GECO E-AUTOMOBILE

Items and requirements for mandatory maintenance (Note: Maintenance must be performed in accordance with the instructions in the user manual).

Number	Maintenance items and requirements
1	Check that the user manual, the purchase invoice or receipt (or a copy), and other procedures are complete.
2	Check that the purchase date and mileage are within the specified range.
3	Inspect the condition and appearance of the entire vehicle
4	Check the battery vent to ensure it is not blocked.
5	Check whether the battery wiring is loose and secure it if necessary
6	Check the brake fluid. If the fluid level is below the minimum mark on the gauge, top off with DOT 3 standard brake fluid.
7	Change the rear axle differential oil.
8	Check that the engine connection cable is secure and fasten it if it is loose.
9	Check that the tire pressure meets the requirements.
10	Check the brakes and steering, adjust them immediately if any abnormalities are found, and verify that the vacuum system is functioning normally.
11	Checking for and rectifying hidden faults in various lighting, signaling, and other electrical devices.
12	Check the condition of the grease at each lubrication point and replenish it if necessary.
13	Check and secure various pipe connections and eliminate any water, oil, and air leaks to ensure that all circulating pipes are free of obstructions.
14	Check the relevant bolts, nuts, and other exposed fasteners connected to the steering, transmission, brake system, wheel hub, etc., and tighten them.
15	Check whether the controller plug-in module and the bolt connections are loose (tightening torque: 9 Nm), and tighten them if necessary.
16	Check whether the charger's input and output cables are loose or worn.
17	Check whether the DC-DC input and output cables are damaged and whether the insulation sheath is wrinkled.

E-AUTOMOBILE

Chapter I: Emergency Conditions

Fault Checking and Troubleshooting

1. Check for and resolve charging issues

The nature of the problem	Analysis of the causes	Methods for resolution
The battery is overheating / emitting a lot of gas	**The battery has a short circuit and the battery is damaged**	**Check the battery and replace the damaged battery.**
Complete loss of power after the battery has been fully charged	**Defective charger, short circuit in the battery pack**	**Replace the charger, replace the damaged battery, and complete the replacement before the battery is sufficiently charged**
	The charging cable is longer than 5 m, which leads to excessive line loss; **The cross-sectional area of the charging cable is too small to meet standard requirements.**	**Install the the charging cable back to the standard length;** **Replace the standard charging cable**
The "On" indicator is lit	**Check Check the connections of the charger and the battery for loose or damaged connections on the charger.**	**Reconnect the damaged electrical devices and replace them**
The battery is normal, but it is not charging	**Check the battery voltage and the battery polarity**	**damaged electrical appliances and replace them**

If the charger still does not function normally after performing the above steps, please contact an authorized service center. If battery power is insufficient, please use the charger compatible with your model to charge it in a timely manner to prevent a power outage. Do not use an open flame when charging, and certainly do not use a wrench to tighten the parts.

It is prohibited to draw power from a single cell of the battery pack, as this causes a voltage imbalance in the entire battery pack and seriously compromises its lifespan and

E-AUTOMOBILE

performance (this applies to lead-acid models).

GECO
E-AUTOMOBILE

2. If the electric vehicle cannot start normally, it can be addressed according to the specific issues. Below are some emergency troubleshooting methods for more common problems.

The Malfunction	Analysis of possible Causes	Troubleshooting Method
The vehicle jerks when starting and won't start	Water ingress or poor contact at the sensor connector	Remove any water from the connector and firmly tight.
After unlocking the key, the system is locked; the dashboard display shows no voltage and other information, no response	Pre-charge fuse has blown	Replace the precharge fuse
After turning the key, the system does not turn on, the instrument panel does not display anything, and the horn, headlights, etc., do not function normally.	Check to whether the power switch is turned on.	Turn the power switch on
	The DC converter is defective	Remind the customer service staff to replace it
After turning the key on, the system is powered normally and the vehicle is not operational.	Severe malfunction of the engine or the control system	Notify the notify take care of it.
The vehicle displays a fault message and cannot be driven	Failure of the lithium battery system (lithium models)	Notify Notify customer service personnel so they can address the issue.

E-AUTOMOBILE

Chapter II: Preparations Before Starting

Use the vehicle properly, develop good driving habits, familiarize yourself with the condition of all vehicle components before each trip, and perform the following checks:

1. To ensure travel safety, check that the seat and other functions are working properly.
2. Before setting off, make sure that you and the other passengers are seated, and adjust the driver's seat as far as possible to ensure a clear view and effective control of the steering wheel, brakes, and accelerator.
3. Check that the dashboard indicators are normal. If there is a warning light, it must be cleared before driving.
4. Move the front passenger seat as far back as possible.
5. Make sure that infant and child seats are properly installed to ensure maximum protection in the event of an accident.
6. Check the tread for stones, nails, glass, or other sharp objects; inspect the tire for scratches or cracks; verify that the tire pressure is appropriate; and replace the tire (including the spare) if it is severely worn.
7. Check that the external turn signal is working properly, and check the turn signal and other light indicators on the dashboard.
8. Before departure, check the remaining power displayed on the meter to ensure it meets the requirements of the trip.

geco
E-AUTOMOBILE

Chapter III: Maintenance

Procedures The Importance

of Maintenance

The vehicle's performance changes with increasing mileage and under the influence of various factors, leading to a deterioration in the vehicle's dynamic performance and reliability of the vehicle. Therefore, during the vehicle's service life, it is necessary to perform the required maintenance, which not only extends the battery's lifespan and improves the vehicle's performance but also detects hidden hazards in a timely manner to prevent the occurrence of faults.

Maintenance Precautions

If it becomes necessary to remove and disassemble parts during maintenance, you should follow the owner's manual and contact an authorized service center.

If you wish to mark the parts to avoid errors during reassembly and to facilitate reassembly, you should mark the parts during the work in a way that does not impair their performance or appearance, and do the following:

1. Lay out the parts in the exact order in which they were removed;
2. Determine which parts you want to replace and which you want to reuse;
3. If you need to replace screws, nuts, etc., be sure to use parts with the same specifications and tighten them to the specified torque.

If you remove the following parts, you must replace them with new parts:

1. Gasket
2. Sealing gasket
3. O-ring
4. Cotter pin
5. Self-locking nut
6. Rubber-coated bolts and nuts

GECO E-AUTOMOBILE

Replacement parts should be of the same quality and meet the same specifications as the original parts to avoid compromising the vehicle's performance. Be careful not to splash lubricating oil, brake fluid, etc., during maintenance, as this can cause some corrosion of rubber and paint.

Safety precautions during maintenance

When performing vehicle maintenance, you should exercise extreme caution to prevent accident-related damage. The most effective safety measures should be suitable for actual operation and feasible to implement. Please be sure to observe the following precautions:

1. After starting the engine, avoid contact between your hands, clothing, and tools and the engine's output shaft; remove rings, gloves, ties, and other items first;
2. Do not smoke near the battery or ignition; do not touch the battery terminals or the exposed parts of conductive metal;
3. When using a jack to lift the vehicle, people must not enter the car;
4. When working on the vehicle floor, eye protection is required to prevent falling objects or liquids from injuring the eyes. Eye wash stations should also be available;
5. Avoid allowing conductive metal to fall onto the battery; do not place wrenches or other tools on the battery to prevent a short circuit.

Daily Maintenance

Daily maintenance refers to the routine technical maintenance of electric vehicles, ensuring that the vehicle remains in good working order at all times.

geco E-AUTOMOBILE

Daily maintenance can be performed by the driver every day before driving, while driving, and after driving, so it does not take up the vehicle's operating time. Daily maintenance takes only a few minutes, which ensures driving safety and comfort and can eliminate potential safety risks—something that is very important for drivers. At the same time, when inspecting the vehicle, you should perform at least the following inspection or cleaning tasks:

1. Visually inspect the tires. Measure the tire pressure with a pressure gauge and inflate them in a timely manner to ensure the pressure is between 220–250 kPa, and check whether the lug nuts are loose or falling off;

2. Before every trip, check that the battery voltage and brake fluid levels are sufficient. If they are not, recharge the battery or top off the brake fluid with standard brake fluid in accordance with the manufacturer's instructions;

3. Check whether the important electrical components are functioning normally, such as: the horn, instrument cluster, windshield wipers, headlights, brake lights, turn signals, and front parking lights; if there is a problem, it should be repaired immediately;

4. Inspect the interior and exterior of the car; remove dust and dirt from inside and outside the vehicle; wipe down the body paint; clean the windshield, rearview mirror, and exterior of the car

Regular inspection

Your vehicle should be inspected daily and regularly

1. Check that the brake fluid level meets the standards;

2. Blow out the engine and the control unit's heat sink to ensure that the engine and control unit radiators are not covered with sand, which could impair heat dissipation;

3. Check the tire pressure, inspect the tires for wear, and check for foreign objects in the tires;

4. To ensure the battery's lifespan and performance, we recommend that you regularly visit your nearest Geco Automobile specialty workshop for electric vehicles to have the battery and other electrical components inspected;

5. To prevent corrosion of the vehicle during storage, users are advised to store the vehicle in a clean, rain-protected, well-ventilated, and dry location, and keep it away from fire to avoid corrosion caused by acids, alkalis, oils, and harmful substances; disconnect the vehicle's power supply during storage and recharge the battery every two months.

E-AUTOMOBILE

6. Check whether the parking brake lever is functioning normally and whether the brake pedal is functioning normally;

7. Check the operating hours of the range extender and change the engine oil regularly as needed (applies to the range extender model).

8. Check that the headlights, parking lights, side lights, taillights, turn signals, and brake lights are working properly;

9. Check the sound of the horn.

Other Self-Maintenance

Check the brake pedal and parking brake

1. Check the brake pedal travel: Turn off the engine, gently press the brake pedal until you feel resistance, and then measure the distance. If the travel is not within the range of 4–8 mm, contact an authorized service center for adjustment;

2. Checking the parking brake: If you slowly pull the parking brake lever upward and hear a continuous clicking sound, the mechanism is working properly; otherwise, you should take it to an authorized service center for maintenance and adjustment;

3. Check the brake fluid: Visually check the brake fluid level. It should be within 10 mm of the “MAX” line. If the fluid level is too low, top off the brake fluid in a timely manner. When topping off standard brake fluid, be careful not to splash it, as brake fluid is harmful to the eyes and the car’s paint. Finally, screw the cap back on. If the brake fluid has been exposed to air for more than a year, it can no longer be used, as the brake fluid can absorb moisture from the air. If too much water is absorbed, the effectiveness of the brake fluid decreases, and standard brake fluid should be replaced regularly.

4. Tire Maintenance: Excessive wear or incorrect tire pressure can easily lead to accidents and endanger passenger safety. Hitting the curb, driving over potholes, colliding with unexpected obstacles, and frequently driving on poor road surfaces are major causes of tire damage. Try to avoid the conditions mentioned above while driving.

E-AUTOMOBILE

Inflating

Inflate your tires to the correct pressure to achieve optimal driving performance and extend the life of your tires. Too much or too little air not only compromises safety but also leads to uneven tire wear, makes your ride less stable, increases the likelihood of overheating damage, and, if underinflated, causes the battery to drain faster.

We recommend that you visually inspect your tires daily, check the tire pressure with a pressure gauge at least once a month, and check the pressure while the tires are cool (1 hour after parking).

A visual inspection

Check your tires regularly for damage, excluding foreign objects that have penetrated the tire (stones, glass, metal, etc.), as these can seriously damage the tire carcass. If you notice that part of the tire sidewall or tread is protruding and uneven, the tread has cuts or cracks, or the tread is excessively worn, you must replace the tire promptly. When replacing a tire, have it inspected by a professional to ensure safe use.

Replace the wiper blade

If the wiper blade cannot completely wipe the windshield,

the wiper blade may be worn out or broken and needs to be replaced.

Wiper Blade



Electrical Parts Self-Maintenance

1. Battery (Suitable for lead-acid models)

Check the battery terminal for corrosion, etc. Use a brush and baking soda to clean the terminal after rinsing the battery with clean water, but be careful not to let the cleaning solution get inside the battery; if the connection is loose, tighten it.

E-AUTOMOBILE

2. Lithium Battery Pack (for the lithium version)

Things to keep in mind

- Please fully charge the vehicle the first time after purchase or after prolonged storage, and recharge it in a timely manner for normal use. Disconnect the negative terminal of the lead-acid battery in the front compartment if you are storing the vehicle for an extended period, and be sure to recharge the battery every month;

Do not short-circuit the positive and negative terminals of the battery pack's input and output terminals.

- Keep the device away from children; keep it away from fire and heat sources. Do not throw it into a fire.
- Violent vibrations, impacts, and crushing are strictly prohibited;
- Ensure the device is waterproof to prevent the battery from coming into contact with water.
- Charging operating temperature: 0 ~ 45°C; Discharging operating temperature: -20 ~ 45°C;
- There are no maintenance parts inside the battery box. Do not attempt to disassemble it yourself. If you encounter any problems, please contact the company's customer service department or a dealer;
- It is strictly prohibited to use chargers not approved by Geco Automobile to charge the lithium battery box.

3. Exterior Lighting

You should check the condition of the exterior lighting at least once a month. If the headlights are damaged, your visibility will be impaired and other drivers may misinterpret your driving intentions, which compromises your safety. If you notice that the vehicle's lighting is damaged, you should purchase and replace it according to the specified model and specifications.

You should check the following items regularly: headlights (including high beams and low beams), turn signals, taillights, brake lights, and hazard lights.

E-AUTOMOBILE

4. Check and replace fuses

If some electrical components aren't working properly, it may be due to a blown fuse, which should be checked as soon as possible. The fuse box is located under the front compartment and the instrument panel. Turn off the ignition before opening the fuse box cover. The label on the cover of the box shows the arrangement and function of each fuse. When checking fuses, keep the following points in mind:

1) Inspect the fuse carefully. If a fuse is defective, replace it immediately with a fuse of the same specifications;

2) When replacing the fuse, use a fuse with the same rated current as indicated on the fuse box. Never use a fuse with a higher rated current than the original one, and do not attach any other wires to the fuse (the fuse must comply with the standard);

3) If the fuse complies with the standard, it will blow immediately after use. Please contact an authorized service center for inspection and troubleshooting.

Chapter IV: Product Warranty Requirements

1. The vehicle warranty period is 1 year or 20,000 kilometers (anything beyond one year is not covered by the warranty).

2. The warranty covers defects resulting from manufacturing defects, improper operation, and lack of maintenance, as well as any other faults that may arise.

3. The following situations are not covered by the warranty:

1) After the warranty period has expired;

2) Damage caused by improper use or maintenance;

3) Normal wear and tear of parts;

4) Failure to obtain a valid product user manual, or any alteration or forgery thereof;

5) The electric motor has burned out due to overload;

6) Damage caused by driving too fast during the break-in period of the new vehicle, or by commercial use or use as a driving school vehicle;

7) The user disassembled the vehicle themselves, and the fault was caused by improper adjustment;

E-AUTOMOBILE

8) Failure due to improper operation and collision;

All types of wear parts, consumable parts, light bulbs of various specifications, all types of steel cables in the steering system, seals in the operating system, standard parts, rubber parts, plastic parts, flexible shaft assemblies, fuses, and glass throughout the vehicle.

GECO E-AUTOMOBILE

geco
E-AUTOMOBILE

mobilität neu erleben

DE
EN
FR
NL
PL



AMY

GECO-AUTOMOBILE.DE

OWNER'S MANUAL

V. 1.4 | 28.04.2026

COPYRIGHT© 2024 GECO E-AUTOMOBILE.
ALL RIGHTS RESERVED. "GECO E-AUTOMOBILE" IS A REGISTERED TRADEMARK OF MENILA IMPORT. TYPING ERRORS AND OMISSIONS EXCEPTED.
Geco E-Automobile | Hafenbahnstr. 5 | 45881 Gelsenkirchen | E-Mail: info@geco-automobile.de

MANUEL ET MODE D'EMPLOI de la voiture électrique EEC Geco AMY

Référence : 2010801

Fabricant / Importateur : Menila Import GmbH Wilhelmstraße 61 44649

Herne Allemagne

Téléphone : +49 (0) 209 38068390

E-mail : kontakt@menilagroup.de

GECO

E-AUTOMOBILE

Avant-propos

Merci d'avoir choisi un véhicule Geco Automobile.

Ce manuel est un ouvrage de référence important pour la conduite en toute sécurité des véhicules de notre entreprise. Veuillez lire attentivement ce manuel avant d'utiliser le véhicule pour la première fois afin de comprendre ses fonctions, les précautions à prendre, ainsi que les informations relatives à l'entretien et à la sécurité. Tirez pleinement parti des excellentes performances du véhicule pour garantir sa sécurité et son bon fonctionnement, et entretenez-le correctement.

Ce manuel contient des explications et des descriptions générales des modèles, de l'équipement de série et des pièces en option de nos produits. Vous constaterez donc que certains des équipements mentionnés dans ce manuel peuvent ne pas être présents sur les modèles que vous possédez.

Les informations et spécifications contenues dans ce manuel sont les plus précises à la date de publication. Geco Automobile se réserve le droit de supprimer ou de modifier les spécifications ou la conception à tout moment sans préavis et n'est liée par aucune obligation.

Pour plus d'informations, veuillez consulter d'autres manuels ou les informations relatives au véhicule.

geco E-AUTOMOBILE

À nos clients

La société vous rappelle aimablement que vous devez respecter scrupuleusement le code de la route et utiliser votre véhicule conformément aux exigences suivantes.

Rappel particulier : Si toute modification ou tout ajout apporté à nos produits, y compris, mais sans s'y limiter, les modifications apportées aux équipements électriques, aux freins, aux clignotants et à d'autres systèmes ayant une incidence sur la sécurité du produit, ou l'ajout d'autres équipements, entraîne une diminution des performances de sécurité du véhicule, ce qui peut causer des accidents, des incendies ou des dommages au véhicule, notre entreprise ne saurait être tenue responsable des risques qui en découlent.

Veuillez conserver le certificat de conformité et veillez à ce que le code QR ne soit ni froissé ni endommagé.

Si vous constatez des problèmes avec votre véhicule pendant son utilisation, nous vous recommandons de le faire réviser par un concessionnaire Geco Automobile. Lors de la révision, notre société ou les concessionnaires Geco Automobile se réservent le droit de décider, en fonction de la situation, de procéder à la réparation ou au remplacement des pièces.

Veuillez utiliser les pièces et composants fournis par l'entreprise (désignés sous le nom de « pièces d'origine ») et acheter des « pièces d'origine » auprès d'un concessionnaire Geco Automobile. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages directs ou indirects résultant de l'utilisation de pièces non d'origine.

E-AUTOMOBILE

Chapitre I : Introduction

Ce que vous devez savoir avant de lire le manuel.

Ce manuel contient des instructions et des conseils importants concernant la conduite quotidienne et l'entretien régulier, afin de vous familiariser avec le fonctionnement du véhicule. Mieux vous connaîtrez votre véhicule, mieux vous pourrez garantir votre sécurité au volant, réaliser des économies et profiter pleinement de la conduite.

Une utilisation incorrecte peut endommager votre véhicule et entraîner la perte de la garantie.

Attention particulière :

1. Les mineurs ainsi que les personnes souffrant de maladies cardiaques, de psychoses et d'épilepsie ne sont pas autorisés à conduire.
2. Les conducteurs doivent utiliser le véhicule dans les zones prescrites par les autorités locales et les services de gestion du trafic.

Avertissements contenus dans ce manuel

Attention : comment réduire les dommages causés aux véhicules et aux équipements et éviter les blessures corporelles lors de l'utilisation de véhicules ? Dans ce manuel, la réponse à cette question est indiquée par le symbole delta △. Veuillez lire attentivement et respecter le contenu.

Nous devons assumer notre devoir et notre responsabilité en matière de protection de l'environnement. L'utilisation correcte des véhicules et l'élimination conforme à la législation des produits de nettoyage et des lubrifiants usagés constituent des étapes importantes pour atteindre cet objectif. Ce manuel met en évidence ces informations à l'aide de symboles ◊.

E-AUTOMOBILE

Liste des paramètres du véhicule

Entreprise	Unités	Paramètres
Longueur totale	mm	2900
Largeur totale	mm	1400
Hauteur totale	mm	1500
Empattement	mm	1900
Empattement avant/arrière	mm	1245/1235
Porte-à-faux avant/arrière	mm	482/518
Nombre de portes	pièces	5
Garde au sol minimale (à pleine chargé)	mm	≥125
Rayon de braquage minimal	m	≤ 4,5
Pente maximale	%	≥20
Spécifications des pneus	/	145/70 R12
Nombre de pneus	pièces	4

GECO
E-AUTOMOBILE

Chapitre II : Démarrage rapide

Avant de monter à bord du véhicule

- Vérifiez que les vitres, les rétroviseurs et les phares sont propres et en bon état.
- Vérifiez que la pression des pneus est normale.
- Vérifiez le raccordement et l'étanchéité de la batterie de bord 12 V située dans le compartiment avant (version au lithium).
- Vérifiez qu'il n'y a pas d'obstacles autour du véhicule.

Avant de prendre la route

- Confirmez que vous connaissez l'état et l'équipement de votre véhicule et que vous savez comment l'utiliser en toute sécurité.
- Vérifiez si le sectionneur est ouvert (c'est-à-dire sous tension)
- Réglez la position du siège ;
- Réglez l'angle des rétroviseurs intérieur et extérieur
- Vérifiez que la boîte de vitesses est en position « N ».
- Le frein à main est-il complètement serré ?

△Vérifiez l'état des vitres, du pare-brise et de la lunette arrière, ainsi que tous les feux, les systèmes de signalisation et les voyants d'alarme.

Interrupteur d'alimentation



1. Démarrage instantané

Un bouton de démarrage instantané est situé près de la colonne de direction droite.

Appuyez brièvement pour mettre le système sous tension : l'alimentation électrique du système de propulsion et des accessoires électriques est activée, le voyant vert et le rétroéclairage bleu s'allument.

GECO E-AUTOMOBILE

Appuyez à nouveau brièvement pour passer en mode ARRÊT : toute l'alimentation électrique est coupée, l'affichage et le rétroéclairage sont éteints.

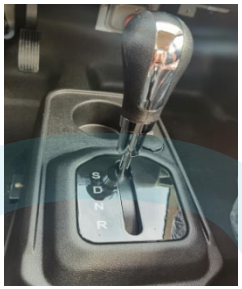
Conduite du véhicule

Mode D (marche avant / mode Éco) Le mode D est prévu pour la conduite normale en marche avant. Dans cette position, le véhicule roule de manière économe en énergie et offre une plus grande autonomie.



1. Placez le sélecteur de mode de conduite sur « D ».
2. Vérifiez que le voyant « D » s'allume sur le tableau de bord.
3. Desserrez le frein de stationnement.
4. Appuyez lentement et régulièrement sur la pédale d'accélérateur.

Mode S (marche avant / mode Sport) Le mode S est prévu pour la marche avant en mode Sport. Dans cette position, la puissance disponible est plus élevée, mais l'autonomie peut diminuer.



1. Placez le sélecteur de mode de conduite sur « S ».
2. Vérifiez que le témoin « S » s'allume sur le tableau de bord.
3. Desserrez le frein de stationnement.
4. Appuyez lentement et régulièrement sur la pédale d'accélérateur.

Marche arrière (R) La marche arrière R est prévue pour la marche arrière.

1. Placez le sélecteur de vitesse sur « R ».
2. Vérifiez si le témoin « R » s'allume sur le tableau de bord.
3. Desserrez le frein de stationnement.
4. Appuyez lentement et prudemment sur la pédale d'accélérateur.

Remarque : appuyez toujours lentement sur la pédale d'accélérateur au démarrage afin de ménager la batterie, le moteur et le système de propulsion.

E-AUTOMOBILE

Freinage du véhicule : freiner

pendant la conduite

Appuyez sur la pédale de frein pour réduire la vitesse du véhicule ou pour le freiner de manière contrôlée.

Arrêt du véhicule

Pour immobiliser le véhicule, procédez comme suit :

1. Appuyez sur la pédale de frein jusqu'à ce que le véhicule soit complètement à l'arrêt.
2. Placez le sélecteur de vitesse sur « N ».
3. Serrez le frein à main.
4. Fermez toutes les vitres.
5. Tournez la clé de contact sur « OFF » ou, sur les véhicules équipés d'un démarrage par bouton-poussoir, appuyez brièvement sur le bouton OFF.
6. Sortez du véhicule, emportez la clé avec vous et verrouillez toutes les portes.

Recharge de la batterie et consignes de sécurité Prise de

recharge

Le connecteur de recharge se trouve à l'arrière gauche du véhicule. Pour l'ouvrir, tirez sur le levier de déverrouillage situé dans l'espace pour les pieds côté conducteur. Ouvrez ensuite le cache extérieur du connecteur de recharge, relevez le cache de protection intérieur et branchez la fiche de recharge.

Alimentation électrique et chargeur

La batterie ne doit être rechargée qu'à l'aide d'une alimentation domestique de 220 volts ou d'une borne de recharge / d'une armoire de recharge prévue à cet effet. La section de câble requise est de 3 mm².

E-AUTOMOBILE

Processus de recharge

1. Branchez fermement une extrémité du câble de recharge à la prise de recharge du véhicule.
2. Branchez l'autre extrémité à une prise 220 V / 16 A / 3 pôles, à une borne de recharge adaptée ou à une armoire de recharge.
3. Le processus de recharge démarre automatiquement une fois le branchement effectué correctement.

Durée de recharge

La durée de recharge est d'environ :

- Modèles lithium-ion : environ 6 à 7 heures
- Modèles au plomb-acide : environ 8 à 10 heures

La charge doit être effectuée à une température ambiante comprise entre 20 °C et 50 °C.

Après la charge

Une fois la recharge terminée, procédez comme suit :

1. Débranchez d'abord la fiche de la prise 220 volts ou de la borne de recharge.
2. Débranchez ensuite la fiche de la prise de recharge du véhicule.
3. Rangez le câble de recharge dans le véhicule en vue d'une prochaine utilisation.
4. Refermez soigneusement le cache de protection du port de recharge afin d'empêcher la poussière ou la vapeur d'eau de pénétrer dans la prise.

Affichage LED pendant le processus de recharge

L'indicateur de charge affiche l'état de charge comme suit :

- Clignotement rouge : niveau de charge inférieur à 80 %
- Voyant jaune clignotant : niveau de charge compris entre 80 % et moins de 98 %
- Voyant vert clignotant : niveau de charge compris entre 98 % et moins de 100 %
- Lumière verte fixe : chargement terminé

Consignes de sécurité lors de la recharge

- La prise ou la borne de recharge 220 V / 16 A / 3 pôles utilisée doit être correctement mise à la terre.
- La prise, le bloc multiprise et le dispositif de recharge doivent être adaptés à un courant continu de 16 A.

E-AUTOMOBILE

- Ne rechargez pas le véhicule à l'extérieur par temps de pluie.
- Ne vaporisez pas d'eau à proximité du connecteur de recharge pendant le chargement.
- Assurez-vous que l'alimentation électrique est sûre et adaptée à la charge.

Consignes de sécurité et d'utilisation pendant la conduite

Veuillez respecter les consignes suivantes avant et pendant l'utilisation du véhicule :

1. Avant de prendre la route, assurez-vous que le câble de recharge a été entièrement retiré et que le connecteur de recharge est correctement fermé. Vérifiez également que les indicateurs du combiné d'instruments ainsi que les éventuels voyants d'avertissement ou d'alarme indiquent un état de fonctionnement normal.
2. Ne laissez pas l'alimentation électrique du véhicule activée pendant une période prolongée lorsque le véhicule n'est pas utilisé. Cela permet d'éviter une décharge profonde de la batterie.
3. Dans certaines situations, la vitesse de conduite peut diminuer, même si le véhicule reste en état de rouler normalement. Il peut s'agir d'une fonction de protection intégrée au système et cela ne constitue pas nécessairement un dysfonctionnement.
4. Pour plus d'informations sur le fonctionnement et la sécurité, veuillez vous reporter aux indications figurant dans ce manuel d'utilisation.

AVERTISSEMENT Si le véhicule a été inondé, si les roues ont baigné dans l'eau ou si le véhicule a été partiellement submergé, il ne doit pas être démarré. Dans le cas contraire, le moteur et d'autres composants électriques pourraient être endommagés. Dans ce cas, contactez un atelier de service agréé par Geco Automobile.

Conduite dans des conditions routières difficiles

Lors de la conduite sur une chaussée mouillée, enneigée, verglacée, boueuse ou sablonneuse, ainsi que dans des conditions routières difficiles similaires, veuillez respecter les consignes suivantes :

- Conduisez lentement et avec une prudence particulière, car la distance de freinage peut être considérablement allongée sur ce type de chaussée.
- Évitez autant que possible les freinages brusques et les mouvements brusques du volant.
- Lorsque vous freinez, appuyez sur la pédale de frein de manière régulière et répétée afin d'immobiliser le véhicule de manière contrôlée.

E-AUTOMOBILE

- Si le véhicule s'enlise dans la neige, la boue ou le sable, appuyez sur la pédale d'accélérateur avec précaution afin d'éviter que les roues arrière ne patinent.
- Si le véhicule est enlisé dans la neige, la glace ou la boue, vous pouvez placer des pierres, du sel, des chaînes à neige ou d'autres dispositifs antidérapants sous les roues motrices afin d'améliorer l'adhérence.

REMARQUE Adaptez toujours votre conduite aux conditions routières et météorologiques du moment. Lorsque les conditions de conduite sont difficiles, il faut s'attendre à une traction réduite et à un contrôle limité du véhicule

Chapitre 3 – Consignes avant le départ

Clés

Le véhicule est équipé de deux types de clés :



- une clé à télécommande
- une clé mécanique

Ces deux clés sont destinées aux systèmes de verrouillage du véhicule.

Remarque lorsque vous quittez le véhicule : lorsque vous garez et quittez le véhicule, veuillez respecter les points suivants :

1. Ne laissez pas la clé dans le véhicule.
2. Verrouillez complètement le véhicule.
3. Emportez toutes les clés avec vous.

Serrure de porte

1. Ouverture et verrouillage à l'aide de la clé

La porte avant gauche peut être ouverte ou verrouillée de l'extérieur à l'aide de la clé mécanique fournie.



E-AUTOMOBILE

- Tournez la clé dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour déverrouiller la porte avant gauche.
- Tournez la clé dans le sens des aiguilles d'une montre pour verrouiller la porte avant gauche.

2. Ouverture et verrouillage à l'aide de la télécommande

Dans un rayon pouvant atteindre 20 mètres, les serrures des portes peuvent être verrouillées ou déverrouillées à l'aide de la télécommande. La portée réelle dépend de l'état de charge de la pile de la télécommande.

Remarquelorsque vous quittez le véhicule, assurez-vous que toutes les portes et le hayon sont bien verrouillés si le véhicule reste sans surveillance.

3. Verrouillage et déverrouillage depuis l'intérieur

Les portes peuvent également être verrouillées et déverrouillées de l'intérieur à l'aide des boutons de verrouillage situés près des poignées d'ouverture des portes.

3.1 Verrouillage depuis l'extérieur

Lorsque vous quittez le véhicule, vous pouvez verrouiller les portes de l'extérieur en appuyant sur les boutons de verrouillage, puis en fermant les portes.

3.2 Verrouillage mécanique

Il est également possible d'insérer la clé mécanique dans le cylindre de serrure.

- Tourner dans le sens des aiguilles d'une montre : verrouiller les portes
- Tourner dans le sens inverse des aiguilles d'une montre : déverrouiller les portes

4. Ouverture des portes

Une fois déverrouillées, les portes peuvent être ouvertes comme suit :

- de l'extérieur : en soulevant la poignée extérieure
- de l'intérieur : en soulevant la poignée intérieure

AVERTISSEMENT : Ne laissez jamais des enfants ou des animaux seuls dans le véhicule.

Cela vaut en particulier pour les raisons suivantes :

1. En cas de températures élevées, il existe un risque d'étouffement et un danger pour la santé.
2. Des mouvements involontaires du véhicule ou des erreurs de manipulation peuvent se produire.

E-AUTOMOBILE

Système de freinage et consignes pour un freinage sûr

Le système de freinage du véhicule est conçu pour garantir une puissance de freinage suffisante dans différentes conditions d'utilisation, même à pleine charge.

Le véhicule est équipé de :

- des freins à disque sur l'essieu avant
- des freins à tambour sur l'essieu arrière

En cas de dysfonctionnement du circuit de liquide de frein, le véhicule ne doit plus être utilisé. Dans ce cas, contactez immédiatement un centre de service agréé par Geco Automobile afin de faire contrôler et réparer le système de freinage.

Si la pédale de frein ne revient pas à sa position initiale normale ou si la course de la pédale est anormalement longue, cela peut indiquer un dysfonctionnement du système de freinage. Dans ce cas également, le véhicule doit être contrôlé par un centre de service agréé.

AVERTISSEMENT

1. Si le système de freinage est en surchauffe et que l'efficacité des freins diminue, la pédale de frein ne doit pas être enfoncée de manière prolongée.
2. Après des travaux d'entretien ou après avoir lavé le véhicule, vérifiez avec précaution l'efficacité des freins à faible vitesse. Veillez à maintenir une distance suffisante par rapport aux autres véhicules. Appuyez légèrement plusieurs fois sur la pédale de frein jusqu'à ce que l'efficacité des freins soit rétablie.
3. Ne roulez pas en gardant le pied en permanence sur la pédale de frein. Cela peut entraîner une usure prématurée des plaquettes et des disques de frein.

Frein de stationnement (frein à main)

Le levier du frein à main se trouve entre les deux sièges avant. Fonctionnement du

frein à main

Lorsque le frein à main est serré, les roues arrière sont bloquées et le véhicule est immobilisé.

Serrage du frein à main

E-AUTOMOBILE

Tirez le levier du frein à main vers le haut. Lorsque le frein à main est serré, le témoin du frein à main s'allume sur le tableau de bord. Desserrer le frein à main

Appuyez sur le bouton situé à l'extrémité supérieure du levier de frein à main, tirez légèrement sur le levier, puis abaissez-le complètement. Une fois le frein à main desserré, le témoin de frein à main s'éteint sur le tableau de bord.

AVERTISSEMENT

1. Serrez toujours complètement le frein à main lorsque vous vous garez, en particulier sur des pentes, des déclivités ou des surfaces irrégulières, afin d'empêcher le véhicule de rouler.
2. Avant de démarrer, assurez-vous que le frein à main est complètement desserré. Rouler avec le frein à main serré peut endommager le système de freinage.
3. Si l'efficacité du frein à main diminue, faites-le contrôler et régler par un atelier de service agréé par Geco Automobile



Lève-vitres électriques et verrouillage des vitres

Les lève-vitres sont commandés à l'aide des commutateurs situés dans la porte conducteur. Ceux-ci permettent de commander les quatre vitres latérales. Commandes dans la porte conducteur

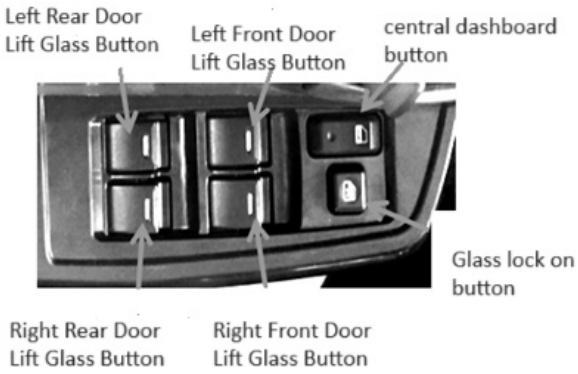
- Commutateur de la porte avant gauche – Vitre de la porte avant gauche
- Commande de la porte avant droite – Vitre de la porte avant droite
- Commande de la porte arrière gauche – Vitre de la porte arrière gauche
- Commutateur de la porte arrière droite – Vitre de la porte arrière droite
- Bouton central sur le tableau de bord / Commande de verrouillage des portes – Verrouillage et déverrouillage des portes

E-AUTOMOBILE

Commande des vitres

1. Les commutateurs situés dans la porte conducteur permettent de commander les quatre vitres latérales.
2. Appuyez sur le bouton correspondant pour ouvrir la vitre.
3. Tirez le commutateur de l'ouvre-vitre correspondant vers le haut pour fermer la vitre.
4. Lorsque l'on relâche le bouton, le mouvement de la vitre s'arrête

immédiatement. Fonction d'abaissement automatique



Les quatre portes sont équipées d'une fonction d'abaissement des vitres. Si l'on appuie brièvement sur le bouton correspondant (moins de 300 ms), la vitre s'abaisse automatiquement.

Verrouillage des portes

Le commutateur de verrouillage central permet de verrouiller et déverrouiller les portes de manière centralisée :

- Actionnement vers l'avant du véhicule : verrouillage des portes
- Actionnement vers l'arrière du véhicule : déverrouillage des

portes Verrouillage des vitres

Le bouton de verrouillage des vitres permet de bloquer la commande des autres vitres. Lorsque la fonction de verrouillage est activée, seule la vitre côté conducteur peut être commandée. Les trois autres vitres ne peuvent alors plus être actionnées à l'aide de leurs commutateurs.

AVERTISSEMENT

- Veillez à ce qu'aucune partie du corps ni aucun objet ne se trouve dans la zone de mouvement lors de l'ouverture ou de la fermeture des vitres.
- Les enfants ne doivent actionner les lève-vitres que sous surveillance.
- Avant de quitter le véhicule, assurez-vous que toutes les vitres sont complètement fermées.



Rétroviseurs extérieurs

Avant de prendre la route, réglez les rétroviseurs extérieurs de manière à avoir la meilleure visibilité possible sur l'espace de circulation latéral ainsi que sur la zone située derrière le véhicule.

E-AUTOMOBILE

Les rétroviseurs extérieurs peuvent être réglés dans la position souhaitée en ajustant le miroir afin d'optimiser le champ de vision.

Les rétroviseurs extérieurs sont de type convexe. De ce fait, les objets apparaissent plus proches dans le rétroviseur qu'ils ne le sont en réalité.

AVERTISSEMENT

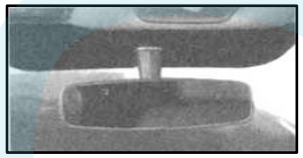
- Un mauvais réglage des rétroviseurs extérieurs peut limiter la visibilité sur le trafic arrière et augmenter le risque d'accident.
- Veillez donc à toujours régler correctement les rétroviseurs extérieurs avant de prendre la route.
- Vérifiez également que la surface du rétroviseur est propre et en bon état.
- N'oubliez pas que la distance réelle par rapport aux autres véhicules peut être plus grande qu'elle ne le semble dans le rétroviseur extérieur.
- Veillez à ce que la visibilité vers l'arrière ne soit pas obstruée par des objets ou des chargements dans le véhicule.

Rétroviseur intérieur

Le rétroviseur intérieur peut être réglé manuellement afin d'obtenir la meilleure visibilité possible vers l'arrière.

Réglez le rétroviseur intérieur de manière à avoir une vue aussi complète que possible de la chaussée derrière le véhicule.

Réglage des sièges conducteur et passager avant



Les sièges conducteur et passager peuvent être réglés en longueur afin d'obtenir une position assise ergonomique et sûre.

Pour les régler, procédez comme suit :

1. Tirez vers le haut le levier de commande situé à l'avant, sous le siège.
2. Faites glisser le siège vers l'avant ou vers l'arrière jusqu'à la position souhaitée.
3. Relâchez le levier et vérifiez que le siège est bien enclenché.

AVERTISSEMENT

- Ne réglez jamais le siège conducteur pendant la conduite. Cela pourrait entraîner une perte de contrôle du véhicule.

E-AUTOMOBILE

- Ne placez aucun objet sous le siège, car ceux-ci pourraient bloquer ou endommager le mécanisme de réglage.

Réglage de l'inclinaison des sièges conducteur et passager

L'inclinaison du dossier des sièges conducteur et passager avant peut être réglée afin d'obtenir une position assise confortable et ergonomique.



Pour régler le dossier, procédez comme suit :

1. Tirez vers le haut le levier de commande situé sur le côté du siège.
2. Réglez le dossier à l'angle souhaité.
3. Relâchez le levier de commande dès que la position souhaitée est atteinte.
4. Vérifiez ensuite que le dossier est bien enclenché.

Appuie-tête

L'appuie-tête sert à réduire le risque de blessures au niveau de la nuque et de la colonne cervicale.

Pour régler la hauteur de l'appuie-tête :

1. Appuyez sur le bouton de déverrouillage situé sur l'appuie-tête.
2. Tirez l'appuie-tête vers le haut ou poussez-le vers le bas jusqu'à atteindre la hauteur souhaitée.
3. Veillez à ce que l'appuie-tête s'enclenche correctement après le réglage.

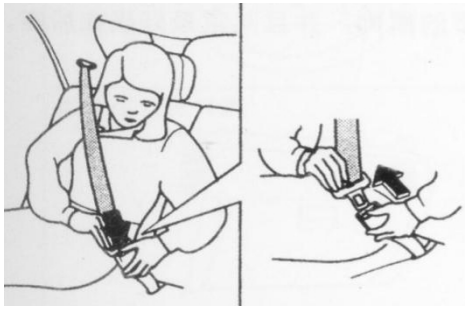
AVERTISSEMENT

- Ne conduisez pas sans avoir correctement réglé l'appuie-tête.
- L'appuie-tête doit être réglé de manière à ce que l'arrière de la tête se trouve à peu près au milieu devant l'appuie-tête.
- Avant de démarrer, assurez-vous que l'appuie-tête est correctement réglé et solidement fixé.

Ceintures de sécurité

E-AUTOMOBILE

Mise en place de la ceinture de sécurité



1. Faites passer lentement la languette de la ceinture par-dessus votre épaule et votre poitrine.
2. Insérez la languette de la ceinture dans la boucle située sur le côté du siège jusqu'à ce qu'elle s'enclenche de manière audible.
3. Tirez ensuite légèrement sur la ceinture pour vérifier qu'elle est bien en place.

Détacher la ceinture de sécurité

Appuyez sur le bouton rouge situé sur la boucle de la ceinture. La languette se déverrouille et la ceinture de sécurité peut être rétractée.

Remboîtement de la ceinture

Après avoir détaché la ceinture, remettez la languette en place. La ceinture s'enroule automatiquement et la languette reste dans son support.

Consignes d'utilisation

Chaque ceinture de sécurité ne doit être utilisée que par une seule personne.

Une ceinture de sécurité ne doit pas être utilisée par deux personnes en même temps, même s'il s'agit d'enfants. Des vêtements amples ou épais peuvent nuire à l'efficacité protectrice de la ceinture de sécurité.

Précautions

Réglez le dossier du siège en position normale et verticale. Asseyez-vous bien droit, le dos contre le dossier.

Veillez à ce que la ceinture de sécurité soit bien ajustée contre votre corps, en particulier au niveau de la poitrine et des épaules.

E-AUTOMOBILE

AVERTISSEMENT

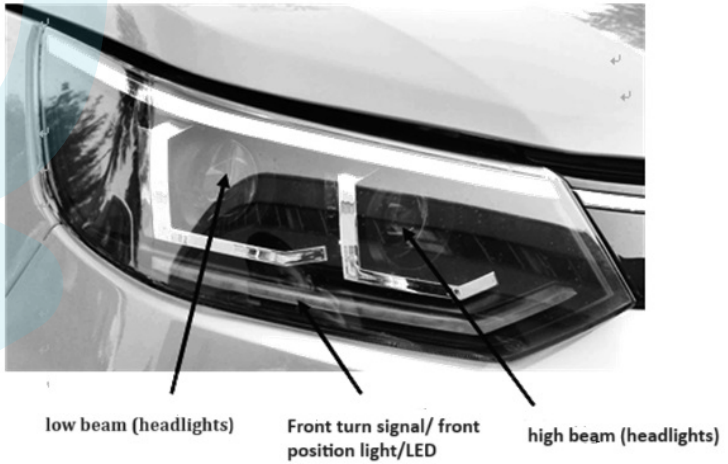
Ne roulez que lorsque tous les occupants ont correctement bouclé leur ceinture de sécurité. Une ceinture de sécurité mal bouclée ou mal ajustée peut réduire considérablement son effet protecteur.

Phares combinés avant et arrière

Projecteur combiné avant

Le bloc optique avant se compose des éléments d'éclairage suivants :

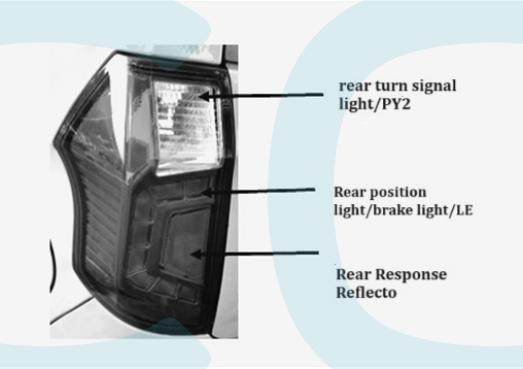
- Feux de croisement (phares) – H1, 55 W
- Clignotants avant / feux de position avant – LED
- Feux de route (phares)



Feu combiné arrière

Le feu combiné arrière comprend les éléments d'éclairage suivants :

- Clignotant arrière – PY21W
- Feu de position arrière / feu stop – LED
- Catadioptre



Remarque

Les illustrations montrent la disposition des différents feux dans les feux combinés avant et arrière.

Feu antibrouillard arrière et feu de recul

Le bloc optique comprend les fonctions suivantes :

- Feu antibrouillard arrière – P21W
- Feu de recul – P21W

E-AUTOMOBILE



Pare-soleil

Le pare-soleil sert à protéger contre la lumière éblouissante. Il peut être rabattu vers le bas ou pivoté sur le côté afin de mieux protéger le champ de vision du conducteur.

Prise de recharge



Le port de recharge se trouve à l'arrière gauche du véhicule. Ouverture du cache de protection

Pour ouvrir le port de recharge, soulevez le cache extérieur. Ouvrez ensuite le cache de protection intérieur à la main, puis branchez la fiche de recharge dans la prise de recharge.

Fermeture du cache de protection

Une fois la recharge terminée, débranchez la fiche de recharge de la prise. Refermez ensuite le cache de protection intérieur, puis le cache extérieur du port de recharge.

Remarque

Veillez toujours à ce que le cache du connecteur de recharge soit complètement fermé. Cela empêche l'humidité ou la vapeur d'eau de pénétrer dans le connecteur de recharge et de compromettre la sécurité ou le bon fonctionnement du véhicule.

E-AUTOMOBILE

Capot avant

Ouverture du capot avant

1. Tirez sur la poignée de déverrouillage du capot avant située en bas à gauche du tableau de bord. Cela déverrouille le loquet du capot avant.
2. Poussez le loquet vers le haut et soulevez le volet avant.
3. Dégagez la tige de maintien de son support en plastique situé à l'intérieur du volet et insérez-la dans l'ouverture prévue à cet effet pour soutenir le volet avant.

Fermeture du volet avant

1. Retirez la tige de maintien de l'ouverture prévue à cet effet et enfoncez-la à nouveau dans le support en plastique prévu à cet effet.
2. Abaissez le volet avant.
3. Laissez le volet avant retomber dans la serrure depuis une hauteur d'environ 30 cm afin qu'il s'enclenche correctement.
4. Vérifiez ensuite que le volet avant est bien verrouillé en tirant légèrement sur son bord avant.



AVERTISSEMENT

- Un hayon avant qui n'est pas complètement fermé peut gêner la visibilité vers l'avant pendant la conduite et entraîner des accidents.
- Vérifiez donc avant chaque trajet si le capot avant est correctement fermé et verrouillé.
- N'actionnez pas la poignée de déverrouillage du capot avant pendant la conduite.
- Le véhicule ne doit pas être mis en marche si le capot avant est ouvert ou n'est pas complètement fermé.

E-AUTOMOBILE

Porte arrière

La porte arrière se déverrouille à l'aide de la poignée d'ouverture située sur le côté gauche, dans la partie inférieure du châssis principal. Une fois déverrouillée, la porte arrière peut être soulevée et ouverte depuis l'extérieur.

Sectionneur (pour les véhicules équipés d'une batterie au plomb)

Le sectionneur est situé au centre du revêtement avant. Fonction du

sectionneur

Interrupteur enfoncé : le véhicule est mis hors tension et la batterie est déconnectée du réseau électrique de bord.

Interrupteur tiré : le véhicule est alimenté en courant et la batterie est connectée au circuit électrique du véhicule.

Remarque

Si le véhicule est immobilisé pendant une période prolongée, il convient d'enfoncer l'interrupteur de coupure afin de déconnecter la batterie du circuit électrique.

GECO E-AUTOMOBILE

Chapitre 4 – Appareils de mesure et de

contrôle Tableau de bord et commandes



1 Lenkrad	4 Bedienfeld für Klimaanlage / Heizung / Warnblinkanlage	7 Fahrstufenschalter
2 Kombiinstrument / Fahrerdisplay	5 Startknopf	8 Feststellbremse (Handbremse)
3 Multimediadisplay	6 Türbedienfeld / Fensterheberschalter (Fahrerseite)	9 Mittelkonsole mit Ablagefach / Getränkehalter

Compteur de vitesse

Le compteur de vitesse indique la vitesse actuelle du véhicule.

À une vitesse supérieure à 45 km/h, l'affichage ou la couleur de l'échelle passe au rouge. Cela indique que le véhicule se trouve dans une plage de vitesse élevée.

Il est recommandé de rouler à une vitesse inférieure à 45 km/h afin d'améliorer la sécurité routière et de garantir une autonomie maximale.

E-AUTOMOBILE

Remarque : dans la mesure du possible, maintenez votre vitesse de conduite dans la plage recommandée afin d'améliorer la sécurité et l'efficacité énergétique du véhicule.

Voltmètre

Le voltmètre affiche la tension actuelle de la batterie dès que la clé de contact est tournée en position « ON ».

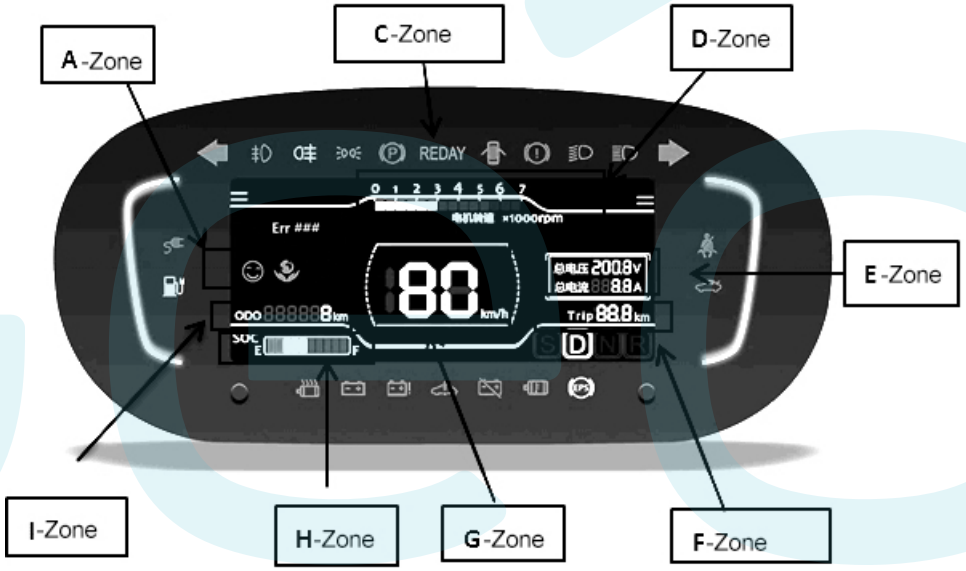
Si la valeur affichée descend à 20 % ou moins, l'avertisseur de niveau de charge commence à clignoter et un signal sonore retentit. Cela indique que le niveau de charge de la batterie est faible et qu'il convient de la recharger rapidement.

Remarque : en cas de démarrage ou d'accélération brusque, l'affichage de la tension peut varier considérablement. Pour une évaluation aussi précise que possible de la tension de la batterie, il convient donc de lire l'affichage lorsque le véhicule est à l'arrêt.

Combiné d'instruments / Affichages à l'écran

Selon l'équipement du véhicule, celui-ci peut être équipé de différentes versions du combiné d'instruments. Les différentes zones d'affichage ont les fonctions suivantes :

Combiné d'instruments de type I



GECO E-AUTOMOBILE

Zone A – Affichage d'état / Affichage Eco

Cette zone affiche l'état du véhicule ainsi que des symboles relatifs à une conduite respectueuse de l'environnement et économe en énergie.

- Le symbole « smiley » indique que le véhicule est en état normal et qu'aucun dysfonctionnement n'est détecté.
- En mode de conduite D, le symbole Eco s'allume pour indiquer le mode de conduite économe en énergie.
- En mode S, le mode Sport est activé ; dans ce mode, la consommation d'énergie est plus élevée.

Zone C – Témoin READY

Lorsque le témoin READY s'allume, le véhicule est prêt à rouler.

Zone D – Informations supplémentaires

Dans cette zone s'affichent, selon la version, des données de fonctionnement supplémentaires, par exemple :

- tension actuelle (V)
- intensité actuelle (A)
- récupération d'énergie / valeur de récupération (le cas échéant)

Zone E – Affichage supplémentaire / Récupération

Affichage d'informations supplémentaires telles que la récupération d'énergie ou d'autres valeurs de fonctionnement actuelles, si cette fonction est disponible.

Zone F – Compteur journalier (TRIP)

Le compteur journalier indique la distance parcourue depuis la dernière remise à zéro.

- Plage de mesure : 0 à 999,9 km
- Résolution : 0,1 km
- La valeur peut être remise à zéro manuellement.
- Si l'alimentation électrique du combiné d'instruments est coupée ou si la batterie est débranchée, la valeur TRIP peut être remise à zéro.

Zone G – Indicateur de vitesse

Affichage numérique de la vitesse actuelle du véhicule en km/h.

Zone H – État de charge de la batterie (SOC)

E-AUTOMOBILE

Affichage de l'état de charge actuel de la batterie.

Zone I – Kilométrage total (ODO)

Le kilométrage total indique la distance totale parcourue par le véhicule.

- Plage de mesure : 0 à 999 999 km

Attention : 1. cette plage est fournie à titre indicatif uniquement ; en raison des différentes conditions d'utilisation du véhicule, des habitudes de conduite et d'autres facteurs, des erreurs peuvent survenir. Si la batterie est déchargée, rechargez-la à temps.

2. Veuillez noter que la mise à jour de l'écran peut entraîner un retard dans la mise à jour du contenu de ce manuel.

Témoins d'avertissement et de contrôle (le cas échéant)

Icône	Nom	Description	Icône	Nom	Description
	Clignotant gauche/droit	Commence à clignoter lorsque le clignotant gauche/droit est activé ou lorsque le commutateur de clignotants est actionné.		Clignotant pour feux de croisement	Ce témoin s'allume lorsque les feux de croisement sont allumés.
	Clignotant des feux de route	Ce témoin s'allume lorsque les feux de route sont activés.		Témoin de ceinture de sécurité non bouclée (si disponible)	Ce témoin s'allume lorsque la ceinture de sécurité du conducteur n'est pas bouclée.
	Témoin des des phares antibrouillard (si disponibles)	Ce témoin s'allume lorsque les phares antibrouillard sont en marche.		Témoin du frein de stationnement	Ce témoin s'allume lorsque le frein à main du véhicule est état de freinage, et l'instrument le signale par une alarme sonore si vous

E-AUTOMOBILE

					continuez à rouler, alors que ce témoin est allumé.
	Petit témoin lumineux	Ce témoin s'allume lorsque le petit interrupteur d'éclairage est activé.		Témoin d'avertissement indiquant niveau bas du liquide de frein	Le témoin s'allume lorsque le niveau de liquide de frein est bas.
	Indicateur du Feu antibrouillard arrière	Le témoin s'allume lorsque les feux antibrouillard arrière sont en marche.		Indicateur de défaillance de la batterie	Le témoin rouge s'allume lorsque la batterie présente un dysfonctionnement.
	Témoin de tension de batterie faible (le cas échéant)	Ce témoin s'allume lorsque la tension de la batterie descend en dessous de 9 V.		Moteur et température excessive du régulateur	Ce voyant s'allume lorsque la température du moteur et du régulateur est trop élevée.
	Voyant de défaillance du système	S'allume en cas de dysfonctionnement du réseau électrique.		Indicateur de charge nécessaire	Lorsque l'aiguille de l'appareil de mesure atteint 20 % ou moins, le voyant s'allume et la batterie doit être rechargée à temps être rechargée.
	Alimentation électrique - Recharge de la batterie	Lorsque la batterie commence à se charger, le voyant s'allume en rouge et clignote pendant le processus de charge. La couleur		de l'indicateur de la État du véhicule	Il n'y a pas de défaut dans le système électrique et le véhicule peut rouler normalement.

E-AUTOMOBILE

		passe du rouge au jaune, devient verte et cesse de clignoter lorsque la batterie est pleine.			

Si le voyant de dysfonctionnement ou d'avertissement mentionné ci-dessus s'allume, veuillez contacter dès que possible les concessionnaires 4S agréés par Jinzhi New Energy Vehicles et suivre les recommandations du personnel d'entretien ainsi que le programme de traitement afin d'éviter tout dommage inutile à votre véhicule en continuant à rouler.

Indicateur de marche arrière

Placez le levier de vitesses en position « R » ; le voyant R s'allume sur le tableau de bord.

Indicateur de ralenti

Placez le levier de vitesses en position « N » ; le témoin « N » s'allume sur le tableau de bord.

Indicateur de marche avant

Placez le levier de vitesses en position « D » ; le témoin D s'allume sur le tableau de bord.

Témoin de mode Sport

Passez en position « S » ; l'indicateur S s'allume sur le combiné d'instruments.

Commutateur des feux de détresse



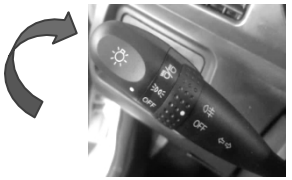
Commutateur des feux de détresse

Pour activer les feux de détresse, appuyez sur le bouton-poussoir rouge ; tous les clignotants s'allument simultanément.

E-AUTOMOBILE

Appuyez à nouveau sur le commutateur pour les désactiver.

Utilisez les feux de détresse pour avertir les autres conducteurs lorsque vous vous arrêtez en cas d'urgence ou de perturbation de la circulation.



Position « Arrêt »

Lorsque le commutateur est dans cette position, tous les feux du véhicule sont éteints.



Feux de position

Lorsque le commutateur est dans cette position, les feux de position, l'éclairage de la plaque d'immatriculation et l'éclairage de l'habitacle sont allumés.

Phares



Lorsque le commutateur est dans cette position, les phares s'allument, les feux de croisement étant orientés vers le haut et les feux de route vers le bas, tandis que les feux de dépassement s'allument par un mouvement continu de haut en bas.



Clignotants

Actionnez le commutateur combiné vers l'avant pour activer le clignotant droit et vers l'arrière pour activer le clignotant gauche.



GECO
E-AUTOMOBILE

Feux antibrouillard (si équipés)

Lorsque le commutateur des feux de route est activé, appuyez sur le commutateur des feux antibrouillard pour allumer ces derniers ; désactivez les feux antibrouillard ou le commutateur des feux de route pour les éteindre.





Feux antibrouillard arrière

Après avoir activé l'interrupteur des feux antibrouillard avant (s'il n'y a pas de feux antibrouillard avant, activez l'interrupteur des feux antibrouillard immédiatement après avoir allumé les feux de croisement), appuyez sur l'interrupteur des feux antibrouillard arrière pour allumer ces derniers ; appuyez sur l'interrupteur des feux antibrouillard arrière ou éteignez les feux antibrouillard avant pour éteindre les feux antibrouillard arrière.

Veuillez vérifier régulièrement l'éclairage de l'ensemble du véhicule et le remplacer immédiatement s'il est défectueux afin d'éviter tout accident.

Essuie-glaces avant

Lorsque le contacteur d'allumage est tourné en position « ON », les essuie-glaces et le système de lavage peuvent être actionnés. (OFF) - Essuie-glaces

désactivés ;

(MIST) - Essuie-glaces activés

(INT) - Essuie-glaces à balayage intermittent ;

(LO) - Essuie-glaces à faible vitesse ; (HI) - Essuie-

glaces à vitesse élevée ;



Si le balai d'essuie-glace est usé, il ne peut plus essuyer correctement, ce qui nuit à la visibilité vers l'avant ; il convient donc de le remplacer à temps. Si vous utilisez les essuie-glaces sans eau, le pare-brise se raye et le balai s'use prématurément, ce qui nuit à la visibilité. N'utilisez pas les essuie-glaces sans eau.

Pulvérisateur de pare-brise (pulvérisation et essuyage) - Symbole du système de lave-glace ;

Lorsque l'essuie-glace est en position « ON », basculez le commutateur combiné vers le volant : vous pouvez pulvériser de l'eau ; si le temps de levée est inférieur à 1 seconde, l'essuie-glace n'effectue qu'un seul balayage ; si le temps de levée est supérieur à 2 secondes, l'essuie-glace effectue plusieurs balayages puis s'arrête automatiquement.



E-AUTOMOBILE

Si le réservoir du lave-glace est vide, le système ne pourra pas laver le pare-brise, ce qui représente un danger latent pour votre sécurité au volant. Par conséquent **:**

1. lorsque vous conduisez, veuillez vous arrêter pour faire l'appoint de liquide lave-glace et n'utilisez pas le jet d'eau si le niveau du réservoir est trop bas, afin d'éviter d'endommager la pompe à eau.

2. Vérifiez le niveau de liquide lave-glace avant de prendre la route. Par temps froid, le pare-brise peut geler et gêner la visibilité ; réchauffez le pare-brise avant d'utiliser le lave-glace. N'actionnez pas le lave-glace si le réservoir est vide et ne l'actionnez pas pendant plus de 10 secondes d'affilée afin d'éviter d'endommager le moteur du lave-glace par surchauffe. Par temps froid, le liquide lave-glace peut se dilater et endommager le réservoir, ce qui entraîne un dysfonctionnement du système de lavage. Il suffit donc de remplir le réservoir aux 3/4 de son volume par temps froid.

Bouton du klaxon



Le bouton du klaxon se trouve sur le volant, comme l'indique la flèche ci-dessous,

et doit être enfoncé pour fonctionner.

Commutateur du panneau PTC

1. Appuyez sur le commutateur PTC pour mettre le système de chauffage électrique en marche.

2. Appuyez sur le commutateur de circulation d'air pour que le système d'alimentation en air diffuse l'air cha

3. Le panneau de commande PTC comporte un interrupteur pour les feux de détresse. Si vous vous trouvez dans une situation imprévue, appuyez sur cet interrupteur pour avertir les autres véhicules afin qu'ils puissent s'écarter à temps.

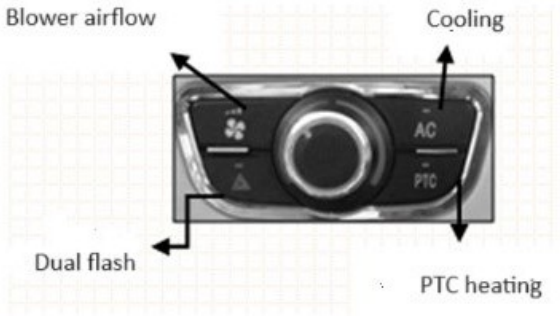


E-AUTOMOBILE

Panneau de commande de la climatisation (pour les modèles équipés de climatisation, type I)

Commutateur de climatisation :

Sert à activer et désactiver le ventilateur, principalement utilisé pour le dégivrage et la ventilation de l'habitacle. Placez le contact en position ACC, appuyez sur le commutateur de commande du ventilateur, puis appuyez sur le commutateur AC pour activer le refroidissement. Lorsque le ventilateur s'arrête, le refroidissement AC s'arrête également.



Remarque : débit d'air du ventilateur ;

double

clignotement ;

chauffage PTC.

Vitesse du ventilateur :

Bouton marche/arrêt du ventilateur : une brève pression sur le bouton réinitialise et active le ventilateur ; le voyant s'allume ; une nouvelle pression brève sur le bouton réinitialise et arrête le ventilateur ; le voyant s'éteint ; la vitesse de ventilation fonctionne en mode standard.

Vitesse du ventilateur :

Bouton de réglage de la vitesse du vent : réduire la vitesse du vent. La vitesse du vent ne peut pas être réglée en première vitesse. Lorsque la vitesse du vent est bloquée, le fonctionnement ne peut pas être contrôlé.

Vitesse du vent+ :

Bouton de réglage pour augmenter la vitesse du ventilateur, la vitesse du ventilateur ne peut pas être réglée en troisième vitesse, le fonctionnement ne peut pas être contrôlé lorsque la vitesse du ventilateur est désactivée ;

Climatisation (sur les modèles équipés de climatisation) :

E-AUTOMOBILE

Fonction climatisation (refroidissement), bouton de vitesse du ventilateur : lorsque le bouton de climatisation est activé, une brève pression sur ce bouton le réinitialise et le fait passer en mode de fonctionnement continu ; le voyant s'allume. Une nouvelle pression brève sur ce bouton le réinitialise et arrête le fonctionnement ; le voyant s'éteint (la fonction est désactivée, mais le ventilateur continue de fonctionner).

Air chaud :

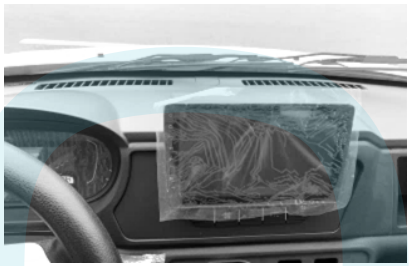
Fonction de chauffage à air chaud, la touche de vitesse du ventilateur et la touche d'air chaud sont activées simultanément ; la touche est réinitialisée et passe en mode de fonctionnement continu après une brève pression ; le voyant s'allume ; après une nouvelle brève pression, la touche est réinitialisée et cesse de fonctionner, le voyant s'éteint ; (fonction désactivée, le ventilateur continue de fonctionner).

△La climatisation et le chauffage sont en mode verrouillé, la ventilation est activée (vitesses 1, 2 et 3) ; lorsque la climatisation fonctionne en mode refroidissement, il est possible de passer directement en mode chauffage en appuyant sur le bouton de chauffage, et une fois le changement effectué, la fonction de refroidissement de la climatisation est désactivée ; lorsque le chauffage fonctionne, la fonction de refroidissement peut être activée directement en appuyant sur le bouton de climatisation ; une fois la fonction activée, le chauffage est désactivé.

Dégivrage à l'avant

Cette ventilation dirige de l'air chaud vers le pare-brise pour le dégivrer et éliminer la buée.





Commutateur d'activation de l'extension d'autonomie (pour les modèles à autonomie prolongée)

Appuyez sur le commutateur du prolongateur d'autonomie situé sur le côté gauche du tableau de bord. Le mode passe du « mode électrique pur » au « mode manuel » ou au « mode automatique » ; en « mode manuel », le prolongateur d'autonomie est mis en marche. En « mode manuel », le prolongateur d'autonomie est activé par le contact (la puissance de la batterie ne peut être activée que si celle-ci est inférieure à 95 % ; si vous souhaitez activer le prolongateur d'autonomie, il est recommandé d'activer le démarrage manuel lorsque la charge de la batterie est inférieure à 90 % ; une fois que la charge de la batterie est remontée à 95 %, le prolongateur d'autonomie est désactivé) et recharge la batterie lorsque vous appuyez sur la pédale d'accélérateur. En « mode Auto », le prolongateur d'autonomie démarre automatiquement lorsque le SOC (niveau de charge de la batterie) est d'environ 50 %.

E-AUTOMOBILE

*Certains modèles sont équipés de cette fonction ; sur les modèles qui ne la possèdent pas, la procédure correspondante n'est pas applicable ;

Afin de prolonger la durée de vie de la batterie et du prolongateur d'autonomie, il est recommandé de ne pas démarrer le prolongateur d'autonomie lorsque le niveau de charge de la batterie est inférieur à 20 %. (Pour les modèles de prolongateurs d'autonomie)

Chapitre V : Système audio

Systèmes ra



Touche Volume +

Augmenter le volume

Touche Volume -

Le volume diminue

Touche

Marche/Arrêt/Sourdine



Permet d'activer et de désactiver la fonction audio ; une pression brève active le mode silencieux,

une pression longue permet de l'activer ou de la désactiver.

Touche de sélection vers le bas

E-AUTOMOBILE

En mode radio, vous pouvez appuyer brièvement sur cette touche pour rechercher des stations ; appuyez sur cette touche pendant 2 secondes pour lancer une recherche automatique des stations.

En mode lecture MP3, appuyez brièvement sur cette touche pour passer à la piste suivante ; maintenez cette touche enfoncée pour passer à la piste suivante et avancer rapidement ; relâchez la touche pour reprendre la lecture en cours.

Touche de sélection vers le haut

En mode radio, appuyez brièvement sur cette touche pour lancer la recherche des stations ; maintenez cette touche enfoncée pendant 2 secondes pour lancer la recherche automatique des stations.

En mode de lecture MP3, appuyez brièvement sur cette touche pour sélectionner un titre ; maintenez cette touche enfoncée pour avancer rapidement d'un titre ; relâchez-la pour reprendre la lecture en cours.

Touche Mode

Permet de modifier l'état de fonctionnement de la radio et des appareils externes ; l'ordre de commutation est le mode de fonctionnement radio/USB.

Si aucun support de données USB n'est présent, cette touche n'a aucun effet.

Montage du MP5





E-AUTOMOBILE

Les principales fonctions

1. Système radio hi-fi numérique ;
2. Compatible USB avec fonction de lecture MP3 ;
3. Prise en charge de la fonction Bluetooth ;
4. Prise en charge de la lecture de disques durs mobiles haute capacité.





Outils fournis

L'attelage, le cric et la roue de secours doivent être fournis par l'utilisateur.

Changement de pneu

Afin d'éviter tout accident lors du changement de pneu, il est recommandé de s'adresser en priorité à un garage professionnel. Si vous devez remplacer le pneu vous-même, veuillez respecter les recommandations suivantes :

- Quittez la voie de circulation et garez le véhicule dans un endroit sûr, à l'écart de la circulation ;
- Garez le véhicule sur une route plane ;
- Serrez le frein à main ;
- Demandez à tous les passagers de descendre du véhicule ;

E-AUTOMOBILE

- Placez une cale ou un objet pouvant servir d'obstacle sur la roue en diagonale derrière et devant la roue à remplacer afin de la bloquer.

Étapes de remplacement

- Si les jantes sont en acier, retirez d'abord l'enjoliveur.
- Desserrez chaque écrou de roue d'un tour à l'aide d'une clé à écrous de roue, mais ne retirez pas l'écrou avant que la roue ne soit soulevée du sol ;
- Les points de positionnement du cric à l'avant et à l'arrière du véhicule sont indiqués sur l'illustration ci-dessous (figure 1) ;
- Placez le cric à la verticale à l'endroit prévu à cet effet, près de l'avant ou de l'arrière de la roue à remplacer. Tournez la vis du cric à la main dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que la partie supérieure du cric touche le dessous du véhicule. Insérez la tige de réglage du cric dans le trou prévu pour la vis du cric, puis tournez la poignée de la tige de réglage dans le sens des aiguilles d'une montre pour soulever le véhicule jusqu'à ce que la roue ne touche plus le sol (environ 3 cm). Ne soulevez pas le véhicule trop haut ;







- Desserrez les écrous de roue à l'aide d'une clé à écrous de roue en tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre ;
- Vérifiez à nouveau la position du cric afin d'éviter qu'il ne glisse lorsque celui-ci entre en contact avec le véhicule et commence à le soulever ;
- Dévissez l'écrou de roue dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour le retirer, puis retirez la roue ;

- **Montez la roue de secours et serrez l'écrou de roue à la main dans le sens des aiguilles d'une montre ;**

- Tournez le levier de commande du cric dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour abaisser le véhicule au sol ;

GECO E-AUTOMOBILE

- Serrez les écrous de roue en croix à l'aide d'une clé à écrous de roue ;
- Alignez l'encoche semi-circulaire de l'enjoliveur sur la valve et fixez-le sur la roue (cette opération n'est pas nécessaire pour les jantes en aluminium) ;
- Utilisez des écrous de roue adaptés. Si vous utilisez des écrous inadaptés ou si ceux-ci ne sont pas correctement serrés, les roues risquent de se desserrer ou de se détacher, ce qui peut entraîner une perte de contrôle du véhicule ;
- Assurez-vous que les écrous de roue sont correctement positionnés et serrés de manière fiable ;

N'utilisez pas d'huile moteur ni de graisse sur les boulons de roue afin d'éviter que les écrous ne se desserrent.

Remorquage de votre véhicule

Attention lors du remorquage de votre véhicule :

- Ouvrez avec précaution le cache de l'anneau de remorquage situé sur le pare-chocs avant et fixez le câble à l'anneau de remorquage ; placez

l'interrupteur d'alimentation en position « ON » ;

Allumez les feux de détresse sur les deux véhicules ; Placez le levier de

vitesses en position « N » et desserrez le frein à main ;

- Ne laissez personne d'autre que le conducteur, capable de manœuvrer le volant et d'actionner les freins, monter à bord du véhicule remorqué ;

Démarrez lentement pour éviter les chocs et les vibrations.

Auto-sauvetage après s'être engagé sur une route meuble

Si votre véhicule est enlisé dans une fosse sur une route meuble et ne peut être dégagé, vous devez alors le sortir de la fosse. Veuillez passer à plusieurs reprises de la marche avant à la marche arrière, puis de la marche arrière à la marche avant. Appuyez légèrement sur la pédale d'accélérateur en même temps. Si le véhicule est toujours enlisé après plusieurs tentatives, appelez à l'aide.

E-AUTOMOBILE

Chapitre VII. Informations relatives à l'identification du véhicule

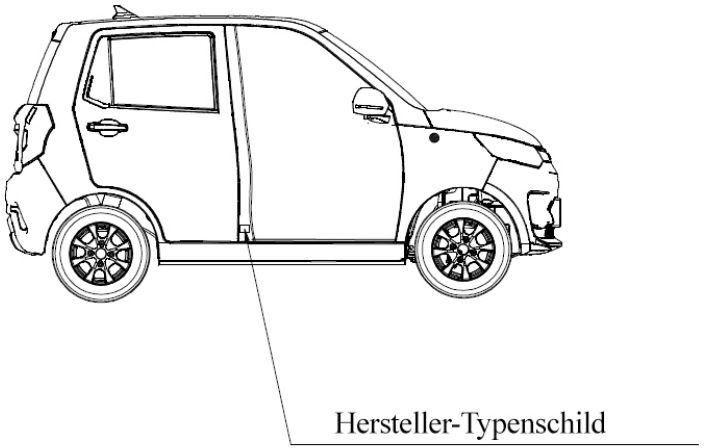
Numéro d'identification du véhicule (VIN)

1. Le numéro d'identification du véhicule (VIN) est gravé à l'avant du véhicule.

Accès au coffre arrière ;

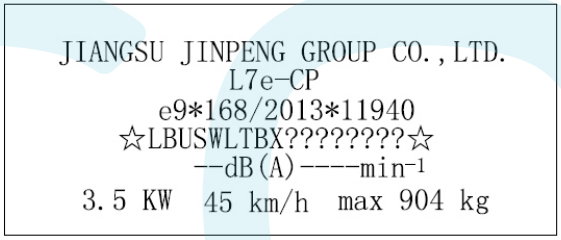
2. Le numéro d'identification du véhicule (VIN) est apposé sur le côté gauche du tableau de bord ;

3. Le numéro d'identification du véhicule (VIN) est apposé sur le côté gauche de la paroi avant.



Plaque d'immatriculation

La plaque signalétique, située à droite sous le montant B, indique le modèle du véhicule, le nombre de passagers, le numéro d'identification du véhicule ainsi que d'autres informations.



Conditions et procédures relatives au premier entretien obligatoire

Le véhicule doit être présenté au contrôle technique après 1 an ou 2 000 km, selon la première échéance. Le cc

Voir le carnet d'entretien.

E-AUTOMOBILE

1. Conditions

1.1. Facture ou reçu (ou copie) et manuel d'utilisation au moment de l'achat.

1.2 Dans le mois suivant la date d'achat, le kilométrage doit être compris entre 1 000 km et 1 500 km ou un mois (selon la première éventualité).

1.3 Dans la limite du kilométrage indiqué, l'utilisateur doit se rendre au centre de service agréé le plus proche pour le premier entretien (4 500 km pour la vidange de l'huile de lubrification du pont arrière). Si l'utilisateur ne se rend pas au centre de service agréé pour l'entretien, la société n'offrira pas le service « Trois garanties » et toutes les conséquences qui en découlent seront à la charge de l'utilisateur.

1.4 Après le premier entretien du véhicule, un entretien de routine doit être effectué tous les 3 000 à 4 000 km.

2. Procédure

2.1 Après l'achat du véhicule, l'utilisateur doit se présenter, muni du certificat d'entretien, dans un centre de service agréé pour effectuer l'entretien obligatoire dans les délais prescrits.

2.2 Le centre de service agréé effectue l'entretien obligatoire conformément au contenu et aux exigences de l'entretien obligatoire.

2.3 Une fois l'entretien du véhicule terminé, le centre de service agréé remplit le formulaire d'enregistrement de l'entretien obligatoire, y appose le cachet officiel et obtient la signature de l'utilisateur pour validation. Le formulaire d'enregistrement de l'entretien obligatoire est établi en trois exemplaires : la première copie est conservée par l'utilisateur avec ce manuel et sert de justificatif nécessaire pour que le véhicule puisse bénéficier du service « Trois garanties » ; la deuxième copie est conservée par le centre de service agréé ; la troisième copie est renvoyée par le centre de service agréé au service clientèle de l'entreprise et est finalement intégrée au système de gestion des dossiers des utilisateurs de l'entreprise.

GECO E-AUTOMOBILE

Points et exigences relatifs à l'entretien obligatoire (Remarque : l'entretien doit être effectué conformément aux dispositions du manuel d'utilisation).

Numéro	Points et exigences de maintenance
1	Vérifiez que le manuel d'utilisation, la facture d'achat ou le justificatif d'achat (ou une copie) et les autres documents sont complets.
2	Vérifiez que la date d'achat et le kilométrage se situent dans la fourchette indiquée.
3	Vérifier l'état et l'aspect général du véhicule
4	Vérifiez l'orifice de ventilation de la batterie afin qu'il ne soit pas obstrué.
5	Vérifiez si le câblage de la batterie est desserré et resserrez-le si nécessaire
6	Vérifiez le niveau de liquide de frein. Si le niveau est inférieur au repère minimum, .
7	Remplacer l'huile de graissage du pont arrière.
8	Vérifiez si le câble de raccordement du moteur est bien fixé et fixez-le s'il est desserré.
9	Vérifiez que la pression des pneus est conforme aux spécifications.
10	Vérifiez les freins et la direction, réglez-les immédiatement en cas d'anomalie et vérifiez si le système de dépression fonctionne normalement.
11	Vérification et élimination des dysfonctionnements cachés de divers dispositifs d'éclairage, de signalisation et autres .
12	Vérifiez l'état de la graisse sur chaque point de graissage et faites l'appoint si nécessaire.
13	Vérifiez et resserrez les différents raccords de tuyauterie et éliminez les éventuelles fuites d'eau, d'huile et d'air afin de vous assurer que toutes les conduites de circulation sont exemptes d'obstacles.
14	Vérifiez les vis, écrous et autres fixations apparentes concernés, qui sont reliés à la direction, à la boîte de vitesses, au système de freinage, au moyeu de roue, etc., et serrez-les.
15	Vérifiez si le module enfichable du contrôleur et les boulons de serrage sont desserrés (couple de serrage : 9 Nm) et, serrez-les si nécessaire.
16	Vérifiez si les câbles d'entrée et de sortie du chargeur sont desserrés ou usés.
17	Vérifiez si les câbles d'entrée et de sortie CC-CC sont endommagés et si la gaine isolante est froissée.

E-AUTOMOBILE

Chapitre I : Situations d'urgence

Détection et dépannage des pannes

1. Vérifiez et résolvez les problèmes de charge

Le phénomène de dysfonctionnement	Analyse des causes	Méthode de dépannage
La batterie surchauffe / dégage beaucoup de gaz	La batterie présente un court-circuit et la batterie est endommagée	Vérifiez la batterie et remplacez la batterie endommagée.
Perte totale de puissance après une charge complète de la batterie	Chargeur chargeur, court-circuit au niveau du bloc-batterie	Remplacez le chargeur, remplacez la batterie endommagée et effectuez le remplacement avant que la batterie ne soit suffisamment chargée
	Le câble de charge mesure plus de 5 m, ce qui entraîne une perte de puissance excessive ; La section du câble de charge est trop faible pour répondre aux exigences de la norme.	Apportez le le câble de recharge à à sa longueur standard ; Remplacez le câble de recharge standard
Le voyant « on » est allumé	Vérifier Vérifiez les raccords du chargeur et de la batterie pour vérifier qu'il n'y a pas de connexions desserrées ou endommagés sur le chargeur.	Rebranchez les appareils électriques endommagés et remplacez-les
La batterie est normale, mais elle ne se charge pas	Vérifiez la tension de la batterie et la polarité de la batterie	et remplacez-les

Si le chargeur ne fonctionne toujours pas normalement après avoir suivi les étapes ci-dessus, veuillez contacter un centre de service agréé. En cas de puissance insuffisante de la batterie, veuillez utiliser le chargeur adapté au modèle pour recharger à temps afin d'éviter une coupure de courant. N'utilisez pas de flamme nue lors de la recharge, et surtout pas de clé pour serrer les pièces.

Il est interdit de prélever du courant à partir d'une seule partie du bloc-batterie, car cela entraîne un déséquilibre de tension au niveau de l'ensemble du bloc-batterie et nuit gravement à

E-AUTOMOBILE

sa durée de vie et à ses performances (cet article s'applique aux modèles au plomb-acide).

GECO E-AUTOMOBILE

2. Si le véhicule électrique ne démarre pas normalement, il est possible de le traiter en fonction des problèmes spécifiques. Vous trouverez ci-dessous quelques méthodes d'entretien d'urgence pour les problèmes les plus courants.

Le phénomène de dysfonctionnement	Analyse des causes possibles causes	Méthode de résolution
Le véhicule a des à-coups au démarrage et ne démarre pas	Entrée d'eau ou de mauvaise qualité contact de l' connecteur du capteur	Éliminez l'eau de la fiche et débranchez le connecteur .
Une fois la clé retirée, le système est bloqué ; l'instrument de bord affiche aucune tension et d'autres informations, aucune réaction	Fusible de précharge a grillé	Remplacer le fusible de précharge
Après avoir tourné la clé, le système ne s'allume pas, le tableau de bord ne s'affiche pas, le klaxon, les phares, etc. ne fonctionner normalement.	Vérifiez si si l'interrupteur d'arrêt est en position marche.	Mettez l'interrupteur en position marche
	Le convertisseur CC est défectueux	Rappelez au service après-vente de le remplacer
Une fois la clé tournée, le système est alimenté normalement et le véhicule ne fonctionne pas.	Grave anomalie du moteur ou du système de commande	Prévenez le le service clientèle afin qu'il s'en occupe.
Le véhicule affiche un message d'erreur et ne peut pas rouler	Défaillance du système de batterie au lithium (modèles au lithium)	Prévenez le le service après-vente afin qu'il s'en occupe.

E-AUTOMOBILE

Chapitre II : Préparation avant le départ

Utilisez le véhicule correctement, adoptez de bonnes habitudes de conduite, familiarisez-vous avec l'état de toutes les pièces du véhicule avant chaque trajet et effectuez les contrôles suivants :

1. Afin de garantir la sécurité du trajet, il convient de vérifier si le siège et les autres fonctions fonctionnent normalement.
2. Avant de partir, assurez-vous que vous et les autres passagers êtes bien installés, et réglez le siège conducteur de manière à bénéficier d'une bonne visibilité et d'un contrôle efficace de la direction, des freins et de la pédale d'accélérateur.
3. Vérifiez que les voyants du tableau de bord sont normaux. Si un voyant d'anomalie est allumé, il doit être éteint avant de prendre la route.
4. Reculez le siège du passager avant au maximum.
5. Assurez-vous que les sièges pour bébés et enfants sont correctement installés afin de garantir une protection maximale en cas d'accident.
6. Vérifiez qu'il n'y a pas de cailloux, de clous, de verre ou d'autres objets pointus sur la bande de roulement, vérifiez si le pneu présente des éraflures ou des fissures, vérifiez que la pression des pneus est correcte et remplacez le pneu (y compris la roue de secours) s'il est fortement usé.
7. Vérifiez que le clignotant extérieur fonctionne normalement et contrôlez les voyants des clignotants et des autres feux sur le tableau de bord.
8. Avant le départ, vérifiez l'autonomie restante indiquée sur l'instrument de mesure afin de vous assurer qu'elle correspond aux besoins du trajet.

geco
E-AUTOMOBILE

Chapitre III : Contenu de l'entretien

L'importance de l'entretien

Les performances du véhicule évoluent avec l'augmentation du kilométrage et sous l'influence de divers facteurs, ce qui entraîne une détérioration des et de la fiabilité du véhicule. Il est donc nécessaire, au cours de l'utilisation du véhicule, d'effectuer l'entretien requis, qui permet non seulement de prolonger la durée de vie de la batterie et d'améliorer les performances du véhicule, mais aussi de détecter à temps les dangers cachés afin de prévenir l'apparition de pannes.

Précautions à prendre lors de l'entretien

S'il s'avère nécessaire de démonter et de désassembler des pièces lors de l'entretien, veuillez suivre les instructions du manuel d'utilisation et vous adresser à un centre de service agréé.

Si vous souhaitez marquer les pièces afin d'éviter toute erreur lors du remontage et de faciliter celui-ci, marquez pendant le travail les pièces qui ne nuisent pas à leur performance ni à leur aspect, et procédez comme suit :

1. Disposez les pièces dans l'ordre exact de démontage ;
2. Déterminez quelles pièces vous souhaitez remplacer et lesquelles vous souhaitez réutiliser ;
3. Si vous devez remplacer des vis, des écrous, etc., veillez à utiliser des pièces aux caractéristiques identiques et serrez-les au couple indiqué.

Si vous démontez les pièces suivantes, vous devez les remplacer par des pièces neuves :

1. Joint
2. Joint d'étanchéité
3. Joint torique
4. Goupille fendue
5. Écrou autobloquant
6. Boulons et écrous revêtus de caoutchouc

E-AUTOMOBILE

Les pièces de rechange doivent présenter la même qualité et les mêmes spécifications que les pièces d'origine afin de ne pas nuire aux performances du véhicule. Veillez à ce qu'aucune huile de graissage, huile de frein, etc. ne soit projetée lors de l'entretien, car cela peut entraîner une certaine corrosion du caoutchouc et de la peinture.

Consignes de sécurité lors de l'entretien

Lors de l'entretien du véhicule, vous devez faire preuve d'une prudence particulière afin d'éviter tout dommage lié à un accident. Les mesures de sécurité les plus efficaces doivent être adaptées à l'utilisation réelle et réalisables. Veuillez respecter impérativement les précautions suivantes :

1. Après avoir démarré le moteur, évitez tout contact entre vos mains, vos vêtements, vos outils et l'arbre de sortie du moteur ; retirez d'abord vos bagues, gants, cravates et autres objets ;

2. Ne fumez pas à proximité de la batterie ou du système d'allumage, et ne touchez pas les bornes de la batterie ni les parties métalliques nues conductrices ;

3. l'utilisation d'un cric pour soulever le véhicule ; personne ne doit se trouver à l'intérieur de la voiture ;

4. Lors de l'intervention sous le véhicule, le port de lunettes de protection est obligatoire afin d'éviter que des objets ou des liquides ne tombent et ne blessent les yeux. De plus, des douches oculaires doivent être disponibles ;

5. Évitez que des métaux conducteurs ne tombent sur la batterie ; ne posez pas de clés ou d'autres outils sur la batterie afin d'éviter tout court-circuit.

Entretien quotidien

L'entretien quotidien désigne les opérations techniques de routine à effectuer chaque jour sur les véhicules électriques, afin que ceux-ci soient toujours en parfait état de fonctionnement.

E-AUTOMOBILE

L'entretien quotidien peut être effectué par le conducteur chaque jour avant de prendre le volant, pendant le trajet et après avoir garé le véhicule ; il ne prend donc pas de temps sur la durée de conduite. L'entretien quotidien ne prend que quelques minutes, ce qui permet de garantir la sécurité et le confort de conduite et d'éliminer les risques potentiels pour la sécurité, ce qui est très important pour les conducteurs. Parallèlement, lors de la vérification du véhicule, vous devez au moins effectuer les opérations d'inspection ou de nettoyage suivantes :

1. Inspectez visuellement les pneus. Mesurez la pression des pneus à l'aide d'un manomètre et regonflez-les à temps pour vous assurer que la pression se situe entre 220 et 250 kPa, et vérifiez si l'écrou de roue est desserré ou s'il se détache ;

2. Avant chaque trajet, vérifiez que la tension totale de la batterie et le niveau de liquide de frein sont suffisants. S'ils ne le sont pas, rechargez la batterie à temps ou faites l'appoint de liquide de frein standard conformément aux instructions ;

3. Vérifiez si les composants électriques importants fonctionnent normalement, tels que : le klaxon, le tableau de bord, les essuie-glaces, les phares, les feux stop, les clignotants, les feux de position avant ; en cas de problème, il convient de le réparer immédiatement ;

4. Nettoyez l'intérieur et l'extérieur de la voiture : éliminez la poussière et la saleté à l'intérieur et à l'extérieur, essuyez la peinture de la carrosserie, nettoyez le pare-brise, le rétroviseur et l'extérieur de la voiture

Inspection régulière

Votre véhicule doit faire l'objet d'une inspection quotidienne et régulière

1. Vérifiez que le niveau de liquide de frein est conforme aux normes ;

2. Nettoyez le moteur et le dissipateur thermique du boîtier électronique afin de vous assurer que le radiateur du moteur et du boîtier électronique n'est pas recouvert de sable, ce qui pourrait nuire à la dissipation de la chaleur ;

3. Vérifiez la pression des pneus, contrôlez leur usure et assurez-vous qu'aucun corps étranger ne s'y trouve ;

4. Afin de garantir la durée de vie et l'autonomie de la batterie, il est recommandé de vous rendre régulièrement dans l'atelier spécialisé Geco Automobile pour véhicules électriques le plus proche afin de faire contrôler la batterie et les autres composants électriques ;

5. Afin d'éviter la corrosion du véhicule pendant son remisage, il est recommandé aux utilisateurs de le stocker dans un endroit propre, à l'abri de la pluie, aéré et sec, et de le tenir à l'écart du feu pour éviter toute corrosion due aux acides, aux alcalis, aux huiles et aux substances nocives ; coupez l'alimentation électrique du véhicule pendant le remisage et rechargez la batterie tous les deux mois.

E-AUTOMOBILE

6. Vérifiez si le frein à main fonctionne normalement et si la pédale de frein fonctionne normalement ;

7. Vérifiez la durée de fonctionnement du prolongateur d'autonomie et remplacez l'huile moteur régulièrement si nécessaire (valable pour le modèle avec prolongateur d'autonomie).

8. Vérifiez que les phares, les feux de position, les feux de position latéraux, les feux arrière, les clignotants et les feux stop fonctionnent correctement ;

9. Vérifiez le son du klaxon.

Autres opérations d'entretien

Vérifiez la pédale de frein et le frein de stationnement

1. Vérifiez le jeu de la pédale de frein : coupez le moteur, appuyez doucement sur la pédale de frein jusqu'à ce qu'elle rencontre une résistance, puis mesurez la distance. Si le jeu n'est pas compris entre 4 et 8 mm, contactez un centre de service agréé pour le réglage ;

2. Vérification du frein de stationnement : si vous tirez lentement la poignée du frein de stationnement vers le haut et que vous entendez un cliquetis continu, le régulateur fonctionne correctement ; dans le cas contraire, vous devez l'envoyer à un centre de service agréé pour entretien et réglage ;

3. Vérifiez le liquide de frein : vérifiez visuellement le niveau de liquide de frein. Il doit se situer à moins de 10 mm de la ligne « MAX ». Si le niveau est trop bas, faites l'appoint de liquide de frein à temps. Lorsque vous rajoutez du liquide de frein standard, veillez à ne pas en projeter, car le liquide de frein est nocif pour les yeux et la peinture de la voiture. Revissez ensuite le bouchon. Si le liquide de frein a été en contact avec l'air pendant plus d'un an, il ne peut plus être utilisé, car il peut absorber l'humidité présente dans l'air. Si le liquide absorbe trop d'eau, son efficacité diminue et le liquide de frein standard doit être remplacé régulièrement.

4. Entretien des pneus : une usure excessive ou une pression de pneus incorrecte peut facilement entraîner des accidents et mettre en danger la sécurité des passagers. Les chocs contre le bord de la chaussée, les nids-de-poule, les collisions avec des obstacles inattendus et la conduite fréquente sur des routes en mauvais état sont des causes importantes de dommages aux pneus. Lorsque vous conduisez, essayez d'éviter les situations mentionnées ci-dessus.

E-AUTOMOBILE

Gonflage

Gonflez vos pneus à la pression recommandée pour obtenir des conditions de conduite optimales, mais aussi pour prolonger leur durée de vie. Un gonflage insuffisant ou excessif compromet non seulement la sécurité, mais entraîne également une usure irrégulière des pneus, rend votre conduite moins stable, augmente le risque de dommages dus à la surchauffe et, en cas de gonflage insuffisant, accélère la décharge de la batterie.

Nous vous recommandons de vérifier visuellement vos pneus tous les jours, de les contrôler au moins une fois par mois à l'aide d'un manomètre et de vérifier la pression des pneus lorsqu'ils sont froids (1 heure après l'arrêt du véhicule).

Un contrôle visuel

Vérifiez régulièrement que vos pneus ne présentent pas de dommages, à l'exception des corps étrangers qui pénètrent dans le pneu (cailloux, verre, métal, etc.), car ceux-ci peuvent endommager gravement la carcasse du pneu. Si vous constatez qu'une partie du flanc ou de la bande de roulement du pneu est bombée et présente des irrégularités, que la bande de roulement est coupée ou fissurée, ou qu'elle est excessivement usée, vous devez remplacer le pneu sans tarder. Lorsque vous remplacez un pneu, faites-le contrôler par un professionnel afin de garantir une utilisation en toute sécurité.

Remplacer le balai d'essuie-glace

Balai d'essuie-glace



Si le balai d'essuie-glace ne parvient pas à essuyer complètement le pare-brise,

le balai d'essuie-glace est peut-être usé ou cassé et doit être remplacé.

Pièces électriques Entretien

1. Batterie (convient aux modèles au plomb-acide)

Vérifiez la borne de la batterie, par exemple pour détecter toute trace de corrosion ; utilisez de l'eau gazeuse et une brosse pour nettoyer la borne après avoir rincé la batterie à l'eau claire, mais veillez à ce que le liquide de nettoyage ne pénètre pas dans la batterie ; si la connexion est desserrée, resserrez-la.

E-AUTOMOBILE

2. Batterie au lithium (pour la version au lithium) :

points à respecter

- Veuillez recharger complètement le véhicule lors de la première utilisation après l'achat ou après un stockage prolongé, et recharger la batterie en temps voulu pour une utilisation normale. Débranchez la borne négative de la batterie au plomb-acide située dans le compartiment avant si vous stockez le véhicule pendant une période prolongée, et veillez à recharger la batterie tous les mois ;

Ne court-circuitez pas les bornes positive et négative des bornes d'entrée et de sortie du circuit de la batterie.

- Gardez l'appareil hors de portée des enfants ; tenez-le à l'écart du feu et de toute source de chaleur. Ne le jetez pas au feu.
- Les vibrations violentes, les chocs et l'écrasement sont strictement interdits ;
- Veillez à ce que l'appareil soit étanche afin que la batterie n'entre pas en contact avec de l'eau.
- Température de charge : 0 ~ 45 °C ; température de décharge : -20 ~ 45 °C ;
- Le boîtier de batterie ne contient aucun accessoire destiné à l'entretien. Ne le démontez pas vous-même. En cas de problème, veuillez contacter le service après-vente de l'entreprise ou un revendeur ;
- Il est strictement interdit d'utiliser des chargeurs non homologués par Geco Automobile pour recharger le boîtier de batterie au lithium.

3. Éclairage extérieur

Vous devez vérifier le bon fonctionnement de l'éclairage extérieur au moins une fois par mois. Si les phares sont endommagés, votre visibilité sera réduite et les autres conducteurs risquent de mal interpréter vos intentions de conduite, ce qui nuit à votre sécurité. Si vous constatez que l'éclairage du véhicule est endommagé, vous devez acheter et remplacer les pièces conformément au modèle et aux spécifications indiqués.

Vous devez vérifier régulièrement les éléments suivants : phares (y compris les feux de route et les feux de croisement), clignotants, feux arrière, feux stop, feux de détresse.

E-AUTOMOBILE

4. Vérifiez et remplacez les fusibles

Si certains composants électriques ne fonctionnent pas correctement, il peut s'agir d'un fusible grillé, qu'il convient de vérifier dès que possible. Le fusible se trouve sous le compartiment avant et le tableau de bord. Coupez le contact avant d'ouvrir le couvercle de la boîte à fusibles. L'étiquette apposée sur le couvercle de la boîte indique la disposition et la fonction de chaque fusible. Lors de la vérification des fusibles, veuillez tenir compte des points suivants :

1) Inspectez soigneusement le fusible. Si un fusible est défectueux, remplacez-le immédiatement par un fusible présentant les mêmes caractéristiques ;

2) Lorsque vous remplacez le fusible, choisissez-en un dont l'intensité nominale correspond à celle indiquée sur le boîtier à fusibles. N'utilisez jamais un fusible dont l'intensité nominale est supérieure à celle d'origine et n'ajoutez aucun autre fil au fusible (celui-ci doit être conforme à la norme) ;

3) Si le fusible est conforme à la norme, il grille immédiatement après utilisation. Veuillez contacter un centre de service agréé pour une vérification et un dépannage.

Chapitre IV : Conditions de la garantie du produit

1. La durée de la garantie du véhicule est de 1 an ou 20 000 kilomètres (tout ce qui dépasse un an n'est pas couvert par la garantie).

2. La garantie couvre les défauts de fabrication, les dysfonctionnements et les problèmes d'entretien résultant d'une utilisation non conforme.

3. Les situations suivantes ne sont pas couvertes par la garantie :

1) après expiration de la période de garantie ;

2) Les dommages causés par une utilisation ou un entretien inapproprié ;

3) L'usure normale des pièces ;

4) Absence de manuel d'utilisation valide ou modification et contrefaçon ;

5) Le moteur électrique a grillé à cause d'une surcharge ;

6) les dommages causés par une vitesse excessive pendant la période de rodage du véhicule neuf, ou par une utilisation à des fins professionnelles ou comme véhicule d'auto-école ;

7) L'utilisateur a démonté le véhicule lui-même et le défaut a été causé par un réglage incorrect ;

E-AUTOMOBILE

8) Panne due à une mauvaise utilisation ou à une collision ;

Toutes sortes de pièces d'usure, de pièces consommables, d'ampoules de différentes spécifications, tous types de câbles en acier de la partie manœuvre, les joints du système d'utilisation, les pièces standard, les pièces en caoutchouc, les pièces en plastique, les combinaisons d'arbres flexibles, les fusibles et le verre de l'ensemble du véhicule.

GECO E-AUTOMOBILE

geco
E-AUTOMOBILE

mobilität neu erleben

DE
EN
FR
NL
PL

AMY

GECO-AUTOMOBILE.DE



OWNER'S MANUAL

V. 1.4 | 28.04.2026

COPYRIGHT© 2024 GECO E-AUTOMOBILE.
ALL RIGHTS RESERVED. "GECO E-AUTOMOBILE" IS A REGISTERED TRADEMARK OF MENILA IMPORT. TYPING ERRORS AND OMISSIONS EXCEPTED.
Geco E-Automobile | Hafenbahnstr. 5 | 45881 Gelsenkirchen | E-Mail: info@geco-automobile.de

HANDLEIDING & GEBRUIKSAANWIJZING EEC elektrische auto Geco AMY

Art.nr.: 2010801

Fabrikant / Importeur: Menila Import GmbH Wilhelmstraße 61 44649

Herne Duitsland

Telefoon: +49 (0) 209 38068390

E-mail: kontakt@menilagroup.de

GECO

E-AUTOMOBILE

Voorwoord

Hartelijk dank dat u voor een voertuig van Geco Automobile hebt gekozen.

Deze handleiding is een belangrijk naslagwerk voor het veilig besturen van de voertuigen van ons bedrijf. Lees de handleiding zorgvuldig door voordat u het voertuig voor het eerst gebruikt, zodat u de functies, voorzorgsmaatregelen, onderhouds- en veiligheidsinformatie van het voertuig begrijpt. Maak ten volle gebruik van de uitstekende prestaties van het voertuig om veiligheid en storingsvrij gebruik te garanderen, en onderhoud uw voertuig op de juiste manier.

Deze handleiding bevat algemene uitleg en beschrijvingen van de modellen, de standaarduitrusting en de optionele onderdelen van onze producten. Daarom zult u merken dat sommige van de in deze handleiding genoemde voorzieningen mogelijk niet aanwezig zijn op de modellen die u bezit.

De informatie en specificaties in deze handleiding zijn de meest accurate informatie op de datum van publicatie. Geco Automobile behoudt zich het recht voor om specificaties of ontwerpen op elk moment zonder voorafgaande kennisgeving te beëindigen of te wijzigen, en is niet gebonden aan enige verplichtingen.

Raadpleeg andere handleidingen of de voertuiginformatie voor meer informatie.

geco
E-AUTOMOBILE

Aan onze klanten

Het bedrijf herinnert u er vriendelijk aan dat u zich strikt aan de verkeersregels moet houden en uw voertuig volgens de volgende voorschriften moet gebruiken.

Speciale opmerking: Als allerlei wijzigingen of toevoegingen aan onze producten, inclusief maar niet beperkt tot wijzigingen aan elektrische apparatuur, remmen, richtingaanwijzers en andere systemen die de productveiligheid beïnvloeden, of het toevoegen van andere uitrusting, leiden tot een vermindering van de veiligheidsprestaties van het voertuig, wat leidt tot ongevallen, voertuigbranden en schade aan het voertuig, is ons bedrijf niet verantwoordelijk voor alle daaruit voortvloeiende risico's.

Bewaar het conformiteitscertificaat en zorg ervoor dat de QR-code niet verfrommeld of beschadigd raakt.

Als u tijdens het gebruik problemen met uw auto constateert, raden wij u aan deze door een Geco Automobile-dealer te laten reviseren. Bij de revisie hebben ons bedrijf of de Geco Automobile-dealers het recht om, afhankelijk van de situatie, te beslissen of onderdelen worden gerepareerd of vervangen.

Gebruik alstublieft de door het bedrijf geleverde onderdelen en componenten (aangeduid als "originele onderdelen") en koop "originele onderdelen" bij een Geco Automobile-dealer. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor directe of indirecte schade die voortvloeit uit het gebruik van niet-originele onderdelen.

Hoofdstuk I: Inleiding

Wat u moet weten voordat u de handleiding leest.

Deze handleiding bevat belangrijke instructies en tips voor dagelijks gebruik en routineonderhoud, zodat u vertrouwd raakt met de bediening van de auto. Hoe meer u over uw auto weet, hoe beter u kunt zorgen voor uw rijveiligheid, zuinigheid en rijplezier.

Onjuist gebruik kan uw voertuig beschadigen en leiden tot het vervallen van de garantie.

Speciale aandacht:

1. Minderjarigen en personen met hartaandoeningen, psychosen en epilepsie mogen niet rijden.
2. Bestuurders dienen het voertuig te gebruiken binnen de gebieden die zijn voorgeschreven door de lokale autoriteiten en verkeersdiensten.

Waarschuwingen in deze handleiding

Let op: Hoe kunnen schade aan voertuigen en uitrusting worden beperkt en letsel bij personen worden voorkomen bij het gebruik van voertuigen? In deze handleiding staat het antwoord op deze vraag aangegeven met het delta-symbool △. Lees de inhoud aandachtig door en neem deze in acht.

We moeten onze plicht en verantwoordelijkheid nemen om het milieu te beschermen. Het correcte gebruik van voertuigen en de wettelijke verwijdering van afgedankte reinigings- en smeermiddelen zijn belangrijke stappen om dit doel te bereiken. Deze handleiding benadrukt de informatie in de vorm van symbolen ◊.

GECO E-AUTOMOBILE

Lijst met voertuigparameters

Bedrijf	**Eenheden**	**Parameter**
Totale lengte	**mm**	**2900**
Totale breedte	**mm**	**1400**
Totale hoogte	**mm**	**1500**
Wielbasis	**mm**	**1900**
Wielbasis voor/achter	**mm**	**1245/1235**
Overhang voor/achter	**mm**	**482/518**
Aantal deuren	**stuks**	**5**
Minimale bodemvrijheid (volledig beladen)	**mm**	**≥125**
Minimale draaicirkel	**m**	**≤4,5**
Maximale helling	**%**	**≥20**
Bandenspecificatie	**/**	**145/70 R12**
Aantal banden	**stuks**	**4**

GECO E-AUTOMOBILE

Hoofdstuk II: Snelstart

Voordat u in de auto stapt

- Controleer of de ramen, achteruitkijkspiegels en koplampen schoon en onbeschadigd zijn.
- Controleer of de bandenspanning normaal is.
- Controleer de 12V-boordaccu in het voorste compartiment op aansluiting en dichtheid (lithium-versie).
- Controleer de omgeving van het voertuig op obstakels.

Voor het rijden

- Bevestig dat u op de hoogte bent van de staat en de uitrusting van uw voertuig en dat u weet hoe u het veilig kunt bedienen.
- Of de hoofdschakelaar is uitgeschakeld (d.w.z. onder spanning staat)
- Stel de zitpositie in;
- Stel de hoek van de binnen- en buitenspiegel af
- Controleer of de versnellingsbak in stand "N" staat.
- Is de handrem volledig aangetrokken?

△Controleer de ramen, de voor- en achterruit op beschadigingen, alle lichten, signaaloverdrachtssystemen en alarmindicatoren.

Aan/uit-schakelaar



1. One-touch-start

Naast de rechter stuurkolom bevindt zich een startknop met één druk.

Druk kort om de AAN-stand te activeren: de stroomtoevoer naar het aandrijfsysteem en de elektrische accessoires wordt ingeschakeld, het groene indicatielampje en de blauwe achtergrondverlichting zijn ingeschakeld.

E-AUTOMOBILE

Druk nogmaals kort om het systeem uit te schakelen: de volledige stroomtoevoer wordt uitgeschakeld, het display en de achtergrondverlichting zijn uit.

Rijden met het voertuig

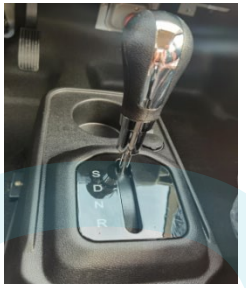
Stand D (vooruitrijden / Eco-modus) Stand D is bedoeld voor normaal vooruitrijden. In deze stand rijdt het voertuig energiezuinig en met een grotere actieradius.

1. Zet de versnellingshendel in de stand „D“.
2. Controleer of de aanduiding 'D' in het instrumentenpaneel brandt.
3. Trek de parkeerrem los.
4. Trap het gaspedaal langzaam en gelijkmatig in.



S-stand (vooruitrijden / sportmodus) De rijstand S is bedoeld voor vooruitrijden in de sportmodus. In deze stand is er meer vermogen beschikbaar, maar kan de actieradius afnemen.

1. Zet de rijstandschakelaar op „S“.
2. Controleer of het lampje 'S' op het instrumentenpaneel brandt.
3. Haal de parkeerrem eraf.
4. Trap het gaspedaal langzaam en gelijkmatig in.



R-stand (achteruitrijden) De versnelling R is bedoeld voor achteruitrijden.

1. Zet de versnellingshendel in de stand „R“.
2. Controleer of het lampje 'R' op het instrumentenpaneel brandt.
3. Trek de parkeerrem uit.
4. Trap langzaam en voorzichtig op het gaspedaal.

Opmerking: Trap het gaspedaal bij het wegrijden altijd langzaam in om de accu, de motor en het aandrijfsysteem te ontzien.

E-AUTOMOBILE

Remmen tijdens het rijden

Trap het rempedaal in om de snelheid van het voertuig te verminderen of het voertuig gecontroleerd af te remmen.

Het voertuig tot stilstand brengen

Ga als volgt te werk bij het tot stilstand brengen van het voertuig:

1. Trap het rempedaal in totdat het voertuig volledig tot stilstand is gekomen.
2. Zet de versnellingshendel in de stand „N“.
3. Trek de handrem aan.
4. Sluit alle ramen.
5. Draai de contactsleutel naar 'OFF' of druk bij voertuigen met startknop kort op de OFF-knop.
6. Stap uit de auto, neem de sleutel mee en sluit alle deuren af.

De accu opladen en veiligheidsinstructies

Oplaadaansluiting

De oplaadaansluiting bevindt zich aan de linkerachterzijde van de auto. Trek om deze te openen aan de ontgrendelingshendel in de voetruimte aan de bestuurderszijde. Open vervolgens de buitenste afdekking van de oplaadaansluiting, klap de binnenste beschermkap open en steek de oplaadstekker erin.

Stroomvoorziening en lader

De accu mag alleen worden opgeladen met een 220-volt huishoudelijke stroomvoorziening of met een daarvoor bestemd laadstation / laadkast. De vereiste kabeldoorsnede is 3 mm².

E-AUTOMOBILE

Laadproces

1. Sluit het ene uiteinde van de laadkabel stevig aan op de laadaansluiting van de auto.
2. Sluit het andere uiteinde aan op een 220 V / 16 A / 3-polig stopcontact of op een geschikte laadpaal of laadkast.
3. Het laadproces begint automatisch nadat de aansluiting correct is uitgevoerd.

Laadtijd

De laadtijd bedraagt ongeveer:

- Lithium-ion-modellen: ca. 6–7 uur
- Loodzuurmodellen: ca. 8–10 uur

Het opladen moet plaatsvinden bij een omgevingstemperatuur van 20 °C tot 50 °C.

Na het opladen

Ga na afloop van het laadproces als volgt te werk:

1. Trek eerst de stekker uit het 220-volt stopcontact of de laadpaal.
2. Trek vervolgens de stekker uit de laadaansluiting van de auto.
3. Berg de laadkabel op in de auto voor volgend gebruik.
4. Sluit de beschermkap van de laadaansluiting zorgvuldig, zodat er geen stof of waterdamp in de laadaansluiting kan binnendringen.

LED-indicatie tijdens het laden

De laadindicator geeft de laadstatus als volgt weer:

- Rood knipperlicht: laadstatus onder 80 %
- Gele knipperende lamp: laadstatus van 80 % tot minder dan 98 %
- Groen knipperlicht: laadstatus van 98 % tot minder dan 100 %
- Groen continu licht: laadproces voltooid

Veiligheidsinstructies tijdens het laden

- Het gebruikte 220V / 16A / 3-polige stopcontact of laadpaal moet correct geaard zijn.
- Het stopcontact, de aansluitstrip en de laadvoorziening moeten geschikt zijn voor een continue stroomsterkte van 16 A.

E-AUTOMOBILE

- Laad het voertuig niet buiten in de regen.
- Spuit tijdens het laden geen water in de buurt van de laadaansluiting.
- Zorg ervoor dat de stroomvoorziening veilig is en geschikt voor het opladen.

Veiligheids- en gebruiksinstructies tijdens het rijden

Neem voor en tijdens het gebruik van het voertuig de volgende aanwijzingen in acht:

1. Controleer voor het wegrijden of de laadkabel volledig is verwijderd en de laadaansluiting correct is gesloten. Controleer bovendien of de indicatoren in het instrumentenpaneel en eventuele waarschuwings- of alarmindicatoren een normale bedrijfstoestand aangeven.
2. Laat de stroomtoevoer naar het voertuig niet gedurende langere tijd ingeschakeld wanneer het voertuig niet wordt gebruikt. Hierdoor kan een diepe ontlading van de accu worden voorkomen.
3. In bepaalde situaties kan de rijsnelheid afnemen, ook al is het voertuig nog steeds normaal rijklaar. Dit kan een systeemgebonden beveiligingsfunctie zijn en hoeft niet per se een storing te betekenen.
4. Raadpleeg de informatie in deze handleiding voor verdere bedienings- en veiligheidsinstructies.

WAARSCHUWING Als het voertuig is ondergelopen, de wielen in het water hebben gestaan of het voertuig gedeeltelijk onder water is gekomen, mag het niet worden gestart. Anders kunnen de motor en andere elektrische onderdelen beschadigd raken. Neem in dat geval contact op met een erkende Geco Automobile-servicewerkplaats.

Rijden onder moeilijke wegomstandigheden

Bij het rijden op natte, besneeuwde, bevroren, modderige of zanderige wegen en bij soortgelijke moeilijke wegomstandigheden moet u de volgende aanwijzingen in acht nemen:

- Rijd langzaam en wees extra voorzichtig, aangezien de remweg op dergelijke wegdekken aanzienlijk langer kan zijn.
- Vermijd indien mogelijk plotselinge remmanoeuvres en schokkerige stuurbewegingen.
- Druk bij het remmen gelijkmatig en herhaaldelijk op het rempedaal om de auto gecontroleerd tot stilstand te brengen.

E-AUTOMOBILE

- Als het voertuig in sneeuw, modder of zand terechtkomt, trap dan voorzichtig op het gaspedaal om te voorkomen dat de achterwielen gaan slippen.
- Als het voertuig vastzit in sneeuw, ijs of modder, kunnen stenen, zout, sneeuwkettingen of andere antislipmiddelen onder de aandrijfwielen worden gelegd om de grip te verbeteren.

OPMERKING Pas uw rijstijl altijd aan de actuele weg- en weersomstandigheden aan. Bij moeilijke wegomstandigheden moet u rekening houden met verminderde tractie en beperkte controle over het voertuig

Hoofdstuk 3 – Aanwijzingen voor het rijden

Sleutels

Bij het voertuig horen twee soorten sleutels:

- een afstandsbedieningssleutel
- een mechanische sleutel

Beide sleutels zijn bedoeld voor de aanwezige sluitsystemen van het voertuig.



Opmerking bij het verlaten van de auto Houd bij het parkeren en verlaten van de auto rekening met het volgende:

1. Laat de sleutel niet in het voertuig achter.
2. Vergrendel de auto volledig.
3. Neem alle sleutels mee.

Deurslot

1. Openen en vergrendelen met de sleutel

De linker voordeur kan van buitenaf worden geopend of vergrendeld met de meegeleverde mechanische sleutel.



E-AUTOMOBILE

- Door de sleutel tegen de klok in te draaien, wordt de linker voordeur ontgrendeld.
- Door de sleutel met de klok mee te draaien, wordt de linker voordeur vergrendeld.

2. Openen en vergrendelen met de afstandsbediening

Binnen een afstand van maximaal 20 meter kunnen de deursloten met de afstandsbediening worden vergrendeld of ontgrendeld. Het werkelijke bereik is afhankelijk van de laadstatus van de batterij van de afstandsbediening.

Opmerking Controleer bij het verlaten van de auto of alle deuren en de achterklep volledig zijn vergrendeld wanneer de auto onbeheerd achterblijft.

3. Vergrendelen en ontgrendelen van binnenuit

De deuren kunnen ook van binnenuit worden vergrendeld en ontgrendeld met de vergrendelingsknoppen bij de binnenste deurgrepen.

3.1 Vergrendeling van buitenaf

Bij het verlaten van de auto kunnen de deuren van buitenaf worden vergrendeld door de vergrendelingsknoppen in te drukken en vervolgens de deuren te sluiten.

3.2 Mechanische vergrendeling

Als alternatief kan de mechanische sleutel in het slot worden gestoken.

- Draaien met de klok mee: deuren vergrendelen
- Draaien tegen de klok in: deuren ontgrendelen

4. De deuren openen

Na het ontgrendelen kunnen de deuren als volgt worden geopend:

- van buitenaf: door de buitenste deurklink omhoog te trekken
- van binnenuit: door de binnenste deurklink omhoog te trekken

WAARSCHUWING Laat kinderen of dieren nooit alleen achter in de auto.

Dit geldt met name om de volgende redenen:

1. Bij hoge temperaturen bestaat er verstikkings- en gezondheidsgevaar.
2. Er kan onbedoelde beweging van de auto of bedieningsfouten optreden.

E-AUTOMOBILE

Remsysteem en aanwijzingen voor een veilige remwerking

Het remsysteem van de auto is zo ontworpen dat onder verschillende bedrijfsomstandigheden voldoende remkracht wordt gegarandeerd, ook bij volledige belading.

Het voertuig is uitgerust met:

- schijfremmen op de vooras
- Trommelremmen op de achteras

Als er een storing optreedt in het remvloeistofcircuit, mag het voertuig niet verder worden gebruikt. Neem in dat geval onmiddellijk contact op met een door Geco Automobile erkend servicecentrum om het remsysteem te laten controleren en repareren.

Als het rempedaal niet terugkeert naar zijn normale uitgangspositie of als de pedaalslag ongewoon groot is, kan dit wijzen op een storing in het remsysteem. Ook in dit geval moet het voertuig door een erkend servicecentrum worden gecontroleerd.

WAARSCHUWING

1. Als het remsysteem oververhit is en de remwerking afneemt, mag het rempedaal niet continu worden ingedrukt.
2. Controleer na onderhoudswerkzaamheden of na het wassen van de auto voorzichtig de remwerking bij lage snelheid. Houd daarbij voldoende afstand tot andere voertuigen. Trap het rempedaal een paar keer licht in totdat de volledige remwerking is hersteld.
3. Rijd niet continu met uw voet op het rempedaal. Dit kan leiden tot vroegtijdige slijtage van de remblokken en remschijven.

Parkeerrem (handrem)

De handremhendel bevindt zich tussen de twee voorstoelen. Werking van de

handrem

Wanneer de handrem wordt aangetrokken, worden de achterwielen geblokkeerd en wordt de auto tegen wegrollen beveiligd.

Handrem aantrekken

E-AUTOMOBILE

Trek de handremhendel omhoog. Als de handrem is aangetrokken, gaat het handremlampje op het instrumentenpaneel branden. Handrem losmaken

Druk op de knop aan de bovenkant van de handremhendel, trek de hendel lichtjes aan en duw hem vervolgens volledig naar beneden. Nadat de handrem is losgelaten, dooft het handremlampje in het instrumentenpaneel.

WAARSCHUWING

1. Trek de handrem bij het parkeren altijd volledig aan, vooral op hellingen, afdalingen of oneffen ondergrond, om te voorkomen dat de auto wegrolt.
2. Controleer voor het wegrijden of de handrem volledig is losgemaakt. Rijden met een aangetrokken handrem kan het remsysteem beschadigen.
3. Als de remwerking van de handrem afneemt, laat deze dan controleren en afstellen door een erkende servicewerkplaats van Geco Automobile





Elektrische raamheffers en raamvergrendeling

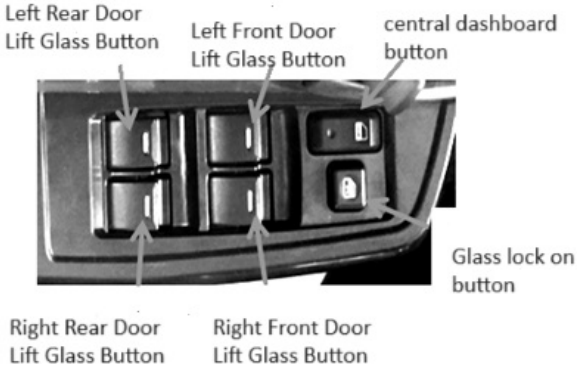
De raamheffers worden bediend via de schakelaars in het bestuurdersportier. Van daaruit kunnen alle vier de zijruiten worden bediend.

Bedieningselementen in het bestuurdersportier

- Schakelaar linker voordeur – raam van de linker voordeur
- Schakelaar rechter voordeur – raam van de rechter voordeur
- Schakelaar linker achterdeur – raam van de linker achterdeur
- Schakelaar rechter achterdeur – Raam van de rechter achterdeur
- Middelste knop op het dashboard / deurvergrendelingsschakelaar – deuren vergrendelen en ontgrendelen

E-AUTOMOBILE

Bediening van de ramen



1. Met de schakelaars in het bestuurdersportier kunt u alle vier de zijruiten bedienen.
2. Druk de betreffende raamschakelaar naar beneden om het raam te openen.
3. Trek de betreffende raamschakelaar omhoog om het raam te sluiten.
4. Zodra de schakelaar wordt losgelaten, stopt de raambeweging

onmiddellijk. Automatische daalfunctie

Alle vier de deuren zijn voorzien van een raamlaatfunctie. Als de betreffende schakelaar kort wordt ingedrukt (minder dan 300 ms), gaat het raam automatisch omlaag.

Deurvergrendeling

Met de middelste vergrendelingsschakelaar kunnen de deuren centraal worden vergrendeld en ontgrendeld:

- Bediening in de richting van de voorkant van de auto: deuren vergrendelen
- Bediening in de richting van de achterkant van de auto:

deuren ontgrendelen Raamvergrendeling

Met de raamvergrendelingsknop kan de bediening van de overige ramen worden geblokkeerd. Als de vergrendelingsfunctie is geactiveerd, kan alleen nog het raam aan de bestuurderszijde worden bediend. De andere drie ramen kunnen dan niet meer via hun schakelaars worden bediend.

WAARSCHUWING

- Zorg ervoor dat er zich bij het openen of sluiten van de ramen geen lichaamsdelen of voorwerpen in het bewegingsgebied bevinden.
- Kinderen mogen de raamregelaars alleen onder toezicht bedienen.
- Controleer voordat u de auto verlaat of alle ramen volledig gesloten zijn.



Buitenspiegels

Stel de buitenspiegels voor het vertrek zo af dat u het verkeer aan de zijkanten en het gebied achter de auto zo goed mogelijk kunt overzien.

E-AUTOMOBILE

De buitenspiegels kunnen door het spiegelglas te verstellen in de gewenste stand worden gezet, om het gezichtsveld optimaal aan te passen.

De buitenspiegels zijn uitgevoerd als bolle spiegels. Hierdoor lijken objecten in de spiegel dichterbij dan ze in werkelijkheid zijn.

WAARSCHUWING

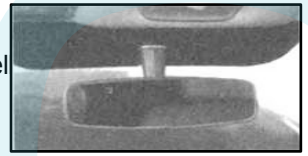
- Een verkeerde afstelling van de buitenspiegels kan het zicht op het verkeer achter u beperken en het risico op ongevallen vergroten.
- Stel de buitenspiegels daarom altijd correct af voordat u gaat rijden.
- Controleer bovendien of het spiegeloppervlak schoon en onbeschadigd is.
- Houd er rekening mee dat de werkelijke afstand tot andere voertuigen groter kan zijn dan in de buitenspiegel lijkt.
- Zorg ervoor dat het zicht naar achteren niet wordt belemmerd door voorwerpen of lading in het voertuig.

Binnenspiegel

De binnenspiegel kan met de hand worden versteld om een zo goed mogelijk zicht naar achteren te verkrijgen.

Stel de binnenspiegel zo af dat de weg achter het voertuig zo volledig mogelijk te zien is.

Zitverstelling voor bestuurders- en passagiersstoel



De bestuurders- en passagiersstoelen kunnen in de lengterichting worden versteld om een ergonomische en veilige zitpositie in te stel

Ga als volgt te werk om de stoelen te verstellen:

1. Trek de bedieningshendel aan de voorkant onder de stoel omhoog.
2. Schuif de stoel naar voren of naar achteren in de gewenste positie.
3. Laat de hendel los en controleer of de stoel goed is vergrendeld.

WAARSCHUWING

- Verplaats de bestuurdersstoel nooit tijdens het rijden. Anders kunt u de controle over het voertuig verliezen.

E-AUTOMOBILE

- Leg geen voorwerpen onder de stoel, omdat deze het verstelmechanisme kunnen blokkeren of beschadigen.

Hoekverstelling van de bestuurders- en passagiersstoelen

De rugleuning van de bestuurders- en passagiersstoel kan in de hellingshoek worden versteld om een comfortabele en ergonomische zitpositie in te stellen.



Ga als volgt te werk om de rugleuning te verstellen:

1. Trek de bedieningshendel aan de zijkant van de stoel omhoog.
2. Breng de rugleuning in de gewenste hoek.
3. Laat de bedieningshendel los zodra de gewenste stand is bereikt.
4. Controleer vervolgens of de rugleuning goed is vergrendeld.

Hoofdsteun

De hoofdsteun is bedoeld om het risico op nek- en halswervelkolomletsel te verminderen.

Om de hoogte van de hoofdsteun aan te passen:

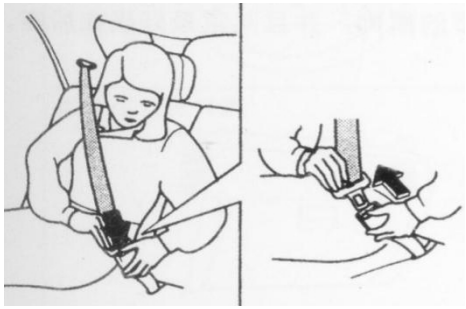
1. Druk op de ontgrendelingsknop op de hoofdsteun.
2. Trek de hoofdsteun omhoog of druk deze omlaag totdat de gewenste hoogte is bereikt.
3. Zorg ervoor dat de hoofdsteun na het instellen goed vastklikt.

WAARSCHUWING

- Rijd niet zonder de hoofdsteun correct te hebben afgesteld.
- De hoofdsteun moet zo worden afgesteld dat de achterkant van het hoofd zich ongeveer in het midden voor de hoofdsteun bevindt.
- Controleer voor het begin van de rit of de hoofdsteun correct is afgesteld en stevig is bevestigd.

Veiligheidsgordels

E-AUTOMOBILE



De veiligheidsgordel omdoen

1. Trek de gesptong langzaam over uw schouder en borst.
2. Steek de riemlip in het slot aan de zijkant van de stoel totdat deze hoorbaar vastklikt.
3. Trek vervolgens lichtjes aan de gordel om te controleren of deze goed vastzit.

De veiligheidsgordel losmaken

Druk op de rode knop op het slot. De riemlip wordt ontgrendeld en de veiligheidsgordel kan worden teruggetrokken.

De riem terugtrekken

Breng de riemlip na het losmaken terug. De riem rolt automatisch op en de riemlip blijft in de houder zitten.

Gebruiksaanwijzing

Elke veiligheidsgordel mag slechts door één persoon worden gebruikt.

Een veiligheidsgordel mag niet door twee personen tegelijk worden gebruikt, ook niet door kinderen. Loszittende of dikke kleding kan de beschermende werking van de veiligheidsgordel verminderen.

Voorzorgsmaatregelen

Zet de rugleuning in een normale, rechtopstaande positie. Zit

rechtop met je rug tegen de rugleuning.

Zorg ervoor dat de veiligheidsgordel strak tegen het lichaam aanligt, met name bij de borst en de schouder.

E-AUTOMOBILE

WAARSCHUWING

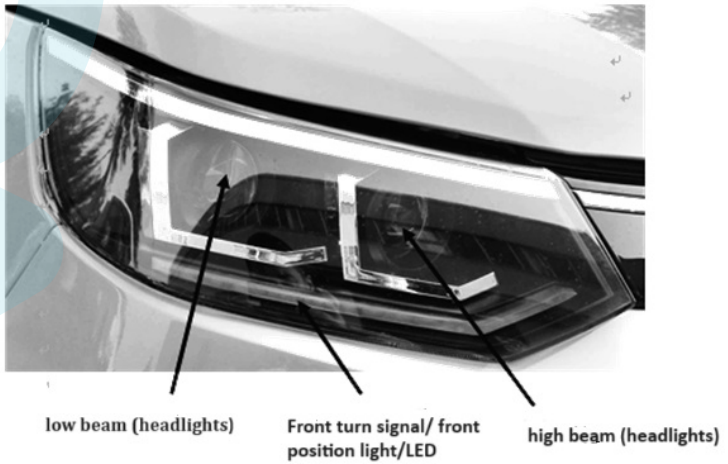
Rijd alleen als alle inzittenden hun veiligheidsgordel correct hebben omgedaan. Een verkeerd omgedane of loszittende veiligheidsgordel kan de beschermende werking aanzienlijk verminderen.

Combinatiekoplampen voor en achter

Combinatiekoplampen voor

De voorste combikoplamp bestaat uit de volgende verlichtingselementen:

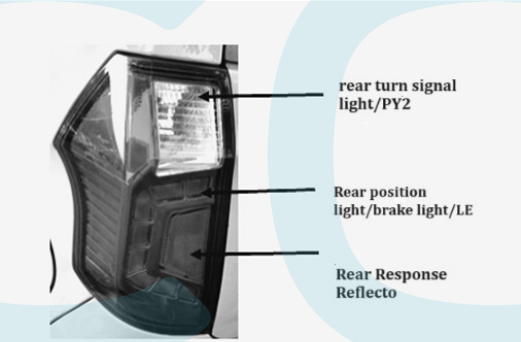
- Dimlicht (koplampen) – H1, 55 W
- Richtingaanwijzers voor / voorlicht – LED
- Grootlicht (koplampen)



Achterste combilamp

De achterste combilamp bestaat uit de volgende verlichtingselementen:

- Achterrichtingaanwijzer – PY21W
- Achterlicht / remlicht – LED
- Achterreflector



Opmerking

De afbeeldingen tonen de plaatsing van de afzonderlijke lampen in de voorste en achterste combinatielamp.

Mistachterlicht en achteruitrijlicht

De verlichtingseenheid omvat de volgende functies:

- Mistachterlicht – P21W
- Achteruitrijlamp – P21W

E-AUTOMOBILE



Zonneklep

De zonneklep dient ter bescherming tegen verblindend licht. Deze kan naar beneden worden geklapt en opzij worden gedraaid om het zicht van de bestuurder beter af te schermen.

Laadaansluiting



De oplaadaansluiting bevindt zich aan de linkerachterzijde van het voertuig. De

beschermkap openen

Om de laadaansluiting te openen, tilt u de buitenste afdekking op. Open vervolgens de binnenste beschermkap met de hand en sluit daarna de laadstekker aan op de laadaansluiting.

De beschermkap sluiten

Haal na het opladen de oplaadstekker uit de oplaadaansluiting. Sluit vervolgens eerst de binnenste beschermkap en daarna de buitenste kap van de oplaadaansluiting.

Opmerking

Zorg er altijd voor dat de afdekking van de oplaadaansluiting volledig gesloten is. Dit voorkomt dat vocht of waterdamp in de oplaadaansluiting binnendringt en de veiligheid of werking van het voertuig in gevaar brengt.

E-AUTOMOBILE

Voorflap

De frontklep openen

1. Trek aan de ontgrendelingshendel voor de voorklep aan de linkeronderkant van het dashboard. Hierdoor wordt het slot van de voorklep ontgrendeld.
2. Druk de vergrendelingshaak omhoog en til de voorklep op.
3. Maak de steunstang los uit de kunststof houder aan de binnenkant van de klep en plaats deze in de daarvoor bestemde opening om de voorklep te ondersteunen.

De voorklep sluiten

1. Haal de steunstang uit de bevestigingsopening en druk deze weer in de daarvoor bestemde kunststofhouder.
2. Laat de voorklep zakken.
3. Laat de voorklep vanaf een hoogte van ongeveer 30 cm in de sluiting vallen, zodat deze goed vastklikt.
4. Controleer vervolgens door lichtjes aan de voorrand te trekken of de voorklep volledig vergrendeld is.



WAARSCHUWING

- Een niet volledig gesloten voorklep kan tijdens het rijden het zicht naar voren belemmeren en tot ongevallen leiden.
- Controleer daarom voor elke rit of de voorklep correct is gesloten en vergrendeld.
- Bedien de ontgrendelingshendel van de voorklep niet tijdens het rijden.
- Het voertuig mag niet worden gebruikt als de voorklep open is of niet volledig gesloten is.

GECO E-AUTOMOBILE

Achterdeur

De achterdeur wordt ontgrendeld met de ontgrendelingshendel aan de linkerkant onderaan het hoofdframe. Na ontgrendeling kan de achterdeur van buitenaf omhoog worden getild en geopend.

Hoofdschakelaar (voor voertuigen met loodzuuraccu)

De scheidingsschakelaar bevindt zich in het midden van de

voorbekleding. Werking van de scheidingsschakelaar

Schakelaar ingedrukt: het voertuig wordt uitgeschakeld en de accu wordt losgekoppeld van het boordnet.

Schakelaar uitgetrokken: het voertuig wordt van stroom voorzien en de accu is aangesloten op het boordnet.

Opmerking

Als het voertuig voor langere tijd wordt stilgelegd, moet de scheidingsschakelaar worden ingedrukt om de accu van het stroomcircuit te scheiden.

GECO E-AUTOMOBILE

Hoofdstuk 4 – Meet- en controleapparatuur

Dashboard en bedieningselementen



1. Lenkrad
2. Kombiinstrument / Fahrerdisplay
3. Multimediadisplay
4. Bedienfeld für Klimaanlage / Heizung / Warnblinkanlage
5. Startknopf
6. Türbedienfeld / Fensterheberschalter (Fahrerseite)
7. Fahrstufenschalter
8. Feststellbremse (Handbremse)
9. Mittelkonsole mit Ablagefach / Getränkehalter

Snelheidsmeter

De snelheidsmeter geeft de huidige rijsnelheid van het voertuig weer.

Bij een snelheid van meer dan 45 km/u verandert de kleur van het display of de schaal in rood. Dit geeft aan dat het voertuig zich in een hoog snelheidsbereik bevindt.

Een snelheidsbereik van minder dan 45 km/u wordt aanbevolen om de rijveiligheid te verhogen en een zo groot mogelijk bereik te garanderen.

E-AUTOMOBILE

Opmerking: Houd de rijsnelheid indien mogelijk binnen het aanbevolen bereik om de veiligheid en energie-efficiëntie van het voertuig te verbeteren.

Spanningsmeter

De spanningsmeter geeft de huidige accuspanning weer zodra de contactsleutel in de stand „ON“ wordt gedraaid.

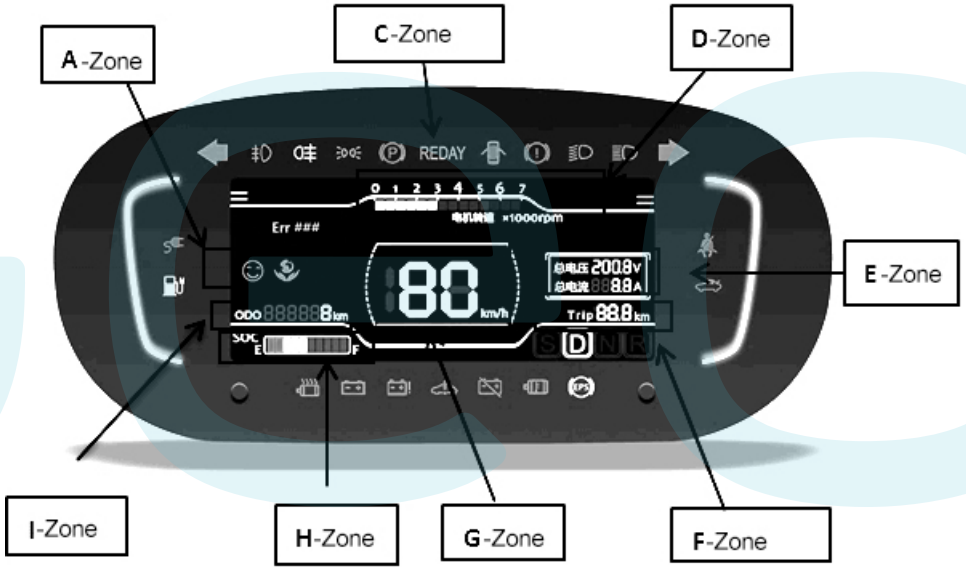
Als de weergegeven waarde daalt tot 20 % of lager, begint de waarschuwing voor de laadstatus te knipperen en klinkt er een akoestisch waarschuwingssignaal. Dit geeft aan dat de laadstatus van de accu laag is en dat de accu zo snel mogelijk moet worden opgeladen.

Opmerking: Bij krachtig wegrijden of accelereren kan de spanningsmeting aanzienlijk schommelen. Voor een zo nauwkeurig mogelijke beoordeling van de accuspanning moet de meting daarom worden afgelezen terwijl het voertuig stilstaat.

Instrumentenpaneel / Weergaven op het display

Afhankelijk van de uitrusting van de auto kan deze zijn uitgerust met verschillende varianten van het instrumentenpaneel. De afzonderlijke displayzones hebben de volgende functies:

Instrumentenpaneel type I



E-AUTOMOBILE

Zone A – Statusweergave / Eco-weergave

Deze zone geeft de voertuigstatus weer, evenals symbolen voor milieubewust en energiezuinig rijden.

- Het smiley-symbool geeft aan dat het voertuig in normale toestand is en dat er geen storing is.
- In rijstand D brandt het Eco-symbool om de energiebesparende rijmodus aan te geven.
- In rijstand S is de sportmodus actief; in deze modus is het energieverbruik hoger.

Zone C – READY-indicator

Als het READY-controlelampje brandt, is de auto rijklaar.

Zone D – Aanvullende informatie

In deze zone worden – afhankelijk van de uitvoering – aanvullende bedrijfsgegevens weergegeven, bijvoorbeeld:

- huidige spanningswaarde (V)
- huidige stroomwaarde (A)
- energieterugwinning / recuperatiewaarde (indien aanwezig)

Zone E – Extra weergave / recuperatie

Weergave van aanvullende informatie zoals energieterugwinning of andere actuele bedrijfswaarden, voor zover deze functie aanwezig is.

Zone F – Dagteller (TRIP)

De dagteller geeft de afstand weer die sinds de laatste reset is afgelegd.

- Meetbereik: 0 tot 999,9 km
- Resolutie: 0,1 km
- De waarde kan handmatig worden gereset.
- Als de stroomtoevoer naar het instrumentenpaneel wordt onderbroken of de accu wordt losgekoppeld, kan de TRIP-waarde op nul worden teruggezet.

Zone G – Snelheidsmeter

Digitale weergave van de huidige voertuigsnelheid in km/u.

Zone H – Laadstatus van de accu (SOC)

E-AUTOMOBILE

Weergave van de huidige laadstatus van de accu.

Zone I – Totale kilometerstand (ODO)

De totale kilometerstand geeft de totale afgelegde afstand van het voertuig weer.

- Meetbereik: 0 tot 999999 km

Let op: 1. het bereik dient slechts als referentie; door verschillende voertuigomstandigheden, verschillende rijgewoonten en andere redenen kunnen er fouten optreden; als de batterij onvoldoende is, laad deze dan tijdig op.

2. Houd er rekening mee dat er door het bijwerken van het display een vertraging kan optreden bij het bijwerken van de inhoud van deze handleiding.

Waarschuwings- en controlelampjes (indien aanwezig)

Pictogram	Naam	Beschrijving	Pictogram	Naam	Beschrijving
	Richtingsaanwijzer links/rechts	Begint te knipperen wanneer de linker/rechter knipperlichtschakelaar wordt ingeschakeld of de dubbele knipperlichtschakelaar wordt ingedrukt.		Knipperlicht voor dimlicht	Dit lampje brandt wanneer het dimlicht is ingeschakeld.
	Knipperlicht voor grootlicht	Dit lampje brandt wanneer het grootlicht is ingeschakeld.		Indicatie voor niet-aangelegde veiligheidsgordels (indien aanwezig)	Dit lampje gaat branden wanneer de veiligheidsgordel van de bestuurder niet is vastgemaakt.
	Indicatie van de mistlampen (indien aanwezig)	Dit controlelampje gaat branden wanneer de mistlampen zijn ingeschakeld.		Licht van de parkeerrem	Dit lampje gaat branden wanneer de handrem van voertuig in remstand staat, en het instrument maakt u hierop attent door middel van een akoestisch alarm wanneer u

E - A U T O M O B I L E

					doorrijdt, terwijl dit lampje brandt.
	Klein lampje	Dit lampje brandt wanneer de kleine lichtschakelaar is ingeschakeld.		Waarschuwingslampje voor een laag remvloeistofpeil	Het lampje gaat branden wanneer het remvloeistofpeil laag is.
	Indicatie van het mistachterlicht	Het lampje gaat branden wanneer de mistachterlichten in werking zijn.		Indicatie voor batterijstoring	Het rode controlelampje gaat branden als er een storing is in de accu.
	Waarschuwingslampje voor lage accuspanning (indien aanwezig)	Dit waarschuwingslampje gaat branden wanneer de batterijspanning onder de 9 V daalt.		Motor- en waarschuwingslampje voor oververhitting van de regelaar	Dit lampje gaat branden wanneer de temperatuur van de motor en de regelaar te hoog is.
	Indicatielampje vo or systeemstoringen	Licht op wanneer er een storing in het elektriciteitsnet is.		Indicatie voor noodzakelijke lading	Wanneer de wijzer van de meter 20% of minder bereikt, gaat het lampje branden en moet de accu tijdig opgeladen worden.
	Stroom acculading	Wanneer de accu begint op te laden, brandt het lampje rood en knippert het tijdens het oplaadproces. De kleur		indicator van de voertuig gereed	Er is geen storing in het elektrische systeem en het voertuig kan normaal worden gebruikt.

E-AUTOMOBILE

		verandert van rood naar geel, wordt groen en stopt met knipperen wanneer de accu vol is.			

Als het bovengenoemde storingslampje of waarschuwingslampje gaat branden, neem dan zo snel mogelijk contact op met de door Jinzhi New Energy Vehicles aangewezen 4S-dealers en volg de aanbevelingen van het onderhoudspersoneel en het behandelingsprogramma op om onnodige schade aan uw voertuig door verder te rijden te voorkomen.

Achteruitrijindicator

Zet de versnelling in de stand "R", het R-controlelampje op het combi-instrument gaat branden.

Weergave van stationair draaien

Zet de versnellingspook in de stand "N"; het N-controlelampje op het instrumentenpaneel gaat branden.

Indicatie voor de vooruitversnelling

Zet de versnelling in de stand "D", het D-controlelampje op het instrumentenpaneel gaat branden.

Indicatielampje voor de sportstand

Schakel naar de stand "S", de S-indicator op het instrumentenpaneel gaat branden.

Noodknop



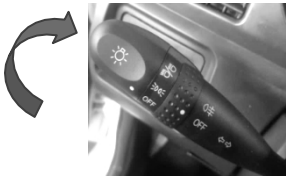
Schakelaar voor de alarmknipperlichten

Om de alarmknipperlichten in te schakelen, drukt u op de rode drukknopschakelaar; alle richtingaanwijzers gaan tegelijkertijd branden.

E-AUTOMOBILE

Druk nogmaals op de schakelaar om ze uit te schakelen.

Gebruik de alarmlichten om andere bestuurders te waarschuwen wanneer u stopt in noodgevallen of bij verkeershinder.



Uit-stand

Als de schakelaar in deze stand staat, zijn de lichten van de hele auto uitgeschakeld.



Standlicht

Als de schakelaar in deze stand staat, branden de kleine lampjes, de kentekenplaatverlichting en de binnenverlichting.

Koplampen



Als de schakelaar in deze stand staat, gaan de koplampen aan, waarbij het dimlicht naar boven en het grootlicht naar beneden is gericht en tegelijkertijd het inhaallicht wordt ingeschakeld door een voortdurende op-en-neergaande beweging.



Richtingaanwijzers

Zet de combinatieschakelaar naar voren om de rechterrichtingaanwijzer in te schakelen en naar achteren om de linkerrichtingaanwijzer in te schakelen.



GECO E-AUTOMOBILE

Mistlampen (indien aanwezig)

Als de schakelaar voor het grootlicht is ingeschakeld, drukt u op de schakelaar voor de mistlampen en worden de mistlampen ingeschakeld; schakelt u de mistlampen of de schakelaar voor het grootlicht uit, dan worden de mistlampen uitgeschakeld.





Achtermistlichten

Nadat de schakelaar voor de mistlampen voor is ingeschakeld (als er geen mistlampen voor zijn, schakelt u de schakelaar voor de mistlampen in direct nadat u de dimlichten hebt ingeschakeld), drukt u op de schakelaar voor de mistlampen achter om de mistlampen achter in te schakelen; druk op de schakelaar voor de mistachterlichten of schakel de mistkoplampen uit om de mistachterlichten uit te schakelen.

Controleer regelmatig de verlichting van de gehele auto en vervang deze onmiddellijk indien deze defect is, om ongevallen te voorkomen.

Voorruitwissers

Wanneer de contactschakelaar in de stand "ON" wordt gedraaid, kunnen de ruitenwissers en de ruitensproeiers worden bediend. (OFF) -

Wissers uitgeschakeld;

(MIST) - ruitenwissers aan

(INT) - ruitenwissers met intervalstand;

(LO) - Ruitenwisser op lage snelheid; (HI) -

Ruitenwisser op hoge snelheid;



Als het wisserblad versleten is, kan het niet meer goed wissen, wat het zicht naar voren belemmert, en moet het versleten wisserblad tijdig worden vervangen. Als u zonder water werkt, krast de ruit en slijt het wisserblad voortijdig, waardoor het zicht wordt belemmerd. Gebruik de wisser niet zonder water.

Voorruitreiniger (spuiten en vegen) - symbool voor de ruitensproeier;

Als de ruitenwisser in de stand "ON" staat, kantelt u de combinatieschakelaar in de richting van het stuurwiel. U kunt water sproeien; de opstarttijd is minder dan 1 seconde, de ruitenwisser veegt slechts één keer; de opstarttijd is meer dan 2 seconden, de ruitenwisser veegt meerdere keren en stopt dan automatisch met werken.



E-AUTOMOBILE

Als de ruitensproeiervloeistofreservoir leeg is, kan de voorruit niet worden schoongespoten, wat een verborgen gevaar voor uw rijveiligheid vormt. Daarom:

1. stop tijdens het rijden om de ruitensproeiervloeistof bij te vullen en gebruik de ruitensproeier niet als het reservoir bijna leeg is, om schade aan de ruitensproeierpomp te voorkomen.

2. Controleer voor vertrek of er nog ruitensproeiervloeistof in de tank zit. Bij koud weer kan de voorruit bevriezen en het zicht belemmeren; verwarm de voorruit voordat u de ruitensproeier gebruikt. Gebruik de ruitensproeier niet als er geen water in het reservoir zit en gebruik de ruitensproeier niet langer dan 10 seconden ononderbroken om schade aan de motor door oververhitting te voorkomen. Bij koud weer kan de ruitensproeiervloeistof uitzetten en het reservoir beschadigen, wat leidt tot een storing in de ruitensproeierinstallatie. Daarom volstaat het om het reservoir bij koud weer voor 3/4 te vullen.

Toets claxon



De claxonknop bevindt zich op het stuur, zoals aangegeven door de pijl hieronder,

en moet worden ingedrukt om te werken.

PTC-paneelschakelaar

1. Druk op de PTC-schakelaar, het elektrische verwarmingssysteem begint te werken.

2. Druk op de luchtstroomschakelaar, het luchttoevoersysteem blaast de warme lucht uit.

3. Er is een schakelaar voor de alarmknipperlichten op het PTC-bedieningspaneel. Als u in een onverwachte situatie terechtkomt, drukt u op de schakelaar om andere voertuigen te waarschuwen, zodat ze tijdig kunnen uitwijken.

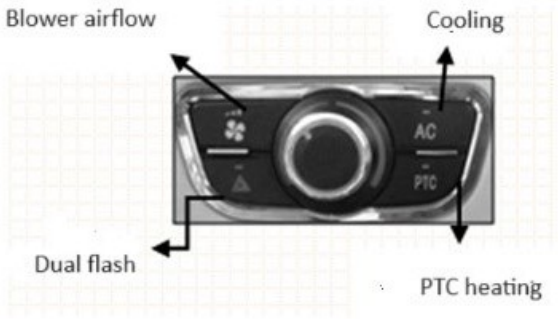


E-AUTOMOBILE

Bedieningspaneel van de airconditioning (voor modellen met airconditioning, type I)

Schakelaar voor de airconditioning:

Wordt gebruikt om de ventilator in en uit te schakelen, voornamelijk voor ontdooien en het blazen van lucht. Zet het contactslot in de ACC-stand, druk op de ventilatorschakelaar en druk vervolgens op de AC-schakelaar. De koeling werkt wanneer de ventilator stopt met werken; de AC-koeling stopt ook met werken.



Opmerking:
ventilatorluchtstroom;

flits; PTC-

verwarming.

Windsnelheid:

Fan aan/uit-knop, na een korte druk op de knop wordt deze gereset en keert de ventilator terug naar de stand waarin het controlelampje brandt; na nog een korte druk op de knop wordt deze gereset en stopt de ventilator, het controlelampje gaat uit; de windsnelheid werkt standaard in één stand.

Windsnelheid:

Windsnelheid verlagen: instelknop, windsnelheid verlagen; de windsnelheid kan niet worden ingesteld in de eerste versnelling; vanuit de uit-stand kan de werking niet worden geregeld.

Windsnelheid+:

Windsnelheid verhogen Aanpassingsknop, windsnelheid verhogen, windsnelheid in de derde stand kan niet worden ingesteld, in de uit-stand kan de werking niet worden geregeld;

Airconditioning (bij modellen met airconditioning):

E-AUTOMOBILE

Airco-koelfunctie, knop voor ventilatorsnelheid: wanneer de airco-knop is ingeschakeld, wordt de knop na een korte druk gereset en gaat het apparaat over op continu bedrijf; het controlelampje brandt. Na nogmaals kort op de knop te drukken, wordt deze gereset en stopt het apparaat met werken; het controlelampje gaat uit (de functie wordt uitgeschakeld, maar de ventilator blijft draaien).

Warme lucht:

Warmeluchtverwarming, de knop voor de windsnelheid en de knop voor de warmeluchtverwarming worden tegelijkertijd ingeschakeld; de knop wordt gereset en gaat na een korte druk over op continu bedrijf; het controlelampje brandt; na opnieuw kort indrukken wordt de knop gereset en stopt de werking; het controlelampje is uit; (functie uit, de ventilator blijft werken).

△De airconditioning en de verwarming staan in de vergrendelingsmodus; de ventilatorsnelheid is ingeschakeld (eerste, tweede en derde stand). Wanneer de airconditioning in de koelstand staat, kan de verwarmingsfunctie direct worden ingeschakeld door op de verwarmingsknop te drukken; na het omschakelen wordt de koelfunctie van de airconditioning uitgeschakeld; wanneer de warme lucht in de verwarmingsstand staat, kan de koelfunctie direct worden omgeschakeld door op de airconditioningknop te drukken, en na het omschakelen wordt de warme luchtverwarmingsfunctie uitgeschakeld.

Ontdooier aan de voorzijde

Via deze ventilatie wordt warme lucht naar de voorruit geleid om deze te ontdooien en te ontwasemen.





Schakelaar voor het inschakelen van de bereikverlenger (voor modellen met een groter bereik)

Druk op de schakelaar voor de range extender aan de linkerkant van het dashboard. De modus verandert van 'puur elektrisch' naar 'handmatige modus' of 'automatische modus'; in de 'handmatige modus' wordt de range extender ingeschakeld. In de "handmatige modus" wordt de range extender geactiveerd door het contact (de accu kan alleen worden geactiveerd als het accuniveau lager is dan 95 %; als u de range extender wilt inschakelen, wordt aanbevolen om de handmatige start te activeren wanneer het batterijniveau onder de 90% ligt, en nadat het batterijniveau weer tot 95% is gestegen, wordt de range extender uitgeschakeld) en vult het batterijniveau weer aan na het intrappen van het gaspedaal. In de "Auto-modus" wordt de Range Extender automatisch gestart wanneer de SOC (batterijstatus) ongeveer 50% bedraagt.

E-AUTOMOBILE

*Sommige modellen zijn uitgerust met deze functie; bij modellen zonder deze functie is de betreffende procedure niet van toepassing;

Om de levensduur van de accu en de range extender te verlengen, wordt aanbevolen de range extender niet te starten als het accuniveau lager is dan 20 %. (Voor range extender-modellen)

Hoofdstuk V: Geluidsinstallatie

Draadloze syst



Volume +-toets

Luider

Volume - knop

Het volume wordt

zachter Aan/uit/mute-

knop



Dient voor het in- en uitschakelen van de audiofunctie, kort indrukken zet deze op mute,

Lang indrukken om in en uit te schakelen.

Selectieknop omlaag

E - AUTOMOBILE

In de radiomodus kunt u kort op deze toets drukken om naar zenders te zoeken; houd deze toets 2 seconden ingedrukt om automatisch naar zenders te zoeken.

In de MP3-afspeelmodus kunt u door kort op deze toets te drukken één nummer naar beneden selecteren; door deze toets lang ingedrukt te houden kunt u één nummer naar beneden en snel vooruitspoelen; laat de toets los om het huidige afspelen voort te zetten.

Selectietoets omhoog

In de radiomodus drukt u kort op deze toets om het zoeken naar zenders te starten; houd deze toets 2 seconden ingedrukt om het automatisch zoeken naar zenders te starten.

In de MP3-afspeelmodus drukt u kort op deze toets om een enkel nummer te selecteren; houd deze toets ingedrukt om snel vooruit te spoelen; laat de toets los om het huidige nummer verder af te spelen.

Modusknop

Wordt gebruikt om de werkstatus van de radio en de externe apparaten te wijzigen; de volgorde van omschakeling is de radio-/USB-werkmodus.

Als er geen USB-stick is aangesloten, heeft deze knop geen functie.

MP5 Montage





E-AUTOMOBILE

De belangrijkste functies

1. Digitaal hifi-draadloos systeem;
2. USB-compatibel met MP3-afspeelfunctie;
3. Ondersteunt Bluetooth-functie;
4. Ondersteunt afspeelfunctie voor mobiele harde schijven met hoge capaciteit.





Benodigd gereedschap

Trekhaak, krik en reservewiel moeten door de gebruiker worden verzorgd.

Banden verwisselen

Om ongelukken bij het verwisselen van banden te voorkomen, wordt aangeraden om bij voorkeur een professionele garage te bezoeken. Als u de band zelf moet vervangen, houd dan rekening met de volgende aanbevelingen:

- Rijd het voertuig uit de rijstrook naar een veilige plek waar geen andere voertuigen staan;
- Parkeer het voertuig op een vlakke weg;
- Trek de handrem aan;
- Vraag alle inzittenden om het voertuig te verlaten;

E-AUTOMOBILE

- Plaats een wielblok of een voorwerp dat als obstakel kan dienen op het wiel diagonaal achter en voor het te vervangen wiel om het wiel vast te zetten.

Vervangingsstappen

- Bij stalen velgen moet u eerst de wieldop verwijderen.
- Draai elke wielmoer met een wielmoersleutel één slag los, maar verwijder de moer pas als het wiel van de grond is;
- De plaatsingspunten van de krik aan de voor- en achterzijde van het voertuig zijn weergegeven in de onderstaande afbeelding (afbeelding 1);
- Plaats de krik loodrecht op de daarvoor bestemde plek, dicht bij de voor- of achterkant van het te vervangen wiel. Draai de krikschroef met de hand met de klok mee totdat de bovenkant van de krik de onderkant van de auto raakt. Steek de verstelstang van de krik in het gat voor de krikschroef en draai de hendel van de verstelstang met de klok mee om de auto op te tillen totdat het wiel van de grond is (ongeveer 3 cm). Til de auto niet te hoog op;







- Draai de wielmoeren met een wielmoersleutel linksom los;
- Controleer nogmaals de positie van de krik om te voorkomen dat deze wegglijdt wanneer de krik het voertuig raakt en begint op te tillen;
- Draai de wielmoer linksom om de moer te verwijderen en haal vervolgens het wiel eraf;
- **Monteer het reservewiel en draai de wielmoer met de hand met de klok mee vast;**
- Draai de hendel van de krik linksom om de auto weer op de grond te laten zakken;

E-AUTOMOBILE

- Draai de wielmoeren kruislings vast met een wielmoersleutel;
- Lijn de halfronde uitsparing van de wieldop uit met het ventiel en klik deze vast in het wiel (bij aluminium wielen is deze handeling niet nodig);
- Gebruik geschikte wielmoeren. Als u ongeschikte wielmoeren gebruikt of de moeren niet goed vastdraait, kunnen de wielen losraken of eraf vallen, waardoor u de controle over het voertuig verliest;
- Zorg ervoor dat de wielmoeren goed zitten en stevig zijn aangedraaid;

Gebruik geen motorolie of vet voor de wielbouten om te voorkomen dat de moeren losraken.

Uw auto laten wegslepen

Let op bij het wegslepen van uw auto:

- Open voorzichtig de afdekking van de sleepoog op de voorbumper en bevestig de kabel aan de sleepoog; Zet de hoofdschakelaar in de

stand "ON";

Schakel de alarmknipperlichten van beide voertuigen in; Zet de

versnellingspook in de stand "N" en haal de handrem eraf;

- Laat niemand anders dan de bestuurder, die het stuur en de remmen kan bedienen, in het gesleepte voertuig zitten; Begin langzaam om

schokken en trillingen te voorkomen.

Zelfredding na het berijden van een zachte weg

Als uw voertuig op een zachte weg in een kuil vastzit en niet kan worden weggetrokken, moet u het voertuig op dat moment uit de kuil halen. Schakel herhaaldelijk van de vooruitversnelling naar de achteruitversnelling en vervolgens van de achteruitversnelling naar de vooruitversnelling. Trap tegelijkertijd licht op het gaspedaal. Als het voertuig na meerdere pogingen nog steeds vastzit, roep dan hulp in.

E-AUTOMOBILE

Hoofdstuk VII. Informatie over de voertuigidentificatie

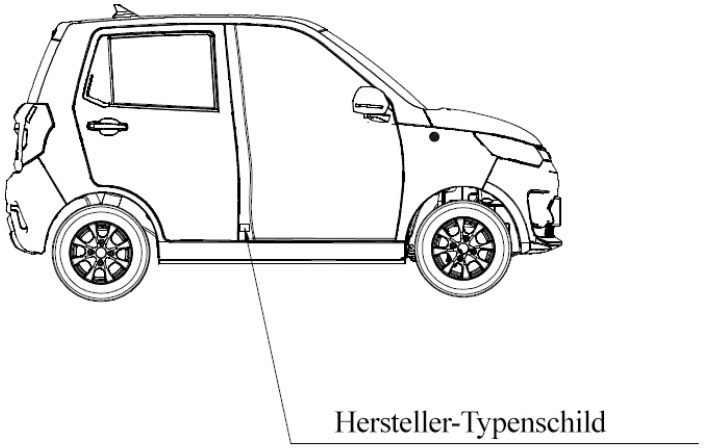
Voertuigidentificatienummer (VIN)

1. Het voertuigidentificatienummer (VIN) is aan de voorkant van het voertuig gegraveerd.

Toegang tot de bagageruimte achterin;

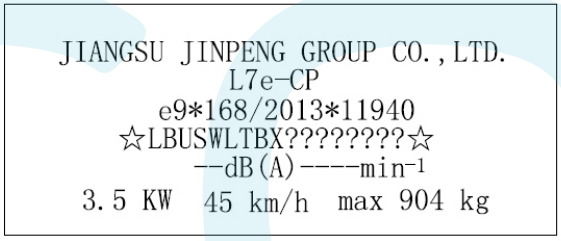
2. Het voertuigidentificatienummer (VIN) is aangebracht aan de linkerkant van het dashboard;

3. Het voertuigidentificatienummer (VIN) is aangebracht aan de linkerkant van de voorste scheidingswand.



Kenteken

Op het kentekenplaatje, dat zich aan de rechterkant onder de B-stijl bevindt, staan het automodel, het aantal inzittenden en het voertuigidentificatienummer vermeld, evenals andere informatie.



Voorwaarden en procedures voor de eerste verplichte onderhoudsbeurt

Het voertuig moet na 1 jaar of 2000 km worden gekeurd, afhankelijk van wat het eerst plaatsvindt. Vervolgens moet de keuring volgens de richtlijnen worden voortgezet. Zie onderhoudsboekje.

E-AUTOMOBILE

1. Voorwaarden

1.1. Factuur of aankoopbewijs (of kopie) en gebruikershandleiding op het moment van aankoop.

1.2 Binnen een maand na de aankoopdatum bedraagt het aantal gereden kilometers tussen 1000 km en 1500 km of een maand (afhankelijk van wat het eerst plaatsvindt).

1.3 Binnen het aangegeven aantal kilometers moet de gebruiker het dichtstbijzijnde erkende servicestation bezoeken voor het eerste onderhoud (4500 km voor het verversen van de smeerolie van de achteras). Als de gebruiker het erkende servicestation niet bezoekt voor onderhoud, biedt het bedrijf geen "drie garanties"-service aan en zijn alle daaruit voortvloeiende gevolgen voor rekening van de gebruiker.

1.4 Na het eerste onderhoud van het voertuig moet om de 3000-4000 km routineonderhoud worden uitgevoerd.

2. Procedure

2.1 Na aankoop van het voertuig moet de gebruiker zich binnen de vastgestelde onderhoudstermijn met het onderhoudscertificaat wenden tot een erkend servicecentrum voor het verplichte onderhoud.

2.2 Het erkende servicecentrum voert het verplichte onderhoud uit volgens de inhoud en vereisten van het verplichte onderhoud.

2.3 Na voltooiing van het onderhoud van het voertuig vult het erkende servicecentrum het registratieformulier voor het verplichte onderhoud in, brengt het officiële stempel aan en vraagt de gebruiker om het formulier ter goedkeuring te ondertekenen. Het registratieformulier voor het verplichte onderhoud wordt in drievoud opgesteld: Het eerste exemplaar wordt door de gebruiker samen met deze handleiding bewaard en dient als noodzakelijk bewijs om in aanmerking te komen voor de "Drie Garanties"-service; het tweede exemplaar wordt bewaard door het erkende servicecentrum; het derde exemplaar wordt door het erkende servicecentrum teruggestuurd naar de klantenserviceafdeling van het bedrijf en uiteindelijk opgenomen in het gebruikersbestandssysteem van het bedrijf.

GECO E-AUTOMOBILE

Punten en vereisten voor het verplichte onderhoud (opmerking: het onderhoud moet worden uitgevoerd volgens de voorschriften in de gebruikershandleiding).

Nummer	Onderhoudspunten en -vereisten
1	Controleer of de gebruikershandleiding, de aankoopfactuur of het aankoopbewijs (of een kopie daarvan) en andere documenten volledig zijn.
2	Controleer of de aankoopdatum en de kilometerstand binnen het opgegeven bereik vallen.
3	De staat en het uiterlijk van de gehele auto controleren
4	Controleer de ontluchtingsopening van de accu om te voorkomen dat deze verstopt raakt.
5	Controleer of de batterijbedrading los zit en zet deze indien nodig vast
6	Controleer de remvloeistof. Als het vloeistofpeil onder de minimale markering op de schaal ligt, remvloeistof bijvullen.
7	Vervang de smeerolie van de achteras.
8	Controleer of de motoraansluitkabel vastzit en zet deze vast als hij los zit.
9	Controleer of de bandenspanning aan de vereisten voldoet.
10	Controleer de remmen en de besturing, stel ze bij afwijkingen onmiddellijk af en controleer of het vacuümsysteem normaal functioneert.
11	Controle en verhelpen van verborgen storingen in diverse verlichtings-, signaal- en andere elektrische apparaten.
12	Controleer de toestand van het smeervet op elk smeerpunt en vul het bij gebrek aan.
13	Controleer en zet diverse leidingverbindingen vast en verhelp eventuele water-, olie- en luchtlekken om ervoor te zorgen dat alle circulatieleidingen vrij zijn van obstructies.
14	Controleer de betreffende bouten, moeren en andere zichtbare bevestigingsmiddelen die zijn bevestigd aan de stuurinrichting, de versnellingsbak, het remsysteem, de wielnaaf enz., en draai ze vast.
15	Controleer of de steekmodule van de controller en de bouten los zitten (aandraaimoment: 9 Nm) en draai ze indien nodig vast.
16	Controleer of de in- en uitgangskabels van de lader los zitten en versleten zijn.
17	Controleer of de DC-DC-in- en uitgangskabels beschadigd zijn en of de isolatiehuid gerimpeld is.

E-AUTOMOBILE

Hoofdstuk I: Noodsituaties

Foutcontrole en probleemoplossing

1. Controleer en verhelp de oplaadproblemen

Het storingsverschijnsel	Analyse van de oorzaken	Oplossingsmethode
De accu raakt oververhit / produceert veel gas	**De accu heeft kortsluiting en de accu is beschadigd**	**Controleer de accu en vervang de beschadigde accu.**
Volledig vermogensverlies na volledige oplading van de accu	**Defecte oplader, kortsluiting in het accupakket**	**Vervang de lader, vervang de beschadigde accu en voer de vervanging uit voordat de accu voldoende is opgeladen**
	De oplaadkabel is langer dan 5 m, wat leidt tot overmatig vermogensverlies; **De doorsnede van de oplaadkabel is te klein om aan de normvereisten te voldoen.**	**Breng de de oplaadkabel terug terug de standaardlengte;** **Vervang de standaard oplaadkabel**
Het lampje 'on' brandt	**Controleer de de aansluitingen van de lader en de accu op losse of beschadigde aansluitingen van de lader.**	**Sluit de beschadigde elektrische apparaten weer aan en vervang ze**
De accu is in orde, maar wordt niet opgeladen	**Controleer de accuspanning en de polariteit van de batterij**	**Sluit Sluit de beschadigde elektrische apparaten en vervang ze**

Als de lader na de bovenstaande stappen nog steeds niet normaal functioneert, neem dan contact op met een erkend servicecentrum. Bij onvoldoende batterijvermogen dient u de bij het model passende lader te gebruiken om tijdig op te laden, zodat de stroom niet uitvalt. Gebruik bij het opladen geen open vuur, laat staan een moersleutel om de onderdelen vast te draaien.

Het is verboden stroom af te tappen van een enkel onderdeel van het gehele accupakket, aangezien dit leidt tot een spanningsonbalans in het gehele accupakket en de levensduur

E-AUTOMOBILE

en prestaties van het accupakket ernstig aantast (dit artikel geldt voor loodzuurmodellen).

GECO E-AUTOMOBILE

2. Als het elektrische voertuig niet normaal kan starten, kan het worden behandeld in overeenstemming met de specifieke problemen. Hieronder vindt u enkele noodonderhoudsmethoden voor veelvoorkomende problemen.

Het storingsverschijnsel	Analyse van de mogelijke oorzaken	Oplossingsmethode
De auto schokt bij het wegrijden en start niet	**Waterinsijpeling of slecht contact in de sensorstekker**	**Verwijder het water uit de stekker en trek de aansluiting stevig vast.**
Nadat de sleutel is geopend, is het systeem geblokkeerd; het elektrische instrument geeft geen spanning en andere informatie, geen reactie	**Voorlaadzeker is doorgebrand**	**Vervang de voorlaadzeker**
Nadat de sleutel is gedraaid, wordt het systeem niet ingeschakeld, het dashboard wordt niet weergegeven, de claxon, de koplampen enz. werken niet normaal functioneren.	**Controleer of of de uitschakelaar is ingeschakeld.**	**Zet de uitschakelknop aan**
	De DC-omvormer is defect	**Herinner de klantenservice eraan om deze te vervangen**
Nadat de sleutel is omgedraaid, wordt het systeem normaal van stroom voorzien en is het voertuig niet in werking.	**Ernstige storing van de motor of de besturing**	**Meld het het klantenserviceteam, zodat zij dit kan regelen.**
Het voertuig geeft een storingsmelding weer en kan niet worden bestuurd	Storing in het lithiumbatterijsysteem (lithiummodellen)	**Meld dit het de klantenservice, zodat zij dit kunnen verhelpen.**

E-AUTOMOBILE

Hoofdstuk II: Voorbereiding voor het starten

Gebruik het voertuig op de juiste manier, ontwikkel goede rijgewoonten, maak uzelf voor elke rit vertrouwd met de staat van alle onderdelen van het voertuig en voer de volgende controles uit:

1. Om de veiligheid tijdens de reis te garanderen, moet worden gecontroleerd of de stoel en andere functies normaal werken.
2. Zorg ervoor dat u en de andere passagiers zijn gaan zitten voordat u vertrekt, en stel de bestuurdersstoel zo goed mogelijk af om een goed zicht en een goede controle over het stuur, de remmen en het gaspedaal te garanderen.
3. Controleer of de indicatoren op het dashboard normaal zijn. Als er een foutmelding is, moet deze voor het rijden worden verholpen.
4. Zet de passagiersstoel zo ver mogelijk naar achteren.
5. Zorg ervoor dat baby- en kinderzitjes volgens de voorschriften zijn bevestigd, zodat ze bij een ongeval maximale bescherming bieden.
6. Let op stenen, spijkers, glas of andere scherpe voorwerpen op het loopvlak, controleer of de band krassen of scheuren vertoont, controleer of de bandenspanning correct is en vervang de band (inclusief het reservewiel) als deze sterk versleten is.
7. Controleer of de externe richtingaanwijzer normaal werkt en controleer de richtingaanwijzer- en andere verlichtingsindicatoren op het dashboard.
8. Controleer voor vertrek de resterende actieradius die op het display wordt weergegeven, om er zeker van te zijn dat deze voldoet aan de eisen van de reis.

geco E-AUTOMOBILE

Hoofdstuk III: Inhoud van het

onderhoud Het belang van

onderhoud

De prestaties van het voertuig veranderen naarmate het aantal kilometers toeneemt en onder invloed van verschillende factoren, wat leidt tot een verslechtering van de dynamische prestaties en de betrouwbaarheid van het voertuig. Daarom is het tijdens het gebruik van het voertuig noodzakelijk om het nodige onderhoud uit te voeren, wat niet alleen de levensduur van de accu kan verlengen en de prestaties van het voertuig kan verbeteren, maar ook verborgen gevaren tijdig opspoort om het optreden van storingen te voorkomen.

Voorzorgsmaatregelen voor het onderhoud

Als het tijdens het onderhoud nodig is om onderdelen te demonteren en uit elkaar te halen, dient u de gebruiksaanwijzing te volgen en contact op te nemen met een erkend servicecentrum.

Als u de onderdelen wilt markeren om fouten bij het opnieuw monteren te voorkomen en de montage te vergemakkelijken, moet u tijdens het werk de onderdelen markeren die de werking en het uiterlijk van de onderdelen niet beïnvloeden, en het volgende doen:

1. Leg de onderdelen in de exacte volgorde van demontage neer;
2. Bepaal welke onderdelen u wilt vervangen en welke u wilt hergebruiken;
3. Als u schroeven, moeren enz. moet vervangen, zorg er dan voor dat u onderdelen met dezelfde specificaties gebruikt en draai ze vast met het aangegeven aanhaalmoment.

Als u de volgende onderdelen demonteert, moet u deze vervangen door nieuwe onderdelen:

1. Afdichting
2. Afdichtingspakking
3. O-ring
4. Splint
5. Zelfborgende moer
6. Met rubber beklede bouten en moeren

GECO E-AUTOMOBILE

Reserveonderdelen moeten dezelfde kwaliteit en specificaties hebben als de originele onderdelen, om de prestaties van het voertuig niet te beïnvloeden. Zorg ervoor dat er tijdens het onderhoud geen smeerolie, remolie enz. wordt gemorst, aangezien dit tot enige corrosie van rubber en lak kan leiden.

Veiligheidsmaatregelen bij onderhoud

Wees bij het onderhoud van het voertuig bijzonder voorzichtig om schade door ongevallen te voorkomen. De meest effectieve veiligheidsmaatregelen moeten geschikt en uitvoerbaar zijn voor het daadwerkelijke gebruik. Neem de volgende voorzorgsmaatregelen strikt in acht:

1. Vermijd na het starten van de motor contact tussen handen, kleding en gereedschap en de uitgaande as van de motor en doe eerst ringen, handschoenen, stropdassen en andere voorwerpen af;

2. Rook niet in de buurt van de accu of de ontsteking en raak de accupool en het blanke deel van het geleidende metaal niet aan;

3. het gebruik van een krik om het voertuig op te tillen; mensen mogen de auto niet betreden;

4. Bij werkzaamheden aan de onderkant van het voertuig is oogbescherming vereist om te voorkomen dat vallende voorwerpen of vloeistoffen de ogen verwonden. Daarnaast moeten er oogdouches aanwezig zijn;

5. Voorkom dat geleidend metaal op de accu valt; leg geen moersleutels of ander gereedschap op de accu om kortsluiting te voorkomen.

Dagelijks onderhoud

Het dagelijks onderhoud heeft betrekking op de dagelijkse routine van het technisch onderhoud van elektrische voertuigen, zodat het voertuig altijd in een volledige en goede technische staat verkeert.

E-AUTOMOBILE

Het dagelijks onderhoud kan door de bestuurder elke dag vóór het rijden, onderweg en na het rijden worden uitgevoerd, dus het kost geen tijd van de auto. Het dagelijks onderhoud duurt slechts enkele minuten, wat de veiligheid en het comfort tijdens het rijden kan waarborgen en mogelijke veiligheidsrisico's kan wegnemen, wat erg belangrijk is voor de bestuurders. Tegelijkertijd moet u bij het controleren van het voertuig ten minste de volgende inspectie- of reinigingswerkzaamheden uitvoeren:

1. Controleer de banden visueel. Meet de bandenspanning met een manometer en pomp de banden tijdig op om ervoor te zorgen dat de bandenspanning tussen 220-250 kPa ligt, en controleer of de wielmoer los zit of losraakt;

2. Controleer voor elke rit of de totale spanning van de accu en het remvloeistofpeil voldoende zijn. Als dit niet het geval is, moet u de accu tijdig opladen of standaard remvloeistof bijvullen volgens de voorschriften;

3. Controleer of de belangrijke elektrische onderdelen normaal functioneren, zoals: claxon, instrumentenpaneel, ruitenwissers, koplampen, remlicht, richtingaanwijzers, dimlicht; als er een probleem is, moet dit onmiddellijk worden verholpen;

4. het interieur en exterieur van de auto; verwijder stof en vuil binnen en buiten de auto, veeg de lak van de carrosserie af, maak de voorruit, de achteruitkijkspiegel en de buitenkant van de auto schoon

Regelmatige inspectie

Uw auto moet dagelijks en regelmatig worden gecontroleerd

1. Controleer of het remvloeistofpeil aan de normen voldoet;

2. Blaas de motor en het koellichaam van de regeleenheid schoon om ervoor te zorgen dat de radiator van de motor en de regeleenheid niet bedekt is met zand, waardoor de warmteafvoer wordt belemmerd;

3. Controleer de bandenspanning, controleer de bandenslijtage en kijk of er vreemde voorwerpen in de band zitten;

4. Om de levensduur en het uithoudingsvermogen van de accu te waarborgen, wordt aanbevolen om regelmatig contact op te nemen met de dichtstbijzijnde gespecialiseerde Geco Automobile-werkplaats voor elektrische voertuigen om de accu en andere elektrische onderdelen te laten controleren;

5. Om corrosie van het voertuig tijdens de stalling te voorkomen, wordt gebruikers aangeraden het voertuig op een schone, regenvrije, geventileerde en droge plaats te stallen en uit de buurt van vuur te houden, om corrosie door zuren, logen, oliën en schadelijke stoffen te voorkomen; schakel de stroomtoevoer naar het voertuig uit tijdens de stalling en laad de accu om de twee maanden op.

E-AUTOMOBILE

6. Controleer of de parkeerrem normaal werkt en of het rempedaal normaal functioneert;

7. Controleer de bedrijfsduur van de range extender en ververs de motorolie regelmatig indien nodig (geldt voor het range extender-model).

8. Controleer of de koplampen, standlichten, zijlichten, achterlichten, richtingaanwijzers en remlichten goed werken;

9. Controleer het geluid van de claxon.

Overig onderhoud

Controleer het rempedaal en de parkeerrem

1. Controleer de speling van het rempedaal: zet de motor uit, trap voorzichtig op het rempedaal totdat er weerstand is en meet vervolgens de afstand. Als de speling niet tussen 4 en 8 mm ligt, moet u contact opnemen met een erkend servicecentrum voor afstelling;

2. Controleer de parkeerrem: als u de hendel van de parkeerrem langzaam omhoog trekt en een continu klikgeluid hoort, is de regelaar in orde; anders moet u deze voor onderhoud en afstelling naar een erkend servicecentrum sturen;

3. Controleer de remvloeistof: Controleer het remvloeistofpeil visueel. Het peil moet zich binnen 10 mm van de „MAX“-lijn bevinden. Als het peil te laag is, moet u tijdig remvloeistof bijvullen. Let er bij het bijvullen van standaard remvloeistof op dat u niet spettert, aangezien de remvloeistof schadelijk is voor de ogen en de autolak. Schroef ten slotte de dop er weer op. Als de remvloeistof langer dan een jaar in contact is geweest met de lucht, kan deze niet meer worden gebruikt, omdat de remvloeistof het water uit de lucht kan opnemen. Als er te veel water wordt opgenomen, neemt de effectiviteit van de remvloeistof af en moet de standaard remvloeistof regelmatig worden vervangen.

4. Onderhoud van de banden: Overmatige slijtage of een verkeerde bandenspanning kan gemakkelijk tot ongevallen leiden en de veiligheid van de passagiers in gevaar brengen. Het raken van de berm, het rijden over kuilen, het botsen tegen onverwachte obstakels en het veelvuldig rijden op slecht wegdek zijn belangrijke oorzaken van bandenschade. Probeer tijdens het rijden de bovengenoemde omstandigheden te vermijden.

E-AUTOMOBILE

Oppompen

Zorg ervoor dat de band de juiste bandenspanning heeft om optimale rijprestaties te bereiken, maar ook om de levensduur van de band te verlengen. Te veel of te weinig lucht brengt niet alleen de veiligheid in gevaar, maar leidt ook tot ongelijkmatige bandenslijtage, maakt uw rit onstabieler, verhoogt de kans op schade door oververhitting en leidt bij onvoldoende bandenspanning tot een snellere ontlading van de accu.

Wij raden u aan uw banden dagelijks visueel te controleren, minstens één keer per maand met een bandenspanningsmeter, en de bandenspanning te controleren terwijl de banden afkoelen (1 uur na het parkeren).

Een visuele controle

Controleer de banden regelmatig op beschadigingen, met uitzondering van voorwerpen die in de banden zijn terechtgekomen (stenen, glas, metaal enz.), aangezien deze het karkas van de band ernstig kunnen beschadigen. Als u merkt dat een deel van de zijkant of het loopvlak van de band uitsteekt en oneffenheden vertoont, het loopvlak sneden of scheuren heeft of het loopvlak overmatig versleten is, moet u de band tijdig vervangen. Wanneer u een band vervangt, moet u deze door een vakman laten controleren om een veilig gebruik te garanderen.

Ruitenwisserblad vervangen

Als het ruitenwisserblad de voorruit niet volledig kan schoonvegen,

is het ruitenwisserblad mogelijk versleten of gebroken en moet het worden vervangen.



Elektrische onderdelen Zelfonderhoud

1. Accu (geschikt voor loodzuurmodellen)

Controleer de accuklem, bijvoorbeeld op corrosie. Gebruik sodawater en een borstel om de klem schoon te maken nadat u de accu met schoon water hebt afgespoeld, maar wees voorzichtig: de reinigingsvloeistof mag niet in de accu terechtkomen. Als de verbinding los zit, draai deze dan vast.

E-AUTOMOBILE

2. Lithium-accupakket (voor de lithiumversie)

Dingen waar u op moet letten

- Laad het voertuig volledig op bij het eerste gebruik na aankoop of na langdurige opslag en vul de stroom tijdig weer aan voor normaal gebruik. Koppel de minpool van de loodzuuraccu in het voorste compartiment los als u het voertuig voor langere tijd stalt en zorg ervoor dat u de accu elke maand oplaadt;

Zorg ervoor dat de plus- en minpolen van de in- en uitgangsklemmen van de accu niet kortgesloten raken.

- Houd het apparaat buiten het bereik van kinderen; houd het uit de buurt van vuur en warmtebronnen. Gooi het niet in het vuur.
- Harde trillingen, schokken en uitpersing zijn ten strengste verboden;
- Let op de waterdichtheid, zodat de batterij niet in contact komt met water.
- Oplaadtemperatuur: 0 ~ 45 °C; Gebruikstemperatuur bij ontladen: -20 ~ 45 °C;
- In de accubak bevinden zich geen onderdelen voor onderhoud. Haal deze niet zelf uit elkaar. Neem bij problemen contact op met de klantenservice van het bedrijf of met een dealer;
- Het is ten strengste verboden om opladers te gebruiken die niet door Geco Automobile zijn goedgekeurd voor het opladen van de lithium-accubak.

3. Buitenverlichting

U dient de werking van de buitenverlichting minstens één keer per maand te controleren. Als de koplampen beschadigd zijn, wordt uw zicht beperkt en kunnen andere bestuurders uw rijintenties verkeerd interpreteren, wat uw veiligheid in gevaar brengt. Als u vaststelt dat de verlichting van het voertuig beschadigd is, dient u deze aan te schaffen en te vervangen volgens het aangegeven model en de specificaties.

Controleer regelmatig de volgende onderdelen: koplampen (inclusief grootlicht en dimlicht), richtingaanwijzers, achterlichten, remlichten en alarmlichten.

E-AUTOMOBILE

4. Zekeringen controleren en vervangen

Als sommige elektrische onderdelen niet goed werken, kan dit te wijten zijn aan een doorgebrande zekering, die zo snel mogelijk moet worden gecontroleerd. De zekering bevindt zich onder het voorvak en het dashboard. Schakel het contact uit voordat u het deksel van de zekeringkast opent. Op het etiket op het deksel van de kast vindt u de indeling en functie van de afzonderlijke zekeringen. Houd bij het controleren van zekeringen rekening met de volgende punten:

1) Controleer de zekering zorgvuldig. Als een zekering defect is, vervang deze dan onmiddellijk door een zekering met dezelfde specificaties;

2) Wanneer u de zekering vervangt, moet u een zekering gebruiken die overeenkomt met de nominale stroomsterkte die op de zekeringkast staat aangegeven. Gebruik nooit een zekering met een hogere nominale stroomsterkte dan de oorspronkelijke, en sluit geen andere draden aan op de zekering (de zekering moet aan de norm voldoen);

3) Als de zekering aan de norm voldoet, brandt deze onmiddellijk door na gebruik. Neem voor controle en reparatie contact op met een erkend servicecentrum.

Hoofdstuk IV: Vereisten voor de productgarantie

1. De garantieperiode voor het voertuig bedraagt 1 jaar of 20.000 kilometer (twee jaar of meer valt buiten de garantie).

2. De garantieperiode dekt fabricagefouten, storingen en onderhoudsgebreken, evenals alle andere onjuistheden die zich voordoen.

3. De volgende situaties vallen niet onder de garantie:

1) Na afloop van de garantieperiode;

2) Schade veroorzaakt door oneigenlijk gebruik en onderhoud;

3) Normale slijtage van onderdelen;

4) Het niet aanvragen van een geldige gebruikershandleiding of wijziging en vervalsing;

5) De elektromotor is door overbelasting doorgebrand;

6) Schade die is veroorzaakt door te hard rijden tijdens de inrijperiode van het nieuwe voertuig, of door commercieel gebruik of gebruik als lesauto;

7) De gebruiker heeft het voertuig zelf gedemonteerd en de storing is veroorzaakt door een onjuiste afstelling;

E-AUTOMOBILE

8) Uitval door onjuist gebruik en aanrijdingen;

Alle soorten slijtageonderdelen, verbruiksartikelen, gloeilampen van verschillende specificaties, alle soorten staalkabels van het stuurmechanisme, afdichtingen van het gebruikssysteem, standaardonderdelen, rubberen onderdelen, kunststof onderdelen, flexibele ascombinaties, zekeringen en glas van het gehele voertuig.

GECO E-AUTOMOBILE

geco
E-AUTOMOBILE

mobilität neu erleben

DE
EN
FR
NL
PL

AMY

GECO-AUTOMOBILE.DE



OWNER'S MANUAL

V. 1.4 | 28.04.2026

COPYRIGHT© 2024 GECO E-AUTOMOBILE.
ALL RIGHTS RESERVED. "GECO E-AUTOMOBILE" IS A REGISTERED TRADEMARK OF MENILA IMPORT. TYPING ERRORS AND OMISSIONS EXCEPTED.
Geco E-Automobile | Hafenbahnstr. 5 | 45881 Gelsenkirchen | E-Mail: info@geco-automobile.de

PODRĘCZNIK I INSTRUKCJA OBSŁUGI Samochód elektryczny EEC Geco AMY

Nr art.: 2010801

Producent / importer: Menila Import GmbH Wilhelmstraße 61 44649

Herne Niemcy

Telefon: +49 (0) 209 38068390

E-mail: kontakt@menilagroup.de

GECO

E-AUTOMOBILE

Przedmowa

Dziękujemy za wybór pojazdu firmy Geco Automobile.

Niniejsza instrukcja stanowi ważne źródło informacji dotyczących bezpiecznej eksploatacji pojazdów naszej firmy. Prosimy o uważne zapoznanie się z instrukcją przed pierwszym użyciem pojazdu, aby zrozumieć jego funkcje, środki ostrożności oraz informacje dotyczące konserwacji i bezpieczeństwa. Prosimy w pełni wykorzystać doskonałe osiągi pojazdu, aby zapewnić bezpieczeństwo i bezawaryjną pracę, oraz odpowiednio konserwować pojazd.

Niniejsza instrukcja zawiera ogólne wyjaśnienia i opisy modeli, wyposażenia standardowego oraz części opcjonalnych naszych produktów. W związku z tym niektóre urządzenia wymienione w niniejszej instrukcji mogą nie występować w posiadanych przez Państwa modelach.

Informacje i specyfikacje zawarte w niniejszym podręczniku są najdokładniejszymi informacjami dostępnymi w dniu publikacji. Firma Geco Automobile zastrzega sobie prawo do zmiany lub wycofania specyfikacji lub konstrukcji w dowolnym momencie bez uprzedzenia i nie jest związana żadnymi zobowiązaniami.

Więcej informacji można znaleźć w innych instrukcjach lub w dokumentacji pojazdu.

geco
E-AUTOMOBILE

Do naszych klientów

Firma uprzejmie przypomina, aby ściśle przestrzegać przepisów ruchu drogowego i korzystać z pojazdu zgodnie z poniższymi wymaganiami.

Szczególne przypomnienie: Jeśli wszelkiego rodzaju modyfikacje lub uzupełnienia naszych produktów, w tym między innymi zmiany w urządzeniach elektrycznych, hamulcach, kierunkowskazach i innych systemach mających wpływ na bezpieczeństwo produktu, lub dodanie innego wyposażenia, spowodują obniżenie poziomu bezpieczeństwa pojazdu, co doprowadzi do wypadków, pożarów pojazdu i uszkodzeń pojazdu, nasza firma nie ponosi odpowiedzialności za wszelkie wynikające z tego ryzyko.

Prosimy o zachowanie certyfikatu zgodności, a kod QR nie powinien być pognieciony ani uszkodzony.

Jeśli podczas użytkowania pojazdu zauważysz jakiekolwiek problemy, zalecamy oddanie go do przeglądu w salonie dealerskim Geco Automobile. W trakcie przeglądu nasza firma lub dealerzy Geco Automobile mają prawo, w zależności od sytuacji, podjąć decyzję o naprawie lub wymianie części.

Prosimy o stosowanie części i komponentów dostarczonych przez firmę (określanych jako „części oryginalne”) oraz o zakup „części oryginalnych” u dealera Geco Automobile. Nie ponosimy odpowiedzialności za bezpośrednie lub pośrednie szkody wynikające z użycia części nieoryginalnych.

geco E-AUTOMOBILE

Rozdział I: Wprowadzenie

Co należy wiedzieć przed zapoznaniem się z instrukcją.

Niniejsza instrukcja zawiera ważne wskazówki i porady dotyczące codziennej jazdy oraz rutynowej konserwacji, które pomogą Państwu zapoznać się z obsługą pojazdu. Im więcej Państwo wiedzą o swoim pojeździe, tym lepiej mogą zadbać o bezpieczeństwo jazdy, oszczędność paliwa i przyjemność z jazdy.

Niewłaściwa obsługa może spowodować uszkodzenie pojazdu i utratę gwarancji.

Szczególna uwaga:

1. Osoby niepełnoletnie oraz osoby cierpiące na choroby serca, psychozy i epilepsję nie mogą prowadzić pojazdu.
2. Kierowcy powinni korzystać z pojazdu w obszarach wyznaczonych przez lokalne władze i służby zarządzające ruchem drogowym.

Ostrzeżenia zawarte w niniejszej instrukcji

Uwaga: Jak podczas użytkowania pojazdów można ograniczyć uszkodzenia pojazdów i wyposażenia oraz zapobiec obrażeniom osób? Odpowiedź na to pytanie znajduje się w niniejszym podręczniku w oznaczeniach zawierających symbol trójkąta △. Prosimy o uważne zapoznanie się z treścią i przestrzeganie zawartych w niej wskazówek.

Musimy wypełniać nasz obowiązek i powinność w zakresie ochrony środowiska. Prawidłowe użytkowanie pojazdów oraz utylizacja zużytych środków czyszczących i smarów zgodnie z przepisami prawa to ważne kroki w kierunku osiągnięcia tego celu. Niniejszy podręcznik podkreśla te informacje za pomocą symboli ◊.

GECO E-AUTOMOBILE

Lista parametrów pojazdu

Firma	Jednostki	Parametr
Długość całkowita	mm	2900
Całkowita szerokość	mm	1400
Całkowita wysokość	mm	1500
Rozstaw osi	mm	1900
Rozstaw osi przód/tył	mm	1245/1235
Wysięg przedni/tylny	mm	482/518
Liczba drzwi	szt.	5
Minimalny prześwit (przy pełnym załadowany)	mm	≥125
Minimalny promień skrętu	m	≤4,5
Maksymalne nachylenie	%	≥20
Specyfikacja opon	/	145/70 R12
Liczba opon	sztuk	4

GECO
E-AUTOMOBILE

Rozdział II: Szybki start

Przed wejściem do pojazdu

- Sprawdź, czy szyby, lusterka i reflektory są czyste i nieuszkodzone.
- Sprawdź, czy ciśnienie w oponach jest prawidłowe.
- Sprawdź, czy akumulator pokładowy 12 V w przednim schowku jest prawidłowo podłączony i szczelny (wersja litowa).
- Sprawdź, czy w pobliżu pojazdu nie ma przeszkód.

Przed rozpoczęciem jazdy

- Proszę potwierdzić, że znają Państwo stan i wyposażenie swojego pojazdu oraz wiedzą, jak bezpiecznie nim kierować.
- Czy wyłącznik główny jest wyłączony (tj. czy pod napięciem)
- Ustawić pozycję siedzenia;
- Ustaw kąt nachylenia wewnętrznego i zewnętrznego lusterka wstecznego
- Sprawdź, czy skrzynia biegów znajduje się w pozycji „N”.
- Czy hamulec ręczny jest całkowicie zaciągnięty?

△Proszę sprawdzić, czy szyby, przednia i tylna szyba nie są uszkodzone, a także wszystkie światła, systemy sygnalizacji i wskaźniki alarmowe.

Przełącznik zasilania

1. Rozruch jednym przyciskiem



W pobliżu prawej kolumny kierownicy znajduje się przycisk uruchamiania silnika jednym naciśnięciem.

Krótkie naciśnięcie, aby włączyć zasilanie: zasilanie układu napędowego i akcesoriów elektrycznych zostaje włączone, zielona lampka kontrolna i niebieskie podświetlenie są włączone.

E-AUTOMOBILE

Ponowne krótkie naciśnięcie powoduje wyłączenie: całe zasilanie zostaje wyłączone, wskaźnik i podświetlenie są wyłączone.

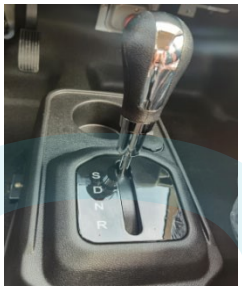
Jazda pojazdem

Pozycja D (jazda do przodu / tryb Eco) Pozycja D jest przeznaczona do normalnej jazdy do przodu. W tej pozycji pojazd porusza się w sposób energooszczędny i zapewnia większy zasięg.



1. Ustaw przełącznik trybu jazdy w pozycji „D”.
2. Sprawdź, czy na desce rozdzielczej świeci się symbol „D”.
3. Zwolnij hamulec postojowy.
4. Naciskaj pedał gazu powoli i równomiernie.

Pozycja S (jazda do przodu / tryb sportowy) Pozycja S jest przeznaczona do jazdy do przodu w trybie sportowym. W tej pozycji dostępna jest większa moc, jednak zasięg może się zmniejszyć.



1. Ustaw przełącznik trybu jazdy w pozycji „S”.
2. Sprawdź, czy na desce rozdzielczej świeci się symbol „S”.
3. Zwolnij hamulec postojowy.
4. Naciskaj pedał gazu powoli i równomiernie.

Bieg R (jazda do tyłu) Bieg R służy do jazdy do tyłu.

1. Ustaw przełącznik biegów w pozycji „R”.
2. Sprawdź, czy na desce rozdzielczej świeci się kontrolka „R”.
3. Zwolnij hamulec postojowy.
4. Naciskaj pedał gazu powoli i ostrożnie.

Wskazówka: Podczas ruszania należy zawsze naciskać pedał gazu powoli, aby chronić akumulator, silnik i układ napędowy.

E-AUTOMOBILE

Hamowanie pojazdu –

hamowanie podczas jazdy

Naciśnij pedał hamulca, aby zmniejszyć prędkość pojazdu lub wyhamować go w kontrolowany sposób.

Zatrzymanie pojazdu

Aby zatrzymać pojazd, postępuj w następujący sposób:

1. Nacisnąć pedał hamulca, aż pojazd całkowicie się zatrzyma.
2. Ustaw przełącznik biegów w pozycji „N”.
3. Zaciągnąć hamulec ręczny.
4. Zamknij wszystkie szyby.
5. Przekręć kluczyk zapłonu do pozycji „OFF” lub, w przypadku pojazdów z przyciskiem startowym, naciśnij krótko przycisk OFF.
6. Wysiadając z pojazdu, należy zabrać ze sobą kluczyk i zamknąć wszystkie drzwi.

Ładowanie akumulatora i wskazówki dotyczące

bezpieczeństwa Gniazdo ładowania

Złącze ładowania znajduje się z tyłu po lewej stronie pojazdu. Aby je otworzyć, należy pociągnąć za dźwignię odblokowującą znajdującą się w przestrzeni na nogi po stronie kierowcy. Następnie należy otworzyć zewnętrzną pokrywę złącza ładowania, podnieść wewnętrzną pokrywę ochronną i podłączyć wtyczkę ładowania.

Zasilanie i ładowarka

Akumulator można ładować wyłącznie przy użyciu domowego źródła zasilania 220 V lub przeznaczonej do tego celu stacji ładującej / szafki ładującej. Wymagany przekrój przewodu wynosi 3 mm².

E-AUTOMOBILE

Proces ładowania

1. Podłącz mocno jeden koniec kabla ładującego do gniazda ładowania w pojeździe.
2. Podłącz drugi koniec do gniazdka 220 V / 16 A / 3-pinowego lub do odpowiedniej stacji ładowania lub szafki ładującej.
3. Po prawidłowym podłączeniu proces ładowania rozpocznie się automatycznie.

Czas ładowania

Czas ładowania wynosi w przybliżeniu:

- Modele litowo-jonowe: ok. 6–7 godzin
- Modele akumulatorów kwasowo-ołowiowych: ok. 8–10 godzin

Ładowanie powinno odbywać się w temperaturze otoczenia od 20 °C do 50 °C.

Po zakończeniu ładowania

Po zakończeniu ładowania należy postępować w następujący sposób:

1. Najpierw wyciągnij wtyczkę z gniazdka 220 V lub stacji ładowania.
2. Następnie wyciągnij wtyczkę z gniazda ładowania w pojeździe.
3. Schowaj kabel ładujący w pojeździe do następnego użycia.
4. Dokładnie zamknij osłonę gniazda ładowania, aby kurz ani para wodna nie dostały się do gniazda.

Wskaźnik LED podczas ładowania

Wskaźnik ładowania pokazuje stan naładowania w następujący sposób:

- Czerwone migające światło: poziom naładowania poniżej 80%
- Migające żółte światło: poziom naładowania od 80% do poniżej 98%
- Zielone światło migające: poziom naładowania od 98% do poniżej 100%
- Zielone światło ciągłe: proces ładowania zakończony

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa podczas ładowania

- Używane gniazdko 220 V / 16 A / 3-biegunowe lub stacja ładowania muszą być prawidłowo uziemione.
- Gniazdko, listwa przyłączeniowa i urządzenie ładujące muszą być przystosowane do prądu ciągłego o natężeniu 16 A.

E-AUTOMOBILE

- Nie ładować pojazdu na zewnątrz podczas deszczu.
- Podczas ładowania nie należy rozpryskiwać wody w pobliżu gniazda ładowania.
- Należy upewnić się, że zasilanie jest bezpieczne i odpowiednie do ładowania.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i użytkowania podczas jazdy

Przed rozpoczęciem jazdy i w trakcie jej trwania należy przestrzegać następujących wskazówek:

1. Przed rozpoczęciem jazdy upewnij się, że kabel ładujący został całkowicie odłączony, a gniazdo ładowania jest prawidłowo zamknięte. Sprawdź również, czy wskaźniki na desce rozdzielczej oraz ewentualne wskaźniki ostrzegawcze lub alarmowe wskazują normalny stan pracy.
2. Nie pozostawiaj zasilania pojazdu włączonego przez dłuższy czas, gdy pojazd nie jest używany. Pozwoli to uniknąć głębokiego rozładowania akumulatora.
3. W niektórych sytuacjach prędkość jazdy może się zmniejszyć, mimo że pojazd nadal jest gotowy do jazdy. Może to być funkcja zabezpieczająca systemu i niekoniecznie oznacza awarię.
4. W celu uzyskania dalszych wskazówek dotyczących eksploatacji i bezpieczeństwa należy zapoznać się z informacjami zawartymi w niniejszej instrukcji obsługi.

OSTRZEŻENIE Jeśli pojazd został zalany, koła stały w wodzie lub pojazd znalazł się częściowo pod wodą, nie wolno go uruchamiać. W przeciwnym razie może dojść do uszkodzenia silnika i innych elementów elektrycznych. W takim przypadku należy skontaktować się z autoryzowanym warsztatem serwisowym Geco Automobile.

Jazda w trudnych warunkach drogowych

Podczas jazdy po mokrej, zaśnieżonej, oblodzonej, błotnistej lub piaszczystej nawierzchni oraz w podobnych trudnych warunkach drogowych należy przestrzegać następujących wskazówek:

- Należy jechać powoli i zachować szczególną ostrożność, ponieważ na takich nawierzchniach droga hamowania może się znacznie wydłużyć.
- W miarę możliwości unikaj gwałtownego hamowania i gwałtownych ruchów kierownicą.
- Podczas hamowania naciskaj pedał hamulca równomiernie i wielokrotnie, aby w kontrolowany sposób zatrzymać pojazd.

GECO E-AUTOMOBILE

- Jeśli pojazd wjedzie w śnieg, błoto lub piasek, naciskaj pedał gazu tylko ostrożnie, aby uniknąć buksowania tylnych kół.
- Jeśli pojazd utknie w śniegu, lodzie lub błocie, pod koła napędowe można podłożyć kamienie, sól, łańcuchy na opony lub inne środki zapobiegające poślizgowi, aby poprawić przyczepność.

UWAGA: Należy zawsze dostosować styl jazdy do aktualnych warunków drogowych i pogodowych. W trudnych warunkach na drodze należy liczyć się z obniżoną przyczepnością i ograniczoną kontrolą nad pojazdem

Rozdział 3 – Wskazówki przed rozpoczęciem jazdy

Klucze

Do pojazdu dołączone są dwa rodzaje kluczy:

- klucz radiowy
- klucz mechaniczny



Oba klucze są przeznaczone do istniejących systemów zamykania pojazdu.

Wskazówka dotycząca opuszczania pojazdu Podczas parkowania i opuszczania pojazdu należy pamiętać o następujących kwestiach:

1. Nie pozostawiaj kluczyków w pojeździe.
2. Całkowicie zablokować pojazd.
3. Zabierz ze sobą wszystkie kluczyki.

Zamek drzwi

1. Otwieranie i zamykanie za pomocą kluczyka

Lewe przednie drzwi można otworzyć lub zamknąć od zewnątrz za pomocą dołączonego klucza mechanicznego.



E-AUTOMOBILE

- Obrót klucza w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara powoduje odblokowanie lewych przednich drzwi.
- Obrót klucza w prawo powoduje zablokowanie lewych przednich drzwi.

2. Otwieranie i zamykanie za pomocą pilota

W odległości do 20 metrów zamki drzwi można zablokować lub odblokować za pomocą pilota. Rzeczywisty zasięg zależy od stanu naładowania baterii pilota.

WskazówkaOpuszczając pojazd, upewnij się, że wszystkie drzwi i klapa bagażnika są całkowicie zamknięte, jeśli pojazd pozostaje bez nadzoru.

3. Zamykanie i otwieranie od wewnątrz

Drzwi można również zamykać i otwierać od wewnątrz za pomocą przycisków blokujących znajdujących się w okolicy wewnętrznych klamek.

3.1 Blokowanie drzwi z zewnątrz

Po opuszczeniu pojazdu drzwi można zablokować z zewnątrz, naciskając przyciski blokady, a następnie zamykając drzwi.

3.2 Blokada mechaniczna

Alternatywnie można włożyć mechaniczny kluczyk do zamka.

- Obrót w prawo: zablokowanie drzwi
- Obrót w lewo: odblokowanie drzwi

4. Otwieranie drzwi

Po odblokowaniu drzwi można otworzyć w następujący sposób:

- z zewnątrz: poprzez podniesienie zewnętrznej klamki
- od wewnątrz: poprzez podniesienie wewnętrznej klamki

OSTRZEŻENIE Nigdy nie pozostawiaj dzieci ani zwierząt samych w pojeździe.

Dotyczy to w szczególności następujących powodów:

1. Wysokie temperatury stwarzają ryzyko uduszenia i zagrożenie dla zdrowia.
2. Może dojść do niezamierzonych ruchów pojazdu lub błędnej obsługi.

E-AUTOMOBILE

Układ hamulcowy i wskazówki dotyczące bezpiecznego hamowania

Układ hamulcowy pojazdu został zaprojektowany tak, aby zapewnić wystarczającą skuteczność hamowania w różnych warunkach eksploatacyjnych, nawet przy pełnym obciążeniu.

Pojazd jest wyposażony w:

- hamulce tarczowe na przedniej osi
- hamulce bębnowe na tylnej osi

W przypadku wystąpienia usterki w obwodzie płynu hamulcowego nie wolno dalej użytkować pojazdu. W takiej sytuacji należy niezwłocznie skontaktować się z autoryzowanym serwisem Geco Automobile w celu sprawdzenia i naprawy układu hamulcowego.

Jeśli pedał hamulca nie wraca do normalnego położenia wyjściowego lub skok pedału jest niezwykle duży, może to wskazywać na awarię układu hamulcowego. Również w tym przypadku należy zlecić sprawdzenie pojazdu w autoryzowanym serwisie.

OSTRZEŻENIE

1. Jeśli układ hamulcowy jest przegrzany, a skuteczność hamowania spada, nie wolno trzymać pedału hamulca wciśniętego.
2. Po przeprowadzeniu czynności serwisowych lub po umyciu pojazdu należy ostrożnie sprawdzić skuteczność hamowania przy niskiej prędkości. Należy zachować odpowiednią odległość od innych pojazdów. Należy kilkakrotnie delikatnie nacisnąć pedał hamulca, aż do przywrócenia pełnej skuteczności hamowania.
3. Nie należy jeździć z nogą stale spoczywającą na pedale hamulca. Może to prowadzić do przedwczesnego zużycia klocków hamulcowych i tarcz hamulcowych.

Hamulec postojowy (hamulec ręczny)

Dźwignia hamulca ręcznego znajduje się między dwoma przednimi fotelami. Działanie

hamulca ręcznego

Po zaciągnięciu hamulca ręcznego tylne koła zostają zablokowane, a pojazd zabezpieczony przed stoczeniem się.

Zaciągnięcie hamulca ręcznego

E-AUTOMOBILE

Pociągnij dźwignię hamulca ręcznego do góry. Gdy hamulec ręczny jest zaciągnięty, na desce rozdzielczej zapala się kontrolka hamulca ręcznego.

Zwolnienie hamulca ręcznego

Naciśnij przycisk na górnym końcu dźwigni hamulca ręcznego, lekko pociągnij dźwignię, a następnie opuść ją całkowicie. Po zwolnieniu hamulca ręcznego kontrolka hamulca ręcznego na desce rozdzielczej zgaśnie.

OSTRZEŻENIE

1. Podczas parkowania należy zawsze całkowicie zaciągnąć hamulec ręczny, zwłaszcza na wzniesieniach, spadkach lub nierównym podłożu, aby zapobiec stoczeniu się pojazdu.
2. Przed rozpoczęciem jazdy należy upewnić się, że hamulec ręczny jest całkowicie zwolniony. Jazda z zaciągniętym hamulcem ręcznym może spowodować uszkodzenie układu hamulcowego.
3. Jeśli skuteczność hamowania hamulca ręcznego ulegnie pogorszeniu, należy zlecić jego sprawdzenie i regulację w autoryzowanym serwisie Geco Automobile



Elektryczne podnośniki szyb i blokada szyb

Podnośniki szyb są obsługiwane za pomocą przełączników w drzwiach kierowcy. Stamtąd można sterować wszystkimi czterema szybami bocznymi.

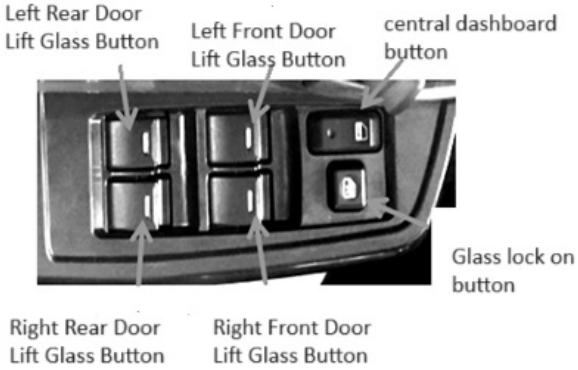
Elementy sterujące w drzwiach kierowcy

- Przełącznik w lewych drzwiach przednich – szyba w lewych drzwiach przednich
- Przełącznik prawych przednich drzwi – okno prawych przednich drzwi
- Przełącznik lewych tylnych drzwi – okno lewych tylnych drzwi
- Przełącznik prawych tylnych drzwi – szyba prawych tylnych drzwi
- Środkowy przycisk na desce rozdzielczej / przełącznik blokady drzwi – blokowanie i odblokowywanie drzwi

E-AUTOMOBILE

Obsługa szyb

1. Przełączniki w drzwiach kierowcy umożliwiają sterowanie wszystkimi czterema szybami bocznymi.
2. Naciśnij odpowiedni przełącznik podnośnika szyby w dół, aby otworzyć szybę.
3. Pociągnąć odpowiedni przełącznik podnośnika szyby do góry, aby zamknąć szybę.
4. Po zwolnieniu przycisku ruch szyby natychmiast się zatrzymuje. Funkcja



automatycznego opuszczania

Wszystkie cztery drzwi są wyposażone w funkcję automatycznego opuszczania szyb. Po krótkim naciśnięciu odpowiedniego przycisku (krócej niż 300 ms) szyba opada automatycznie.

Blokada drzwi

Za pomocą środkowego przełącznika blokady można centralnie blokować i odblokowywać drzwi:

- Naciśnięcie w kierunku przodu pojazdu: zablokowanie drzwi
- Naciśnięcie w kierunku tyłu pojazdu: odblokowanie drzwi

Blokada szyb

Za pomocą przycisku blokady szyb można zablokować obsługę pozostałych szyb. Jeśli funkcja blokady jest włączona, można obsługiwać tylko szybę po stronie kierowcy. Pozostałych trzech szyb nie da się wtedy obsługiwać za pomocą ich przełączników.

OSTRZEŻENIE

- Należy upewnić się, że podczas otwierania lub zamykania okien w obszarze ruchu nie znajdują się żadne części ciała ani przedmioty.
- Dzieci mogą obsługiwać podnośniki szyb wyłącznie pod nadzorem.
- Przed opuszczeniem pojazdu upewnij się, że wszystkie szyby są całkowicie zamknięte.



Lusterka zewnętrzne

Przed rozpoczęciem jazdy ustaw lusterka zewnętrzne tak, aby zapewnić jak najlepszą widoczność na ruch boczny oraz obszar za pojazdem.

E-AUTOMOBILE

Lusterka zewnętrzne można ustawić w pożądanej pozycji poprzez regulację szkła lusterka, aby optymalnie dostosować pole widzenia.

Lusterka zewnętrzne mają konstrukcję wypukłą. W związku z tym obiekty w lusterku wydają się bliższe, niż są w rzeczywistości.

OSTRZEŻENIE

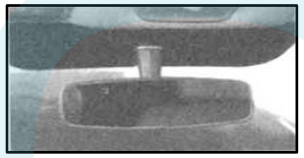
- Nieprawidłowe ustawienie lusterek zewnętrznych może ograniczać widoczność ruchu z tyłu i zwiększać ryzyko wypadku.
- Dlatego przed rozpoczęciem jazdy należy zawsze prawidłowo ustawić lusterka zewnętrzne.
- Należy również sprawdzić, czy powierzchnia lusterka jest czysta i nieuszkodzona.
- Należy pamiętać, że rzeczywista odległość od innych pojazdów może być większa niż wydaje się to w lusterku zewnętrznym.
- Należy upewnić się, że pole widzenia do tyłu nie jest ograniczone przez przedmioty lub ładunek znajdujący się w pojeździe.

Lusterko wsteczne

Lusterko wewnętrzne można regulować ręcznie, aby uzyskać jak najlepszą widoczność do tyłu.

Ustaw lusterko wsteczne tak, aby widzieć jak najwięcej drogi za pojazdem.

Regulacja foteli kierowcy i pasażera



Fotele kierowcy i pasażera można regulować wzdłużnie, aby uzyskać ergonomiczną i bezpieczną pozycję siedzącą.

Aby dokonać regulacji, należy postępować w następujący sposób:

1. Pociągnąć do góry dźwignię obsługi znajdującą się z przodu pod siedzeniem.
2. Przesuń fotel do przodu lub do tyłu do żądanej pozycji.
3. Puść dźwignię i sprawdź, czy fotel jest dobrze zablokowany.

OSTRZEŻENIE

- Nigdy nie reguluj fotela kierowcy podczas jazdy. W przeciwnym razie pojazd może stracić kontrolę.

E-AUTOMOBILE

- Nie należy umieszczać żadnych przedmiotów pod fotelem, ponieważ mogą one zablokować lub uszkodzić mechanizm regulacji.

Regulacja nachylenia foteli kierowcy i pasażera

Oparcie fotela kierowcy i pasażera można regulować pod kątem nachylenia, aby uzyskać wygodną i ergonomiczną pozycję siedzenia.



Aby wyregulować oparcie, należy postępować w następujący sposób:

1. Pociągnąć w górę dźwignię regulacyjną znajdującą się z boku fotela.
2. Ustaw oparcie pod żądanym kątem.
3. Po osiągnięciu żądanej pozycji należy zwolnić dźwignię sterującą.
4. Następnie sprawdź, czy oparcie jest prawidłowo zablokowane.

Zagłówek

Zagłówek służy do zmniejszenia ryzyka urazów szyi i kręgosłupa szyjnego.

Aby wyregulować wysokość zagłówka:

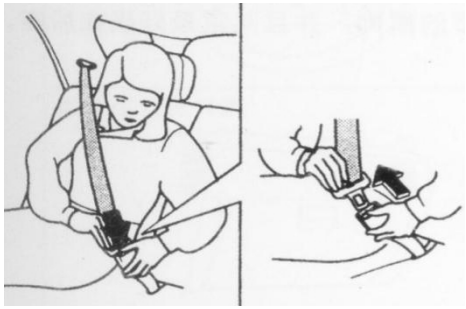
1. Naciśnij przycisk odblokowujący na zagłówku.
2. Pociągnąć zagłówek do góry lub docisnąć go w dół, aż do osiągnięcia żądanej wysokości.
3. Upewnij się, że zagłówek po ustawieniu bezpiecznie zaskoczył.

OSTRZEŻENIE

- Nie należy prowadzić pojazdu bez prawidłowego ustawienia zagłówka.
- Zagłówek należy ustawić tak, aby tył głowy znajdował się mniej więcej pośrodku przed zagłówkiem.
- Przed rozpoczęciem jazdy upewnij się, że zagłówek jest prawidłowo ustawiony i bezpiecznie zamocowany.

Pasy bezpieczeństwa

E-AUTOMOBILE



Zakładanie pasa bezpieczeństwa

1. Powoli przeciągnij pas przez ramię i klatkę piersiową.
2. Wsuń końcówkę pasa do zamka po stronie siedzenia, aż usłyszysz charakterystyczny dźwięk zatrzasnięcia.
3. Następnie delikatnie pociągnij pas, aby sprawdzić, czy jest dobrze zapięty.

Odpinanie pasa bezpieczeństwa

Naciśnij czerwony przycisk na zamku pasów. Zatrzask pasów zostanie zwolniony i pas bezpieczeństwa można schować.

Zwijanie pasa

Po odpięciu pasów należy wsunąć końcówkę pasa z powrotem do uchwytu. Pas zwija się automatycznie, a końcówka pozostaje w uchwycie.

Wskazówki dotyczące użytkowania

Każdy pas bezpieczeństwa może być używany tylko przez jedną osobę.

Pas bezpieczeństwa nie może być używany jednocześnie przez dwie osoby, w tym przez dzieci. Luźna lub gruba odzież

może osłabiać ochronne działanie pasa bezpieczeństwa.

Środki ostrożności

Ustaw oparcie fotela w normalnej, pionowej pozycji. Usiądź prosto,

opierając się plecami o oparcie.

Upewnij się, że pas bezpieczeństwa przylega ściśle do ciała, zwłaszcza w okolicy klatki piersiowej i ramion.

E-AUTOMOBILE

OSTRZEŻENIE

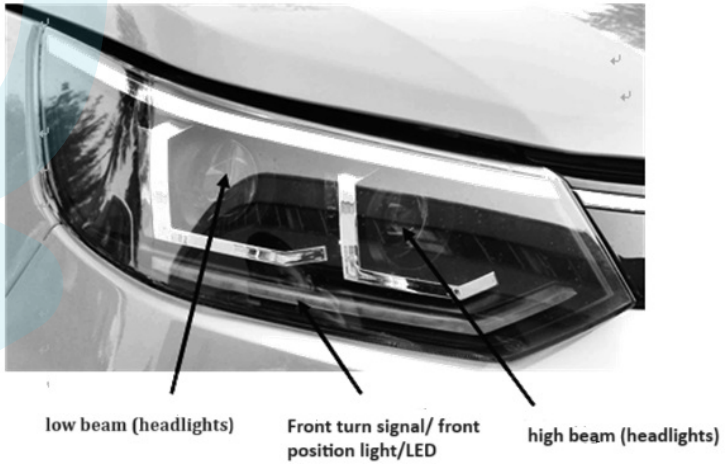
Wyruszaj w trasę tylko wtedy, gdy wszyscy pasażerowie mają prawidłowo zapięte pasy. Nieprawidłowo założony lub luźno przylegający pas bezpieczeństwa może znacznie zmniejszyć jego skuteczność.

Przednie i tylne reflektory kombinowane

Przedni reflektor kombinowany

Przedni reflektor kombinowany składa się z następujących elementów świetlnych:

- Światła mijania (reflektory) – H1, 55 W
- Kierunkowskazy przednie / światła pozycyjne przednie – LED
- Światła drogowe (reflektory)



Tylne światło kombinowane

Tylny reflektor kombinowany składa się z następujących elementów świetlnych:

- Tylny kierunkowskaz – PY21W
- Tylne światło pozycyjne / światło hamowania – LED
- Odbłyśnik



Uwaga

Ilustracje przedstawiają rozmieszczenie poszczególnych świateł w przednim i tylnym reflektorze kombinowanym.

Tylne światło przeciwmgielne i światło cofania

Zespół świateł obejmuje następujące funkcje:

- Tylne światło przeciwmgielne – P21W
- Światło cofania – P21W

E-AUTOMOBILE



Osłona przeciwsłoneczna

Osłona przeciwsłoneczna służy do ochrony przed oślepiającym światłem. Można ją złożyć w dół lub odchylić na bok, aby lepiej osłonić pole widzenia kierowcy.

Gniazdo ładowania



Gniazdo ładowania znajduje się z tyłu po lewej stronie pojazdu. Otwieranie osłony

ochronnej

Aby otworzyć gniazdo ładowania, należy podnieść zewnętrzną pokrywę. Następnie należy ręcznie otworzyć wewnętrzną pokrywę ochronną, a następnie podłączyć wtyczkę ładowania do gniazda ładowania.

Zamykanie osłony ochronnej

Po zakończeniu ładowania należy wyjąć wtyczkę ładowarki z gniazda ładowania. Następnie należy najpierw zamknąć wewnętrzną osłonę, a potem zewnętrzną osłonę złącza ładowania.

Wskazówka

Zawsze upewnij się, że osłona gniazda ładowania jest całkowicie zamknięta. Zapobiega to przedostawaniu się wilgoci lub pary wodnej do gniazda ładowania, co mogłoby wpłynąć na bezpieczeństwo lub działanie pojazdu.

E-AUTOMOBILE

Klapa przednia

Otwieranie klapy przedniej

1. Pociągnąć za uchwyt odblokowujący klapę przednią znajdujący się w lewym dolnym rogu deski rozdzielczej. Spowoduje to odblokowanie zamka klapy przedniej.
2. Naciśnij haczyk blokujący w górę i podnieś przednią klapkę.
3. Wyjmij pręt podtrzymujący z plastikowego uchwytu po wewnętrznej stronie klapy i umieść go w przeznaczonym do tego otworze, aby podeprzeć klapę przednią.

Zamykanie klapy przedniej

1. Wyjmij pręt podtrzymujący z otworu mocującego i wciśnij go ponownie do przeznaczonego do tego celu uchwytu z tworzywa sztucznego.



2. Opuść klapę przednią.
3. Opuść przednią klapkę z wysokości około 30 cm, aby się pewnie zatrzasnęła.
4. Następnie należy sprawdzić, czy klapa przednia jest całkowicie zablokowana, delikatnie pociągając za jej przednią krawędź.

OSTRZEŻENIE

- Niedomknięta klapa przednia może podczas jazdy ograniczać widoczność do przodu i prowadzić do wypadków.
- Dlatego przed każdą jazdą należy sprawdzić, czy klapa przednia jest prawidłowo zamknięta i zablokowana.
- Nie należy naciskać uchwytu odblokowującego przednią klapę podczas jazdy.
- Nie wolno uruchamiać pojazdu, gdy klapa przednia jest otwarta lub nie jest całkowicie zamknięta.

GECO E-AUTOMOBILE

Tylne drzwi

Tylne drzwi odblokowuje się za pomocą uchwytu otwierającego znajdującego się po lewej stronie w dolnej części ramy głównej. Po odblokowaniu tylne drzwi można podnieść i otworzyć od zewnątrz.

Wyłącznik odcinający (dla pojazdów z akumulatorem kwasowo-ołowiowym)

Wyłącznik znajduje się pośrodku przedniej osłony. Działanie wyłącznika

Przycisk wciśnięty: pojazd jest wyłączony, a akumulator odłączony od instalacji elektrycznej pojazdu.

Przełącznik wyciągnięty: pojazd jest zasilany prądem, a akumulator jest podłączony do obwodu elektrycznego pojazdu.

Wskazówka

Jeśli pojazd ma być odstawiony na dłuższy czas, należy wcisnąć wyłącznik odłączający, aby odłączyć akumulator od obwodu elektrycznego.

geco E-AUTOMOBILE

Rozdział 4 – Urządzenia pomiarowe i kontrolne Deska rozdzielcza i elementy sterujące



1. Lenkrad
2. Kombiinstrument / Fahrerdisplay
3. Multimediadisplay
4. Bedienfeld für Klimaanlage / Heizung / Warnblinkanlage
5. Startknopf
6. Türbedienfeld / Fensterheberschalter (Fahrerseite)
7. Fahrstufenschalter
8. Feststellbremse (Handbremse)
9. Mittelkonsole mit Ablagefach / Getränkehalter

Prędkościomierz

Prędkościomierz wskazuje aktualną prędkość jazdy pojazdu.

Przy prędkości powyżej 45 km/h wyświetlacz lub kolor skali zmienia się na czerwony. Oznacza to, że pojazd porusza się z dużą prędkością.

Aby zwiększyć bezpieczeństwo jazdy i zapewnić jak największy zasięg, zaleca się utrzymywanie prędkości poniżej 45 km/h.

E-AUTOMOBILE

Wskazówka: W miarę możliwości należy utrzymywać prędkość jazdy w zalecanym zakresie, aby poprawić bezpieczeństwo i efektywność energetyczną pojazdu.

Miernik napięcia

Wskaźnik napięcia pokazuje aktualne napięcie akumulatora, gdy tylko kluczyk zapłonu zostanie przekręcony do pozycji „ON".

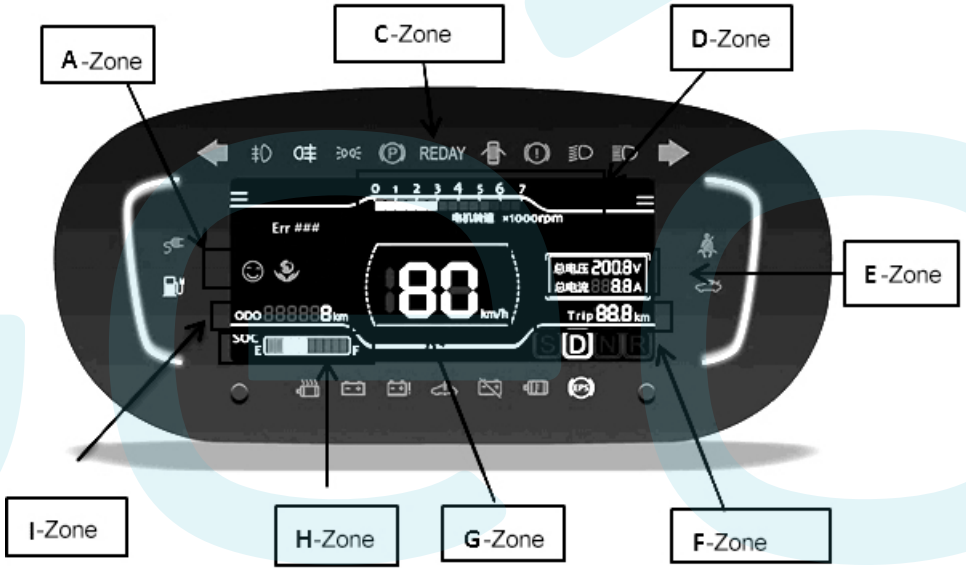
Jeśli wartość na wyświetlaczu spadnie do 20% lub poniżej, zacznie migać ostrzeżenie o stanie naładowania i rozlegnie się sygnał dźwiękowy. Oznacza to, że poziom naładowania akumulatora jest niski i należy go wkrótce naładować.

Uwaga: Podczas gwałtownego ruszania lub przyspieszania wskazanie napięcia może się znacznie wahać. Aby uzyskać jak najdokładniejszy pomiar napięcia akumulatora, należy odczytywać wskazanie przy zatrzymanym pojeździe.

Zestaw wskaźników / Wskaźniki na wyświetlaczu

W zależności od wyposażenia pojazdu może on być wyposażony w różne wersje zestawu wskaźników. Poszczególne strefy wyświetlacza pełnią następujące funkcje:

Zestaw wskaźników typu I



Strefa A – Wskaźnik stanu / Wskaźnik Eco

W tej strefie wyświetlany jest stan pojazdu oraz symbole dotyczące jazdy przyjaznej dla środowiska i oszczędnej pod względem zużycia energii.

- Symbol uśmiechniętej buźki oznacza, że pojazd znajduje się w stanie normalnym i nie występują żadne usterki.
- W trybie jazdy D świeci się symbol Eco, wskazujący tryb jazdy oszczędzający energię.
- W trybie jazdy S aktywny jest tryb sportowy; w tym trybie zużycie energii jest wyższe.

Strefa C – wskaźnik READY

Gdy świeci się kontrolka READY, pojazd jest gotowy do jazdy.

Strefa D – informacje dodatkowe

W tej strefie wyświetlane są – w zależności od wersji – dodatkowe dane eksploatacyjne, na przykład:

- aktualna wartość napięcia (V)
- aktualna wartość prądu (A)
- odzysk energii / wartość rekuperacji (jeśli dostępna)

Strefa E – Wyświetlanie dodatkowe / Rekuperacja

Wyświetlanie dodatkowych informacji, takich jak odzysk energii lub inne aktualne wartości robocze, o ile funkcja ta jest dostępna.

Strefa F – Licznik dzienny (TRIP)

Licznik dzienny pokazuje odległość przejechaną od ostatniego zerowania.

- Zakres pomiaru: od 0 do 999,9 km
- Rozdzielczość: 0,1 km
- Wartość można zresetować ręcznie.
- W przypadku przerwy w zasilaniu zestawu wskaźników lub odłączenia akumulatora wartość TRIP może zostać zresetowana do zera.

Strefa G – wskaźnik prędkości

Cyfrowy wskaźnik aktualnej prędkości pojazdu w km/h.

Strefa H – Stan naładowania akumulatora (SOC)

E-AUTOMOBILE

Wskazanie aktualnego stanu naładowania akumulatora.

Strefa I – Łączny przebieg (ODO)

Liczba kilometrów wskazuje łączny przebieg pojazdu.

- Zakres pomiaru: od 0 do 999999 km

Uwaga: 1. Zakres ten ma charakter wyłącznie orientacyjny; ze względu na różne warunki eksploatacji pojazdu, różne nawyki kierowców i inne czynniki mogą wystąpić błędy. Jeśli moc jest niewystarczająca, należy naładować urządzenie w odpowiednim czasie.

2. Prosimy o wyrozumiałość, ponieważ aktualizacja wyświetlacza może spowodować opóźnienie w aktualizacji treści niniejszej instrukcji.

Lampki ostrzegawcze i kontrolne (jeśli są w wyposażeniu)

Ikona	Nazwa	Opis	Ikona	Nazwa	Opis
	Kierunkowskaz lewy/prawy	Zaczyna migać, gdy włączony jest lewy/prawy kierunkowskaz lub gdy .		Kierunkowskaz świateł mijania	Kontrolka ta świeci się, gdy włączone są światła mijania.
	Kierunkowskaz świateł drogowych	Kontrolka ta świeci się, gdy włączone są światła drogowe.		Wskaźnik niezapiętych pasów bezpieczeństwa (jeśli jest)	Ta kontrolka zapala się, gdy pas bezpieczeństwa kierowcy nie jest zapięty.
	Wskaźnik świateł przeciwmgielnych (jeśli są)	Ta kontrolka zapala się, gdy włączone są światła przeciwmgielne.		Światło hamulca postojowego	Kontrolka ta zapala się, gdy hamulec ręczny po położony jest stan hamowania, a instrument jest sygnalizowany przez alarm dźwiękowy , jeśli
					kontynuujesz jazdę, podczas gdy ta kontrolka świeci.

E-AUTOMOBILE

	Mała kontrolka	Ta kontrolka świeci się, gdy mały mały przełącznik światła jest włączony.		Kontrolka ostrzegawcza dla niski poziom płynu hamulcowego	Kontrolka zapala się, gdy poz iom poziom płynu hamulcowego jest niski.
	Wskaźnik tylne go tylne światło przeciwmgielne	Lampka zapala się, gdy tylne światła przeciwmgielne są włączone.		Wskaźnik awarii akumulatora	Czerwona kontrolka zapala się, gdy akumulator wykazuje usterkę.
	Kontrolka ostrzegająca o niskim napięciu akumulatora (jeśli jest)	Ta lampka ostrzegawcza zapala się, gdy napięcie akumulatora spadnie poniżej 9 V.		Silnik i regulatora	Ta lampka zapala się, gdy temperatura silnika i regulatora jest zbyt wysoka.
	Kontrolka aw arii systemu	Zapala się w przypadku wystąpienia zakłócenia w sieci zasilającej.		Wskaźnik wskazująca konieczności ładowania	Gdy wskazówka miernika osiągnie 20% lub mniej, lampka zapala się i należy w odpowiednim czasie naładować.
	Zasilanie Ładowanie akumulatora	Gdy akumulator zaczyna się ładować, kontrolka świeci na czerwono i miga podczas ładowania. Kolor		wskazania goto wości Gotowość pojazdu	W układzie elektrycznym nie występuje żadna usterka i pojazdem można jeździć normalnie.

E-AUTOMOBILE

		zmienia się z czerwonego na żółty, staje się zielony i przestaje migać, gdy akumulator jest w pełni naładowany.			

Jeśli zapali się powyższy wskaźnik usterki lub lampka ostrzegawcza, należy jak najszybciej skontaktować się z autoryzowanym dealerem 4S wyznaczonym przez Jinzhi New Energy Vehicles i postępować zgodnie z zaleceniami personelu serwisowego oraz programem naprawczym, aby uniknąć niepotrzebnych uszkodzeń pojazdu spowodowanych dalszą jazdą.

Wskaźnik biegu wstecznego

Po ustawieniu biegu w pozycji „R” zapala się kontrolka R na panelu wskaźników.

Wskaźnik biegu jałowego

Przełącz bieg do pozycji „N” – na desce rozdzielczej zapali się kontrolka „N”.

Wskaźnik biegu do przodu

Przełącz bieg do pozycji „D”, a kontrolka D na desce rozdzielczej zapali się.

Kontrolka trybu sportowego

Przełącz na pozycję „S”, a na desce rozdzielczej zapali się kontrolka S.

Przełącznik świateł awaryjnych



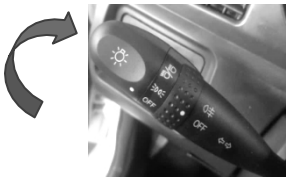
Przełącznik świateł awaryjnych

Aby włączyć światła awaryjne, należy nacisnąć czerwony przycisk, co spowoduje włączenie świateł awar
oraz wszystkich kierunkowskazów jednocześnie.

E-AUTOMOBILE

Naciśnij przełącznik ponownie, aby je wyłączyć.

Włącz światła awaryjne, aby ostrzec innych kierowców o zatrzymaniu się w sytuacjach awaryjnych lub w przypadku utrudnień w ruchu.



Pozycja wyłączona

Gdy przełącznik znajduje się w tej pozycji, wszystkie światła w pojeździe są wyłączone.



Światła pozycyjne

Gdy przełącznik znajduje się w tej pozycji, świecą się małe lampki, oświetlenie tablicy rejestracyjnej oraz podświetlenie wnętrza.

Reflektory



Gdy przełącznik znajduje się w tej pozycji, włączają się reflektory, przy czym światła mijania są skierowane w górę, a światła drogowe w dół, a jednocześnie włącza się światło do wyprzedzania poprzez ciągłe poruszanie w górę i w dół.



Kierunkowskazy

Przesuń przełącznik kombinowany do przodu, aby włączyć prawy kierunkowskaz, a do tyłu, aby włączyć lewy kierunkowskaz.



E-AUTOMOBILE

Światła przeciwmgielne (jeśli są)

Gdy przełącznik świateł drogowych jest włączony, naciśnij przełącznik świateł przeciwmgielnych, a światła przeciwmgielne zostaną włączone; wyłącz światła przeciwmgielne lub przełącznik świateł drogowych, a światła przeciwmgielne zostaną wyłączone.





Tylne światła przeciwmgielne

Po włączeniu przełącznika przednich świateł przeciwmgielnych (jeśli nie ma przednich świateł przeciwmgielnych, włącz przełącznik świateł przeciwmgielnych bezpośrednio po włączeniu świateł pozycyjnych), naciśnij przełącznik tylnych świateł przeciwmgielnych, aby włączyć tylne światła przeciwmgielne; aby wyłączyć tylne światła przeciwmgielne, należy nacisnąć przełącznik tylnych świateł przeciwmgielnych lub wyłączyć przednie światła przeciwmgielne.

Należy regularnie sprawdzać oświetlenie całego pojazdu i natychmiast wymieniać uszkodzone elementy, aby uniknąć wypadków.

Wycieraczki przedniej szyby

Po przekręceniu kluczyka zapłonu do pozycji „ON” można uruchomić wycieraczki i spryskiwacze. (OFF) – wycieraczki wyłączone;

(MIST) – wyłączone wycieraczki

(INT) – wycieraczki z trybem pracy przerywanej;

(LO) – wycieraczki z niską prędkością; (HI) –

wycieraczki z wysoką prędkością;



Zużyta pióra wycieraczek nie wyciera prawidłowo, co ogranicza widoczność przed pojazdem, dlatego należy ją w odp powoduje zarysowanie szyby i przedwczesne zużycie pióra wycieraczek, co ogranicza widoczność. Nie należy używać wycieraczek bez wody.

Spryskiwacz przedniej szyby (spryskiwanie i wycieranie) – symbol układu spryskiwaczy;

Gdy wycieraczka znajduje się w pozycji „ON”, należy przechylić przełącznik kombinowany w kierunku kierownicy, aby spryskać szybę wodą; czas podnoszenia wynosi mniej niż 1 sekundę, wycieraczka wykonuje tylko jedno pociągnięcie; czas podnoszenia wynosi ponad 2 sekundy, wycieraczka wykonuje kilka pociągnięć, a następnie automatycznie przestaje działać.



E-AUTOMOBILE

Zbiornik płynu do spryskiwaczy bez wody nie pozwoli na umycie przedniej szyby, co stanowi ukryte zagrożenie dla bezpieczeństwa jazdy, dlatego:

1. Podczas jazdy należy zatrzymać się w celu uzupełnienia płynu do spryskiwaczy i nie używać strumienia wody, jeśli poziom płynu w zbiorniku jest zbyt niski, aby uniknąć uszkodzenia pompy spryskiwaczy.

2. Przed rozpoczęciem jazdy sprawdź poziom płynu do spryskiwaczy. W niskich temperaturach przednia szyba może zamarznąć i ograniczać widoczność; przed użyciem spryskiwaczy należy ogrzać przednią szybę. Nie należy uruchamiać spryskiwaczy, gdy w zbiorniku płynu nie ma wody, a także nie należy używać spryskiwaczy nieprzerwanie dłużej niż 10 sekund, aby uniknąć uszkodzenia silnika spryskiwaczy w wyniku przegrzania. W niskich temperaturach płyn do spryskiwaczy może się rozszerzać i uszkodzić zbiornik, co prowadzi do nieprawidłowego działania układu spryskiwaczy. Dlatego w niskich temperaturach wystarczy napełnić zbiornik płynu do spryskiwaczy do 3/4 jego pojemności.

Przycisk klaksonu



Przycisk klaksonu znajduje się na kierownicy, jak wskazuje strzałka poniżej,

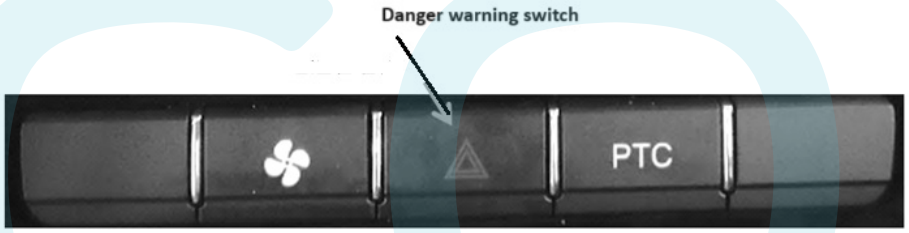
i należy go nacisnąć, aby zadziałał.

Przełącznik panelu PTC

1. Naciśnij przełącznik PTC, a elektryczny system ogrzewania zacznie działać.

2. Naciśnij przełącznik przepływu powietrza, a system nawiewu zacznie wydmuchiwać gorące powietrze.

3. Na panelu PTC znajduje się przełącznik świateł awaryjnych. Jeśli znajdziesz się w nieoczekiwanej sytuacji, naciśnij ten przełącznik, aby ostrzec inne pojazdy, aby mogły na czas zjechać z drogi.

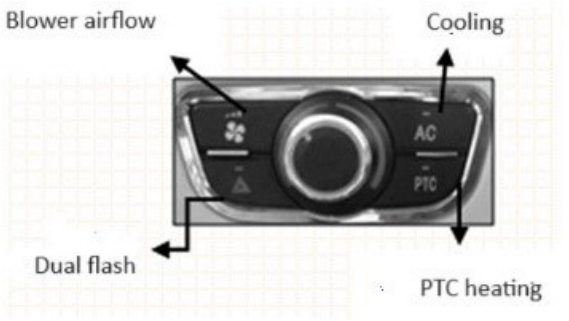


E-AUTOMOBILE

Panel sterowania klimatyzacją (dla modeli z klimatyzacją, typ I)

Przełącznik klimatyzacji:

Służy do włączania i wyłączania wentylatora, głównie do odmrażania i nawiewania powietrza na powierzchnię. Przekręć kluczyk zapłonu do pozycji ACC, naciśnij przełącznik sterowania wentylatorem, a następnie naciśnij przełącznik klimatyzacji. Chłodzenie klimatyzacji może działać, gdy wentylator przestaje pracować, chłodzenie klimatyzacji również przestaje działać.



Uwaga: Przepływ powietrza z dmuchawy;

chłodzenie;

podwójna

lampka;

ogrzewanie PTC.

Prędkość wiatru:

Przycisk włączania/wyłączania wentylatora, po krótkim naciśnięciu przycisku resetuje się i wchodzi w stan pracy wentylatora, zapala się kontrolka, po kolejnym krótkim naciśnięciu przycisku resetuje się i zatrzymuje wentylator, kontrolka gaśnie, prędkość wentylatora działa w standardowym trybie.

Prędkość wiatru:

Przycisk regulacji prędkości wiatru – zmniejszenie prędkości wiatru; prędkości wiatru nie można regulować w pierwszym trybie; w stanie zablokowania prędkości wiatru nie można kontrolować pracy.

Prędkość wiatru+:

Przycisk regulacji prędkości nawiewu, zwiększenie prędkości nawiewu, prędkość nawiewu nie może być ustawiona w trzecim stopniu, prędkość nawiewu w stanie wyłączonym nie pozwala na kontrolę pracy;

Klimatyzacja (w modelach z klimatyzacją):

E-AUTOMOBILE

Funkcja chłodzenia klimatyzacji, przycisk prędkości nawiewu, przycisk klimatyzacji jest włączony w tym samym czasie; po krótkim naciśnięciu przycisk resetuje się i przechodzi w tryb pracy ciągłej, a kontrolka świeci się; po ponownym krótkim naciśnięciu przycisk resetuje się i przestaje działać, a kontrolka gaśnie (wyłącza funkcję, ale wentylator nadal pracuje).

Ciepłe powietrze:

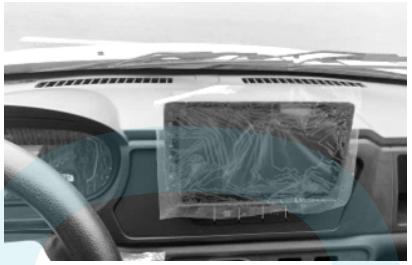
Funkcja ogrzewania ciepłym powietrzem, przycisk prędkości nawiewu i przycisk ogrzewania są włączone jednocześnie; po krótkim naciśnięciu przycisk resetuje się i przechodzi w tryb pracy ciągłej, kontrolka świeci się; po ponownym krótkim naciśnięciu przycisk resetuje się i przestaje działać, kontrolka gaśnie (wyłączenie funkcji, wentylator nadal pracuje).

△Klimatyzacja i ogrzewanie są w trybie blokady, prędkość nawiewu jest włączona (prędkość nawiewu na pierwszym, drugim i trzecim biegu); gdy klimatyzacja pracuje w trybie chłodzenia, funkcję ogrzewania można włączyć bezpośrednio poprzez naciśnięcie przycisku ogrzewania, a po przełączeniu funkcja chłodzenia klimatyzacji zostanie wyłączona; gdy ogrzewanie działa w trybie ogrzewania, funkcję chłodzenia można przełączyć bezpośrednio poprzez naciśnięcie przycisku klimatyzacji, a po przełączeniu funkcja ogrzewania zostanie wyłączona.

Odmrażacz przedni

Poprzez ten otwór wentylacyjny ciepłe powietrze jest kierowane w celu odmrażania i zapobiegania parowaniu przedniej szyby.





Przełącznik aktywujący przedłużacz zasięgu (dla modeli o zwiększonym zasięgu)

Naciśnij przełącznik przedłużacza zasięgu po lewej stronie deski rozdzielczej. Tryb zmienia się z „trybu wyłącznie elektrycznego” na „tryb ręczny” lub „tryb automatyczny”; w „trybie ręcznym” przedłużacz zasięgu zostaje uruchomiony. W „trybie ręcznym” przedłużacz zasięgu jest aktywowany przez zapłon (zasilanie akumulatora można włączyć tylko wtedy, gdy poziom naładowania akumulatora wynosi poniżej 95%; jeśli chcesz włączyć przedłużacz zasięgu, zaleca się aktywację ręcznego uruchamiania, gdy poziom naładowania akumulatora spadnie poniżej 90%, a po ponownym wzroście poziomu naładowania do 95% przedłużacz zasięgu zostanie wyłączony) i uzupełnia poziom naładowania akumulatora po naciśnięciu pedału gazu. W „trybie automatycznym” Range Extender uruchamia się automatycznie, gdy poziom naładowania akumulatora (SOC) wynosi około 50%.

E-AUTOMOBILE

*Niektóre modele są wyposażone w tę funkcję; w modelach bez tej funkcji powyższa procedura nie ma zastosowania;

Aby przedłużyć żywotność akumulatora i modułu Range Extender, zaleca się, aby nie uruchamiać modułu Range Extender, gdy poziom naładowania akumulatora wynosi mniej niż 20%. (Dotyczy modeli z modułem Range Extender)

Rozdział V: System audio

Systemy radi



Przycisk głośności +

Głośniej

Przycisk zmniejszania głośności

Głośność się zmniejsza

Przycisk

włączania/wyłączania/wyc

iszenia



Służy do włączania i wyłączania funkcji audio, krótkie naciśnięcie wycisza dźwięk,

długie naciśnięcie włącza lub wyłącza.

Przycisk wyboru w dół

E - AUTOMOBILE

W trybie radia można krótko nacisnąć ten przycisk, aby wyszukać stacje; naciśnij ten przycisk i przytrzymaj przez 2 sekundy, aby uruchomić automatyczne wyszukiwanie stacji.

W trybie odtwarzania plików MP3 krótkie naciśnięcie tego przycisku powoduje przejście do następnego utworu; długie naciśnięcie tego przycisku powoduje przejście do następnego utworu i szybkie przewijanie do przodu; zwolnienie przycisku powoduje wznowienie bieżącego odtwarzania.

Przycisk wyboru w górę

W trybie radia naciśnij ten przycisk krótko, aby rozpocząć wyszukiwanie stacji; naciśnij ten przycisk i przytrzymaj przez 2 sekundy, aby rozpocząć automatyczne wyszukiwanie stacji.

W trybie odtwarzania plików MP3 naciśnij ten przycisk krótko, aby wybrać pojedynczy utwór; naciśnij i przytrzymaj ten przycisk, aby szybko przewinąć utwór do przodu; zwolnij przycisk, aby wznowić bieżące odtwarzanie.

Przycisk trybu

Służy do zmiany stanu pracy radiotelefonu i urządzeń zewnętrznych; kolejność przełączania to tryb pracy radiotelefonu/USB.

Jeśli nie podłączono nośnika danych USB, przycisk ten nie działa.

Montaż MP5





E-AUTOMOBILE

Główne funkcje

1. Cyfrowy system radiowy Hi-Fi;
2. Kompatybilny z USB z funkcją odtwarzania plików MP3;
3. Obsługuje funkcję Bluetooth;
4. Obsługuje odtwarzanie z przenośnych dysków twardych o dużej pojemności.





Niezbędne narzędzia

Haki holownicze, podnośnik samochodowy i koło zapasowe należy zapewnić we własnym zakresie.

Wymiana opony

Aby uniknąć wypadków podczas wymiany opony, zaleca się przede wszystkim skorzystanie z usług profesjonalnego warsztatu. Jeśli musisz samodzielnie wymienić oponę, przestrzegaj następujących zaleceń:

- Zjedź z pasa ruchu w bezpieczne miejsce, gdzie nie ma innych pojazdów;
- Zaparkuj pojazd na równej drodze;
- Zaciągnij hamulec ręczny;
- Poproś wszystkich pasażerów o opuszczenie pojazdu;

E-AUTOMOBILE

- Umieść klin lub przedmiot, który może służyć jako przeszkoda, na kole po przekątnej za i przed kołem, które ma zostać wymienione, aby unieruchomić koło.

Kroki wymiany

- W przypadku felg stalowych należy najpierw zdjąć kołpak.
- Poluzuj każdą nakrętkę koła kluczem do nakrętek kół o jeden obrót, ale nie zdejmuj nakrętki, dopóki koło nie zostanie uniesione nad podłoże;
- Punkty mocowania podnośnika z przodu i z tyłu pojazdu pokazano na poniższym rysunku (rys. 1);
- Umieść podnośnik pionowo w przeznaczonym do tego miejscu w pobliżu przedniej lub tylnej części koła, które ma zostać wymienione. Obracaj ręcznie śrubę podnośnika zgodnie z ruchem wskazówek zegara, aż górna część podnośnika dotknie spodu pojazdu. Włóż drążek regulacyjny podnośnika do otworu na śrubę podnośnika i obracaj uchwyt drążka regulacyjnego w prawo, aby podnieść pojazd, aż koło uniesie się nad ziemią (około 3 cm). Nie podnoś pojazdu zbyt wysoko;







- Odkręć nakrętki kół kluczem do nakrętek kół, obracając je w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara;
- Sprawdź jeszcze raz położenie podnośnika, aby zapobiec jego przesunięciu się, gdy podnośnik dotknie pojazdu i zacznie go podnosić;
- Obróć nakrętkę koła w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara, aby ją odkręcić, a następnie zdejmij koło;

- **Zamontuj koło zapasowe i dokręć nakrętkę koła ręcznie, obracając ją w prawo;**

- Obróć dźwignię podnośnika w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara, aby opuścić pojazd na podłoże;

E-AUTOMOBILE

- Dokręć nakrętki kół kluczem do nakrętek kół, stosując zasadę naprzemiennego dokręcania;
- Wyrównaj półokrągłe wycięcie kołpaka z zaworem i zamocuj go na feldze (w przypadku felg aluminiowych ta czynność nie jest konieczna);
- Należy używać odpowiednich nakrętek kół. W przypadku użycia nieodpowiednich nakrętek lub ich nieprawidłowego dokręcenia koła mogą się poluzować lub spaść, co spowoduje utratę kontroli nad pojazdem;
- Upewnij się, że nakrętki kół są prawidłowo osadzone i solidnie dokręcone;

Nie należy stosować oleju silnikowego ani smaru do śrub kół, aby zapobiec poluzowaniu nakrętek.

Holowanie pojazdu

Uwaga podczas holowania pojazdu:

- Ostrożnie otwórz osłonę haka holowniczego na przednim zderzaku i przymocuj linę do haka; Ustaw przełącznik zasilania w pozycji „ON";

Włącz światła awaryjne w obu pojazdach; Ustaw dźwignię zmiany biegów

w pozycji „N" i zwolnij hamulec ręczny;

- Nie wpuszczaj do holowanego pojazdu żadnych osób poza kierowcą, który może obsługiwać układ kierowniczy i hamulce; Ruszaj powoli, aby

uniknąć wstrząsów i drgań.

Samodzielne wydostanie się z grząskiej drogi

Jeśli pojazd utknie w wyboju na miękkiej nawierzchni i nie można go wyciągnąć, należy w tej sytuacji samodzielnie wydostać pojazd z wyboju. Należy kilkakrotnie przełączać bieg z jazdy do przodu na jazdę do tyłu, a następnie z jazdy do tyłu na jazdę do przodu. Jednocześnie należy delikatnie naciskać pedał gazu. Jeśli po kilku próbach pojazd nadal tkwi w miejscu, należy wezwać pomoc.

E-AUTOMOBILE

Rozdział VII. Informacje dotyczące identyfikacji pojazdu

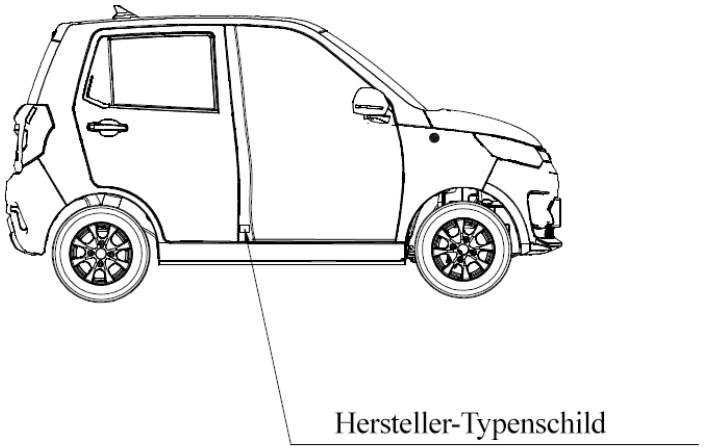
Numer identyfikacyjny pojazdu (VIN)

1. Numer identyfikacyjny pojazdu (VIN) jest wygrawerowany z przodu pojazdu.

Dostęp do tylnego bagażnika;

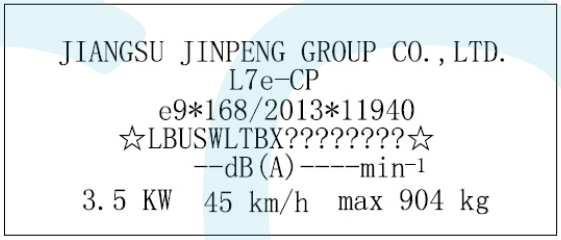
2. Numer identyfikacyjny pojazdu (VIN) znajduje się po lewej stronie deski rozdzielczej;

3. Numer identyfikacyjny pojazdu (VIN) znajduje się po lewej stronie przedniej ścianki czołowej.



Numer rejestracyjny

Na tablicy rejestracyjnej, umieszczonej po prawej stronie poniżej słupka B, podano model pojazdu, liczbę pasażerów, numer identyfikacyjny pojazdu oraz inne informacje.



Warunki i procedura pierwszego obowiązkowego przeglądu

Pojazd należy poddać przeglądowi po upływie 1 roku lub po przejechaniu 2000 km, w zależności od tego, co na

nie z instrukcją.

Zobacz książkę serwisową.

E-AUTOMOBILE

1. Warunki

1.1. Faktura lub paragon (lub ich kopia) oraz instrukcja obsługi w momencie zakupu.

1.2 W ciągu miesiąca od daty zakupu przebieg wynosi od 1000 km do 1500 km lub upływa miesiąc (w zależności od tego, co nastąpi wcześniej).

1.3 W ramach podanego przebiegu użytkownik musi udać się do najbliższego autoryzowanego serwisu w celu wykonania pierwszego przeglądu (4500 km w celu wymiany oleju smarowego w tylnej skrzyni biegów). Jeśli użytkownik nie zgłosi się do autoryzowanego serwisu w celu wykonania przeglądu, firma nie zapewni usługi „Trzech gwarancji", a wszelkie wynikające z tego konsekwencje ponosi użytkownik.

1.4 Po pierwszym przeglądzie pojazdu należy przeprowadzać rutynowy przegląd co 3000–4000 km.

2. Procedura

2.1 Po zakupie pojazdu użytkownik musi zgłosić się z kartą serwisową do autoryzowanego serwisu w celu wykonania obowiązkowego przeglądu w wyznaczonym terminie.

2.2 Autoryzowany serwis przeprowadza obowiązkowy przegląd zgodnie z zakresem i wymaganiami obowiązkowego przeglądu.

2.3 Po zakończeniu przeglądu pojazdu autoryzowany serwis wypełnia formularz rejestracji obowiązkowego przeglądu, umieszcza na nim oficjalną pieczęć i uzyskuje podpis użytkownika w celu zatwierdzenia. Formularz rejestracji obowiązkowego przeglądu sporządza się w trzech egzemplarzach: Pierwszy egzemplarz jest przechowywany przez użytkownika wraz z niniejszą instrukcją obsługi i służy jako niezbędne zaświadczenie, aby pojazd mógł korzystać z usługi „Trzech gwarancji"; drugi egzemplarz jest przechowywany przez autoryzowany serwis; trzeci egzemplarz jest odsyłany przez autoryzowany serwis do działu obsługi klienta firmy i ostatecznie wprowadzany do systemu kartotek użytkowników firmy.

E-AUTOMOBILE

Punkty i wymagania dotyczące obowiązkowej konserwacji (Uwaga: Konserwację należy przeprowadzać zgodnie z wytycznymi zawartymi w instrukcji obsługi).

Numer	Punkty i wymagania dotyczące konserwacji
1	Sprawdź, czy instrukcja obsługi, faktura lub dowód zakupu (lub ich kopia) oraz inne procedury są kompletne.
2	Sprawdź, czy data zakupu i stan licznika mieszczą się w podanym zakresie.
3	Sprawdź stan i wygląd całego pojazdu
4	Sprawdź otwór wentylacyjny akumulatora, aby upewnić się, że nie jest zatkany.
5	Sprawdź, czy przewody akumulatora nie są poluzowane, i w razie potrzeby je dokręć
6	Sprawdź poziom płynu hamulcowego. Jeśli poziom płynu jest poniżej minimalnego oznaczenia na skali, uzupełnij płyn hamulcowy Dot3 Standard. .
7	Wymień olej smarujący w przekładni tylnej osi.
8	Sprawdź, czy przewód przyłączeniowy silnika jest zamocowany, a jeśli jest luźny, zamocuj go.
9	Sprawdź, czy ciśnienie w oponach jest zgodne z wymaganiami.
10	Należy sprawdzić hamulce i układ kierowniczy, w razie nieprawidłowości natychmiast je wyregulować oraz sprawd z i ć , czy układ podciśnieniowy działa prawidłowo.
11	Sprawdzenie i usunięcie ukrytych usterek różnych urządzeń oświetleniowych, sygnalizacyjnych i innych urządzeń elektrycznych urządzeń.
12	Sprawdź stan smaru w każdym smarowanym elemencie i uzupełnij go w razie niedoboru.
13	Sprawdź i dokręć różne połączenia rurowe oraz usuń ewentualne wycieki wody, oleju i powietrza, aby upewnić się, że wszystkie przewody cyrkulacyjne są wolne od przeszkód.
14	Należy sprawdzić odpowiednie śruby, nakrętki i inne odsłonięte elementy mocujące związane z układem kierowniczym, skrzynią biegów, układem hamulcowym, piastą koła itp. i dokręcić je.
15	Sprawdź, czy moduł wtykowy sterownika i śruby mocujące nie są poluzowane (moment dokręcania: 9 Nm) i w razie potrzeby je w razie potrzeby.
16	Sprawdź, czy przewody wejściowe i wyjściowe ładowarki nie są poluzowane i zużyte.
17	Sprawdź, czy przewody wejściowe i wyjściowe DC-DC są uszkodzone oraz czy powłoka izolacyjna jest pomarszczona.

E-AUTOMOBILE

Rozdział I: Sytuacje awaryjne

Diagnozowanie i usuwanie usterek

1. Sprawdź i usuń usterki związane z ładowaniem

Zjawisko awarii	Analiza przyczyn	Metoda usuwania
Akumulator się przegrzewa / intensywnie wydziela gaz	**Akumulator ma zwarcie i akumulator jest uszkodzony**	**Sprawdź akumulator i wymień uszkodzoną baterię.**
Całkowita utrata mocy po całkowitym naładowaniu akumulatora	**Uszkodzona ładowarka, zwarcie w pakiecie akumulatorów**	**Wymień ładowarkę, wymień uszkodzony akumulator i przeprowadź wymianę , zanim akumulator zostanie wystarczająco naładowany**
	Kabel ładujący ma długość ponad 5 m, co powoduje nadmierne straty w przewodzie; **Przekrój kabla ładującego jest zbyt mały, aby spełnić wymagania normy.**	**Zainstaluj kabel kabel ładujący z powrotem do do standardowej długości;** **Wymień standardowy kabel ładujący**
Wskaźnik „on” świeci się	**Sprawdź to z połączenia ładowarki i akumulatora pod kątem luźnych lub uszkodzone złącza ładowarki.**	**Podłącz ponownie uszkodzone urządzenia elektryczne i wymień je**
Akumulator jest sprawny, ale nie ładuje się	**Sprawdź napięcie akumulatora i polaryzację akumulatora**	**Podłącz uszkodzone urządzenia elektryczne i wymień je**

Jeśli po wykonaniu powyższych czynności ładowarka nadal nie działa prawidłowo, skontaktuj się z autoryzowanym serwisem. W przypadku niewystarczającej mocy akumulatora użyj ładowarki odpowiedniej dla danego modelu, aby naładować akumulator na czas i uniknąć przerwy w zasilaniu. Podczas ładowania nie używaj otwartego ognia, a tym bardziej klucza do dokręcania elementów.

Zabrania się pobierania prądu z pojedynczej części całego zestawu akumulatorów, ponieważ prowadzi to do nierównowagi napięcia w całym zestawie i poważnie wpływa na jego żywotność oraz wydajność (niniejszy artykuł dotyczy modeli kwasowo-ołowiowych).

E-AUTOMOBILE

2. Jeśli pojazd elektryczny nie może normalnie uruchomić się, można go naprawić zgodnie z konkretnymi problemami. Poniżej znajduje się kilka metod awaryjnej konserwacji dotyczących częstszych problemów.

Objawy usterki	Analiza możliwych przyczyn	Metoda usunięcia
Pojazd szarpie podczas ruszania i nie uruchamia się	Wnikanie wody lub słaba wtyczki czujnika	Należy usunąć wodę ze złącza i mocno dokręcić złącze mocno.
Po otwarciu kluczyka system jest zablokowany, a wskaźnik elektryczny nie pokazuje napięcia , , oraz i innych informacji, brak reakcji	Bezpiecznik przedładowania pr zepaliła się	Wymień bezpiecznik ładowania wstępnego
Po otwarciu kluczyka system nie włącza się, tablica rozdzielcza nie wyświetla się, klakson, reflektory itp. nie mogą działać prawidłowo.	Sprawdź , czy wyłącznik jest włączony.	Włącz przycisk wyłączający
	Przekształtnik przetwornica prądu stałego jest uszkodzony	Przypomnij o tym pracownikom obsługi klienta o konieczności jego wymiany
Po przekręceniu kluczyka system jest normalnie zasilany, a pojazd nie działa.	Poważna usterka silnika lub układu układu sterowania	Powiadom prosimy powiadom zajęło się tym.
Pojazd wyświetla komunikat o usterce i nie można nim jeździć	Awaria systemu akumulatorów litowych (modele litowe)	Powiadom o o tym personel serwisu, aby zajął się tą sprawą.

E-AUTOMOBILE

Rozdział II: Przygotowanie przed ruszeniem

Należy prawidłowo użytkować pojazd, wyrobić sobie dobre nawyki podczas jazdy, przed każdą jazdą zapoznać się ze stanem wszystkich części pojazdu i przeprowadzić następujące kontrole:

1. Aby zapewnić bezpieczeństwo podróży, należy sprawdzić, czy fotel i inne funkcje działają prawidłowo.
2. Przed wyruszeniem w trasę upewnij się, że Ty i pozostali pasażerowie zajęliście miejsca, a także ustaw fotel kierowcy tak, aby zapewnić sobie dobrą widoczność oraz pełną kontrolę nad kierownicą, hamulcami i pedałem gazu.
3. Sprawdź, czy wskaźniki na desce rozdzielczej działają prawidłowo. Jeśli pojawi się komunikat o błędzie, należy go usunąć przed rozpoczęciem jazdy.
4. Ustaw fotel pasażera jak najdalej do tyłu.
5. Upewnij się, że foteliki dla niemowląt i dzieci są zamontowane zgodnie z przepisami, aby zapewnić maksymalną ochronę w razie wypadku.
6. Zwróć uwagę na kamienie, gwoździe, szkło lub inne ostre przedmioty na bieżniku, sprawdź, czy opona nie ma zadrapań lub pęknięć, sprawdź, czy ciśnienie w oponach jest odpowiednie, i wymień oponę (w tym koło zapasowe), jeśli jest mocno zużyta.
7. Sprawdź, czy zewnętrzny kierunkowskaz działa prawidłowo, oraz sprawdź kontrolki kierunkowskazów i inne kontrolki na desce rozdzielczej.
8. Przed wyjazdem należy sprawdzić pozostały zasięg wyświetlany na wyświetlaczu, aby upewnić się, że odpowiada on wymaganiom podróży.

GECO E-AUTOMOBILE

Rozdział III: Zakres konserwacji

Znaczenie konserwacji

Osiągi pojazdu zmieniają się wraz ze wzrostem przebiegu oraz pod wpływem różnych czynników, co prowadzi do pogorszenia dynamiki i niezawodności pojazdu. Dlatego w trakcie użytkowania pojazdu konieczne jest przeprowadzanie niezbędnych czynności konserwacyjnych, które nie tylko mogą przedłużyć żywotność akumulatora i poprawić osiągi pojazdu, ale także na czas wykryją ukryte zagrożenia, aby zapobiec wystąpieniu usterek.

Środki ostrożności dotyczące konserwacji

Jeśli podczas konserwacji konieczne jest zdemontowanie i rozłożenie części, należy postępować zgodnie z instrukcją obsługi i skontaktować się z autoryzowanym serwisem.

Jeśli chcesz oznaczyć części, aby uniknąć błędów podczas ponownego montażu i ułatwić ten proces, podczas pracy oznaczaj te elementy, które nie mają wpływu na działanie i wygląd części, i postępuj w następujący sposób:

1. Ułóż części w dokładnej kolejności demontażu;
2. określić, które części zamierzasz wymienić, a które ponownie wykorzystać;
3. Jeśli konieczna jest wymiana śrub, nakrętek itp., należy upewnić się, że stosowane są elementy o takich samych parametrach technicznych, a także dokręcić je z zalecanym momentem obrotowym.

W przypadku demontażu poniższych części należy je wymienić na nowe:

1. Uszczelka
2. Uszczelka
3. O-ring
4. Zawleczka
5. Nakrętka samozabezpieczająca
6. Śruby i nakrętki pokryte gumą

E-AUTOMOBILE

Części zamienne powinny charakteryzować się taką samą jakością i specyfikacjami jak części oryginalne, aby nie wpływać negatywnie na osiągi pojazdu. Należy uważać, aby podczas konserwacji nie rozpryskiwać oleju smarowego, płynu hamulcowego itp., ponieważ może to spowodować pewną korozję gumy i lakieru.

Środki bezpieczeństwa podczas konserwacji

Podczas konserwacji pojazdu należy zachować szczególną ostrożność, aby uniknąć uszkodzeń spowodowanych wypadkiem. Najskuteczniejsze środki bezpieczeństwa powinny być dostosowane do rzeczywistych warunków pracy i możliwe do wdrożenia. Należy bezwzględnie przestrzegać następujących środków ostrożności:

1. Po uruchomieniu silnika należy unikać kontaktu rąk, odzieży i narzędzi z wałem wyjściowym silnika oraz najpierw zdjąć pierścienie, rękawiczki, krawaty i inne przedmioty;

2. Nie pal w pobliżu akumulatora, zapłonu, nie dotykaj elektrody akumulatora ani odsłoniętej części przewodzącego metalu;

3. podczas używania podnośnika samochodowego do podnoszenia pojazdu osoby nie mogą wchodzić do samochodu;

4. Podczas pracy pod pojazdem należy stosować ochronę oczu, aby zapobiec urazom spowodowanym przez spadające przedmioty lub płyny. Ponadto należy zapewnić dostęp do urządzeń do płukania oczu;

5. Należy unikać upadku przewodzącego metalu na akumulator, nie należy kłaść kluczy ani innych narzędzi na akumulatorze, aby zapobiec zwarciu.

Codzienna konserwacja

Codzienna konserwacja obejmuje rutynowe czynności związane z konserwacją techniczną pojazdów elektrycznych, dzięki czemu pojazd często pozostaje w pełnej sprawności technicznej.

GECO E-AUTOMOBILE

Codzienną konserwację kierowca może przeprowadzać każdego dnia przed jazdą, w trakcie jazdy oraz po jej zakończeniu, więc nie zajmuje to czasu przeznaczonego na jazdę. Codzienna konserwacja trwa zaledwie kilka minut, co pozwala zapewnić bezpieczeństwo i komfort jazdy oraz wyeliminować potencjalne zagrożenia, co jest bardzo ważne dla kierowców. Jednocześnie podczas sprawdzania pojazdu należy wykonać co najmniej następujące czynności kontrolne lub czyszczące:

1. Sprawdzić opony wzrokowo. Zmierzyć ciśnienie w oponach manometrem i odpowiednio je dopompować, aby zapewnić ciśnienie w oponach na poziomie 220–250 kPa, a także sprawdzić, czy nakrętka piasty nie jest poluzowana lub nie wypada;

2. Przed każdą jazdą należy sprawdzić, czy napięcie akumulatora i poziom płynu hamulcowego są wystarczające. Jeśli nie, należy w odpowiednim czasie naładować akumulator lub uzupełnić standardowy płyn hamulcowy zgodnie z przepisami;

3. Sprawdź, czy ważne elementy elektryczne działają prawidłowo, np.: klakson, zestaw wskaźników, wycieraczki, reflektory, światła hamowania, kierunkowskazy, przednie światła pozycyjne; w razie problemów należy je natychmiast naprawić;

4. Wnętrze i nadwozie samochodu: usuń kurz i brud wewnątrz i na zewnątrz samochodu, wytrzyj lakier karoserii, wyczyść przednią szybę, lusterko wsteczne i zewnętrzną część samochodu

Regularna kontrola

Pojazd należy codziennie i regularnie poddawać przeglądowi

1. Sprawdź, czy poziom płynu hamulcowego jest zgodny z normami;

2. Przepłucz silnik i radiator modułu sterującego, aby upewnić się, że chłodnica silnika i modułu sterującego nie jest pokryta piaskiem, co mogłoby utrudniać odprowadzanie ciepła;

3. Sprawdź ciśnienie w oponach, sprawdź zużycie opon i upewnij się, czy w oponach nie ma ciał obcych;

4. Aby zapewnić długą żywotność i wydajność akumulatora, zaleca się regularne zgłaszanie się do najbliższego specjalistycznego warsztatu Geco Automobile zajmującego się pojazdami elektrycznymi w celu sprawdzenia akumulatora i innych elementów elektrycznych;

5. Aby zapobiec korozji pojazdu podczas przechowywania, zaleca się użytkownikom przechowywanie pojazdu w czystym, zabezpieczonym przed deszczem, wentylowanym i suchym miejscu oraz z dala od ognia, aby uniknąć korozji spowodowanej kwasami, zasadami, olejami i substancjami szkodliwymi; należy odłączyć zasilanie pojazdu podczas przechowywania i ładować akumulator co dwa miesiące.

E-AUTOMOBILE

6. Sprawdź, czy dźwignia hamulca postojowego działa prawidłowo oraz czy pedał hamulca działa prawidłowo;

7. Należy sprawdzać czas pracy przedłużacza zasięgu i regularnie wymieniać olej silnikowy w razie potrzeby (dotyczy modelu z przedłużaczem zasięgu).

8. Sprawdź, czy reflektory, światła pozycyjne, światła boczne, tylne, kierunkowskazy i światła hamowania działają prawidłowo;

9. Sprawdź dźwięk klaksonu.

Inne czynności konserwacyjne

Sprawdź pedał hamulca i hamulec postojowy

1. Sprawdź luz pedału hamulca: wyłącz silnik, delikatnie naciśnij pedał hamulca, aż poczujesz opór, a następnie zmierz odległość. Jeśli luz nie mieści się w zakresie 4–8 mm, skontaktuj się z autoryzowanym serwisem w celu regulacji;

2. Sprawdzenie hamulca postojowego: Jeśli podczas powolnego podnoszenia dźwigni hamulca postojowego słychać ciągłe kliknięcia, regulator działa prawidłowo; w przeciwnym razie należy oddać go do autoryzowanego serwisu w celu konserwacji i regulacji;

3. Sprawdź płyn hamulcowy: Sprawdź wzrokowo poziom płynu hamulcowego. Powinien znajdować się w odległości do 10 mm od linii „MAX". Jeśli poziom płynu jest zbyt niski, należy w odpowiednim czasie uzupełnić płyn hamulcowy. Podczas uzupełniania standardowego płynu hamulcowego należy uważać, aby nie rozpryskiwać go, ponieważ płyn hamulcowy jest szkodliwy dla oczu i lakieru samochodu. Na koniec należy ponownie zakręcić korek. Jeśli płyn hamulcowy miał kontakt z powietrzem dłużej niż rok, nie można go już używać, ponieważ płyn hamulcowy może wchłaniać wodę zawartą w powietrzu. Wchłonięcie zbyt dużej ilości wody zmniejsza skuteczność płynu hamulcowego, dlatego standardowy płyn hamulcowy należy regularnie wymieniać.

4. Konserwacja opon: Nadmierne zużycie lub niewłaściwe ciśnienie w oponach może łatwo doprowadzić do wypadków i zagrozić bezpieczeństwu pasażerów. Uderzenie w krawędź jezdni, przejeżdżanie przez wyboje, zderzenie z nieoczekiwanymi przeszkodami oraz częsta jazda po złej nawierzchni to główne przyczyny uszkodzeń opon. Podczas jazdy staraj się unikać wyżej wymienionych sytuacji.

E-AUTOMOBILE

Pompowanie

Utrzymuj odpowiednie ciśnienie w oponach, aby zapewnić idealne warunki jazdy, a także przedłużyć żywotność opon. Zbyt wysokie lub zbyt niskie ciśnienie nie tylko zagraża bezpieczeństwu, ale także prowadzi do nierównomiernego zużycia opon, sprawia, że jazda staje się mniej stabilna, zwiększa prawdopodobieństwo uszkodzeń spowodowanych przegrzaniem, a w przypadku niedopompowania powoduje szybsze rozładowanie akumulatora.

Zalecamy codzienne sprawdzanie opon wzrokowo, co najmniej raz w miesiącu za pomocą manometru oraz sprawdzanie ciśnienia w oponach, gdy są one schłodzone (1 godzina po zaparkowaniu).

Kontrola wzrokowa

Należy regularnie sprawdzać opony pod kątem uszkodzeń, z wyjątkiem ciał obcych, które wbiły się w oponę (kamienie, szkło, metal itp.), ponieważ mogą one poważnie uszkodzić karkas opony. Jeśli zauważysz, że część boku lub bieżnika opony wystaje i ma nierówności, bieżnik ma nacięcia lub pęknięcia albo jest nadmiernie zużyty, musisz ją w odpowiednim czasie wymienić. Podczas wymiany opony należy zlecić jej sprawdzenie przez specjalistę, aby zapewnić bezpieczeństwo użytkowania.

Wymiana pióra wycieraczki

Jeśli pióro wycieraczki nie jest w stanie całkowicie wytrzeć przedniej szyby,

pióro wycieraczki może być zużyte lub pęknięte i należy je wymienić.

Pióro wycieraczki



Części elektryczne Samodzielna konserwacja

1. Akumulator (odpowiedni dla modeli kwasowo-ołowiowych)

Sprawdź zacisk akumulatora, np. pod kątem korozji; do czyszczenia zacisku użyj wody sodowej i szczotki po umyciu akumulatora czystą wodą, ale zachowaj ostrożność – płyn czyszczący nie może dostać się do wnętrza akumulatora; jeśli połączenie jest luźne, dokręć je.

E-AUTOMOBILE

2. Zestaw akumulatorów litowych (dla wersji litowej)

– o czym należy pamiętać

- Proszę całkowicie naładować pojazd po pierwszym zakupie lub po dłuższym przechowywaniu i na czas uzupełniać poziom naładowania w celu normalnego użytkowania. W przypadku przechowywania pojazdu przez dłuższy czas należy odłączyć biegun ujemny akumulatora kwasowo-ołowiowego w przednim schowku i pamiętać o ładowaniu akumulatora co miesiąc;

Nie należy powodować zwarcia między biegunami dodatnim i ujemnym zacisków wejściowych i wyjściowych zestawu akumulatorów.

- Trzymaj urządzenie z dala od dzieci; trzymaj je z dala od ognia i źródeł ciepła. Nie wrzucaj do ognia.
- Zdecydowanie zabrania się narażania urządzenia na silne wibracje, uderzenia i ściskanie;
- Należy zwrócić uwagę na wodoodporność, aby akumulator nie miał kontaktu z wodą.
- Temperatura ładowania: 0 ~ 45°C; Temperatura pracy podczas rozładowywania: -20 ~ 45°C;
- Wewnątrz skrzynki akumulatorowej nie ma żadnych elementów służących do konserwacji. Nie należy jej samodzielnie rozbierać. W razie problemów prosimy o kontakt z działem obsługi klienta firmy lub dealerem;
- Surowo zabrania się używania ładowarek niezatwierdzonych przez Geco Automobile do ładowania skrzynki akumulatorowej litowej.

3. Oświetlenie zewnętrzne

Należy sprawdzać stan działania oświetlenia zewnętrznego co najmniej raz w miesiącu. Uszkodzone reflektory ograniczają widoczność i mogą powodować, że inni kierowcy źle zinterpretują Twoje zamiary, co zagraża Twojemu bezpieczeństwu. Jeśli zauważysz, że oświetlenie pojazdu jest uszkodzone, należy kupić i wymienić je zgodnie z podanym modelem i specyfikacją.

Należy regularnie sprawdzać następujące elementy: reflektory (w tym światła drogowe i mijania), kierunkowskazy, światła tylne, światła hamowania, światła awaryjne.

GECO E-AUTOMOBILE

4. Sprawdzanie i wymiana bezpieczników

Jeśli niektóre elementy elektryczne nie działają prawidłowo, przyczyną może być przepalony bezpiecznik, który należy jak najszybciej sprawdzić. Bezpiecznik znajduje się pod przednią schowkiem i deską rozdzielczą. Przed otwarciem pokrywy skrzynki bezpieczników należy wyłączyć zapłon. Na etykiecie na pokrywie skrzynki znajduje się schemat rozmieszczenia i funkcji poszczególnych bezpieczników. Podczas sprawdzania bezpieczników należy zwrócić uwagę na następujące kwestie:

1) Dokładnie sprawdź bezpiecznik. Jeśli bezpiecznik jest uszkodzony, natychmiast wymień go na bezpiecznik o takich samych parametrach;

2) W przypadku wymiany bezpiecznika należy zastosować bezpiecznik o natężeniu znamionowym zgodnym z wartością podaną na skrzynce bezpiecznikowej. Nigdy nie należy używać bezpiecznika o natężeniu znamionowym wyższym niż pierwotny ani podłączać do niego innych przewodów (bezpiecznik musi być zgodny z normą);

3) Jeśli bezpiecznik jest zgodny z normą, przepali się natychmiast po użyciu. W celu sprawdzenia i usunięcia usterki należy skontaktować się z autoryzowanym serwisem.

Rozdział IV: Wymagania dotyczące gwarancji na produkt

1. Okres gwarancji na pojazd wynosi 1 rok lub 20 000 kilometrów (dwa lata po upływie tego okresu nie są objęte gwarancją).

2. Okres gwarancji obejmuje wady wynikające z wadliwego wykonania, nieprawidłowej eksploatacji oraz konserwacji, a także wszelkie inne nieprawidłowości.

3. Następujące sytuacje nie są objęte gwarancją:

1) Po upływie okresu gwarancyjnego;

2) Uszkodzenia spowodowane niewłaściwym użytkowaniem i konserwacją;

3) Normalne zużycie części;

4) Brak ważnej instrukcji obsługi produktu lub jej zmiana i sfałszowanie;

5) Spalenie silnika elektrycznego w wyniku przeciążenia;

6) Uszkodzenia spowodowane zbyt szybką jazdą w okresie docierania nowego pojazdu lub wynikające z użytkowania w celach komercyjnych lub jako pojazd szkoły nauki jazdy;

7) Użytkownik samodzielnie zdemontował pojazd, a usterka została spowodowana nieprawidłową regulacją;

E-AUTOMOBILE

8) Awaria spowodowana nieprawidłową obsługą i kolizją;

Wszelkiego rodzaju części zużywające się, części eksploatacyjne, żarówki o różnych specyfikacjach, wszelkiego rodzaju liny stalowe układu manewrowego, uszczelki układu użytkowego, części standardowe, części gumowe, części z tworzyw sztucznych, elastyczne połączenia wałów, bezpieczniki oraz szyby w całym pojeździe.

GECO
E-AUTOMOBILE

geco
E-AUTOMOBILE

mobilität neu erleben

Anschrift:
Menila Import GmbH
Hafenbahnstraße 5
45881 Gelsenkirchen
Deutschland

Webadresse:
www.geco-automobile.de

E-Mail-Adresse
info@geco-automobile.de

Telefonnummer:
0209/380683916

Service und Ersatzteilanfrage:
www.geco-automobile.de/service

(oder QR-Code scannen)

/gecoeautomobile
/geco_automobile
/@gecoeauto
/@geco_automobile

geco-automobile.de
gecoautomobile

GECO
E-AUTOMOBILE

mobilität neu erleben

Alle Angaben zu Leistung und sonstigen technischen Daten entsprechen den zum Zeitpunkt der Erstellung vorhandenen Kenntnissen. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen bleiben vorbehalten. Copyright Geco Automobile